

60. Kongress der DGP
41. Jahrestagung der GPP



DGP



Pneumologie – interdisziplinär und interaktiv

13. – 16. März 2019
ICM München

HAUPTPROGRAMM

60. Kongress der DGP
41. Jahrestagung der GPP



DGP



ALLGEMEINES

Pneumologie – interdisziplinär und interaktiv

13. – 16. März 2019
ICM München

HAUPTPROGRAMM



Inhaltsverzeichnis

- 6 Grußworte
- 10 Pneumologie – interdisziplinär und interaktiv
- 13 Allgemeine organisatorische Hinweise
- 14 Wissenschaftliche Programmgestaltung DGP
- 15 Wissenschaftliche Programmgestaltung GPP
- 16 Organisatorische Hinweise für Hauptreferenten und -referentinnen/Vorsitzende
- 18 Registrierung und Kongressgebühren
- 19 Elektronische Zertifizierung
- 19 Kongress-APP
- 19 Kongress-WLAN
- 20 Anreise München
- 22 Angebot der Deutschen Bahn
- 23 Übernachten in München
- 25 Vorstand der DGP 2018
- 26 Wissenschaftlicher Beirat der DGP 2018
- 27 Wissenschaftliche Sektionen der DGP 2018
- 28 Arbeitsgruppen der DGP
- 28 Fortbildungsakademie der DGP
- 30 Sektionstreffen der DGP 2019
- 31 Vorstand der GPP 2018
- 33 Wissenschaftliche Arbeitsgruppen in der GPP
- 34 Arbeitsgruppentreffen der GPP
- 35 Gremiensitzungen Kongress 2019
- 38 Pressekonferenzen Kongress 2019
- 39 Preisverleihungen Kongress 2019
- 40 Forschungspreise der DGP – Preisträger 2010–2018
- 42 Das Deutsche Tuberkulose-Archiv & das DZK

- 44 Mittwoch, 13. März 2019**
- 47 Postgraduiertenkurse

- 86 Donnerstag, 14. März 2019**
- 90 Keynote Lecture I: Stefan Rahmstorf
- 135 Kongresseröffnung und Get-Together
- 136 Posterbegehungen DGP



Inhaltsverzeichnis

148 **Freitag, 15. März 2019**

- 151 Keynote Lecture II: Hans-Ulrich Prokosch
- 183 Mitgliederversammlung der DGP 2018
- 185 Mitgliederversammlung der GPP 2018
- 186 Posterbegehungen DGP
- 197 Posterbegehungen GPP

200 **Samstag, 16. März 2019**

- 203 Keynote Lecture III: Magarete Klein
- 216 Posterbegehungen DGP
- 219 Posterbegehungen GPP
- 220 **Begleitende Informationen**
- 220 Lungenlauf 2019
- 221 Young Investigators' Night der GPP
- 222 Kinderbetreuung
- 223 Patientenveranstaltung
- 224 Übersichtspläne ICM
- 227 Präsentation der Selbsthilfegruppen
- 229 **Industrieforum Pneumologie**
- 230 Hauptsponsoren
- 231 Industriegeförderte wissenschaftliche Symposien
- 247 Ausstellerverzeichnis
- 248 Pläne Industrieausstellung
- 250 Angaben zur Transparenz der finanziellen Förderung
- 251 Inserentenverzeichnis
- 252 Referentenverzeichnis

Der DGP Kongress wird im ICM stattfinden. Hier ist das Rauchen nicht gestattet. Da Rauchen ein entscheidender Faktor von Lungenkrankheiten ist, bitten wir Besucher und Aussteller darum, weder im ICM noch in einem Umkreis von 100 Metern zum Gebäude zu rauchen. Wir danken für Ihr Verständnis.



Grußwort der Kongresspräsidenten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der 60. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin wird gemeinsam mit der 41. Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie ausgerichtet und eröffnet vielfältige Möglichkeiten des wissenschaftlichen und persönlichen Austauschs zwischen den beiden Fachgesellschaften und darüber hinaus. Die Erkenntnis, dass viele pneumologische Krankheitsbilder des erwachsenen Menschen ihren Ursprung oder zumindest wesentliche Grundlagen bereits in der Kindheit haben, hat sich in den letzten Jahren zunehmend durchgesetzt. Nicht nur die genetische Prädisposition, sondern auch Umwelteinflüsse wirken sich auf die Lungentwicklung im Kindesalter aus und können wesentlich die Diversität der Krankheitsverläufe und Schwere im Erwachsenenalter beeinflussen. Dies lässt die enge Zusammenarbeit zwischen pädiatrischer und erwachsener Pneumologie natürlich und sinnvoll erscheinen.

Die Verbindungen zwischen Pneumologie im Kindesalter und im Erwachsenenalter sind vielfältig. Ein Thema ist die Transition von Kindern mit chronischen Krankheitsbildern ins Erwachsenenalter. Dies betrifft nicht nur das Asthma bronchiale und die Mukoviszidose, sondern auch Krankheitsbilder wie die pulmonale Hypertonie, die chronische respiratorische Insuffizienz oder interstitielle Lungenerkrankungen. Umgekehrt sind großangelegte Studien an erwachsenen Patienten zu neuen pharmakologischen Therapieansätzen oft Vorreiter für solche neuen Ansätze auch in der Behandlung von Kindern mit vergleichbaren Krankheitsbildern. Der gemeinsame Kongress von DGP und GPP bietet somit eine hervorragende Plattform für den Austausch von wissenschaftlichen Ergebnissen und klinischen Erfahrungen zu beiderseitigem Nutzen.

Darüber hinaus werden wir das Format der „Key-note Lectures“, welches erstmals im Rahmen der DGP Tagung in Dresden erprobt wurde und sehr guten Anklang gefunden hat, auch in München übernehmen und aktuelle Themen aus Medizin

und Wissenschaft von herausragenden Referenten darstellen lassen.

Unsere gemeinsamen DGP/GPP-Symposien greifen die Schwerpunktthemen des Deutschen Zentrums für Lungenforschung auf. Das Konzept der Zentren für Gesundheitsforschung hat sich in den letzten Jahren als äußerst erfolgreich erwiesen und erhält voraussichtlich auch in Zukunft die Unterstützung der Bundesregierung.

Die verschiedenen Symposien zu zentralen Krankheitsentitäten wie Asthma und COPD, diffusen parenchymatösen Lungenerkrankungen und Lungenkrebs sowie auch zu Pneumonie, Mukoviszidose, terminalen Lungenerkrankungen und akuten Exazerbationen geben einen umfassenden Überblick über neueste Grundlagen und klinisch-wissenschaftliche Erkenntnisse sowie deren klinische Perspektiven und Einsatzmöglichkeiten.

Wir laden Sie daher ganz herzlich nach München in das hervorragende Munich Congress Center ein, wo wir in bereits bewährter Weise alle verschiedenen Formate unseres Kongresses, von Frühseminaren über Postgraduiertenkurse bis hin zu Plenarsitzungen, in einer angenehmen und großzügigen Atmosphäre ausgezeichnet durchführen können.

München bietet darüber hinaus historisch, kulturell und kulinarisch viele Möglichkeiten, neben dem wissenschaftlichen Kongress auch soziale und persönliche Kontakte zu pflegen, was in nicht unwesentlichem Maße zum Erfolg eines jeden Kongresses beiträgt.

Wir freuen uns deshalb, wenn Sie unserer Einladung nach München folgen und die hier gebotenen Möglichkeiten der wissenschaftlichen und klinischen Weiterbildung sowie der sozialen Kontakte annehmen und wünschen Ihnen einen erfolgreichen und interessanten Aufenthalt in der „Weltstadt mit Herz“.



Ihre
Prof. Dr. Jürgen Behr

und



Prof. Dr. Erika von Mutius

Grußwort des Präsidenten der DGP

Liebe Mitglieder der DGP
und der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie!

Es freut mich, dass wir dieses Jahr erneut einen gemeinsamen Kongress zwischen der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin und den ‚Kinderpneumologen‘ ausrichten können.

Nach der erfolgreichen gemeinsamen Tagung in Bremen 2014 wird es wieder höchste Zeit!

Das Motto des Kongresses „Pneumologie – interdisziplinär und interaktiv“ ist meines Erachtens sehr gut gewählt, da es die Notwendigkeit der engen Kommunikation und Zusammenarbeit innerhalb unseres Fachgebietes unterstreicht. In den letzten Jahren ist diese Zusammenarbeit, nicht zuletzt durch das aktive Zutun des Deutschen Zentrums für Lungenforschung, stetig gewachsen, so dass es vielfältige kollegiale Kontakte und gemeinsame Projekte gibt. Dieses freut mich als Präsident der DGP, und es freut mich auch als klinisch tätiger Wissenschaftler.

Das Stichwort der Transitionsmedizin kennt viele Facetten in unserem direkten medizinischen Tun und Handeln und ich erhoffe mir durch unseren gemeinsamen Kongress in München weitere Impulse auf dem Weg zu einer besseren klinisch-medizinischen Verzahnung.

Neben der notwendigen und guten Zusammenarbeit innerhalb der Pneumologie der verschiedenen Lebensabschnitte entwickelt sich unser Fach zunehmend zu einem starken Glied in der Kette der Fächer der inneren Medizin. Diese Zusammenarbeit hat sich nicht zuletzt durch die Präsidentschaft eines Pneumologen in der DGIM weiter verstärkt. Der Vorstand der DGP hat in der letzten Zeit wiederholt zur Zusammenarbeit innerhalb unserer verschiedenen Säulen, nämlich dem BDP, dem VPK und der Gesellschaft, aufgerufen, und auch auf diesem Weg hat es eine Vielzahl von gemeinsamen Aktivitäten gegeben, die uns politisch und inhaltlich weitergebracht haben. An dieser Stelle sei vielleicht besonders unser gemeinsames Engagement in der pneumologischen Nachwuchsförderung genannt. Auch hier erhoffe ich mir über den jetzigen Kongress hinaus weitere Impulse, auch in der Zusammenarbeit mit der GPP.

Während unseres letzten Kongresses haben wir die Ausstellung und ein beeindruckendes Buchwerk zur Aufarbeitung der NS-Geschichte der Pneumologie vorgestellt. Es freut mich besonders, berichten zu dürfen, dass diese Ausstellung viel unterwegs gewesen ist und von einem breiten Publikum sehr positiv aufgenommen wurde. In diesem Zusammenhang sei vielleicht ergänzend auf die bemerkenswerte Ausgabe „Internisten in Diktatur und junger Demokratie“

verwiesen, die im Mai 2018 von der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin an ihre Mitglieder verteilt wurde.

Lungenerkrankungen zählen auch nach der letzten Ausgabe des „Global Burden of Disease“-Reports des Lancet zu den wichtigsten Volkserkrankungen weltweit und die Vorhersagen deuten darauf hin, dass bis zum Jahre 2040 noch eine weitere Steigerung verschiedener Erkrankungen der Lunge zu verzeichnen sein wird.

Diese Entwicklung stellt uns vor stetig größere Herausforderungen in der Förderung unseres klinischen wissenschaftlichen Nachwuchses und der Versorgung einer Vielzahl von Patienten. Das letzte Jahr ist sicherlich in vielerlei Hinsicht politisch turbulent gewesen, hat uns allerdings der Beantwortung wichtiger Fragen der ambulanten und stationären Versorgung, des Nachwuchsproblems und auch des Problems der ambulanten Versorgung oft im ländlichen Bereich nicht wirklich näher gebracht. Hier gilt es nach wie vor, die Kräfte zu bündeln, politisch wachsam zu sein und eine gemeinsame Strategie zu entwickeln. Hierzu eignen sich Jahreskongresse in hervorragender Weise.

Ich freue mich ganz besonders, dass auch in diesem Jahr „Keynote Lectures“ wieder zu unserem Programm gehören, die uns neben der Pneumologie im engsten Sinne auch andere Themen nahebringen. Ich danke unseren Kongresspräsidenten Prof. Erika von Mutius und Prof. Jürgen Behr, sowie Herrn Professor Matthias Kopp von der GPP für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bei der Erstellung dieses interessanten Programms.

Uns allen wünsche ich eine interessante, diskussionsreiche und kontroverse Zeit in München, zusammen mit unseren pädiatrischen Kollegen, und grüße Sie herzlich.



Ihr
Prof. Dr. Klaus F. Rabe
Präsident der DGP e. V.



Grußwort des Präsidenten der GPP

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ganz herzlich möchte ich Sie als Präsident der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie zum 60. Kongress der Deutschen Gesellschaft der Pneumologie und Beatmungsmedizin gemeinsam mit der 41. Jahrestagung unserer trinationalen Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie in München willkommen heißen!

Zum zweiten Mal, nach 2014 in Bremen tagen die pädiatrische und die erwachsene Fachgesellschaft gemeinsam. Und das ist auch gut so!

In den letzten Jahren haben sich Pneumologen aus der Inneren Medizin und der Pädiatrie in vielen Bereichen aufeinander zubewegt. So sind im Rahmen des Deutschen Zentrums für Lungenforschung wissenschaftlicher Austausch und gemeinsame Projekte schon seit vielen Jahren zur gelebten Realität geworden. Ein herausragendes Beispiel dafür ist die „All Asthma Age Kohort“, die junge Wheezer ab dem 6. Lebensmonat, genauso wie Kinder und Jugendliche mit Asthma, aber auch Erwachsene und ältere Menschen, einschließt. Schon heute zeigt sich, dass wir über altersspezifischen Signaturen von Asthma-Phänotypen und Endotypen viel Neues lernen können, wenn wir einen Blick über den eigenen Tellerrand wagen.

Nicht nur im Bereich der Wissenschaft sind Pneumologen aus der Inneren Medizin und der Pädiatrie zusammengedrückt: mittlerweile tagen die Vorstände der DGP und der GPP regelmäßig einmal pro Jahr gemeinsam. Unter dem Dach der DGP betreiben wir eine Geschäftsstelle in Berlin. Das hilft uns, unsere Strukturen zu professionalisieren und gemeinsam unsere Interessen zu vertreten und zu artikulieren. Längst haben wir dabei gemerkt, dass uns hier viel mehr verbindet als uns trennt.

Bei all dem oben Aufgeführten ist es daher fast selbstverständlich, auch den Kongress der Deutschen Gesellschaft der Pneumologie und Beatmungsmedizin gemeinsam mit der Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie zu organisieren.

Wer das vielseitige Programm durchblättert, wird schnell feststellen: Nicht nur in den Präsidentensymposien sondern auch in vielen Workshops, Postgraduierten-Kursen und Fachsymposien werden Aspekte der Erwachsenenpneumologie zusammen mit pädiatrischen Aspekten zur Sprache gebracht. Das Programm ist dabei so breit und vielfältig, dass es an vielen Punkten schwer fallen wird, eine Entscheidung für ein Symposium zu treffen. Bei aller Gemeinsamkeit sind die spezifischen Besonderheiten der einzelnen Fachgesellschaften nicht zu kurz gekommen: Wie gewohnt findet die Feierstunde der GPP am Freitag zur Mittagszeit statt. Hierzu möchte ich Sie bereits jetzt sehr herzlich einladen. Die Young Investigator Night, die Nachwuchswissenschaftler aus der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie anspricht, startet am Freitagabend und steht auch allen interessierten internistischen Kollegen aus der Pneumologie offen.

Ich wünsche Ihnen allen einen inspirierenden Kongress, einen lebendigen Austausch mit Kollegen, einen stimulierenden Blick über den eigenen Tellerrand und eine gute Zeit in München! Mein besonderer Dank gilt Erika von Mutius und Jürgen Behr für Ihre Arbeit und Ihr Engagement bei der Vorbereitung dieses Kongresses.



Ihr
Prof. Dr. Matthias V. Kopp
Präsident der GPP e. V.

Grußwort des Präsidenten der ERS

Vier der zehn wichtigsten Krankheitsbilder weltweit sind pneumologische Erkrankungen. Die Zahl der pneumologischen Patienten steigt ambulant wie stationär seit Jahren an. Viele Krankenhausträger haben inzwischen erkannt, dass die Pneumologie ein Fach ist, das medizinisch und wirtschaftlich attraktiv ist, trotzdem steigt die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit und der Politik nicht. Dies ist kein deutsches Phänomen, es ist überall in Europa das Gleiche. Die universitäre Repräsentanz der Pneumologie ist schwach, Forschungsmittel sowohl in Grundlagen- und klinischer Forschung werden, mit wenigen Ausnahmen nicht in der Pneumologie investiert, neue innovative Versorgungsstrukturen erreichen uns spät. Die Gründe hierfür sind vielfältig, die Historie der Pneumologie, die erst spät aus den Lungenheilstätten in die Metropolen gekommen ist, spielt sicher eine Rolle. Der Pneumologie fehlt eine Lobby, die hilft, unsere Interessen, die in erster Linie die Interessen unserer Patienten sind, an geeigneter Stelle zu adressieren.

Dies ist nicht nur ein Problem der Pneumologie, sondern in unterschiedlicher Ausprägung eines aller medizinischen Fächer. Obwohl Gesundheit für den Einzelnen einen hohen, wenn nicht sogar den höchsten Stellenwert hat, werden nur 3% des europäischen Forschungsbudgets in den Gesundheitsbereich verteilt. Bereiche wie Technologie, digitale Entwicklung, und Ökonomie finden mehr Gehör in der Politik und setzen ihre Interessen besser durch als die Medizin. „Die Medizin ist zu leise“ hat mir ein für Forschung zuständiger EU Commissioner diese Woche vorgeworfen. Wenn wir im Sinne der Patienten Verbesserungen durchsetzen wollen, müssen wir mehrere Dinge verstehen und umsetzen: Wir dürfen uns innerhalb der Medizin nicht untereinander bekämpfen, Innere Medizin gegen Chirurgie oder Kardiologie gegen Pneumologie macht keinen Sinn. Nur gemeinsam können wir die Gesundheit

in den Vordergrund rücken. Die Tatsache, dass Erwachsenen- und Kinderpneumologen nach Bremen 2012 zum zweiten Mal gemeinsam den Kongress ausgerichtet ist das richtige Signal, das Motto des Kongresses – „Pneumologie – interdisziplinär und interaktiv“ ebenfalls. Wir müssen sichtbar werden, zeigen, was wir erreicht haben und fordern, was wir in Zukunft brauchen. Dazu gehört eine Strategie aller Pneumologen egal ob im niedergelassenen und stationären Bereich, sowohl national als auch international. Alle im Gesundheitswesen Beschäftigte, ärztliches wie nicht ärztliches Personal, aber auch die Patienten selbst müssen gemeinsam für ihre Sache streiten.

Ich wünsche mir und bin zuversichtlich, dass von dem Münchner Kongress der DGP und GPP 2019 ein Signal ausgehen wird, das in diesem Sinne die gesamte Pneumologie nach vorne bringt. Die ERS dankt allen, die für dieses Ereignis viel Arbeit investiert haben, insbesondere Erika von Mutius und Jürgen Behr.

Ich wünsche Ihnen allen in diesem Sinne interessante Tage, neue Erkenntnisse, gute Begegnungen und viel Freude.



Ihr
Prof. Dr. Tobias Welte



Pneumologie – interdisziplinär und interaktiv

Unser Motto „Pneumologie – interdisziplinär und interaktiv“ erscheint bei einem Kongress zweier Fachgesellschaften naheliegend, soll aber über die Verbindungen zwischen Pneumologie im Kindes- und Erwachsenenalter weithinaus verstanden werden. In unserem klinischen Alltag nehmen interdisziplinäre Konferenzen einen zunehmenden Raum ein.

Neben den Tumorkonferenzen sind heute vielerorts auch interdisziplinäre Boards für interstitielle Lungenerkrankungen, aber auch für Patienten mit Emphysem und pulmonaler Hypertonie ein Standard in der klinischen Versorgung. Auch in der Kinderheilkunde bedarf die Betreuung vieler Patienten eines interdisziplinären Ansatzes, man denke nur an die vielfältigen Versorgungsaspekte bei Kindern mit bronchopulmonaler Dysplasie. Alle hierzu verfügbaren Studien belegen, dass der interdisziplinäre Gedankenaustausch zu besseren Entscheidungen in der Diagnostik und Therapie unserer Patienten führt.

Diesem Motto entsprechend haben wir daher auch im Programm interdisziplinäre Boards für verschiedene Krankheitsbilder eingebaut, die exemplarisch diese Interaktion verschiedener Fach-

disziplinen darstellen. Hier bitten wir Sie um Ihre aktive Teilnahme, denn auch die interdisziplinären Konferenzen funktionieren nur dann, wenn die teilnehmenden Personen ihre jeweiligen Erfahrungen und Kenntnisse aktiv einbringen. Diese Diskussionskultur ist für die erfolgreiche interdisziplinäre Zusammenarbeit unerlässlich.

Deshalb möchten wir mit unserem Kongress und unserem Motto ein Signal für die Notwendigkeit einer Zusammenarbeit setzen, die Widersprüche, Konflikte und Gegensätze nicht ausblendet, sondern zum Gegenstand der Diskussion macht und einer konstruktiven Lösung zuführt.

Geplante Symposien:

- Diffuse parenchymatöse Lungenerkrankungen – von der Pathogenese zur Therapie
- Was ist Asthma heute?
- COPD – Pathogenese und Risikomanagement
- Mukoviszidose – die Zukunft hat begonnen
- Lunge am Limit – Beatmungs- und Intensivmedizin
- Pneumologische Infektiologie
- Pulmonale Vaskulopathien und pulmonale Hypertonie
- Thorakale Onkologie – New age!



Veranstaltungen 2019

Allergische Erkrankungen

3. – 6. April 2019, München-Gauting

Qualifikation Tabakentwöhnung

in Kooperation mit der Ärztekammer Berlin

10. – 11. Mai, 24. – 25. Mai, 7. Juni 2019, Berlin

Beginnerkurs Pneumologie und Thoraxchirurgie

in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Thoraxchirurgie

17. – 18. Mai 2019, Berlin

Sommerakademie

30. Juni – 5. Juli 2019, Berchtesgaden

Thorakale Onkologie

23. – 26. Oktober 2019, Heidelberg

Masterkurs Thoraxbildgebung

in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Radiologie

7. – 9. November 2019, Heidelberg

Kurs zur Vorbereitung auf die Facharztprüfung

Interessenten für 2020 melden sich bitte bei der DGP (s.u.)

Für weitere Informationen und Termine wenden Sie sich gerne an:

DGP e. V. – Geschäftsstelle

Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin

Tel.: 030 293 640 96 | info@pneumologie.de | www.pneumologie.de

Allgemeine organisatorische Hinweise

KONGRESSORT

Messe München
ICM – Internationales Congress Center München
Messegelände | 81823 München
www.messe-muenchen.de

VERANSTALTER UND WIRTSCHAFTLICHER TRÄGER

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und
Beatmungsmedizin e. V.
Geschäftsstelle
Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin
Tel. +49 (0) 30 / 293 62 701
E-Mail: info@pneumologie.de

KONGRESSORGANISATION

wikonect GmbH
Hagenauer Straße 53 | 65203 Wiesbaden
Tel: +49 (0) 611 / 204809-0
Fax: +49 (0) 611 / 204809-10
E-Mail: info@wikonect.de

PROJEKTLEITUNG

Constanze Sürken
Tel: +49 (0) 611 / 204809-286
E-Mail: constanze.suerken@wikonect.de

TEILNEHMERMANAGEMENT

Claudia Wübbelmann
Tel: +49 (0) 611 / 204809-17
E-Mail: pneumologiekongress@wikonect.de

REFERENTENMANAGEMENT

Mareike Vöhl
Tel: +49 (0) 611 / 204809-279
E-Mail: mareike.voehl@wikonect.de

REGISTRIERUNGSSTATIONEN UND KONGRESSBÜRO

Eingangsfoyer des ICM
ab Mittwoch, den 13. März 2019

Mittwoch, 13. März 2019	08:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 14. März 2019	06:15 – 21:00 Uhr
Freitag, 15. März 2019	06:15 – 18:00 Uhr
Samstag, 16. März 2019	06:15 – 13:30 Uhr

PRESESTELLE DER DGP E. V.

Lisa Ströhlein
Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und
Beatmungsmedizin e. V.
Kongress-Presestelle
Rüdigerstraße 14 | 70469 Stuttgart
Tel.: +49 (0) 711/8931-459
E-Mail: stroehlein@medizinkommunikation.org

PRESESTELLE VOR ORT

ICM Bistro ab 13. März 2019
Tel.: +49 (0) 89 / 89 949 33755

Mittwoch, 13. März 2019	08:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag, 14. März 2019	08:30 – 17:00 Uhr
Freitag, 15. März 2019	08:30 – 17:00 Uhr

KONGRESS-KINDERBETREUUNG

Es wird eine Kinderbetreuung für Kinder ab 2 Jahren
angeboten.
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 222.

INFORMATIONSTAND DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR PNEUMOLOGIE UND BEATMUNGSMEDIZIN E. V.

(Fragen zur Mitgliedschaft und aktuellen Projekten der
DGP, Aktualisierung von Mitgliedsdaten, Angebote zur
Fort- und Weiterbildung. Gemeinsamer Stand mit der
European Respiratory Society)
Sie finden den Stand im 1. Obergeschoss des ICM.

Mittwoch, 13. März 2019	12:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 14. März 2019	08:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 15. März 2019	08:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 16. März 2019	08:00 – 14:00 Uhr



Wissenschaftliche Programmgestaltung DGP

PROGRAMMKOMMISSION DER DGP

Prof. Dr. med. Torsten T. Bauer, Berlin
(Vorsitzender)

Prof. Dr. med. Jürgen Behr, München
(Kongresspräsident)

Prof. Dr. med. Marek Lommatzsch, Rostock
Prof. Dr. med. Stefan Krüger, Düsseldorf
(für die Sektionen 1, 4, 14)

Prof. Dr. med. Klaus Kenn, Schönau am Königssee
PD Dr. med. Marc Spielmanns, Wald (CH)
(für die Sektionen 7, 12, 15)

Prof. Dr. med. Ralf Eberhardt, Heidelberg
Prof. Dr. med. Christian Schumann, Kempten
(für die Sektionen 2, 11, 13)

Prof. Dr. med. Ralf Ewert, Greifswald
PD Dr. med. Mathias Borst, Bad Mergentheim
(für die Sektionen 5, 6, 10)

Prof. Dr. med. Winfried J. Randerath, Solingen
Prof. Dr. med. Volker Harth, Hamburg
(für die Sektionen 3, 8, 9)

Anja Flender, Berlin
(Geschäftsführerin der DGP)

wikonect GmbH
(Beisitzer)

GESCHÄFTSSTELLE DER DGP

Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin
Tel: +49 (0) 30 / 29 36 27 01
E-Mail: info@pneumologie.de

Wissenschaftliche Programmgestaltung GPP

PROGRAMMKOMMISSION

(IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE)

Münchener Team:

Prof. Dr. med. Andreas Flemmer

Prof. Dr. med. Matthias Griese

PD Dr. med. Florian Hoffmann

Prof. Dr. med. Matthias Kappler

Prof. Dr. med. Matthias V. Kopp

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Erika von Mutius

Prof. Dr. med. Bianca Schaub

Dr. med. Carola Schön

Geschäftsführender Vorstand:

Prof. Dr. med. Matthias V. Kopp, Lübeck

Prof. Dr. med. Philippe Stock, Hamburg

Prof. Dr. med. A. Schuster, Düsseldorf

PD Dr. med. Michael Barker, Berlin

Dr. med. Nicolaus Schwerk, Hannover

GESCHÄFTSSTELLE DER GPP

Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin

Tel: +49 (0) 30 / 293 64 096

E-Mail: gpp@pneumologie.de



Organisatorische Hinweise für Hauptreferenten und -referentinnen/Vorsitzende

KONGRESSREGISTRIERUNG*

Als Hauptreferent/in / Vorsitzende/r im Rahmen der wissenschaftlichen Veranstaltungen der DGP, der GPP und der Industriesymposien sind Sie automatisch kostenfrei für den kompletten Kongresszeitraum registriert. Diese Registrierung berechtigt zum Besuch aller nicht gesondert anmeldepflichtigen Veranstaltungen. Hierzu erhalten Sie per Mail automatisch eine Registrierungsbestätigung, die den zum Ausdruck der Teilnehmerunterlagen vor Ort benötigten QR-Code enthält.

Veranstaltungen wie Postgraduiertenkurse, Frühseminare sowie Programmpunkte des Rahmenprogramms müssen von Ihnen zusätzlich gebucht werden.

PRÄSENTATIONSTECHNIK

Alle Vortragsräume sind standardmäßig mit Notebook und Beamer ausgestattet.

Um die beste Qualität Ihrer Präsentation und den störungsfreien Ablauf der Sitzungen zu gewährleisten, wird ein **netzwerkgestütztes Präsentationssystem** verwendet.

Bitte beachten Sie, **dass daher der Anschluss eigener Notebooks sowie das Aufspielen von Daten in den Vortragsräumen NICHT möglich sind.**

Es erhalten alle Referenten ca. 4 Wochen vor Kongressbeginn noch einmal ausführliche Informationen inklusive Zugangsdaten per Mail.

Sie können Ihre Präsentationen bereits im Vorfeld des Kongresses über das Internet auf den Server der Firma M Events Cross Media GmbH aufspielen. Die Präsentationen werden anschließend überprüft, um deren reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Sie können Ihre Präsentationen jederzeit wieder herunterladen, ändern und zusätzliche Daten hinzufügen.

Als Präsentationsmedium sind ausschließlich MS Powerpoint-Präsentationen (*.ppt und *.pptx) zugelassen, Folienformat 16:9.

Sie können Ihre Präsentation im Mediencheck bis zu drei Stunden vor Ihrem Vortrag einsehen und bearbeiten.

MEDIENCHECK UND SPEAKERS LOUNGE

Der Mediencheck mit angeschlossener Speakers Lounge befindet sich im 1. Obergeschoss des ICM.

Mittwoch, 13. März 2019	08:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 14. März 2019	06:15 – 21:00 Uhr
Freitag, 15. März 2019	06:15 – 18:00 Uhr
Samstag, 16. März 2019	06:15 – 12:00 Uhr

Sponsored by



**BERLIN-CHEMIE
MENARINI**

*Dies gilt nur für eingeladene Hauptreferenten und Vorsitzende. Vortragende von Freien Vorträgen und Posterbegehungen müssen sich selbst kostenpflichtig registrieren.



Registrierung und Kongressgebühren

Die Registrierung zum Kongress ist im Vorfeld ausschließlich online möglich auf der Kongress-Website **www.pneumologie-kongress.de**

Alle kostenpflichtigen Buchungen müssen direkt beglichen werden, bitte beachten Sie auch die Zahlungsbedingungen.

Nach Abschluss Ihrer Buchung erhalten Sie automatisch eine Rechnung inklusive Anmeldebestätigung mit QR-Code per E-Mail.

Bitte drucken Sie diese aus, um an den elektronischen SB-Terminals vor Ort Ihr Namensschild sowie die Informationen für gebuchte Kurse erstellen zu können.

Kongressgebühren

Mitglieder der DGP und GPP

	Frühregistrierung bis 04.02.2019	Registrierung ab 05.02.2019
Kongresskarte	110,00 €	150,00 €
Tageskarten	55,00 €	75,00 €
Kongresskarte Assistenzärzte*	55,00 €	70,00 €
Tageskarten Assistenzärzte*	25,00 €	35,00 €
Kongresskarte Gesundheitsfachberufe*	20,00 €	30,00 €
Tageskarten Gesundheitsfachberufe*	15,00 €	20,00 €

Andere

Kongresskarte	230,00 €	300,00 €
Tageskarten	110,00 €	150,00 €
Kongresskarte Assistenzärzte*	120,00 €	150,00 €
Tageskarten Assistenzärzte*	50,00 €	70,00 €
Kongresskarte Gesundheitsfachberufe*	35,00 €	55,00 €
Tageskarten Gesundheitsfachberufe*	20,00 €	30,00 €

Studierende

Freier Eintritt bei Vorlage einer aktuellen Studienbescheinigung

Seminare/Kurse

Postgraduiertenkurse (13./14.03.2019) Bitte entnehmen Sie die Preise den Übersichtsseiten zu den einzelnen PG-Kursen.

ERS HERMES Self-Assessment (13.03.2019) 40,00 € 40,00 €

Frühseminare (14./15.03.2019) 20,00 € 20,00 €

Mittagssymposien (14./15.03.2019) 20,00 € 20,00 €

Beginner-Kurse (15./16.03.2019) kostenlos, aber anmeldepflichtig

Begleitprogramm

Lungenlauf (14.03.2019) kostenlos, aber anmeldepflichtig

Get-Together 20,00 € 20,00 €

im Anschluss an die Kongresseröffnung
(inkl. 19% MwSt.)

*Die ermäßigten Kongressgebühren können nur gewährt werden, wenn die entsprechende Bescheinigung des Arbeitgebers vorliegt. Diese muss zeitnah nach der Registrierung bei der Agentur wiconect GmbH nachgereicht werden. Ein Vordruck liegt diesem Programm bei bzw. steht auf der Kongress-Website als pdf-Datei zum Download bereit.
Erst nach Eingang wird Ihre Registrierung durch die Kongressorganisation final frei gegeben.

**Assistenzärzte, Gesundheitsfachberufe, Studierende gegen entsprechende Vorlage.

Bei Doppelmitgliedschaften (DGP und andere Fachgesellschaft) gilt der Preis für DGP-Mitglieder.
Wenn Sie ausschließlich Mitglied in einer anderen Fachgesellschaft sind, gilt der Preis für Nichtmitglieder.

Elektronische Zertifizierung

Die Zertifizierung ist bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Wichtige Hinweise zum Ausdruck Ihrer Teilnahmebescheinigungen:

Bitte drucken Sie sich Ihre Teilnahmebescheinigungen inklusive der CME-Punkte jeden Tag im Anschluss an Ihren Kongressbesuch an den im Eingangsfoyer befindlichen CME-Terminals aus. Die CME-Terminals sind täglich ab 12:00 Uhr (samstags 09:00–13:00 Uhr) geöffnet.

Bitte beachten Sie, dass die Abholung der Bescheinigung pro Tag erfolgen muss.

- 1) Halten Sie Ihr Namensschild unter den Barcode-Scanner. Ein Ausdruck Ihrer Bescheinigung erfolgt daraufhin automatisch.

- 2) Sollte Ihre EFN (Einheitliche Fortbildungsnummer) noch nicht im System hinterlegt sein, werden Sie in einem zweiten Schritt gebeten, Ihren Ärztekammer-Ausweis bzw. -Aufkleber mit dem entsprechenden Barcode unter den Scanner zu halten.
- 3) Ist dies erfolgt, wird Ihre Bescheinigung automatisch ausgedruckt.
- 4) Die Übermittlung Ihrer erlangten CME-Punkte an die Ärztekammer erfolgt dann in beiden Fällen automatisch. Ohne EFN kann weder ein Ausdruck der Bescheinigung erfolgen noch eine Übermittlung der CME-Punkte an die Ärztekammer.
In diesem Fall wenden Sie sich bitte an das Tagungscounter-Personal.

Die Nachsendung der Teilnahmebescheinigung per Post ist nicht möglich!

Kongress-APP

Mit der Kongress-App, die ab Februar 2019 im Apple-Store sowie im Android Play Store unter dem Namen „DGP 2019“ verfügbar ist, erhalten Sie kostenfrei, schnell und bequem alle Informationen zum Kongress:

- Informieren Sie sich über das Kongressprogramm und etwaige Änderungen.
- Erstellen Sie sich Ihren eigenen Programmplan.
- Integrierte Suchfunktionen und Filter ermöglichen Ihnen schnelle Orientierung.



TED-Abstimmungen per Kongress-APP!!

Ab Donnerstag, den 14. März 2019, finden zahlreiche wissenschaftliche Symposien auch mit TED-Abstimmung statt.

Um am interaktiven Voting teilzunehmen, wird die Kongress-App benötigt.

In der APP finden Sie unter dem Menüpunkt „Programm“ den Reiter „Voting“. Hier werden die ausgewählten interaktiven Sessions angezeigt. Bitte wählen Sie die interaktive Session, an der Sie teilnehmen möchten und warten Sie, bis der Sprecher das Voting startet. Die Ansicht Ihres Smartphones wird automatisch in den Abstimm-Modus wechseln.

Exklusiv Partner



Kongress-WLAN

Es steht während des Kongresses ein kostenloses WLAN zur Verfügung.

SSID: DGP2019
Password: Chiesi@DGP

Sponsored by





Anreise München

Das ICM – Internationales Congress Center München befindet sich auf dem Messegelände im Münchener Osten.

Anreise mit dem PKW

Sollten Sie in Ihrem Fahrzeug über ein Navigationsgerät verfügen, geben Sie bitte folgende Anschrift ein: Am Messesee, 81829 München. Bitte beachten Sie auch den Lageplan. Das Messegelände liegt direkt an der A94. Sie erreichen es über die Ausfahrten Feldkirchen-West (Ausfahrt Nr. 6) bzw. München-Riem (Ausfahrt Nr. 5).

Kostenpflichtige Parkplätze stehen im Parkhaus West (bitte der Ausschilderung folgen, Adresse Navigationsgerät: Paul-Henri-Spaak-Str. 6, 81829 München) zur Verfügung.

Anreise mit Flugzeug

Es bestehen sehr gute Nonstop-Verbindungen zwischen München und Flughäfen in Deutschland (u.a. Frankfurt, Dresden, Leipzig, Düsseldorf, Hannover, Hamburg, Köln/Bonn) sowie international.

Direkt unter dem Zentralbereich des Flughafens München erreichen Sie den S-Bahnhof. Mit den Linien S1 oder S8 (Fahrzeit zwischen 45 und 60 Minuten) können Sie bis zum Hauptbahnhof fahren und dort in die U-Bahn der Linie U2 umsteigen, welche bis zur Haltestelle „Messestadt West“ oder „Messestadt Ost“ fährt.

Anreise mit dem ÖPNV / Zug

Das Messegelände ist direkt an die beiden U-Bahn-Haltestellen „Messestadt West“ und „Messestadt Ost“ der Linie U2 angebunden. Die U-Bahn-Linie U2 Richtung Messestadt Ost fährt im 5-Minuten-Takt direkt zur Messe München und zum ICM. Beim Benutzen dieser U-Bahn-Linie müssen Sie nicht umsteigen. Vom Hauptbahnhof beträgt die Fahrtzeit beträgt ca. 18 Minuten. Weitere Informationen unter www.mvv-muenchen.de.

Das KombiTicket

In den Kongressgebühren enthalten ist ein Ticket für den ÖPNV, somit wird Ihr persönliches Kongressbadge zum Kombiticket.

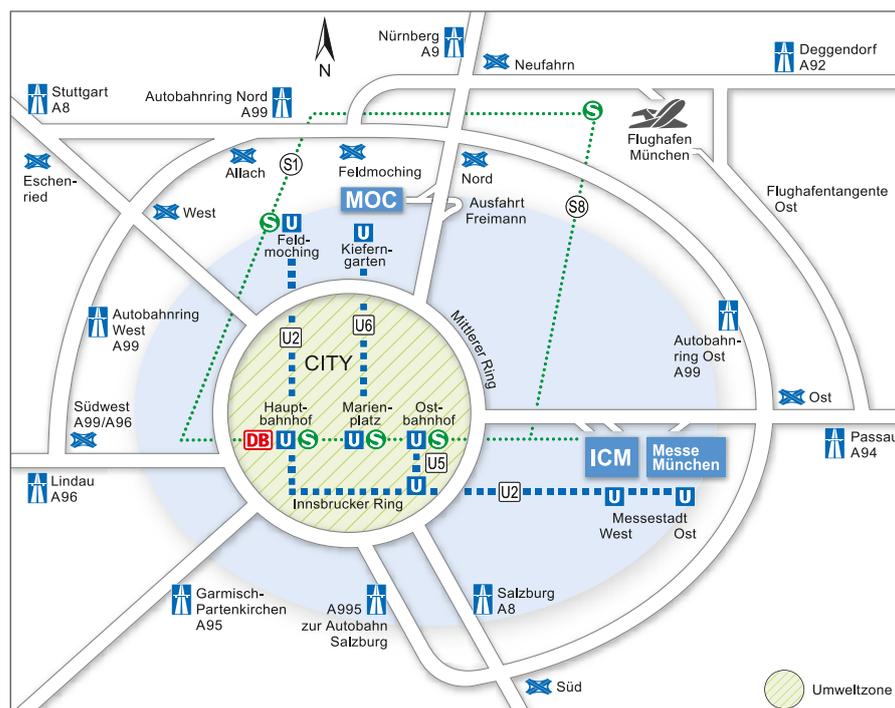
Das Kombiticket ist personengebunden und damit nicht übertragbar und wird nur in Verbindung mit einem gültigen Personaldokument anerkannt. Es ist für die Dauer des Kongresses und in Verbindung mit der Anmeldebestätigung von 13. bis 16.03.2019 gültig.

Bitte beachten Sie, dass das **KombiTicket nur im Stadtgebiet München gilt, d.h. nicht vom/bis Flughafen München.**

Es gelten die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen des MVV. Diese und die Fahrplanauskunft finden Sie unter www.mvv-muenchen.de.



© Messe München





Angebot der Deutschen Bahn

Erfolgreich ankommen.

Ab 54,90 € (einfache Fahrt) mit dem Veranstaltungsticket.

Unser Tipp: Entspannt ankommen – nachhaltig reisen. Buchen Sie jetzt den **Best-Preis** der Deutschen Bahn!

Das Extra für Sie als Besucher! Ihr **Veranstaltungsticket** zum bundesweiten Festpreis, von jedem DB-Bahnhof nach München.

Veranstaltungsticket **einfache** Fahrt mit Zugbindung
(solange der Vorrat reicht):

■ 2. Klasse	54,90 €
■ 1. Klasse	89,90 €

Veranstaltungsticket **einfache** Fahrt vollflexibel
(immer verfügbar)

■ 2. Klasse	74,90 €
■ 1. Klasse	109,90 €

Das Angebot ist gültig vom 11.03.2019 bis zum 18.03.2019.

City-Ticket:

Mit dem City-Ticket durch die Stadt: Ab dem 9. Dezember 2018 zum Fahrplanwechsel können alle Nutzer des Veranstaltungstickets in über 120 deutschen Städten umsonst den öffentlichen Nahverkehr nutzen.

Buchen Sie jetzt online und sichern Sie sich das garantiert **günstigste Ticket**. Wir bieten Ihnen eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke.

Machen Sie Reisezeit zu Ihrer Zeit und nutzen Sie die An- und Abreise zum Arbeiten, Entspannen oder Genießen – mit 100% Ökostrom im Fernverkehr.

Einen Link zur Buchung und alle Informationen zum DB Veranstaltungsticket finden Sie auf der Kongress-Website www.pneumologie-kongress.de.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.



© Deutsche Bahn AG

Übernachten in München

In den folgenden Hotels hält die Agentur KONSENS GmbH als Hotelzimmervermittler in der Zeit vom 13. – 16.03.2019 Zimmerkontingente zu Sonderkonditionen.

Nähe des Messegeländes

1. H2 Hotel München Messe ***
EZ 231,- €
2. acomhotel München-Haar ***
EZ 151,- €
3. MOXY Munich Messe ***
EZ 239,- € / DZ 249,- €
4. ibis München Messe **
EZ 88,- € / DZ 109,- €

Nähe des Hauptbahnhofs

1. Holiday Inn Munich City-Centre ****
EZ 169,- € / DZ 184,- €
2. HYPERION Hotel München ****
EZ 262,- €
3. InterCity Hotel München ****
EZ 189,- € / DZ 241,- €
4. NH München City Süd ****
EZ 127,- € / 118,- €

5. Arthotel München ***
EZ 90,- € / DZ 130,- €
6. TRYP München City Center ****
EZ 139,- € / DZ 169,- €
7. Fleming's Hotel München Schwabing****
EZ 199,- €
8. ibis München City ** (*AK)
EZ 88,- € / DZ 99,- €

Alle angegebenen Preise beinhalten jeweils Übernachtung inkl. Frühstück und sind auf der Preisbasis 2018 kalkuliert. Eine evtl. Preisanpassung behält sich jedes Hotel vor.

Sollte ein passendes Hotel für Sie dabei sein, füllen Sie bitte das auf der Homepage unter

www.pneumologie-kongress.de → Organisation → Hotels

hinterlegte Buchungsformular aus und senden es per Fax an +49 (0) 23 89 / 52 75 – 55 oder per E-Mail an huett@agentur-konsens.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Agentur KONSENS GmbH
(Hotelzimmervermittlung)
Nadine Hütt
Tel.: +49 (0) 23 89 / 52 75 18
E-Mail: huett@agentur-konsens.de

*AK – Hier besteht ein Abrufkontingent unter dem Stichwort „DGP 2019“, genauere Informationen bitte direkt bei Frau Hütt erfragen.

Vorstand der DGP 2018

PRÄSIDENT

Prof. Dr. med. Klaus F. Rabe*
LungenClinic Grosshansdorf
Wöhrendamm 80 | 22927 Großhansdorf
E-Mail: k.f.rabe@lungenclinic.de

STELLVERTRETENDER PRÄSIDENT

Prof. Dr. med. Michael Pfeifer*
Klinik Donaustauf
Zentrum für Pneumologie
Ludwigstraße 68 | 93093 Donaustauf
und
Klinik für Pneumologie und konservative Intensiv-
medizin
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
Universitätsklinikum Regensburg
Prüfeninger Straße 86 | 93049 Regensburg
E-Mail: Michael.Pfeifer@klinik.uni-regensburg.de

GENERALSEKRETÄR

Prof. Dr. med. Winfried J. Randerath*
Krankenhaus Bethanien gGmbH
Klinik für Pneumologie und Allergologie
Zentrum für Schlaf- und Beatmungsmedizin, Solingen
Aufderhöher Straße 169–175 | 42699 Solingen
E-Mail: winfried.randerath@klinik-bethanien.de

SCHATZMEISTER

PD Dr. med. Thomas Köhnlein*
Facharztzentrum Teuchern und Mitteldeutsche Fachkli-
nik für Schlafmedizin
Markt 7 | 06682 Teuchern
E-Mail: thomas.koehnlein@facharztzentrum-teuchern.de

PASTPRÄSIDENT

Prof. Dr. med. Berthold Jany (i.R.)*
Klinikum Würzburg Mitte gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Salvatorstraße 7 | 97067 Würzburg
E-Mail: bert.jany@t-online.de

KONGRESSPRÄSIDENT 2019

Prof. Dr. med. Jürgen Behr
Klinikum der Universität München
Medizinische Klinik und Poliklinik V
Marchioninistraße 15 | 81377 München
E-Mail: juergen.behr@med.uni-muenchen.de
und
Klinik für Pneumologie
Asklepios Fachkliniken München Gauting
Robert-Koch-Allee 2 | 82131 Gauting
E-Mail: j.behr@asklepios.com

KONGRESSPRÄSIDENT 2020

Prof. Dr. med. Gernot Rohde
Universitätsklinikum Frankfurt a. M.
Medizinische Klinik I
Schwerpunkt Pneumologie und Allergologie
Theodor-Stern-Kai 7 | 60590 Frankfurt a. M.
E-Mail: gernot.rohde@kgu.de

VERTRETER DER DGP IN DER CERS

Prof. Dr. med. Michael Dreher
Uniklinik RWTH Aachen
Klinik für Pneumologie und Internistische Intensivme-
dizin (Med. Klinik V)
Pauwelsstraße 30 | 52074 Aachen
E-Mail: mdreher@ukaachen.de

v.l.n.r.
W. J. Randerath, K. F. Rabe,
T. Köhnlein, M. Pfeifer, B. Jany



*Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes



Wissenschaftlicher Beirat der DGP 2018

Prof. Dr. med. Tobias Welte, Hannover
Ehemaliger Präsident der DGP

Prof. Dr. med. Heinrich Worth, Fürth
Ehemaliger Präsident der DGP

Prof. Dr. med. Susanne Lang, Gera
Präsidentin der Mitteldeutschen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie e. V.

Dr. med. Iris Koper, Oldenburg in Holstein
Vorsitzende der Norddeutschen Gesellschaft für Pneumologie e. V.

Prof. Dr. med. Martin Hetzel, Stuttgart
Vorsitzender der Süddeutschen Gesellschaft für Pneumologie e. V.

Prof. Dr. med. Stefan Krüger, Düsseldorf
Vorsitzender der Westdeutschen Gesellschaft für Pneumologie e. V.

Prof. Dr. med. Claus Vogelmeier, Marburg
Vorsitzender der Deutschen Lungenstiftung e. V.

Prof. Dr. med. Carl-Peter Criée, Bovenden-Lenglern
Vorsitzender der Deutschen Atemwegsliga e. V.

Dr. med. Simone Rosseau, Bad Belzig
Vorsitzende der Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für Außerklinische Beatmung e. V.

Prof. Dr. med. Jürgen Behr, München
Vorsitzender der Wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft für die Therapie von Lungenerkrankungen e. V.

Dr. med. Harald Hoffmann, Gauting
Präsident des Kuratoriums Tuberkulose in der Welt e. V.

Dr. med. Thomas Voshaar, Moers
Vorsitzender des Verbands Pneumologischer Kliniken e. V.

Prof. Dr. med. Torsten T. Bauer, Berlin
Generalsekretär des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose e. V.

Dr. med. Frank J. Heimann, Stuttgart
Vorsitzender des Bundesverbands der Pneumologen

Dr. med. Andreas Hellmann, Augsburg
Vorsitzender der Sektion „Pneumologie“ im Berufsverband Deutscher Internisten e. V.

Prof. Dr. med. Tom Schaberg, Rotenburg (Wümme)
Herausgeber der Zeitschrift „Pneumologie“

Prof. Dr. med. Santiago Ewig, Herne
Herausgeber der Zeitschrift „Pneumologie“

Dr. med. Benjamin Waschki, Großhansdorf
Nationaler Delegierter für Deutschland bei der European Respiratory Society

und der **Vorstand der DGP** (s. Seite 25)
sowie die **Sprecher der wissenschaftlichen Sektionen** (s. Seite 27)

Wissenschaftliche Sektionen der DGP 2018

Sektion 1: Allergologie und Immunologie

Prof. Dr. med. Christian Taube, Essen
Dr. med. Markus Joest, Bonn

Sektion 2: Endoskopie

Dr. med. Manfred Wagner, Nürnberg
PD Dr. med. Kaid Darwiche, Essen

Sektion 3: Arbeitsmedizin, Epidemiologie, Umwelt- und Sozialmedizin

Dr. med. Nicola Kotschy-Lang, Auerbach

Sektion 4: Infektiologie und Tuberkulose

Dr. med. Felix Ringshausen, Hannover
PD Dr. med. Martin Kolditz, Dresden

Sektion 5: Intensiv- und Beatmungsmedizin

Prof. Dr. med. Stefan Kluge, Hamburg
PD Dr. med. Dominic Dellweg, Schmalleben

Sektion 6: Kardiorespiratorische Interaktion

Prof. Dr. med. F. Joachim Meyer, München
PD Dr. med. Michael Halank, Dresden

Sektion 7: Klinische Pneumologie

Prof. Dr. med. Michael Kreuter, Heidelberg
Prof. Dr. med. Hubert Wirtz, Leipzig

Sektion 8: Schlafmedizin

PD Dr. med. Nikolaus Büchner, Duisburg
Holger Woehrle, Ulm

Sektion 9: Pädiatrische Pneumologie

Prof. Dr. med. Philippe Stock, Hamburg
Dr. med. Oliver Fuchs, Bern (CH)

Sektion 10: Pathophysiologie und Aerosolmedizin

Dr. med. Verena Knipel, Köln
Dr. med. Ulrike Olgemöller, Göttingen

Sektion 11: Pneumologische Onkologie

PD Dr. med. Nils Reinmuth, Gauting
Dr. med. Sylvia Gütz, Leipzig

Sektion 12: Rehabilitation, Prävention und Tabakkontrolle

Dr. Rainer Glöckl/Schönau a.K.
Dr. med. Wolfgang Scherer, Utersum (Föhr)

Sektion 13: Thoraxchirurgie

PD Dr. med. Alessandro Marra, Bremen
PD Dr. med. Martin Eichhorn, Heidelberg

Sektion 14: Zellbiologie

Dr. med. Holger Müller-Redetzky, Berlin
Prof. Dr. med. Antje Prasse, Hannover

Sektion 15: Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe

Janine Wagner, Bad Belzig
Thomas Hillmann, Essen



Arbeitsgruppen der DGP

2.1. Klinische Zytologie

Dr. med. Ralf Heine, Halle/Saale
PD Dr. med. Lutz Welker, Großhansdorf

5.1. WeanNet

Prof. Dr. med. Bernd Schönhofer, Hannover
Dr. med. Michael Westhoff, Hemer

6.1. Spiroergometrie

Prof. Dr. med. Joachim Meyer, München
Dr. med. Michael Westhoff, Hemer
Dr. med. Alexandra M. Preisser, Hamburg

7.1. Palliativmedizin

Dr. med. Rüdiger Karpf-Wissel, Essen
Dr. med. Sandra Delis, Berlin

7.2 Geriatrie

Dr. med. Sven Stieglitz, Wuppertal
Dr. med. Andreas Schlesinger, Köln

7.3 Seltene Lungenerkrankungen

Prof. Dr. med. Detlef Kirsten, Großhansdorf
Prof. Dr. med. Ulrich Costabel, Essen

12.1. Tabakprävention und -entwöhnung

Dr. med. Thomas Hering, Berlin
Dr. med. Alexander Rupp, Stuttgart

TF Pneumologinnen

Dr. med. Iris Koper, Oldenburg in Holstein
Dr. med. Sigrun Ellermann, Bochum

Fortbildungsakademie der DGP

Leitung:

Dr. Ortrud Karg, München

Administration:

Geschäftsstelle der DGP

Christine Mewes, info@pneumologie.de

Telefon: +49 (0) 30 / 29 36 40 96



Sektionstreffen der DGP 2019

Donnerstag, 14. März 2019, 07.00 – 08.00 Uhr

Sektion 2: Endoskopie	Saal 5 (EG, ICM)
Sektion 9: Pädiatrische Pneumologie	Raum „Staffelsee“ (ZG, ICM)
Sektion 13: Thoraxchirurgie	Raum „Zugspitze“ (2. OG, ICM)
Sektion 14: Zellbiologie	Raum „Königssee“ (2. OG, ICM)
Sektion 15: Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe	Saal 13a (1. OG, ICM)

Freitag, 15. März 2019, 07.00 – 08.00 Uhr

Sektion 1: Allergologie und Immunologie	Saal 5 (EG, ICM)
Sektion 4: Infektiologie und Tuberkulose	Saal 14a (1. OG, ICM)
Sektion 5: Intensiv- und Beatmungsmedizin	Saal 14c (1. OG, ICM)
Sektion 8: Schlafmedizin	Raum „Staffelsee“ (ZG, ICM)
Sektion 11: Pneumologische Onkologie	Raum „Königssee“ (2. OG, ICM)
Sektion 12: Rehabilitation, Prävention und Tabakkontrolle	Saal 14b (1. OG, ICM)

Samstag, 16. März 2019, 07.00 – 08.00 Uhr

Sektion 3: Arbeitsmedizin, Epidemiologie, Umwelt- und Sozialmedizin	Saal 21a (2. OG, ICM)
Sektion 6: Kardiorespiratorische Interaktion	Saal 12a (1. OG, ICM)
Sektion 7: Klinische Pneumologie	Saal 4 (EG, ICM)
Sektion 10: Pathophysiologie und Aerosolmedizin	Saal 21b (2. OG, ICM)

Vorstand der GPP 2018

PRÄSIDENT

Prof. Dr. med. Matthias V. Kopp*
Universitäts-Kinderklinik
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Ratzeburger Allee 160 | 23538 Lübeck
E-Mail: matthias.kopp@uksh.de

STELLVERTRETENDER PRÄSIDENT

Prof. Dr. med. Philippe Stock*
AKK Altonaer Kinderkrankenhaus
Bleickenallee 38 | 22763 Hamburg
E-Mail: philippe.stock@kinderkrankenhaus.net

PASTPRÄSIDENTIN

Prof. Dr. med. A. Schuster*
Universitätsklinikum Düsseldorf
Zentrum f. Kinder- und Jugendmedizin
Moorenstraße 5 | 40225 Düsseldorf
E-Mail: schuster@med.uni-duesseldorf.de

SCHATZMEISTER

PD Dr. med. Michael Barker*
HELIOS Klinikum Emil von Behring
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Walterhöferstraße 11 | 14165 Berlin
E-Mail: michael.barker@helios-kliniken.de

SCHRIFTFÜHRER

Dr. med. Nicolaus Schwerk*
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Pädiatrische Pneumologie, Allergologie
und Neonatologie
Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover
E-Mail: schwerk.nicolas@mh-hannover.de

BEISITZER

Dr. Tobias Ankeremann
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Klinik für Allgemeine Pädiatrie
Arnold-Heller-Straße 3 | 24105 Kiel
E-Mail: tobias.ankermann@uksh.de

Prof. Dr. Ernst Eber

Universitäts-Kinderklinik
Abteilung für Pädiatrische Pneumologie
und Allergologie
Auenbrugger Platz 30 | A- 8036 Graz
E-Mail: ernst.eber@medunigraz.at

Prof. Dr. Jürg Hammer

Universitäts-Kinderspital beider Basel
Abt. für Pädiatrische Intensivmedizin
und Pneumologie
Spitalstrasse 33 | CH-4031 Basel
E-Mail: juerg.hammer@ukbb.ch

Prof. Dr. Gesine Hansen

Zentrum Kinderheilkunde und Jugendmedizin
Klinik für Pädiatrische Pneumologie, Allergologie
und Neonatologie
Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover
E-Mail: hansen.gesine@mh-hannover.de

Prof. Dr. Philipp Latzin

Universitäts-Kinderklinik Inselspital Bern
Pädiatrische Pneumologie
Freiburgstrasse | CH-3010 Bern
E-Mail: philipp.latzin@insel.ch

Dr. Uwe Klettke

Praxis für Kinder- und Jugendmedizin
Kinder-Pneumologie, Allergologie
Fischerhüttenstraße 109 | 14163 Berlin
E-Mail: praxis@klettke-staden.de

Prof. Dr. Jürgen Seidenberg

Klinikum Oldenburg gGmbH
Klinik für Pädiatrische Pneumologie und Allergologie,
Neonatalogie & Intensivmedizin
Rahel-Straus-Straße 10 | 26133 Oldenburg
E-Mail: seidenberg.juergen@klinikum-oldenburg.de

*Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes

Wissenschaftliche Arbeitsgruppen in der GPP

AG Asthma

Sprecherin: Prof. Dr. med. Monika Gappa, Wesel
Stellvertreter: Prof. Dr. med. Eckard Hamelmann,
Bielefeld

AG Cystische Fibrose

Sprecherin: Dr. med. Jutta Hammermann, Dresden
Stellvertreterin: Dr. Sabina Schmitt-Grohé, Frankfurt

AG Dysfunktionelle Respiratorische Symptome

Sprecherin: Dr. med. Cordula Körner-Rettberg, Bochum
Stellvertreter: Dr. med. Thomas Spindler, Davos

AG Experimentelle Kinderpneumologie

Sprecher: Dr. rer. Nat. Markus Weckmann, Lübeck
Stellvertreterin: PD Dr. med. Anna-Maria Dittrich,
Hannover

AG Infektiologie und Tuberkulose

Sprecherin: Dr. med. Folke Brinkmann, Bochum
Stellvertreter: Prof. Dr. med. Markus A. Rose/Stuttgart

AG Kinderbronchoskopie

Sprecher: Dr. med. Dirk Schramm, Düsseldorf
Stellvertreter: Prof. Dr. med. Jürg Hammer, Basel

AG Lungenfunktion

Sprecherin: PD Dr. med. Christiane Lex, Göttingen
Stellvertreterin: Dr. med. Angela Zacharasiewicz, Wien

**AG Patientenschulung/Pneumologische
Rehabilitation**

Sprecher: Dr. med. Thomas Spindler, Davos
Stellvertreter: Dr. med. Gerd Schauerte, Berchtesgaden

AG PCD

Sprecher: Prof. Dr. med. Heymut Omran, Münster
Stellvertreter: Dr. med. Andreas Jung, Zürich

AG Seltene Lungenerkrankungen

Sprecher: Prof. Dr. med. Matthias Griese,
Stellvertreter: Dr. med. Nicolaus Schwerk, Hannover



Arbeitsgruppentreffen der GPP

Donnerstag, 14. März 2019

11.15 – 12.00 Uhr **AG Experimentelle Kinderpneumologie**
Raum „Budapest“

AG Infektiologie und Tuberkulose
Raum „Brüssel“

AG Kinderbronchoskopie
Raum „Salzburg“

AG Lungenfunktion
Raum „Hamburg“

AG Patientenschulung/Pneumologische Rehabilitation
Raum „München“

12.15 – 13.00 Uhr **AG Asthma**
Raum „Budapest“

AG Cystische Fibrose
Raum „Brüssel“

AG Dysfunktionelle Respiratorische Symptome
Raum „Salzburg“

AG PCD
Raum „Hamburg“

AG Seltene Lungenerkrankungen
Raum „München“

Alle angegeben Räume befinden sich im
Nemetschek Conference and Business Center
Konrad-Zuse-Platz 1 | 81829 München

Gremiensitzungen Kongress 2019

Mittwoch, 13. März 2019

- 12.00 – 15.00 Uhr** **Vorstandssitzung DGP**
Tagungsbüro Wörthsee (ICM, Zwischenschoss)
- 12.00 – 14.00 Uhr** **Mitgliederversammlung des Deutschen Lungentages e. V.**
Tagungsbüro Rotwand (ICM, 2. OG)
- 12.30 – 14.00 Uhr** **Herausgeber- und Beiratssitzung „Pneumologie“**
Tagungsbüro Königssee (ICM, 2. OG)
- 14.00 – 16.00 Uhr** **Vorstands- und Beiratssitzung der WDPG**
Tagungsbüro Zugspitze (ICM, 2. OG)
- 14.30 – 15.30 Uhr** **Sitzung Fördermitglieder der Mitteldeutschen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie e. V.**
Tagungsbüro Königssee (ICM, 2. OG)
- 15.00 – 20.00 Uhr** **Vorstandssitzung GPP**
Salzburg (Nemetschek Conference and Business Center)
- 16.00 – 18.00 Uhr** **Beiratssitzung der DGP**
Saal 13a (ICM, 1. OG)
- 17.30 Uhr** **Vorstandssitzung der Mitteldeutschen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie e. V.**
Novotel, Messe München

Donnerstag, 14. März 2019

- 07.00 – 08.00 Uhr** **Sektionstreffen der Sektionen 2, 9, 13, 14, 15**
Diverse Räume s. Seite 30
- 08.00 – 14.00 Uhr** **Vorstandssitzung der Bundesarbeitsgemeinschaft Pädiatrische Pneumologie e. V. (BAPP)**
Tagungsbüro Rotwand (ICM, 2. OG)
- 09.00 – 10.00 Uhr** **Kuratoriumssitzung der Deutschen Lungenstiftung e. V.**
Konferenzraum (Brainlab)
- 10.00 – 11.00 Uhr** **Beiratssitzung der Deutschen Lungenstiftung e. V.**
Konferenzraum (Brainlab)
- 11.00 – 12.00 Uhr** **Mitgliederversammlung der Deutschen Lungenstiftung e. V.**
Konferenzraum (Brainlab)
- 13.00 – 14.00 Uhr** **Sitzung der Task Force Pneumologinnen der DGP**
Tagungsbüro Pilsensee (ICM, ZG)
- 13.30 – 14.30 Uhr** **Sitzung der AG Tabakprävention und -entwöhnung der DGP**
Konferenzraum (Brainlab)
- 16.00 – 18.00 Uhr** **Herausgebersitzung „Der Pneumologie“**
Konferenzraum (Brainlab)
- 16.00 – 18.00 Uhr** **Jahreshauptversammlung der AG Atemphysiotherapie im Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e. V.**
Tagungsbüro Königssee (ICM, 2. OG)
- 16.00 – 17.00 Uhr** **Beiratssitzung der Fortbildungsakademie der DGP**
Tagungsbüro Zugspitze (ICM, 2. OG)
- 16.15 – 17.15 Uhr** **Sitzung der AG Palliativmedizin der DGP**
Tagungsbüro Rotwand (ICM, 2. OG)
- 16.15 – 17.45 Uhr** **Mitgliederversammlung des WeanNet**
Saal 12a (ICM, 1. OG)



Gremiensitzungen Kongress 2019

Freitag, 15. März 2019

- 07.00 – 08.00 Uhr** **Sektionstreffen der Sektionen 1, 4, 5, 8, 11, 12**
Diverse Räume s. Seite 30
- 08.00 – 10.00 Uhr** **Mitgliederversammlung des German Asthma Net e. V.**
Konferenzraum (Brainlab)
- 12.00 – 13.00 Uhr** **Präsidiumssitzung DZK e. V.**
Tagungsbüro Zugspitze (ICM, 2. OG)
- 13.00 – 14.00 Uhr** **Beiratssitzung der Norddeutschen Gesellschaft für Pneumologie**
Tagungsbüro Wörthsee (ICM, ZG)
- 13.30 – 15.30 Uhr** **Mitgliederversammlung DZK e. V.**
Tagungsbüro Königssee (ICM, 2. OG)
- 16.00 – 17.30 Uhr** **Mitgliederversammlung der DGP**
Saal 1 (ICM, EG)
- 17.30 – 18.00 Uhr** **Mitgliederversammlung der GPP**
Saal 14c (ICM, 1. OG)
- 17.45 – 19.15 Uhr** **Jahrestreffen des Deutschen Bronchiektasen-Registers PROGNOSIS**
Tagungsbüro Königssee (ICM, 2. OG)

Samstag, 16. März 2019

- 07.00 – 08.00 Uhr** **Sektionstreffen der Sektionen 3, 6, 7, 10**
Diverse Räume s. Seite 30



Pressekonferenzen Kongress 2019

Die Pressestelle finden Sie im Erdgeschoss im ICM-Bistro (bitte Ausschilderung für den Zugang beachten).
Die Pressekonferenzen am Donnerstag, dem 14. März 2019, finden in Saal 2 im Erdgeschoss des ICM statt.

Mittwoch, 6. März 2019

11.00 – 12.00 Uhr **Pressekonferenz im Vorfeld des 60. DGP-Kongresses**

Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz
Schiffbauerdamm 40 | 10117 Berlin

Donnerstag, 14. März 2019

11.00 – 12.00 Uhr **Kongress-Presskonferenz der DGP**

12.15 – 13.15 Uhr **Pressekonferenz der Deutschen Atemwegsliga e. V.**

Qualitätsgesicherte Informationen für Ärzte, für Patienten, für Entscheidungsträger

KONGRESS-MEDIENARBEIT

Lisa Ströhlein

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V.

Kongress-Pressstelle

Rüdigerstraße 14 | 70469 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711/8931-459

stroehlein@medizinkommunikation.org

Preisverleihungen Kongress 2019

Donnerstag, 14. März 2019

- 09.00 – 10.30 Uhr **Symposium „Pulmonale Hypertonie und Rechtsherzversagen – Physiologie und Therapie“ (s. Seite 114)**
Verleihung der Forschungspreise der Réne-Baumgart-Stiftung
- 18.15 – 20.00 Uhr **Kongresseröffnung (s. Seite 135)**
Forschungspreise der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V.

Freitag, 15. März 2019

- 11.00 – 12.30 Uhr **Symposium „Nichtinvasive Beatmung im Jahr 2019: State of the Art“ (s. Seite 172)**
Förderpreis für Atmungstherapeuten (mit freundlicher Unterstützung der Asklepios Gauting GmbH)
- 13.00 – 14.00 Uhr **Feierstunde der GPP (s. Seite 175)**
Preisverleihung des Johannes Wenner-Preises
Preisverleihung des Klosterfrau Awards
- 14.30 – 16.00 Uhr **Symposium „Preisverleihungen“ (s. Seite 176)**
Posterpreise der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V.
Doktorandenpreis der Deutschen Lungenstiftung e. V.
Wilhelm und Ingeborg Roloff-Preis 2017/2018
Schüler-Kreativwettbewerb 2018 der Deutschen Lungenstiftung e. V.
Justus-Springer-Preis der Springer Medizin Verlag GmbH

Samstag, 16. März 2019

- 09.00 – 10.30 Uhr **Symposium „Neue Entwicklungen bei Sarkoidose“ (s. Seite 209)**
Verleihung des Forschungspreises des Sarkoidose-Netzwerk e. V.



Forschungspreise der DGP – Preisträger 2010–2018

2018 Grundlagenforschung – Beste wissenschaftliche Arbeit

Dr. med. Natascha Sommer, Gießen

Mitochondrial Complex IV Subunit 4 Isoform 2 Is Essential for Acute Pulmonary Oxygen Sensing

Dr. Herbert M. Schiller, München

Deep Proteome Profiling Reveals Common Prevalence of MZB I – Positive Plasma B Cells in Human Lung and Skin Fibrosis

Beste klinisch-therapeutische Arbeit

Dr. med. Katrin Milger-Kneidinger, München

Identification of a plasma miRNA biomarker signature for allergic asthma: A transition approach.

Dr. med. Jonas Schupp, Yale/Freiburg

Phenotypes of organ involvement in sarcoidosis.

2017 Grundlagenforschung – Beste wissenschaftliche Arbeit

Elie El Agha PhD, Giessen

Two-Way Conversion between Lipogenic and Myogenic Fibroblastic Phenotypes Marks the Progression and Resolution of Lung Fibrosis

Beste klinisch-therapeutische Arbeit

Dr. med. Nikolaus Kneidinger, München

Lung volumes predict survival in patients with chronic lung allograft dysfunction

Dr. med. Stefan Karrasch, München

Health effects of laser printer emissions: A controlled exposure study

2016 Grundlagenforschung

Dr. Ilona Elisabeth Kammerl, München

„Impairment of Immunoproteasome Function by Cigarette Smoke and in COPD“

Klinische Forschung

Dr. med. Benjamin Waschki, Hamburg

„Disease Progression and Changes in Physical Activity in Patients with Chronic Obstructive Pulmonary Disease“

2015 Grundlagenforschung

Dr. med. Christine Happle & Dr. rer. nat. Nico Lachmann (Hannover)

„Gene correction of human induced Pluripotent Stem Cells repairs the cellular phenotype in Pulmonary Alveolar Proteinosis“

Klinische Forschung

Soni Savai Pullamsetti, PhD (Bad Nauheim)

„Pro-proliferative and inflammatory signaling converge on FoxO1 transcription factor in pulmonary hypertension“

2014 Grundlagenforschung

Dr. Dorothea M. Peters, Gießen

„TGF- β directs trafficking of the epithelial sodium channel ENaC which has implications for ion and fluid transport in acute lung injury“

Klinische Forschung (wurde geteilt)

Sven Michel, Hannover

„Farm exposure and time trends in early childhood may influence DNA methylation genes related to asthma and allergy“

Vanessa Neuhaus, Hannover

„New inhalative influenza vaccination strategy using local nanoparticle and adjuvant based formulations“

Forschungspreise der DGP – Preisträger 2010–2018

2013 Grundlagenforschung

Dr. med. Arne Warth, Heidelberg

„Prognostische und prädiktive Tumorforschung: Die tumorbiologische Bedeutung sowie die diagnostische und prognostische Relevanz unterschiedlicher histomorphologischer, immunhistochemischer, bildgebender und klinischer Charakteristika des pulmonalen Adenokarzinoms“

Klinische Forschung

Prof. Dr. med. Michael Arzt, Regensburg

„Bedeutung von schlafbezogenen Atmungsstörungen und deren Behandlung für die Prävention und die Behandlung der Herzinsuffizienz“

2012 Grundlagenforschung

Dr. Malgorzata Wygrecka, Gießen

„Role of Protease-Activated Receptor-2 in Idiopathic Pulmonary Fibrosis“

Klinische Forschung

Dr. med. Nico Derichs, Berlin

„Hyperviscous airway periciliary and mucous liquid layers in cystic fibrosis measured by confocal fluorescence photobleaching“

2011 Grundlagenforschung

Dr. Jürgen Knobloch, Bochum (früher Köln)

„The THelper Cell Type 1 Immune Response to Gram-Negative Bacterial Infections is impaired in COPD“ und

„IL-5 release of CD4+ non-effector lymphocytes is increased in COPD – modulation effects of moxifloxacin and dexamethasone“

Dr. Melanie Königshoff, München

„Activation of the WNT/ β -Catenin Pathway Attenuates Experimental Emphysema“

Klinische Forschung

Dr. med. Henrik Watz, Großhansdorf

„Physical activity is the strongest predictor of all-cause mortality in patients with chronic obstructive pulmonary disease: a prospective cohort study“

Dr. Christian Karagiannidis, Regensburg

„Autoregulation of ventilation with neurally adjusted ventilatory assist on extracorporeal lung support“

2010 Grundlagenforschung

Dr. med. Martin Witzernath, Berlin

„Systemic use of the edolysin Cpl-1 rescues mice with fatal pneumococcal pneumonia“

Klinische Forschung

PD Dr. Andreas von Leupoldt, Hamburg

„Down-Regulation of Opioid Receptor Responses to Dyspnea and Pain in Asthma“



Das Deutsche Tuberkulose-Archiv & das DZK



Das **Deutsche Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose** (kurz „DZK“) wurde am 21. November 1895 in Berlin zu Zeiten gegründet, in denen die Tuberkulose eine Volkskrankheit war und jeder vierte berufstätige Mann an Tuberkulose verstarb.

Die Bedeutung der Tuberkulose war damals so groß, dass der Reichskanzler die Ehrenpräsidentschaft und der Innenminister die Präsidentschaft übernahmen.

Dank der hohen Sachkompetenz der in- und ausländischen Mitarbeiter in den einzelnen Arbeitsgruppen ist das DZK, welches eng mit der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin verbunden ist, auch heute noch ein wichtiger Entscheidungsträger in allen Fragen der Tuberkulosebekämpfung; die Regierungsstellen in Bund und Ländern stützen sich auf seine Arbeit. Die Tätigkeit des DZK ist auch deshalb

von großer Bedeutung, weil es in Deutschland im Vergleich zu anderen Industriestaaten nach wie vor im Bereich der Lungenkrankheiten wenige Einrichtungen für Forschung, Lehre und Krankenversorgung gibt.

Postadresse: Auf dem Gelände des HELIOS
Klinikum Emil von Behring
Eingang Urbanstrasse – Haus Q
Walterhöferstr. 11
14165 Berlin

Telefon: 030 81 49 09 22

www.pneumologie.de/dzk/



© www.tb-archiv.de



Das **Deutsche Tuberkulose-Archiv** besteht aus einem Museum mit Exponaten und Dokumenten zur Geschichte der Tuberkulose von der Jungsteinzeit bis zur Gegenwart und aus einer **Bibliothek**, die rund 7000 Bücher und Zeitschriften zum Thema Tuberkulose enthält. Neben medizinischen und sozialen Aspekten der Erkrankung wird auch auf die Auseinandersetzung mit der Tuberkulose in Musik, Malerei und Literatur eingegangen.

Das **Museum** zeigt das Leid der Kranken und die therapeutischen Bemühungen in den verschiedenen Epochen. Erst mit der Einführung der Antibiotika um 1950 konnte die Infektionserkrankung effektiv behandelt werden. Global gesehen bleibt aber die Tuberkulose auch heute eine Bedrohung für die Menschheit.

Ausführliche Informationen, auch zum Förderverein unter www.tb-archiv.de

Öffnungszeiten/Führungen:

Der Besuch des Museums ist nur im Rahmen einer Führung nach Vereinbarung möglich.

Das Deutsche Tuberkulose-Archiv und Museum im Rohrbacher Schloßchen an der Thoraxklinik des Universitätsklinikums Röntgenstraße 1 | 69126 Heidelberg



DGP Mitglied werden

Informieren Sie sich
an unserem DGP Stand
im ICM.

Vorteile

- Bezug der „Pneumologie“
- Kostenloser Erhalt der Vorlesung Pneumologie
- Newsletter mit aktuellen Veranstaltungshinweisen
- Ausschreibungen und Preise
- Jobbörse und Veranstaltungskalender mit Option für eigene Anzeigen

Nachwuchsförderung

- kostenfreie Mitgliedschaft für Studierende
- ermäßigter Mitgliedsbeitrag für Ärzte in Weiterbildung unter 35 und Elternzeittarife
- Sommer- und Winterakademie
- Vorbereitungskurs für Facharztprüfung
- Kontakte zu Weiterbildungsbefugten

Vergünstigungen

- Reduzierter Eintritt für den DGP Kongress
- Reduzierte Teilnahmegebühr für alle Kurse der DGP Fortbildungsakademie und weiterer Veranstaltungen
- Ermäßigter Mitgliedsbeitrag bei der European Respiratory Society (20 €)
- Mitgliedsbeitrag steuerlich absetzbar

Wissensnetzwerk

- Mitarbeit in bis zu drei Sektionen
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen
- Mitarbeit in Task Forces
- Unterstützung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Weiterbildungen durch Schirmherrschaft



Mittwoch, 13. März 2019

MITTWOCH

07:00

07:15

07:30

07:45

08:00

08:15

08:30

08:45

09:00

09:15

09:30

09:45

10:00

10:15

10:30

10:45

11:00

11:15

11:30

11:45

12:00

12:15

12:30

12:45

13:00

13:15

13:30

13:45

14:00

14:15

14:30

14:45

15:00

15:15

15:30

15:45

16:00

16:15

16:30

16:45

17:00

17:15

17:30

17:45

18:00

18:15

18:30

18:45

19:00

19:15

19:30

19:45

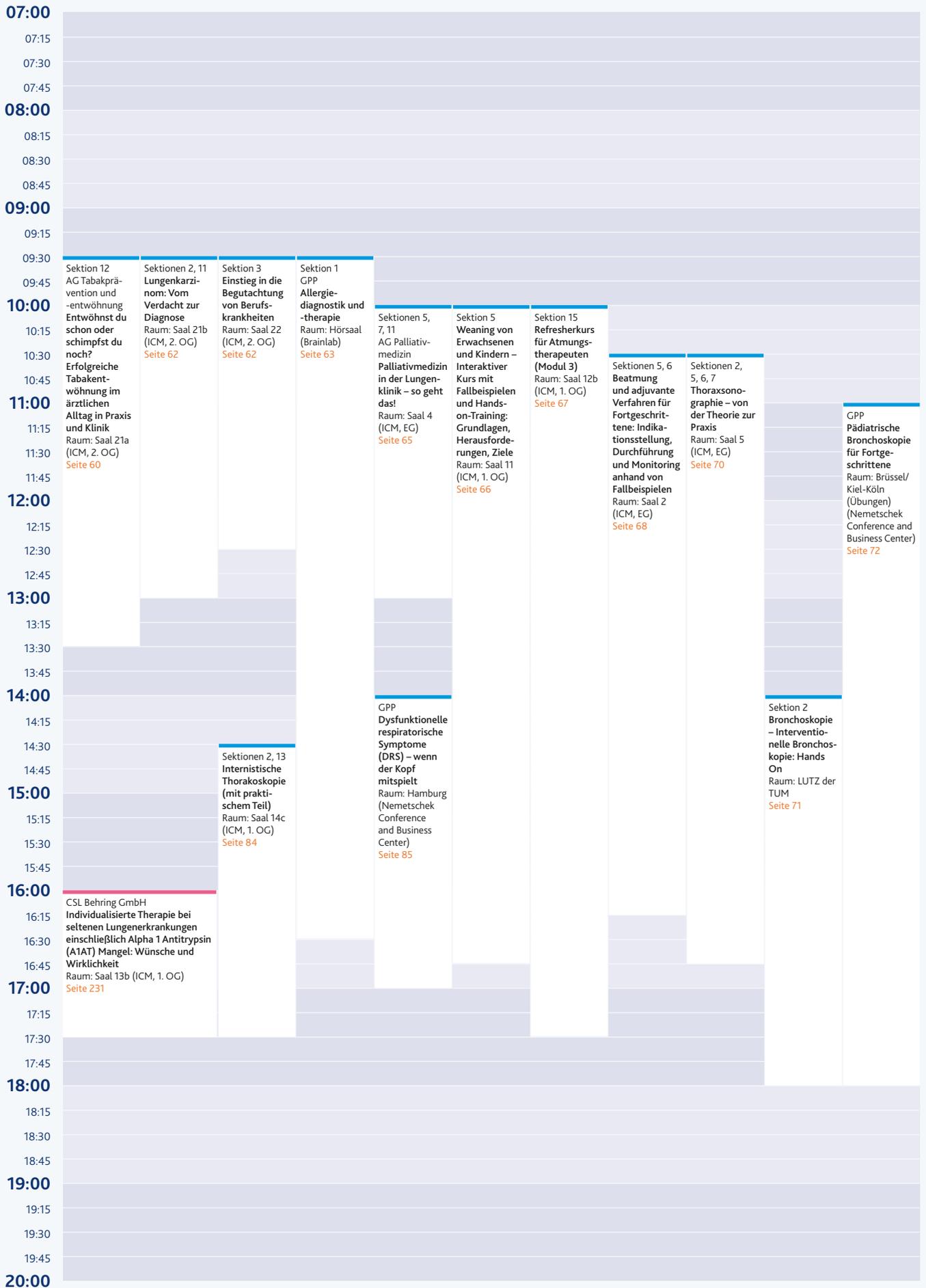
20:00

Sektion 2 Der Bronchoskopie-Führerschein. 10 Dinge, die Sie wissen müssen, bevor Sie selbstständig bronchoskopieren. Mit Lernzielkontrolle und Hands-on Raum: LUTZ der TUM Seite 47	GPP Pädiatrische Bronchoskopie für Anfänger (Teil 1) Raum: Budapest/Kiel-Köln (Übungen) (Nemetschek Conference and Business Center) Seite 49	Sektion 7 Diagnostik und Therapie interstitieller Lungenerkrankungen – vom Kind zum Erwachsenen Raum: Saal 1 (ICM, EG) Seite 50	Sektionen 6, 7 Der Rechtsherzkatheter in der pneumologischen Diagnostik Raum: Saal 3 (ICM, EG) Seite 51	Sektion 15 AG Atemphysiotherapie im Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e. V. Sekretmanagement Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) Seite 53	Sektion 6 Echokardiographie in der Pneumologie Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 54	Sektionen 6, 7, 12 What Doesn't Kill You Makes You Stronger! Leistungsdiagnostik und Training bei pneumologischen Patienten Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 54	Sektion 8 Theorie und Praxis der Schlafmedizin Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 55	Sektionen 4, 7 Deutsche Gesellschaft für Infektiologie Antibiotic Stewardship Compact: Antibiotic stewardship (ABS) und pulmonale Infektionen Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 56	Sektion 10 Lungenfunktionsdiagnostik ... von den Basics zum Aufbauwissen Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 58	AK „Respiratorisches System“ der DVG Sektionen 4, 10, 14 22. Workshop des Arbeitskreises „Respiratorisches System“ Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 59
Sektion 6 AG Spiroergometrie Spiroergometrie für Fortgeschrittene Raum: Saal 1 (ICM, EG) Seite 74	GPP Was muss ich als Kinderpneumologe über Heimbeatmung und Patienten mit Tracheostoma wissen? Raum: Saal 3 (ICM, EG) Seite 75	DGP ERS ERS HERMES-Examen in Adult Respiratory Medicine Raum: Saal 4 (ICM, EG) Seite 76	Sektionen 11, 13 AG Palliativmedizin Grundlagen der thorakalen Onkologie Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) Seite 78	Sektionen 4, 9, 15 GPP Rationale Differentialdiagnostik und Management von Bronchiektasen Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 79	Sektionen 9, 10, 15 Praktische Inhalationstherapie bei Asthma und COPD: Welches System für welchen Patienten Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 80	GPP Standards of Diagnostics and Care für seltene Lungenerkrankungen am Beispiel der Mukoviszidose Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 82	GPP Gasauswaschverfahren in der Lungenfunktionsdiagnostik Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 83	Sektion 3 Deutsche Röntgengesellschaft, AG DRauE Pulmonale Radiologie – strukturierte Befundung Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 83		

■ Postgraduierten Kurs ■ Workshop ■ Industriegefördertes wissenschaftliches Symposium ■ ERS



Mittwoch, 13. März 2019



VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: LUTZ der TUM
09:00 – 13:00 Uhr

Der Bronchoskopie-Führerschein. 10 Dinge, die Sie wissen müssen, bevor Sie selbständig bronchoskopieren. Mit Lernzielkontrolle und Hands-on

- Vorsitz:** Franz Stanzel/Hemer, Gregor S. Zimmermann/München
- Zielgruppe:** junge Kollegen, die Bronchoskopie erlernen wollen; intensivmedizinisch tätige Ärzte, nicht-ärztliches Personal (Endoskopiefachpflegepersonal, Atmungstherapeuten), und Pneumologen, die Standards und Ausbildung diskutieren möchten
- Lerninhalte:** Gerätekunde, Hygiene, Monitoring, endobronchiale Anatomie, Materialentnahme, Indikation und Sicherheit bei der Bronchoskopie auf der Intensivstation

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Lern- und Trainingszentrum (LUTZ)
des Klinikums rechts der Isar
der TU München
Nigerstr. 6
81675 München

- 09:00 – 09:20 Gerätekunde, Hygiene/Aufbereitung, Monitoring und Sedierung**
Axel Kempa/Stuttgart
- 09:20 – 09:40 Anatomie**
Jürgen Hetzel/Tübingen
- 09:40 – 10:00 Bronchoskopische Materialentnahme**
Franz Stanzel/Hemer
- 10:00 – 10:20 Pädiatrische Bronchoskopie – nur kleiner, oder ganz anders?**
Martin Rosewich/Altötting
- 10:20 – 10:40 Bronchoskopie auf der Intensivstation – wen bronchoskopieren, wen lieber nicht?**
Thomas Barchfeld/Dortmund
- 10:40 – 11:00 Rechtliche Aspekte. Was ist eine Bronchoskopie und wer darf bronchoskopieren?**
Ortrud Karg/München
- 11:00 – 11:10 Lernzielkontrolle**
Axel Kempa/Stuttgart
- 11:10 – 11:25 Pause**
- 11:25 – 13:00 Hands-on in der Endoskopie/DOPS**
alle Referenten

Mit freundlicher Unterstützung von



VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Budapest/Kiel-Köln
(Übungen)
(Nemetschek Conference and
Business Center)
Teil 1 am 13.03.19:
09:00 – 18:00 Uhr
Teil 2 am 14.03.19:
08:00 – 11:00 Uhr

Pädiatrische Bronchoskopie für Anfänger (Teil 1 + 2)

Vorsitz: Dirk Schramm/Düsseldorf

Zielgruppe: Kolleg(-inn)en, die im Rahmen ihrer klinischen Tätigkeit mit dem Thema der flexiblen Bronchoskopie im Kindesalter zu tun haben und den thematisch-technischen Einstieg suchen. Kolleg(-inn)en, die eine Auffrischung des Themas benötigen. Kollegen im Rahmen der Weiterbildung, intensivmedizinisch-tätige Kollegen.

Lerninhalte: Gerätekunde, Hygiene, Monitoring, Sedierung, endobronchiale Anatomie, BAL, Pathologien der oberen und unteren Atemwege, Übungen im Rahmen des pädiatrischen „Critical Airway Managements“.

Max. Teilnehmerzahl: 24

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 600,00 € Mitglieder GPP u. DGP / 650,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Der Kurs besteht aus 2 Teilen, Teil 2 am Donnerstag, dem 14.03.2019, 08.00 Uhr!

Teil 1

09:00 – 09:30 Vorstellung, Organisatorisches, Gruppeneinteilung
Dirk Schramm/Düsseldorf

09:30 – 10:00 Indikation, Aufklärung, Komplikationen
Michael Rau/Reichenau

10:00 – 10:45 Gerätekunde, Handling, Hygiene
Holger Köster/Oldenburg

10:45 – 11:15 Sedierung
Dirk Schramm/Düsseldorf

11:15 – 11:45 Anatomie, Übung I
Michael Rau/Reichenau

11:45 – 12:45 Pathologie der oberen Atemwege
Holger Köster/Oldenburg

12:45 – 13:45 Mittagspause

13:45 – 14:45 Übung II

14:45 – 15:30 Pathologie der unteren Atemwege
Ernst Eber/Graz

15:30 – 16:00 Pause

16:00 – 16:30 BAL, Durchführung und typische Befunde
Bernd Hinrichs/Buchholz

16:30 – 17:45 Übung III

17:45 – 18:00 Abschluss

Teil 2

08:00 – 08:15 Begrüßung

08:15 – 09:30 Übung IV

09:30 – 10:00 Pause

10:00 – 11:00 Übung V, Abschluss, Evaluation, Zeugnisse



VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
09:30 – 13:00 Uhr

Diagnostik und Therapie interstitieller Lungenerkrankungen – vom Kind zum Erwachsenen

Vorsitz: Ulrich Costabel/Essen, Detlef Kirsten/Großhansdorf

Zielgruppe: Internisten, Pneumologen, Radiologen, Pathologen, Pädiater

Lerninhalte: Bei den interstitiellen Lungenerkrankungen handelt es sich um komplexe Krankheitsbilder, deren differentialdiagnostische Einordnung nicht selten Schwierigkeiten bereitet. Trotz vielfältiger Bemühungen um eine weltweit systematische Terminologie gehen die Begrifflichkeiten im klinischen Alltag häufig durcheinander und die therapeutische Unsicherheit ist groß. In diesem Seminar sollen die Differentialdiagnosen derILDs aus klinischer, radiologischer und pathologischer Sicht und die aktuellen Therapiemöglichkeiten erläutert werden und Einblicke in die wichtigsten Erkrankungen in der Pädiatrie gegeben.

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 10:00 Diagnostik derILDs aus klinischer Sicht

Michael Kreuter/Heidelberg

10:00 – 10:30 ILDs im Bilde – radiologische Differentialdiagnostik

Helmut Prosch/Wien

10:30 – 10:45 ILDs im Schnitt – histopathologische Differentialdiagnostik

Dirk Theegarten/Essen

10:45 – 11:15 Besonderheiten derILD im Kindesalter

Matthias Griese/München

11:15 – 11:30 Pause

11:30 – 12:00 Aktuelles zur Therapie derIPF

Ulrich Costabel/Essen

12:00 – 12:30 Therapie der Nicht-IPFILDs – Neues und Bewährtes

Jürgen Behr/München

12:30 – 13:00 Lungentransplantation beiLungenfibrose – wer, wann, mit welcher Prognose?

Jens Gottlieb/Hannover

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion
Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
09:30 – 13:00 Uhr

Der Rechtsherzkatheter in der pneumologischen Diagnostik

Vorsitz: Martin Claussen/Großhansdorf, Michael Halank/Dresden, Hanno Leuchte/München

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Intensivmediziner

Lerninhalte: Vermittlung des Untersuchungsablaufes einer Rechtsherzkatheteruntersuchung, beginnend bei der Wahl des Zugangsweges, Ableitung und Interpretation der typischen Druckkurven, Messwerte und Normbereiche. Ergänzt wird dies durch die Erläuterung und Durchführung unterschiedlicher Methoden zur Bestimmung des HZV und dem Einsatz der Oxymetrie. Darüber hinaus soll für das Auftreten und Erkennen etwaiger Schwierigkeiten und Fehlerquellen sensibilisiert, das Minimieren von Risiken, ebenso wie Tipps und Tricks in der Durchführung vermittelt werden.

Neben einem theoretischen und einführenden Teil, besitzt der Kurs einen umfassenden praktischen Teil durch das Handling an einem RHK-Simulator. Dessen Einsatz ermöglicht es, an „real life“ Fällen den tatsächlichen Untersuchungsablauf, nämlich das Einbringen eines Katheters, die unmittelbare Ableitung und Interpretation von Druckkurven inkl. einer virtuellen Durchleuchtungsposition, die zur Lagekontrolle eingesetzt werden kann, bis hin zur Herzzeitvolumenmessung mittels Thermodilution einzuüben.

Abschließend werden Patientenbeispiele besprochen und das Erlernte in konkreten Anwendungen erprobt. Zu jedem Zeitpunkt, insbesondere aber bei den praktischen Übungen, werden die Fragen der Kursteilnehmer aufgegriffen und diskutiert.

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 09:50 Untersuchungsablauf, typische Druckkurven

Martin Claussen/Großhansdorf

09:50 – 10:10 Fallstricke, Tipps und Tricks

Michael Halank/Dresden

10:10 – 10:30 Vermeidung von Komplikationen, Reversibilitätstestung

Hanno Leuchte/München

10:30 – 12:00 Praktischer Teil I:

Beispiele am Simulationsmodell und Diskussion

Mathias M. Borst/Bad Mergentheim, Martin Claussen/Großhansdorf, Michael Halank/Dresden, Hanno Leuchte/München

12:00 – 13:00 Praktischer Teil II:

Interaktive Falldiskussionen

Fall 1

Michael Halank/Dresden

Fall 2

Hanno Leuchte/München

Fall 3

Mathias M. Borst/Bad Mergentheim

VERANSTALTER

Sektion Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe
AG Atemphysiotherapie im Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e. V.

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
09:30 – 13:00 Uhr

Sekretmanagement

Vorsitz: Janine Wagner/Bad Belzig, Thomas Hillmann/Essen

Zielgruppe: Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten, Pflegekräfte, Ärzte

Lerninhalte: Freie Atemwege sind sowohl beim spontanatmenden als auch beatmeten Patienten die Grundvoraussetzung für eine effektive Ventilation und einen adäquaten Gasaustausch. Eine Vielzahl von Erkrankungen selbst, sowie erkrankungsbedingten Gegebenheiten nehmen negativen Einfluss auf die physiologischen Reinigungsmechanismen der Atemwege, sodass spezielle pflegerische und therapeutische Maßnahmen erforderlich sind. Nach einer theoretischen Einführung können für alle therapeutischen Maßnahmen praktische Fertigkeiten erlernt werden.

Max. Teilnehmerzahl: 15

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 09:50 Physiologische Reinigungsmechanismen der Atemwege – mukoziliäre und tussive Clearance
Citlali Glocke/Hamburg

09:50 – 10:20 Pathophysiologie und Diagnostik der Sekretretention
Sören Tiedemann/Hamburg

10:20 – 11:30 Therapeutische Maßnahmen I mit Hands on (Sekretolyse – Sekrettransport)
Ingo Berweiler/Stuttgart, Bodil Wilkens/Hamburg, Thomas Hillmann/Essen, Gabriele Iberl/Heidelberg

11:30 – 12:40 Therapeutische Maßnahmen II mit Hands on (Sekrettransport – Sekretelimination)
Citlali Glocke/Hamburg, Thomas Hillmann/Essen

12:40 – 13:00 Adjunktive Maßnahmen – woran wir häufig nicht denken
Gabriele Iberl/Heidelberg



POSTGRADUIERTENKURS (PG 06)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
09:30 – 13:00 Uhr

Echokardiographie in der Pneumologie

Vorsitz: Katrin Pilz/Berlin, Matthias Held/Würzburg

Zielgruppe: Pneumologen, Ärzte in Weiterbildung, Allgemeinmediziner, Kardiologen, Internisten

Lerninhalte:

- Darstellung der Bedeutung der Echokardiographie in der Pneumologie
- Darstellung der Grundlagen der Echokardiographie
- Erlernen verschiedener Einstellungen
- Demonstration moderner Geräte und deren technischer Möglichkeiten

Max. Teilnehmerzahl: 40

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 10:00 Brauchen moderne Echogeräte noch eine strukturierte Untersuchung?

Ulrike von Arnim/Berlin

10:00 – 10:30 Echokardiographie bei akuter Dyspnoe

Renate Geiser/Würzburg

10:30 – 11:00 Echoquiz

Ulrike von Arnim/Berlin, Renate Geiser/Würzburg, Matthias Held/Würzburg, Philipp Meissner/Berlin

11:00 – 11:30 Echokardiographie bei chronischer Dyspnoe

Matthias Held/Würzburg

11:30 – 12:00 Echoquiz

Ulrike von Arnim/Berlin, Renate Geiser/Würzburg, Matthias Held/Würzburg, Philipp Meissner/Berlin

12:00 – 13:00 Praktische Übungen am Echokardiographiergerät

Ulrike von Arnim/Berlin, Renate Geiser/Würzburg, Matthias Held/Würzburg, Philipp Meissner/Berlin

POSTGRADUIERTENKURS (PG 07)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion
Sektion Klinische Pneumologie
Sektion Rehabilitation, Prävention
und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
09:30 – 12:30 Uhr

What Doesn't Kill You Makes You Stronger!

Leistungsdiagnostik und Training bei pneumologischen Patienten

Vorsitz: Marc Spielmanns/Wald, Andreas R. Koczulla/Marburg

Zielgruppe: Ärzte in Weiterbildung, Ärzte, Rehapneumologen, Sportlehrer

Lerninhalte:

- Möglichkeiten der Leistungsdiagnostik als Basis der Trainingssteuerung
- Grundlagen der Spiroergometrie als umfassendste Möglichkeit der Leistungsdiagnostik
- Besonderheiten der Trainingstherapie von Lungenpatienten
- Besondere Formen der Trainingstherapie bei Lungenpatienten

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 10:15 Praktische Umsetzung einfacher Testverfahren (6MWT, STST, TUG, ISWT, ESWT)

Rainer Glöckl/Schönau a.K.

10:15 – 11:00 Spiroergometrie – Basics Verstehen

Marc Spielmanns/Wald

**11:00 – 11:45 Tipps und Tricks beim Training mit Lungenpatienten:
One fits all?**

Tobias Bösel/Marburg

11:45 – 12:30 From Top to Bottom:

Körperliche Belastung von und mit Pneumo-Patienten in luftigen Höhen und tiefen Tiefen
Andreas R. Koczulla/Marburg

VERANSTALTER

Sektion Schlafmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
09:30 – 12:30 Uhr

Theorie und Praxis der Schlafmedizin

Vorsitz: Bernd Sanner/Wuppertal, Georg Nilius/Essen

Zielgruppe: Assistenzärzte in Weiterbildung Pneumologie und für die Zusatzbezeichnung Schlafmedizin, Ärzte und technische Mitarbeiter im Schlaflabor, Atmungstherapeuten

Lerninhalte: Der Kurs gibt eine Übersicht über die aktuelle Schlafmedizin mit dem Schwerpunkt auf die, für die Pneumologie relevanten Themen, dazu werden auch die relevanten Krankheitsbilder der Neurologie bearbeitet. Die Themen werden sowohl in Theorie und Praxis vorgestellt und erarbeitet.

Max. Teilnehmerzahl: 40

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 09:55 Schnarchen und obstruktive Schlafapnoe – Diagnose und Bedeutung

Bernd Sanner/Wuppertal

09:55 – 10:20 Zentrale Schlafbezogene Atmungsstörungen – Ursachen und Bedeutung

N.N.

10:20 – 10:40 Praktische Beispiele der Polygraphie

Georg Nilius/Essen

10:40 – 11:05 Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

Winfried J. Randerath/Solingen

11:05 – 11:25 Pause

11:25 – 11:45 Fahrtauglichkeit bei schlafmedizinischen Erkrankungen

Maritta Orth, Mannheim

11:45 – 12:05 Praktische Beispiele der Polysomnographie

Nikolaus Büchner/Duisburg

12:05 – 12:30 Grundlagen der neurologischen Schlafmedizin (RLS, PLMS, Insomnien)

Carl-Albrecht Haensch/Mönchengladbach



VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Sektion Klinische Pneumologie
Deutsche Gesellschaft für Infektiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
09:30 – 13:00 Uhr

Antibiotic Stewardship Compact: Antibiotic stewardship (ABS) und pulmonale Infektionen

Vorsitz: Jessica Rademacher/Hannover, Hortense Slevogt/Jena

Zielgruppe: klinisch tätige Ärzte

Lerninhalte: Optimierte und neue Antibiotika-Therapie, immunmodulatorische Zusatzeffekte, Antibiotic Stewardship, aktuelle Zahlen zu Resistenzentwicklungen von pulmonalen Infektionen in Deutschland, Informationen zu den aktuellen Leitlinien

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 10:00 **Warum ABS? – eine Einführung**

Miriam Stegemann/Berlin

10:00 – 10:30 **Mikrobiologische Diagnostik und ABS mit Schwerpunkt pulmonale Infektionen**

Sören G. Gatermann/Bochum

10:30 – 11:00 **Optimierte antibiotische Therapie pulmonaler Infektionen von der Klinik in die Praxis (Vorstellung des Modellprojekts RAI)**

Cornelius Remschmidt/Berlin

11:00 – 11:20 **Pause**

11:20 – 12:00 **Kann ABS in die antibiotischen Therapiekonzepte chronischer Atemwegsinfektionen integriert werden?**

Teil 1: COPD

Hortense Slevogt/Jena

Teil 2: Bronchiektasen

Jessica Rademacher/Hannover

12:00 – 12:30 **Neue Antiinfektiva in der Pneumologie**

Maria Deja/Lübeck

12:30 – 13:00 **ABS und die Leitlinien für Pneumonie nosokomialer Infektionen – Antibiotikaeinsatz zur Therapie der nosokomialen Pneumonie auf der Intensivstation**

Holger Müller-Redetzky/Berlin



POSTGRADUIERTENKURS (PG 10)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
09:30 – 12:30 Uhr

MITTWOCH

Lungenfunktionsdiagnostik ... von den Basics zum Aufbauwissen

Vorsitz: Dennis Bösch/Landau a. d. Isar, Ralf-Harto Hübner/Berlin

Zielgruppe: Pneumologen, v.a. Ärzte in der Weiterbildung, Internisten, Pädiater, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Die Lungenfunktionsdiagnostik hat viele verschiedene Facetten. Der Kurs möchte einen Überblick über die Methoden geben, die einzelnen Tests näherbringen und letztlich einen Bogen zu praktischen Beispielen und Fallstricken spannen.

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 09:55 Bodyplethysmographie
Hans-Jürgen Smith/Berlin

09:55 – 10:20 Spirometrie
Kim Husemann/Kempton

10:20 – 10:45 Diffusionsmessung
Rudolf A. Jörres/München

10:45 – 11:10 Blutgasanalyse
Ralf-Harto Hübner/Berlin

11:10 – 11:35 Hyperreagibilitätstestungen (Provokation und Lyse)
Dennis Bösch/Dingolfing

11:35 – 12:00 Lungenfunktionstestung bei Kindern
Oliver Fuchs/Bern

12:00 – 12:30 Beispiele und Fallstricke
Dennis Bösch/Landau a. d. Isar

WORKSHOP

VERANSTALTER

AK „Respiratorisches System“
der DVG
Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Sektion Pathophysiologie und Aerosolmedizin
Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
09:30 – 17:30 Uhr

22. Workshop des Arbeitskreises „Respiratorisches System“

Schwerpunktthema:

Pneumonie & Co: Lungeninfektionen in Klinik und Forschung

Vorsitz: Petra Reinhold/Jena, Birgitt Gutbier/Berlin

09:30 – 09:45 Eröffnung

Vorträge zum Schwerpunktthema „Tuberkulose/Tuberkulosemodelle“

09:45 – 10:05 Lungentuberkulose beim Menschen

Barbara Kalsdorf/Borstel

10:05 – 10:25 Experimental murine TB: understanding the disease and advancing interventions

Anca Dorhoi/Greifswald

10:25 – 10:45 Wiederkäuer als Tuberkulosemodelle

Elisabeth Liebler-Tenorio/Jena

10:45 – 10:55 gemeinsame Diskussion

10:55 – 11:25 Kaffeepause

Vorträge zum Schwerpunktthema „Pneumonie“

Vorsitz: Reinhard Pabst/Hannover, Holger Schulz/Neuherberg/München

11:25 – 11:45 Pneumonie beim Menschen

Martin Witzernath/Berlin

11:45 – 12:05 Pneumonie beim Kleintier (Hund, Katze)

Bianka Schulz/München

12:05 – 12:25 Erkrankungen des Respirationstraktes bei Vögeln

Elisa Wüst/Gießen

12:25 – 12:45 Pneumonie beim Schwein

Berthold Lindhaus/Schöppingen

12:45 – 13:00 gemeinsame Diskussion

13:00 – 13:50 Mittagspause

Vorträge zum Schwerpunktthema „Pneumoniemodelle“

Vorsitz: Thomas Tschernig/Homburg (Saar), Heinz Fehrenbach/Borstel

13:50 – 14:10 Das ex vivo-Modell der humanen Lunge in der Pneumoniieforschung

Katja Zscheppang/Berlin

14:10 – 14:30 Vergleichende Pathomorphologie der Lunge in verschiedenen Maus-Pneumoniemodellen

Judith Hoppe/Berlin

14:30 – 14:50 Tierexperimentelle Untersuchungen zu *Rodentibacter pneumotropicus* und *R. heyltii*: Die Maus als natürlicher Wirt

Christoph Georg Baums/Leipzig

14:50 – 15:10 Das Schwein als Pneumoniemodell

Doris Höltig/Hannover

15:10 – 15:25 gemeinsame Diskussion

15:25 – 15:45 Kaffeepause

Freie Themen

Vorsitz: Martin Rosenbruch/Düsseldorf, Katrin Reppe/Berlin

15:45 – 16:00 Visualisierung mykobakteriell bedingter Lungenläsionen im Ziegeninfektionsmodell mittels radiologischer Bildgebung

Nadine Wedlich/Jena et al.

16:00 – 16:15 Aktivierung des NALP-Inflammasoms als Werkzeug zur Bewertung des toxischen Potentials von TiO₂-Nanopartikeln

Jonas Tigge/Düsseldorf und München et al.



- 16:15 – 16:30 **Retrospektiver Vergleich von Klinikpatienten mit feliner chronischer Bronchitis und felinem Asthma**
Maike Grotheer/München et al.
- 16:30 – 16:45 **Vergleich von Intrakutantest und allergenspezifischem Serum-Immunglobulin E bei Katzen mit felinem Asthma und chronischer Bronchitis**
Petra Richter/München et. al
- 16:45 – 17:00 **Vergleich der Ergebnisse bakteriologischer Kulturen aus Rachentupfer, Trachealsekret und Bronchoalveolarlavage bei Hunden und Katzen mit respiratorischen Erkrankungen**
Annegret Weickelt/München et al.
- 17:00 – 17:30 **Mitgliederversammlung des Arbeitskreises**
(offen für alle Interessenten)

POSTGRADUIERTENKURS (PG 11)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention und Tabakkontrolle
AG Tabakprävention und -entwöhnung

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
09:30 – 13:30 Uhr

Entwöhnst du schon oder schimpfst du noch? Erfolgreiche Tabakentwöhnung im ärztlichen Alltag in Praxis und Klinik

Vorsitz: Alexander Rupp/Stuttgart, Tobias Rüther/München

Zielgruppe: Ärzte in Weiterbildung, Ärzte, Atmungstherapeuten, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte:

- Hintergründe zum Rauchen und zur Tabakabhängigkeit
- Therapiestrategien zur Entwöhnung
- medikamentöse Unterstützung – was, wann, wie und wie lange?
- motivierende Gesprächsführung – Theorie und praktisches und interaktives Üben
- Minimalinterventionen in Praxis und Klinik effektiv einsetzen – praktische und interaktive Übungen

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

- 09:30 – 10:00 **Stolperfeld Tabakentwöhnung – gesellschaftlicher und politischer Kontext der Tabakentwöhnung in Deutschland**
Tobias Rüther/München
- 10:00 – 10:45 **Tabakentwöhnung – so funktioniert's**
Alexander Rupp/Stuttgart
- 10:45 – 11:30 **Medikamentöse Therapie bei Tabakabhängigkeit – was genau, wie und wann für wen?**
Michael Kreuter/Heidelberg
- 11:30 – 12:00 **Wie sag ich's meinem Patienten – motivierende Gesprächsführung mit Rauchern**
N.N.
- 12:00 – 13:30 **Praktische Übungen zu motivierender Gesprächsführung**
Alexander Rupp/Stuttgart, Tobias Rüther/München, Claudia Bauer-Kemény/Heidelberg



POSTGRADUIERTENKURS (PG 12)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie
Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
09:30 – 13:00 Uhr

Lungenkarzinom: Vom Verdacht zur Diagnose

Vorsitz: Christian Schulz/Regensburg, Florian Fuchs/Erlangen

Zielgruppe: Assistenten in der Weiterbildung, Fachärzte, Pneumologen

Lerninhalte: Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen für die Diagnose des Lungenkarzinoms. Strukturier- te Einführung und Darstellung des diagnostischen Algorithmus bei Verdacht auf Lungenkarzinom bis hin zur abschließenden Diagnose. Der Kurs liefert die Grundlagen für den nachfolgenden PG-Kurs „Grundlagen der Thoraxonkologie“ (PG 23).

Max. Teilnehmerzahl: 30

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 10:05 Epidemiologie und Risikofaktoren des Lungenkarzinoms

Christian Schulz/Regensburg

10:05 – 10:40 Der periphere Rundherd: Screening und Risikoabschätzung

Lena-Marie Dendl/Regensburg

10:40 – 11:15 Histologische Sicherung des Lungenkarzinoms. Bronchoskopie und mehr

Wolfgang Gesierich/München

11:15 – 11:50 Was der Kliniker vom Pathologen wissen möchte

Florian Haller/Erlangen

11:50 – 12:25 TNM-Klassifikation und RECIST

Andreas Gröschel/Münster

12:25 – 13:00 Fallbeispiele

Florian Fuchs/Erlangen

POSTGRADUIERTENKURS (PG 13)

VERANSTALTER

Sektion Arbeitsmedizin, Epidemio-
logie, Umwelt- und Sozialmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
09:30 – 12:30 Uhr

Einstieg in die Begutachtung von Berufskrankheiten

Vorsitz: Dennis Nowak/München, Alexandra Marita Preisser/Hamburg

Zielgruppe: Pneumologen, Arbeitsmediziner, Ärzte in Weiterbildung mit Interesse für die Begutachtung, keine Vorkenntnisse erforderlich

Lerninhalte: Darstellung der Grundlagen für die Erstattung eines Gutachtens, Vorstellung der wichtigsten berufsbedingten Lungen- und Atemwegserkrankungen und deren Begutachtung unter Einbe-
ziehung der aktuellen Leitlinien und Empfehlungen

Max. Teilnehmerzahl: 40

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

09:30 – 10:15 Aufbau eines freien Berufskrankheiten-Zusammenhangsgutachten

Nicola Kotschy-Lang/Auerbach

**10:15 – 11:00 Begutachtung von Pneumokoniosen wie Silikose und asbestbedingte Lungen- und Pleura-
erkrankungen**

Thomas Kraus/Aachen

11:00 – 11:45 Begutachtung des berufsbedingten Lungenkarzinoms

Dennis Nowak/München

11:45 – 12:30 Begutachtung der berufsbedingten obstruktiven Atemwegserkrankungen

Alexandra Marita Preisser/Hamburg

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und Immunologie
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
09:30 – 16:30 Uhr

Allergiediagnostik und -therapie

Vorsitz: Marcus Joest/Bonn, Lars Lange/Bonn, Peter Velling/Berlin

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, Allergologen, Arbeitsmediziner

Lerninhalte:

1. Die Grundzüge einer spezifischen allergologischen Anamnese beherrschen und wichtige Kenntnisse in der Allergenkunde besitzen.
2. Hauttestungen und in-vitro-Verfahren in Indikation, Durchführung und Interpretation und deren Stellenwert in der allergologischen Diagnostik kennen.
3. Therapie der allergischen Atemwegserkrankungen incl. AIT aus Sicht der pädiatrischen und der erwachsenen Pneumologie nach jeweiligen Leitlinien

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Brainlab Tower
Olof-Palme-Straße 9
81829 München

09:30 – 10:00 Grundlagen mit Allergenkunde

Stefani Röseler/Aachen

10:00 – 11:00 Diagnostik: Prinzipien, in-vivo-Tests, Serologie (incl. Komponenten)

Monika Raulf/Bochum

11:00 – 11:15 Pause

11:15 – 11:45 Allergische Rhinitis und Polyposis nasi

Adam Chaker/München

11:45 – 12:45 Asthma (incl. ABPA, EGPA) und exogen-allergische Alveolitis

Marcus Joest/Bonn

12:45 – 13:45 Mittagspause

13:45 – 14:45 Nahrungsmittelallergie inklusive Anaphylaxie

Lars Lange/Bonn

14:45 – 15:30 Insektengiftallergie

Sunhild Gernert/Bonn

15:30 – 15:45 Pause

15:45 – 16:30 Allergenspezifische Immuntherapie

Peter Velling/Berlin

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin
Sektion Klinische Pneumologie
Sektion Pneumologische Onko-
logie
AG Palliativmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
10:00 – 13:00 Uhr

Palliativmedizin in der Lungenklinik – so geht das!

Vorsitz: Sandra Delis/Berlin, Rüdiger Karpf-Wissel/Essen

Zielgruppe: Ärzte, Pflegekräfte, Physio- und Atmungstherapeuten sowie Sozialdienstmitarbeiter aus pneumologischen Abteilungen und Kliniken.

Lerninhalte: In dem Gesetz zur Verbesserung der Hospiz – und Palliativversorgung wurde auf ein relevantes Defizit in der Krankenhausversorgung reagiert: Seit 2017 können Krankenhäuser individuelle Zusatzentgelte für multiprofessionelle Palliativdienste vereinbaren. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, soll dieser Postgraduiertenkurs anhand einzelner wichtiger Aspekte eine Hilfestellung bieten, wie die Implementierung in den Krankenhausalltag gestaltet werden kann.

Max. Teilnehmerzahl: 30

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

- 10:00 – 10:35 Palliativkonsildienst und Entlassmanagement – Hand in Hand für eine bessere Versorgung**
Sandra Delis/Berlin
- 10:35 – 11:10 Palliative Sedierung – wann und wie?**
Eva Schildmann/München
- 11:10 – 11:45 Lass uns mal eben ein Ethik-Konsil machen!**
Annette Rogge/Kiel
- 11:45 – 12:20 Viel Arbeit für nichts – wie Palliativmedizin auch für den Kaufmann interessant wird**
Bernd Oliver Maier/Wiesbaden
- 12:20 – 12:55 Die Beatmung beenden – darf man das? Und wenn ja – wie?“**
Simone Rosseau/Bad Belzig



VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
10:00 – 16:45 Uhr

Weaning von Erwachsenen und Kindern – Interaktiver Kurs mit Fallbeispielen und Hands-on-Training: Grundlagen, Herausforderungen, Ziele

- Vorsitz:** Ulrike Olgemöller/Göttingen, Bernd Schucher/Großhansdorf
- Zielgruppe:** Intensivmediziner, (Intensiv-)pflegekräfte (Erwachsenenmedizin sowie pädiatrisch), Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten, Logopäden, Pneumologen, Internisten, Pädiater, Anästhesisten
- Lerninhalte:** Grundlagen zum Weaning, Erkennen des von der Beatmung entwöhnbaren Patienten, Differenzierung und Angehen potentieller und häufiger Entwöhnungsprobleme besonders unter Berücksichtigung der Komorbiditäten.
Wahl der Beatmungseinstellung während des Entwöhnungsprozesses, Sekretmanagement, Bedeutung der multidisziplinären Teamarbeit im Weaningprozess, praxisrelevante Tipps und Einführung von Materialien sowie Demonstration praktischer Übungen im physikalischen und atemtherapeutischen Bereich. Weaning bei Kindern inner- und außerklinisch.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

- 10:00 – 10:30 **„Ready to wean?“ – screenen, wecken und beurteilen**
Bernd Schucher/Großhansdorf
- 10:30 – 11:00 **Der Patient weant sich nach Protokoll – undenkbar oder wichtig?**
Dorit Schimandl/Bad Berka
- 11:00 – 11:30 **Entlastend Beatmen und dann Trainieren – „Zirkeltraining“ und die Wahl der Beatmungsmodi im Weaning, Atemmuskelfunktionsdiagnostik**
Ulrike Olgemöller/Göttingen
- 11:30 – 11:50 **Pause**
- 11:50 – 12:20 **pH, Hämoglobin, Phosphat und Magnesium – Bluthomöostase und Ernährung im Weaning**
Stephan Waltersbacher/Konstanz
- 12:20 – 13:00 **Drehen, Atemtraining, auf die Plattform und aufs Fahrrad: die Rolle der Physiotherapie im Weaning (mit Praxisteil)**
Thomas Getrey/Schmallenberg
- 13:00 – 14:00 **Offene Diskussionsrunde und Mittagspause**
- 14:00 – 14:30 **Stellenwert der NIV im akuten und prolongierten Weaning – wann, bei wem und wie?**
Martin Bachmann/Hamburg
- 14:30 – 15:10 **Sekretolyse des artifiziellen und eigenen Atemwegs im Weaning: Oszillieren, Husten trainieren oder bronchoskopieren? (mit Praxisteil inkl. Trachealkanülenmanagement)**
Matthias Pöppinghaus/Marl
- 15:10 – 15:30 **Pause**
- 15:30 – 16:00 **Weaning von Kindern**
Hans Fuchs/Freiburg
- 16:00 – 16:30 **Besondere Fallbeispiele im Weaning**
Ulrike Olgemöller/Göttingen, Martin Bachmann/Hamburg
- 16:30 – 16:45 **Zusammenfassung und Diskussion**

VERANSTALTER

Sektion Atmungstherapeuten und
Gesundheitsfachberufe

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
10:00 – 17:30 Uhr

Refresherkurs für Atmungstherapeuten (Modul 3)

Vorsitz: Florian Bornitz/Heidelberg, Dorit Schimandl/Bad Berka

Zielgruppe: Dieser Kurs ist ausschließlich für Atmungstherapeuten (DGP) mit abgeschlossener Weiterbildung. Eine Kopie des Zertifikates muss bei der Anmeldung vorgelegt werden.

Lerninhalte: Auffrischung und Vertiefung verschiedener Inhalte des Moduls 3

Max. Teilnehmerzahl: 30

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (50,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

10:00 – 10:45 Pneumonie, ILE und ARDS – Pathophysiologie der Oxygenationsinsuffizienz

Simone Rosseau/Bad Belzig

10:45 – 11:30 Beatmung bei ARDS: Modell von Stress & Strain

Simone Rosseau/Bad Belzig

11:30 – 11:45 Pause

11:45 – 12:30 Individualisierte Beatmung: Messmanöver

Christoph Laußer/Straubing

12:30 – 13:15 ILE: Medikamentöse Therapie, Beatmung, LTOT

Andreas Bastian/Kassel

13:15 – 14:15 Pause

14:15 – 15:00 Tracheotomie

Daniela Schulz/Herne

15:00 – 15:45 Thoraxdrainage: Indikationen und Systeme

Reiner Bonnet/Bad Berka

15:45 – 16:00 Pause

16:00 – 16:45 Beatmung bei Querschnittlähmung: nichtinvasiv, invasiv und Phrenicusstimulation

Sören Tiedemann/Hamburg

16:45 – 17:30 Nichtinvasive Beatmung – wie hätten Sie es gemacht?

Florian Bornitz/Heidelberg



VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin
Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
10:30 – 16:15 Uhr

Beatmung und adjuvante Verfahren für Fortgeschrittene: Indikationsstellung, Durchführung und Monitoring anhand von Fallbeispielen

- Vorsitz:** Thomas Müller/Regensburg, Ute Achtzehn/Chemnitz
- Ziele:** Darstellung und Wertung der wesentlichen Beatmungsverfahren sowie adjunktiver Therapien inklusive extrakorporaler Lungenersatzverfahren bei akutem Lungenversagen. Darüber hinaus werden die Möglichkeiten des Beatmungsmonitorings diskutiert und neue Messmethoden erörtert.
- Zielgruppe:** Intensivmediziner, Pneumologen, Internisten, Anästhesisten, Atmungstherapeuten, Intensivpflegekräfte
- Lerninhalte:** Es soll vermittelt werden, welche Interaktionen zwischen Herz und Lunge unter Beatmung bestehen, welche Beatmungsverfahren in der modernen Intensivmedizin zur Verfügung stehen, und wie sie differenziert bei unterschiedlichen Formen des akuten Lungenversagens anzuwenden sind. Des Weiteren wird die Bedeutung und Indikation adjunktiver Verfahren wie Bauchlage und extrakorporale Therapien diskutiert. Der klinische Einsatz wichtiger Monitoringverfahren bei invasiver Beatmung wird dargestellt, ihre Vorteile und potentiellen Fehlerquellen erläutert. Das Atemwegsmanagement bei komplizierten Verläufen wird dargestellt.

Max. Teilnehmerzahl: 40

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

A) Physiologie, Pathophysiologie und Monitoring der Beatmung

- 10:30 – 11:10 **Kardiopulmonale Interaktionen unter Beatmung**
F. Joachim Meyer/München
- 11:10 – 11:50 **Monitoring der Beatmung bei unterschiedlichen respiratorischen Störungen**
Michael Westhoff/Hemer
- 11:50 – 12:00 **Pause**
- 12:00 – 12:30 **Invasive Beatmung bei schwerer Obstruktion**
Christian Karagiannidis/Köln
- 12:30 – 13:00 **Invasive Beatmung bei schwerer Restriktion**
Ute Achtzehn/Chemnitz
- 13:00 – 13:30 **Protektive Beatmung und „best“ PEEP bei ARDS**
Matthias Lubnow/Regensburg

13:30 – 14:30 **Mittagspause**

C) Adjuvante und extrakorporale Verfahren am speziellen Fall

- 14:30 – 15:00 **Adjuvante Verfahren bei schwerem Lungenversagen**
Falk Fichtner/Leipzig
- 15:00 – 15:30 **Veno-venöse ECMO heute: Indikation, Effektivität und Probleme**
Thomas Müller/Regensburg
- 15:30 – 16:00 **Extrakorporale CO₂-Elimination: Chancen und Grenzen**
Philipp M. Lepper/Homburg (Saar)
- 16:00 – 16:15 **Diskussion und Kontroversen**
alle Referenten



Pneumologie Lehrbuch für Atmungstherapeuten

auch als eBook erhältlich

„Dieses Buch vermittelt pneumologisches Basiswissen für Atmungstherapeuten in anschaulicher und praxisorientierter Form.“

Prof. Dr. med. Berthold Jany
Pastpräsident der DGP

Sie können das Buch als **gebundene Ausgabe** zum Preis von € 79,- inkl. MWSt, zzgl. Versandkosten oder als **eBook** (interaktive PDF und EPUB) in Form einer WaferCard für € 69,50 inkl. MWSt, zzgl. Versandkosten bei der Geschäftsstelle der DGP bestellen:

DGP e. V. – Geschäftsstelle
Robert-Koch-Platz 9
10115 Berlin
Tel.: 030 293 640 96
info@pneumologie.de
www.pneumologie.de

Lieferzeit ca. 1 Woche
Versand per DHL (gebundene Ausgabe) oder Deutsche Post (eBook)
Zahlungsart: Rechnung oder Nachnahme

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Informationen zur Mängelhaftung:
Es gilt die gesetzliche Mängelhaftung



POSTGRADUIERTENKURS (PG 19)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie
Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin
Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion
Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
10:30 – 16:45 Uhr

MITTWOCH

Thoraxsonographie – von der Theorie zur Praxis

- Vorsitz:** Andreas Schuler/Geislingen, Finn M. Wilkens/Heidelberg
- Ziele:** Vermittlung von theoretischen Grundlagen und ersten praktischen Fähigkeiten der verschiedenen Ultraschallindikationen in der Pneumologie
- Zielgruppe:** Vor allem Medizinstudierende mit Interesse an Sonographie/Pneumologie, Ärzte in Weiterbildung, Atmungstherapeuten, jung gebliebene und an Thoraxsonographie interessierte Pneumologen, Internisten, Notfallmediziner, Intensivmediziner, Radiologen und Thoraxchirurgen
- Lerninhalte:** Stellenwert sonographischer Verfahren in Diagnostik, Therapie und Therapieplanung pneumologischer Krankheitsbilder. Vermittlung des Vorteils sonographischer Untersuchungen als rasch verfügbares und dynamisches Verfahren.
Vermittlung praxisrelevanter Tipps und Hilfestellungen. Hierbei werden vor allem anhand von Kasuistiken Differentialdiagnosen besprochen und wie der Ultraschall hier wesentlich weiterhilft. Darstellung neuer Verfahren.
Zudem ein Praxisteil für (Wieder-) Einsteiger in die Thoraxsonographie in Kleingruppen.

Max. Teilnehmerzahl: 35

Dieser Refresherkurs ist zusätzlich von der DEGUM zertifiziert.

Der Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig.

Studenten (gegen Nachweis, ohne DEGUM-Zertifizierung): Teilnahme Kurs kostenlos, aber Kursbuchung notwendig

Andere (inkl. DEGUM-Zertifizierung): 50,00 € /Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte)

- 10:30 – 10:55 Grundlagen zur Geräte- und Untersuchungstechnik**
Finn M. Wilkens/Heidelberg
- 10:55 – 11:20 Thoraxsonographie bei Trauma, auf Intensiv und im OP: die anästhesiologische Perspektive**
Armin Seibel/Siegen
- 11:20 – 11:45 Das Zwerchfell im Schall und neue Entwicklungen in der Thoraxsonographie**
Gebhard Mathis/Rankweil
- 11:45 – 12:00 Pause**
- 12:00 – 12:25 Thoraxsonographie im Staging des Bronchialkarzinoms**
Michael Kreuter/Heidelberg
- 12:25 – 12:50 Pneumonie, interstitielle Veränderungen und Pleuraerguss im Schall**
Stephan Eisenmann/Halle (Saale)
- 12:50 – 13:15 Kontrastmittelsonographie (CEUS) am Thorax – Update 2019**
Wolfgang Blank/Reutlingen
- 13:15 – 13:40 Thoraxsonographie inklusive Interventionen: Komplikationen, Risiko- und Fehlermanagement**
Andreas Schuler/Geislingen
- 13:40 – 14:40 Mittagspause**
- 14:40 – 16:40 Thoraxsonographie – von der Theorie zur Praxis: Die praktische Umsetzung in Kleingruppen**
Andreas Schuler/Geislingen, Gebhard Mathis/Rankweil, Wolfgang Blank/Reutlingen, Tina Taut/Heidelberg, Finn M. Wilkens/Heidelberg, Valentin Blank/Leipzig, Victor Braun/Berlin, David Purkarthofer/Graz, Sebastian Böhm/Halle (Saale), Otmar Schindler/Graz

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: LUTZ der TUM
14:00 – 18:00 Uhr

Bronchoskopie – Interventionelle Bronchoskopie: Hands On

Vorsitz: Kaid Darwiche/Essen, Axel Kempa/Stuttgart

Ziele: Praktisches Kennenlernen verschiedener bronchoskopischer Interventionen und ihrer Indikationen. Kooperation mit der Fachpflege, Diskussion des eigenen Vorgehens mit andernorts tätigen Kollegen

Zielgruppe: In der Bronchoskopie erfahrene Kollegen, die interventionell tätig sind oder werden möchten

Lerninhalte: Die Teilnehmer werden in Kleingruppen eingeteilt und verbringen an jedem Arbeitsplatz eine Stunde. Zu Beginn werden von erfahrenen Ärzten Indikationen, Leitlinien/Empfehlungen und Voraussetzungen kurz erläutert und vom Fachpflegepersonal Instrumente, Endotherapiegeräte und deren Anwendung dargestellt. Die Teilnehmer haben dann die Möglichkeit, diese am Phantom oder Biosimulator anzuwenden.

Max. Teilnehmerzahl: 24

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Lern- und Trainingszentrum(LUTZ)
des Klinikums rechts der Isar
der TU München
Nigerstr. 6
81675 München

14:00 – 18:00 Bronchoskopie – Interventionelle Bronchoskopie: Hands On

Kaid Darwiche/Essen, Wolfgang Gesierich/München, Martin Hackl/Natters, Axel Kempa/Stuttgart, Maren Schuhmann/Heidelberg, Ulrich Klein/Hemer
Station 1:

Starre bronchoskopische Intubation, Sicherung der Atemwege, Fremdkörperentfernung
Station 2: Management der Obstruktion der unteren Atemwege (Laser, Kryo, HF, APC)
Station 3: Bronchoskopische Therapie der schweren Hämoptoe
Station 4: Management der Obstruktion der unteren Atemwege: Silikon- und Metall-Stents

Mit freundlicher Unterstützung von





POSTGRADUIERTENKURS (PG 20)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Brüssel/Kiel-Köln
(Übungen)
(Nemetschek Conference and
Business Center)
11:00 – 18:00 Uhr

MITTWOCH

Pädiatrische Bronchoskopie für Fortgeschrittene

Vorsitz: Dirk Schramm/Düsseldorf

Zielgruppe: Kolleg(-inn)en, die im Rahmen ihrer klinischen Tätigkeit mit dem Thema der starren Bronchoskopie im Kindesalter zu tun haben und den thematisch-technischen Einstieg/Auffrischung suchen. Kollegen im Rahmen der Weiterbildung, intensivmedizinisch-tätige Kollegen.

Lerninhalte: Gerätekunde, Hygiene, Monitoring, Fremdkörperextraktion, interventionelle Techniken, Einsatz in der pädiatrischen Intensivmedizin, Übungen im Rahmen des pädiatrischen „Critical Airway Managements“.

Max. Teilnehmerzahl: 14

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 400,00 € Mitglieder GPP u. DGP / 450,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

11:00 – 11:15 Begrüßung, Vorstellung, Organisatorisches

Dirk Schramm/Düsseldorf

11:15 – 11:45 Materialkunde, Indikation

Karl Reiter/München

11:45 – 12:45 Equipment, Intubation, Handling (Übung I)

Jürg Hammer/Basel, Bernd Hinrichs/Buchholz, Karl Reiter/München, Carola Schön/München

12:45 – 13:45 Pause

13:45 – 14:30 Biopsie, FK-Extraktion

Bernd Hinrichs/Buchholz

14:30 – 15:00 Komplikationen, interventionelle Techniken

Carola Schön/München

15:00 – 16:30 Übung II

Jürg Hammer/Basel, Bernd Hinrichs/Buchholz, Karl Reiter/München, Carola Schön/München

16:30 – 17:00 Intensivbronchoskopie mit starrer Technik

Jürg Hammer/Basel

17:00 – 18:00 Falldemonstrationen und Diskussion

Jürg Hammer/Basel, Bernd Hinrichs/Buchholz, Karl Reiter/München, Carola Schön/München, Dirk Schramm/Düsseldorf



POSTGRADUIERTENKURS (PG 21)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion
AG Spiroergometrie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
14:00 – 17:30 Uhr

MITTWOCH

Spiroergometrie für Fortgeschrittene

Vorsitz: Sven Gläser/Berlin, Tobias J. Lange/Regensburg, F. Joachim Meyer/München

Zielgruppe: Ärzte in Weiterbildung, Internisten, Pneumologen, pädiatrische Pneumologen, Kardiologen, Sportmediziner

Lerninhalte:

- Methodik und Durchführung der Spiroergometrie
- Interpretationsalgorithmen
- Befundinterpretation an Beispielen kardialer, pulmonaler und muskulärer Limitierung
- Erkennen von häufigen und typischen Reaktionsmustern unter Belastung, z.B. Differentialdiagnostik der Dyspnoe bei unterschiedlichen Ursachen der Leistungseinschränkung

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:00 – 14:30 Wiederholung zu Grundlagen und Befundalgorithmus

Sven Gläser/Berlin

Befundinterpretation an Beispielen unterschiedlicher Limitationsmuster

14:30 – 14:50 Trainingsmangel

Ralf Ewert/Greifswald

14:50 – 15:10 Linksherzinsuffizienz

Daniel Dumitrescu/Köln

15:10 – 15:30 PAH und CTEPH

Tobias J. Lange/Regensburg

15:30 – 15:50 Pause

15:50 – 16:10 COPD und IPF

Hanno Leuchte/München

16:10 – 16:30 Anämie und Polyglobulie

F. Joachim Meyer/München

16:30 – 16:50 Operabilitätsabklärung

Michael Westhoff/Hemer

16:50 – 17:10 Komorbidität: Herz oder Lunge?

Stefan Schwarz/Hamburg

17:10 – 17:30 Podiumsdiskussion

alle Referenten

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
14:00 – 17:00 Uhr

Was muss ich als Kinderpneumologe über Heimbeatmung und Patienten mit Tracheostoma wissen?

- Vorsitz:** Benjamin Grolle/Hamburg
- Zielgruppe:** Kinderärzte/innen, die sich für Heimbeatmung und / oder Tracheostoma interessieren ganz gleich, ob aus Klinik oder Praxis.
- Lerninhalte:** Geschichte und Entwicklung der Heimbeatmung, Indikationen zur Einleitung einer Heimbeatmung sowie technische und medizinische Voraussetzungen, Vor- und Nachteile von Maskenbeatmung und Tracheostoma, ethische Aspekte
- Lernziele:** Die Teilnehmer sollen einen Überblick über das Spezialgebiet bekommen. Sie lernen Beatmungsgeräte, Masken und Trachealkanülen kennen* und haben in der überschaubaren Gruppe die Möglichkeit Fragen individuell beantwortet zu bekommen.

*Entsprechendes Anschauungsmaterial wird durch die Firma Löwenstein Medical bereitgestellt

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (100,00/170,00 €/Person zgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Nemetschek Conference and Business Center
Konrad-Zuse-Platz 1
81829 München

14:00 – 15:00 Begrüßung/Einführung

Vortrag

- **Geschichte und Entwicklung der Heimbeatmung**
- **Indikationen zur Einleitung einer Heimbeatmung (technische und medizinische Voraussetzungen)**
- **Vor- und Nachteile der Maskenbeatmung**

Im Rahmen des Vortrages soll ein theoretischer Überblick über die Langzeitbeatmung gegeben werden.

Benjamin Grolle/Hamburg

15:00 – 15:15 Pause

15:15 – 16:00 Diskussionsrunde der Teilnehmer

Ethische Aspekte der Heimbeatmung

Gemeinsam mit den Teilnehmer/innen sollen ethische Aspekte erörtert werden wie z.B.: Wen müssen und wen können wir beatmen? Wo sind ethische Grenzen des Gebietes? Gibt es eine „palliative Beatmung“? An welchen Stellen werden wir zum „Sklaven unserer Möglichkeiten“?

16:00 – 16:15 Pause

16:15 – 17:00 Hands-on Workshop (3 Kleingruppen):

- **Beatmungsgeräte**
- **Masken**
- **Trachealkanülen**

Jede/r Teilnehmer/in soll die Möglichkeit haben, verschiedene Masken, Kanülen und Geräte „in die Hand zu nehmen“ und Vor- bzw. Nachteile der einzelnen Produkte erfragen können.
Benjamin Grolle/Hamburg



ERS HERMES SELF-ASSESSMENT

VERANSTALTER

DGP
ERS

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
14:00 – 17:00 Uhr

ERS HERMES-Examen in Adult Respiratory Medicine

Vorsitz: Practise test: Jens Geiseler/Marl

Vorsitz: Discussion: Gabor Kovacs/Graz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie erneut ein, am HERMES-Examen in Adult Respiratory der ERS teilzunehmen.

Überprüfen Sie Ihren Wissensstand im Selbsttest.

Der Test besteht aus 30 Multiple-Choice-Fragen (in englischer Sprache), die innerhalb einer Stunde beantwortet werden müssen. Anschließend findet eine 2-stündige Feedback-Sitzung mit einem Experten der ERS statt, in der alle Fragen und die richtigen Antworten besprochen werden. Diese Sitzung findet in deutscher Sprache statt. Sie gewinnen damit für sich eine zeitnahe direkte Rückkopplung über Ihr aktuelles pneumologisches Fachwissen. Die Teilnahme bedarf keiner Vorbereitung.

Max. Teilnehmerzahl: 30

Der Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €), die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

WHEN Wednesday, 13 March 2019

WHERE Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin E.V. Kongress, Munich

HOW Register online at:
www.pneumologie-kongress.de

STRUCTURE 1-hour MCQ assessment followed by a 2-hour feedback & interactive discussion with an ERS expert

european respiratory society every breath counts



VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie
Sektion Thoraxchirurgie
AG Palliativmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
14:00 – 17:00 Uhr

Grundlagen der thorakalen Onkologie

Vorsitz: Monika Serke/Hemer, Thomas Helmut Fink/Ansbach

Zielgruppe: Pneumologen in der Weiterbildung, insbesondere mit dem Weiterbildungsziel „Medikamentöse Tumortherapie“

Lerninhalte: Kenntnisse der ...
– Grundlagen der internistischen Onkologie unter Berücksichtigung der Therapie thorakaler Malignome
– wichtigsten in der Pneumologischen Onkologie gebräuchlichen Zytostatika
– Besonderheiten einzelner Zytostatika und deren Dosierung
– neuen Substanzen zur „zielgerichteten Therapie“ und Immuntherapie mit Pharmakologie und Toxizitäten
– Supportivtherapie, Palliativtherapie

Max. Teilnehmerzahl: 40

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:00 – 14:20 Grundlagen der molekularen Tumorbiologie: Karzinogenese Proliferationsregulation und Zellzyklus, Apoptose, Metastasierung und Angiogenese

Wolfgang Schütte/Halle (Saale)

14:20 – 14:35 Basis-Zytostatika: Platin (Cis- und Carbo-, Oxali-), (inkl. Standardschemata)

Rudolf M. Huber//München

14:35 – 14:50 Einzelne Zytostatika: Taxane, Vinca-Alkaloide, Gemcitabine, Pemetrexed (inkl. Standardschemata)

Jens Kollmeier/Berlin

14:50 – 15:05 Zielgerichtete Therapie bei EGFR, ALK, ROS, B-RAF: Grundlagen, Wirksamkeit, Dosierung und Toxizitäten

Niels Reinmuth/Gauting

15:05 – 15:20 Immuntherapie: Wirkprinzip und Indikationen bei thorakalen Tumoren

David F. Heigener/Schleswig

15:20 – 15:35 Grundlagen der kombinierten Chemo- und Strahlentherapie beim SCLC und NSCLC

Wilfried E. E. Eberhardt/Essen

15:35 – 15:50 Pause

15:50 – 16:05 Chemotherapie des kleinzelligen Lungenkarzinoms (SCLC): Besonderheiten der systemischen Therapie

Thomas Helmut Fink/Ansbach

16:05 – 16:25 Praktische Durchführung der Chemotherapie gemäß BG-Empfehlung „Umgang mit Gefahrstoffen“

Monika Serke/Hemer

16:25 – 16:45 Supportive Therapie: Antiemese, Wachstumsfaktoren, fieberhafte Neutropenie, Fatigue, Schmerztherapie, Paravasate

Martin Steins/Heidelberg

16:45 – 17:00 Palliativmedizin beim Lungenkarzinom: Kommunikation, adv. Care Planing, alternativmedizinische Ansätze

Sandra Delis/Berlin

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Sektion Pädiatrische Pneumologie
Sektion Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
14:00 – 17:30 Uhr

Rationale Differentialdiagnostik und Management von Bronchiektasen

Vorsitz: Thomas Nüßlein/Koblenz, Felix C. Ringshausen/Hannover

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Physiotherapeuten, Atmungstherapeuten und medizinische Assistenzberufe, Mikrobiologen, Ärzte in Weiterbildung, Studierende

Lerninhalte: Der Kurs umfasst das gesamte Themenspektrum im Kontext der Bronchiektasenerkrankung von der Ätiologie, Pathogenese und Epidemiologie bis hin zur medikamentösen und nicht-medikamentösen Therapie.

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:00 – 14:25 Epidemiologie und Ätiologie von Bronchiektasen

Felix C. Ringshausen/Hannover

14:25 – 14:50 Radiologische Aspekte

Sabine Dettmer/Hannover

14:50 – 15:15 Pathophysiologie, Biomarker und Prognose

Nicolaus Schwerk/Hannover

15:15 – 15:40 Rationale Differentialdiagnostik: in der Praxis oder am Zentrum? Was bei wem?

Thomas Nüßlein/Koblenz

15:40 – 15:55 Pause

15:55 – 16:20 Basistherapie – Sport, Atemtherapie und Rehabilitation: Muss das sein?

Uta Brückner/Regensburg

16:20 – 16:45 Pharmakologische Therapie: Alles Off-label, wie geht das?

Pontus Mertsch/München

**16:45 – 17:30 Falldiskussion interdisziplinär und interaktiv:
Schicken Sie uns Ihre schwierigen Fälle!**

Felix C. Ringshausen/Hannover, Sabine Dettmer/Hannover, Nicolaus Schwerk/Hannover,
Thomas Nüßlein/Koblenz, Uta Brückner/Regensburg, Pontus Mertsch/München



POSTGRADUIERTENKURS
(PG 25)

VERANSTALTER

Sektion Pädiatrische Pneumologie
Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin
Sektion Atmungstherapeuten und
Gesundheitsfachberufe

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
14:00 – 17:00 Uhr

Praktische Inhalationstherapie bei Asthma und COPD: Welches System für welchen Patienten

Vorsitz: Peter Haidl/Schmallenberg, Martin Kohlhäufel/Stuttgart-Leonberg

Zielgruppe: Atmungstherapeuten, Gesundheitsfachberufe, Ärzte, v.a. in der Weiterbildung Pneumologie

Lerninhalte: Die Zahl der Inhalationssysteme nimmt weiter zu. Es fällt immer schwerer, den Überblick zu behalten. Der PG-Kurs gibt einen Überblick über die wichtigsten Inhalationssysteme und gibt Hilfestellung zur korrekten Schulung. Aspekte der Inhalation im Kindesalter werden berücksichtigt.

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:00 – 14:30 Grundlagen, Dosieraerosole

Verena Knipel/Köln

14:30 – 15:00 Pulverinhalatoren, Entscheidungshilfe

Martin Kohlhäufel/Stuttgart-Leonberg

15:00 – 15:20 Therapie mit Verneblern

Peter Haidl/Schmallenberg

15:20 – 15:30 Pause

15:30 – 16:00 Inhalation im Kindesalter

Wolfgang Kamin/Hamm

16:00 – 16:30 Inhalationstherapie bei beatmeten Patienten und auf Intensivstation

Peter Haidl/Schmallenberg

16:30 – 17:00 Inhalationstherapie – Schulung in der Praxis

Beatrice Esche/Gauting



POSTGRADUIERTENKURS
(PG 26)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
14:00 – 17:00 Uhr

MITTWOCH

Standards of Diagnostics and Care für seltene Lungenerkrankungen am Beispiel der Mukoviszidose

Vorsitz: Jutta Hammermann/Dresden, Christina Smaczny/Frankfurt a. M.

Zielgruppe: Kolleginnen und Kollegen aus der pädiatrischen und internistischen Pneumologie, die sich entweder neu mit dem Krankheitsbild der Mukoviszidose beschäftigen wollen, ein Update zu den aktuellen Betreuungs- und Therapiestandards wünschen, sowie am Beispiel der Mukoviszidose Standards of Care für andere seltene Lungenerkrankungen etablieren wollen.

Lerninhalte: Der Kurs soll einen aktuellen Überblick über das Krankheitsbild Mukoviszidose vom 2016 bundesweit eingeführten Neugeborenen-Screening zur Diagnosestellung über die neuen Therapiemöglichkeiten mittels CFTR-Modulatoren, aktuellen Registerdaten und Komorbiditäten bis hin zur Palliation im Erwachsenenalter geben. Im Fokus soll dabei auch die Übertragbarkeit geschaffener Strukturen und Nutzung therapeutischer Möglichkeiten für andere seltene Erkrankungen stehen. Hierbei soll neben den Vorträgen der Referenten der interaktive Erfahrungsaustausch im Vordergrund stehen und auch die Möglichkeit zur individuellen Falldiskussion bestehen.

Max. Teilnehmerzahl: 30

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder GPP u. DGP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:00 – 14:45 Diagnosestellung – Screening, klinischer Verdacht und Konfirmationsdiagnostik

Jutta Hammermann/Dresden

14:45 – 15:30 Diagnostik, Therapie und Versorgungsstrukturen

Jutta Hammermann/Dresden

15:30 – 16:30 Transition, Komorbiditäten im Erwachsenenalter

Christina Smaczny/Frankfurt a. M.

16:30 – 17:00 Aktuelle Daten aus dem Deutschen Mukoviszidose-Register

Christina Smaczny/Frankfurt a. M.

POSTGRADUIERTENKURS (PG 27)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
14:00 – 17:00 Uhr

Gasauswaschverfahren in der Lungenfunktionsdiagnostik

Vorsitz: Oliver Fuchs/Bern, Florian Singer/Bern

Zielgruppe: junge Kolleginnen und Kollegen, die Lungenfunktionsdiagnostik mittels Gasauswaschverfahren erlernen wollen; pneumologisch tätige Ärztinnen und Ärzte, nicht-ärztliches Personal (Lungenfunktionsassistentinnen und -assistenten), und pädiatrische Pneumologen/Allergologen, die Standards diskutieren möchten.

Lerninhalte: Theoretischer Hintergrund, Gerätekunde, Hygiene, Standards der Messung im Vorschul- und Schulalter (Erwachsene), theoretischer Hintergrund, Indikation und Sicherheit der Gasauswaschverfahren

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder GPP u. DGP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:00 – 14:30 Theoretischer Hintergrund Mehrfachatemzugauswaschmessungen (multiple-breath washout, MBW)

Oliver Fuchs/Bern, Florian Singer/Bern

14:30 – 15:00 Besonderheiten MBW im Vorschulalter (theoretisch)

Florian Singer/Bern

15:00 – 15:10 Pause

15:10 – 15:40 Besonderheiten MBW im Schulalter (theoretisch)

Oliver Fuchs/Bern

15:40 – 17:00 Praktische Übung der MBW-Messung mittels Verwendung von bereitgestellter Hard- und Software

Oliver Fuchs/Bern, Florian Singer/Bern

POSTGRADUIERTENKURS (PG 28)

VERANSTALTER

Sektion Arbeitsmedizin, Epidemiologie, Umwelt- und Sozialmedizin
Deutsche Röntgengesellschaft, AG DRauE

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
14:00 – 17:00 Uhr

Pulmonale Radiologie – strukturierte Befundung

Vorsitz: Thomas Kraus/Aachen, Karina Hofmann-Preiß/Erlangen

Zielgruppe: Pneumologen, Arbeitsmediziner, keine Fachkenntnisse erforderlich

Lerninhalte: Erlernen der Systematik der radiologischen Muster zur Beurteilung der Pneumokoniosen an Thorax- und LDVHRCT-Aufnahmen nach internationalen Klassifikationskriterien.

Interaktive Besprechung von Fallbeispielen bei berufsbedingten pulmonalen Erkrankungen an Thoraxübersichten und CT-Untersuchungen unter interdisziplinären und gutachterlichen Aspekten.

Max. Teilnehmerzahl: 40

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:00 – 14:45 Systematik ILO

Jan Philipp Hering/Münster

14:45 – 15:30 Systematik ICOERD

Alexander Eisenkolb/Erlangen

15:30 – 15:40 Pause

15:40 – 17:00 Fallbeispiele: Meets the Experts

Kathrin Ludwig/Lostau, Beate Rehbock/Berlin, Jan Philipp Hering/Münster, Thomas Kraus/Aachen, Alexander Eisenkolb/Erlangen



POSTGRADUIERTENKURS (PG 29)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie
Sektion Thoraxchirurgie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
14:30 – 17:30 Uhr

MITTWOCH

Internistische Thorakoskopie (mit praktischem Teil)

Vorsitz: Franz Stanzel/Hemer, Ralf Heine/Halle (Saale), Hans Hoffmann/München

Zielgruppe: Pneumologen und Internisten in Weiterbildung sowie interessierte Fachärzte, Onkologen, Thoraxchirurgen, Allgemeinchirurgen

Lerninhalte: Die Methode der internistischen Thorakoskopie soll in ihren Varianten dargestellt werden und von der chirurgischen Thorakoskopie (meist VATS) abgegrenzt werden, insbesondere im Hinblick auf die aktuelle Gerätetechnik. Die Indikationen und Kontraindikationen für die Methode sowie die Vorbereitung und die Vorgehensweise, das Monitoring und Nachbereitung werden weiterhin dargestellt und diskutiert. Dabei werden wir alles sehr praxisnah unter Einbeziehung von Fällen darstellen. Im praktischen Teil soll mit den Geräten am Modell das Verfahren in Grundzügen selbst geübt werden.

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (40,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

14:30 – 14:45 Fälle Thoraxerkrankungen – Thorakoskopie
Uta Wülfing/Hemer, Jan Hinrichs/Halle (Saale)

14:45 – 15:15 Indikationen zur internistischen Thorakoskopie
Franz Stanzel/Hemer

15:15 – 15:40 Techniken der internistischen Thorakoskopie
Ralf Heine/Halle (Saale)

15:40 – 16:05 Wann besser VATS?
Hans Hoffmann/München

16:05 – 16:30 Beispiele – Diskussion des Vorgehens
Uta Wülfing/Hemer, Jan Hinrichs/Halle (Saale)

16:30 – 16:30 Praktischer Teil mit Üben der Techniken (rigid vs. semirigid)
Franz Stanzel/Hemer, Ralf Heine/Halle (Saale), Hans Hoffmann/München, Uta Wülfing/Hemer, Jan Hinrichs/Halle (Saale)

Mit freundlicher Unterstützung von

OLYMPUS

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Hamburg (Nemetschek Conference and Business Center)
14:00 – 17:00 Uhr

Dysfunktionelle respiratorische Symptome (DRS) – wenn der Kopf mitspielt

Vorsitz: Cordula Koerner-Rettberg/Bochum, Thomas Spindler/Davos
Zielgruppe: pädiatrische Pneumologen, Pneumologen, Ärzte in Weiterbildung zum Pädiater oder zum Internisten

Lerninhalte: Systematik und Spektrum der DRS, typische Präsentation, diagnostische Strategien und Fallstricke, Therapie-Optionen, VCD, EILO, habitueller Husten

Das klinische Bild dysfunktioneller respiratorischer Symptome (DRS) reicht von hartnäckigem, charakteristischem Husten bis zu Luftnot oder auffälligem Atemmuster in Ruhe oder bei Anstrengung. Diese Symptome unterscheiden sich nur bei genauem Hinschauen von somatischen Diagnosen wie Asthma bronchiale, und demzufolge werden DRS-Symptome oft über Jahre nicht diagnostiziert, sondern z.B. als Asthma bronchiale verkannt und fehltherapiert. Dabei stehen wirkungsvolle Therapie-Strategien für DRS Symptome zur Verfügung.

Es wird zunächst ein Überblick über das gesamte Spektrum der dysfunktionellen respiratorischen Symptome (DRS) gegeben. Dann werden wir diagnostische Fallstricke und Strategien diskutieren, so z.B.: Was macht mich hinreichend sicher, einen habituellen Husten zu diagnostizieren? Welche Diagnostik ist sinnvoll bei VCD-Verdacht? Welche Fragen muss ich stellen, welche Diagnostik durchführen, um die Ursachen zu identifizieren? Wie kann ich meine klinische Beobachtung für DRS-Störungen schärfen? Was kann man therapeutisch anbieten?

Wir werden in diesem Kurs hohen Wert auf den Austausch praktischer Tipps und Erfahrungen legen, unter anderem durch die Diskussion konkreter Fälle. Der altersgruppenübergreifende Aspekt von DRS wird betont – DRS sollte sowohl der Kinderarzt als auch der Internist kennen!

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder DGP u. GPP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Nemetschek Conference and Business Center
Konrad-Zuse-Platz 1
81829 München

- 14:00 – 14:15 DRS-Überblick und Systematik**
Cordula Koerner-Rettberg/Bochum
- 14:15 – 14:35 Habituelle Husten – ein Fall für Positiv- oder Ausschlussdiagnostik?**
Cordula Koerner-Rettberg/Bochum
- 14:35 – 14:55 Vocal Cord Dysfunction (VCD) und EILO – wieviel Psyche, wieviel Somatik spielt mit?**
Thomas Spindler/Davos
- 14:55 – 15:15 Belastungs-induzierte funktionelle Atemstörungen von EILO bis DATIV – welche Diagnostik ist nötig, welche möglich?**
Cordula Koerner-Rettberg/Bochum
- 15:15 – 15:30 Klinische DRS-Fälle**
alle Referenten
- 15:30 – 15:45 Pause**
- 15:45 – 16:45 Atemmuster bei DRS-Störungen – Befunde und Therapie-Strategien bei DRS aus erster Hand**
Dorothea Pfeiffer-Kascha/Wuppertal
- 16:45 – 17:00 Zusammenfassung, Resümee**
Thomas Spindler/Davos



Donnerstag, 14. März 2019

DONNERSTAG

07:00										
07:15	Sektion 2 Atemwegsstenosen Raum: Saal 3 (ICM, EG) <i>Seite 91</i>	Sektion 4 Deutsche Röntgen- gesellschaft, AG DRaE Impfprophylaxe der Pneumonie Raum: Saal 4 (ICM, EG) <i>Seite 91</i>	Sektionen 5, 6 Nichtinvasive Beatmung bei kardiorespiratorischen Erkrankungen Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) <i>Seite 93</i>	Sektion 7 Antibiotic Steward- ship Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) <i>Seite 93</i>	Sektion 8 Begutachtung zur Fahrtauglichkeit bei obstruktiver Schlafapnoe Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) <i>Seite 94</i>	Sektion 10 Lungenfunktion – Interpretation anhand von Fallbeispielen Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) <i>Seite 94</i>	Sektion 11 Multimodale Therapie in der pneumolo- gischen Onkologie Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) <i>Seite 94</i>			
08:00										
08:15	Keynote Lecture I Stefan Rahmstorf: Nach Paris: Wie bekommen wir die Klimakrise noch in den Griff? Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) <i>Seite 90</i>		GPP Pädiatrische Bronchoskopie für Anfänger (Teil 2) Raum: Buda- pest/Kiel-Köln (Übungen) (Nemetschek Conference and Business Center) <i>Seite 49</i>	GPP ChILD für Einsteiger – Klinik, Klassifikation und sinnvolle Diagnostik bei interstitiellen Lungenerkran- kungen im Kindesalter Raum: Brüssel (Nemetschek Conference and Business Center) <i>Seite 96</i>	GPP Allergologi- sche und im- munologische Diagnostik für (pädiatrische) Pneumologen Raum: Salzburg (Nemetschek Conference and Business Center) <i>Seite 98</i>	GPP Diagnostik und Therapie der PCD Raum: Hamburg (Nemetschek Conference and Business Center) <i>Seite 99</i>	GPP Rationelle Diagnostik und Therapie bei unteren Atemwegs- infektionen bei Kindern, Jugendlichen und Erwach- senen Raum: München (Nemetschek Conference and Business Center) <i>Seite 101</i>	GPP Lungensono- graphie in der Pädiatrie Raum: Semi- narraum 1 (Dr. von Haunersches Kinderspital) <i>Seite 102</i>	Sektion 14 Best of Herbst- tagung 2018 – Posterpreise der Sektion Zellbiologie Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) <i>Seite 106</i>	AG Pneumo- logische Altersmedizin Pneumologi- sche Alters- medizin Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) <i>Seite 106</i>
09:00										
09:15	Sektion 11 2018: Was gab es Neues in der Onko- logie? Raum: Saal 1 (ICM, EG) <i>Seite 103</i>	Sektion 6 Clinical Year in Review Raum: Saal 3 (ICM, EG) <i>Seite 103</i>	Sektion 12 Pneumologie meets Spitz- ensport 2.0 Raum: Saal 4 (ICM, EG) <i>Seite 105</i>	DGP GPP Pulmonale Vaskulo- pathien und pulmonale Hypertonie Raum: Saal 5 (ICM, EG) <i>Seite 105</i>						
09:30										
09:45										
10:00										
10:15										
10:30										
10:45										
11:00										
11:15	Sektionen 4, 5 Influenza 2019 Raum: Saal 1 (ICM, EG) <i>Seite 114</i>	Sektion 9 Transition in der Pneumologie Raum: Saal 3 (ICM, EG) <i>Seite 115</i>	Sektion 13 Schnittstellen Pneumologie und Thoraxchirurgie: Der komplexe Fall Raum: Saal 4 (ICM, EG) <i>Seite 115</i>	DGP GPP Mukoviszidose – die Zukunft hat begonnen Raum: Saal 5 (ICM, EG) <i>Seite 117</i>	Sektion 2 Endoskopische Lungenvolumen- reduktion im Grenz- bereich (mit TED) Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) <i>Seite 117</i>	Sektion 10 Aerosolmedizin – Status quo und Perspektiven Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) <i>Seite 118</i>	Sektion 7 Seltene Lungen- erkrankung – vom Kind zum Erwachse- nen (mit TED) Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) <i>Seite 118</i>	Sektion 4 Moderne Infektions- diagnostik Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) <i>Seite 119</i>		
11:30										
11:45										
12:00										
12:15										
12:30										
12:45										
13:00										
13:15	DGP Mittagssymposium 1: Schwieriges Atem- wegsmanagement Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) <i>Seite 125</i>	Novartis Pharma GmbH Herausforderung Lunge – Experten im Diskurs Raum: Saal 1 (ICM, EG) <i>Seite 232</i>	Actelion Pharmaceuticals Deutsch- land GmbH Patienten mit Lungenhochdruck – was ist für den Pneumologen wichtig? Raum: Saal 3 (ICM, EG) <i>Seite 232</i>	MSD SHARP & DOHME GmbH Personalisierte Immunonkologie der NSCLC-Therapie Raum: Saal 4 (ICM, EG) <i>Seite 233</i>	GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG Expertengespräch zur COPD: Evidenztransfer von Studien- ergebnissen in die Praxis Raum: Saal 5 (ICM, EG) <i>Seite 233</i>	AbbVie GmbH & Co. KG Biomarkergestützte Therapien im kleinzell- igen Lungenkarzinom Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) <i>Seite 234</i>				
13:30										
13:45										
14:00										
14:15										
14:30										
14:45	Sektion 8 Kontroverses zur Dia- gnostik und Therapie der Schlafapnoe Raum: Saal 2 (ICM, EG) <i>Seite 125</i>	Berufsverband der Pneumologen Versorgungsforschung in der ambulanten Pneumologie (WINPNEU) Raum: Saal 3 (ICM, EG) <i>Seite 126</i>	Sektion 7 Acute on chronic in der Pneumologie – akute Exazerbationen Raum: Saal 4 (ICM, EG) <i>Seite 126</i>	DGP GPP Pneumologische Infektiologie Raum: Saal 5 (ICM, EG) <i>Seite 126</i>	Sektion 11 Besondere Behand- lungssituationen in der thorakalen Onkologie Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) <i>Seite 127</i>	Sektion 6 Klinische Physiologie – was ist heute normal bei Lunge und Herz? Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) <i>Seite 127</i>	Sektionen 6, 7 Pneumo meets Nephrologie Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) <i>Seite 128</i>	Sektion 14 ARDS – Resolution and Repair Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) <i>Seite 128</i>		
15:15										
15:30										
15:45										
16:00										
16:15										
16:30										
16:45	GPP Infektionen der Atemwege Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) <i>Seite 133</i>	GPP Funktionelle und bild- gebende Diagnostik in der Pädiatrischen Pneumologie Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) <i>Seite 134</i>	Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA Revolution in der thorakalen Onkologie: Immunonkologie von morgen Raum: Saal 2 (ICM, EG) <i>Seite 237</i>	Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG Pulmonale Fibrose – viele Trigger, ein Phänotyp Raum: Saal 3 (ICM, EG) <i>Seite 237</i>	Grifols Deutschland GmbH COPD, AATM und Bronchiektasen: individualisiertes Management heute Raum: Saal 4 (ICM, EG) <i>Seite 238</i>	Sanofi-Aventis Deutschland GmbH Auf dem Weg zur Asthmakontrolle? Raum: Saal 5 (ICM, EG) <i>Seite 238</i>	Cassella-med GmbH & Co. KG Das Leben zu genießen macht mich nicht mehr atemlos – Umgang mit Exazerbationen bei COPD-Patienten Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) <i>Seite 239</i>	Chiesi GmbH COPD-Wissenschaft Aktuell – Forschung für die Praxis nutzbar machen Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) <i>Seite 239</i>		
17:15										
17:30										
17:45										
18:00										
18:15										
18:30	DGP Kongresseröffnung Raum: Saal 1 (ICM, EG) <i>Seite 135</i>									
18:45										
19:00										
19:15										
19:30										
19:45										
20:00										

■ Frühseminar ■ Präsidentsymposium ■ Klinisches Symposium ■ Highlight ■ Pro- & Con-Sitzung ■ Forschung wird zur Medizin ■ Freie Vorträge



Donnerstag, 14. März 2019

07:00												
07:15	Sektion 12 Der Weg in die Reha und die Hürden dorthin Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 95	Sektion 15 Prä-hospitale NIV – nichtinvasive Beatmung im Rettungsdienst Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 95	Sektion 1 Fehler bei der allergenspezifischen Immuntherapie Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 95	AG Palliativmedizin Palliativmedizin in pneumologischen Leitlinien – zwischen Anspruch und Wirklichkeit Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 96								
07:30												
07:45												
08:00												
08:15												
08:30												
08:45												
09:00	Sektion 13 GPP Pneumologische Erkrankungen beim Kind: Wann kann der Chirurg helfen? Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) Seite 107	Sektion 15 Dysphagie – ein unterschätztes Problem Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 107	Sektion 5 Akutes Atemnotsyndrom in der Routineversorgung Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 108	Sektion 14 Der eosinophile Granulozyt als diagnostischer und therapeutischer Parameter Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 108	Sektion 12 AG Tabakprävention und -entwöhnung Kontroversen in der Tabakentwöhnung Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 110	Sektionen 4, 7 Pulmonale Infektionen – Clinical Year 2018 in Review Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 110	Sektion 8 Wechselwirkung Schlaf und Gehirn Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 111	Sektion 2 Highlights der Interventionellen Pneumologie Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 111	Sektion 9 Freie Vorträge der Sektion Pädiatrische Pneumologie Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 113	Sektion 1 Aspergillen-assoziierte Lungenerkrankungen Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 113	Sektion 6 Pulmonale Hypertonie und Rechtsherzversagen – Physiologie und Therapie Raum: Hörsaal (Brainlab) Seite 114	
09:15												
09:30												
09:45												
10:00												
10:15												
10:30												
10:45												
11:00	Sektion 11 Wie viel Onkologie geht jeden an? Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 119	Sektion 10 AK „Respiratorisches System“ der DVG Der Mensch in Extremsituationen 5.0: und läuft und läuft ... Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 120	Sektionen 1, 10 Feinstaub, Stickoxide & Co.: Alles nur falscher Alarm? Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 120	COSYCONET COSYCONET – erste Daten aus dem 3 Jahre-Follow-up Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 122	Sektion 10 Freie Vorträge der Sektion Pathophysiologie und Aerosolmedizin Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 122	Sektion 6 Kardiorespiratorische Interaktionen: Imaging und Functioning Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 123	Sektion 2 Bronchoskopie in der Intensivsituation Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 123	DGP Science Slam Raum: Hörsaal (Brainlab) Seite 125				
11:15												
11:30												
11:45												
12:00												
12:15												
12:30												
12:45												
13:00	AstraZeneca GmbH Therapie des schweren Asthmas – eine Frage der Präzision: Eine Orientierung aus Theorie und Praxis Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 234	Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG Fragen und Antworten zur IPF-Therapie Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 235	Roche Pharma AG Personalisierte Medizin beim NSCLC Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 235	Berlin Chemie AG Individuelle aber einfache COPD-Therapie – Ein Widerspruch? Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 236	Takeda Pharma Vertrieb GmbH Let's tALK+ NSCLC: Daten, Behandlungsoptionen und praktische Aspekte Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 236							
13:15												
13:30												
13:45												
14:00												
14:15												
14:30												
14:45	Sektion 7 Clinical Decade in Review ... Studien im Wandel der Zeit – von und für junge Pneumologen Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 129	DZK e. V. Tuberkulose 2019: Innovationen für die klinische Praxis Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 129	GPP „I can't get no Desinfection“ – Herausforderung Lungenerkrankung bei Mukoviszidose Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 130	Sektion 2 IP meets Pädiatrie (mit TED) Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 130	Sektion 4 Neue und praxisrelevante Forschungsergebnisse zu Bronchiektasen und pneumologischen Infektionen Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 131	Sektion 13 Thoraxchirurgie Varia Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 132	GPP Seltene angeborene und erworbene Erkrankungen in der pädiatrischen Pneumologie Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 132	Sektion 1 Allergenspezifische Immuntherapie Raum: Hörsaal (Brainlab) Seite 133				
15:00												
15:15												
15:30												
15:45												
16:00												
16:15												
16:30												
16:45	Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG Inhalationstherapie 2.0: Hürden und Chancen Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 240	Vertex Pharmaceuticals (Germany) GmbH Behandlung der zystischen Fibrose (CF) – Nutzen früher Intervention und kausale Therapie mit CFTR-Modulatoren Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 240	MEDA Pharma GmbH & Co. KG (A Mylan Company) FORUM LUNGE TED-Kasuistik-Konferenz: „Spannende Fälle – hätten Sie es gewusst?“ Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 241	Fisher & Paykel Healthcare GmbH Nasale High-Flow Therapie: Was geht, was geht nicht?!! Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 241								
17:00												
17:15												
17:30												
17:45												
18:00												
18:15												
18:30												
18:45												
19:00												
19:15												
19:30												
19:45												
20:00												

■ Industrieförderndes wissenschaftliches Symposium
 ■ Keynote Lectures
 ■ Postgraduierten Kurs
 ■ Seminar
 ■ DGP Symposium

DONNERSTAG



14. DEUTSCHER ALLERGIE KONGRESS

26. – 28. September 2019
HCC Hannover Congress Centrum

**Miteinander. Unsere Zukunft. Gestalten.
Gemeinsam für die Zukunft der Allergologie.**

Kongresspräsidenten:
Prof. Dr. Thomas Werfel
PD Dr. Hagen Ott

**Jetzt Termin
sichern!**



www.allergiekongress.de

DGAKI

GPA GESELLSCHAFT
PÄDIATRISCHE
ALLERGOLOGIE
UND IMMUNOLOGIE

AEDA Arztverband
Deutscher
Allergologen e.V.



KEYNOTE LECTURE (KL I)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
08:00 – 08:45 Uhr

Nach Paris: Wie bekommen wir die Klimakrise noch in den Griff?

Referent: Stefan Rahmstorf/Potsdam

Der wärmste und längste Sommer in Europa seit Beginn der Aufzeichnungen, schwächelndes Golfstromsystem, steigender Meeresspiegel und eine nicht abreißende Folge von Wetterextremen – wie sehen die neuesten Daten zur globalen Erwärmung aus?

Wurden bereits Kipp-Punkte des Klimasystems überschritten? Gibt es einen Zusammenhang von Klimawandel und Fluchtursachen? Und was bedeutet das Pariser Klimaabkommen für uns?

Wie lässt sich die globale Erwärmung noch deutlich unterhalb der 2-Grad-Grenze stoppen?



Stefan Rahmstorf

FRÜHSEMINAR (FS 01)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
07:00 – 08:00 Uhr

Atemwegsstenosen

Vorsitz: Christian Grah/Berlin, Ulrich Klein/Hemer

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Ärzte in Weiterbildung, Endoskopiker, Thoraxchirurgen

Lerninhalte: Das Frühseminar vermittelt Indikationsstellung, Methodik und Risiken der Stentung zentraler Atemwege unter differenzierter Betrachtung der am Markt verfügbaren unterschiedlichen Modelle.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Therapie zentraler Atemwegsstenosen – wie geht's?
Christian Grah/Berlin

07:30 – 08:00 Therapie zentraler Atemwegsstenosen – wie nicht?
Ulrich Klein/Hemer

FRÜHSEMINAR (FS 02)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Deutsche Röntgengesellschaft, AG
DRauE

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
07:00 – 08:00 Uhr

Impfprophylaxe der Pneumonie

Vorsitz: Mathias Pletz/Jena, Martin Kolditz/Dresden

Zielgruppe: Alle, die sich für Impfungen interessieren oder selbst impfen.

Lerninhalte: Praktische Umsetzung der aktuellen Impfempfehlung, Auswahl des richtigen Impfstoffes und -schemas für den individuellen Patienten

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Influenza – welcher Impfstoff für welchen Patienten?
Tom Schaberg/Rotenburg (Wümme)

07:30 – 08:00 Pneumokokken – Konjugat-, Polysaccharidimpfstoff oder sequentiell?
Andrés de Roux/Berlin

FRÜHSEMINAR (FS 03)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin
Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11
(ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Nichtinvasive Beatmung bei kardiorespiratorischen Erkrankungen

Vorsitz: Bernd Schönhofer/Hannover, Katrin Pilz/Berlin

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Beatmungsmediziner

Lerninhalte: In diesem Frühseminar stehen die Leitlinien zur akuten und chronischen respiratorischen Insuffizienz und deren Anwendung im Alltag im Mittelpunkt. Dabei wird anhand von Beispielen aus dem Alltag der Klinik und der Praxis der Zusammenhang von nichtinvasiver Beatmung und deren Auswirkungen auf Parameter des Herz-Kreislaufsystems dargestellt.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Nichtinvasive Beatmung bei akuter respiratorischer Insuffizienz

Bernd Schönhofer/Hannover

07:30 – 08:00 Nichtinvasive Beatmung bei chronischer respiratorischer Insuffizienz

Katrin Pilz/Berlin

FRÜHSEMINAR (FS 04)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Antibiotic Stewardship

Vorsitz: Holger Müller-Redetzky/Berlin

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, Intensivmediziner, Infektiologen

Lerninhalte: Eine antibiotic Stewardship hat sich in den letzten Jahren in der Intensivmedizin etabliert und bewährt. Im Frühseminar werden die Grundlagen zur antiinfektiven Therapie auf der Intensivstation vermittelt und Ausblicke auf neue Antiinfektiva und deren Indikationen gegeben.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Antiinfektive Therapie auf Intensivstation

Holger Müller-Redetzky/Berlin

07:30 – 08:00 Neue Antiinfektiva zur Therapie pulmonaler Infektionen: Wann einsetzen?

Jessica Rademacher/Hannover



FRÜHSEMINAR (FS 05)

VERANSTALTER

Sektion Schlafmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Begutachtung zur Fahrtauglichkeit bei obstruktiver Schlafapnoe

Referenten und

Vorsitzende: Maritta Orth/Mannheim, Kurt Rasche/Wuppertal

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten sowie alle Mediziner, die verkehrsmedizinische Fragestellungen bearbeiten

Lerninhalte: Unfallhäufigkeit bei PKW- und Berufskraftwagenfahrern, Leitlinien zur Beurteilung der Kraftfahreignung der BaSt 2016

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

FRÜHSEMINAR (FS 06)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Lungenfunktion – Interpretation anhand von Fallbeispielen

Vorsitz: Dennis Bösch/Landau a. d. Isar, Verena Knipel/Köln

Zielgruppe: Pneumologen, Ärzte in der Weiterbildung Pneumologie, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Erarbeitung einer korrekten Befunddokumentation und Interpretation anhand von Fallbeispielen und Lungenfunktionsprotokollen

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Fallbeispiele aus dem Alltag

Thomas Ertl/Konstanz

07:30 – 08:00 Fallstricke – die schwierige Interpretation

Dennis Bösch/Landau a. d. Isar

FRÜHSEMINAR (FS 07)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Multimodale Therapie in der pneumologischen Onkologie

Vorsitz: Alessandro Marra/Bremen, Josef Benedikter/München

Zielgruppe: Onkologisch interessierte Pneumologen, Assistenzärzte in der Pneumologie, Thoraxchirurgie

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:20 Frühe Tumorstadien

Andreas Gröschel/Münster

07:20 – 07:40 Das heterogene Stadium III

Wilfried E. E. Eberhardt/Essen

07:40 – 08:00 OP vs. Radiotherapie bei OMD

Josef Benedikter/München

FRÜHSEMINAR (FS 08)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Der Weg in die Reha und die Hürden dorthin

Vorsitz: Wolfgang Scherer/Utersum, Rüdiger Bock/Hamburg

Zielgruppe: niedergelassene Pneumologen

Lerninhalte: Wie und wo kann mein Patient einen Reha-Antrag stellen? Worauf sollte man im ärztlichen Befundbericht achten, damit ein Reha-Antrag erfolgreich ist? Kostenträger und ihre Besonderheiten, grundsätzliche Zuständigkeiten, Ablehnungsquoten und sozialmedizinische Bedeutung der Reha.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 **Wie man den Kampf gegen die Ablehnung einer Reha gewinnt**

Rüdiger Bock/Hamburg

07:30 – 08:00 **Was die Sozialmedizin in der Reha alles leisten kann**

Wolfgang Scherer/Utersum

FRÜHSEMINAR (FS 09)

VERANSTALTER

Sektion Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Prähospitale NIV – nichtinvasive Beatmung im Rettungsdienst

Vorsitz: Jens Geiseler/Marl

Zielgruppe: Atmungstherapeuten, Ärzte, Pflegekräfte

Lerninhalte: Vorstellung eines Simulationstrainings über nichtinvasive Beatmung im Rettungsdienst. Diskussion über die Inhalte, Verantwortung der Durchführung sowie Grenzen der Therapie im präklinischen Einsatz. Theorie, Praxis, Simulation, Dokumentation (Film). Evaluation durch die Teilnehmer.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 08:00 **Prähospitale NIV – nichtinvasive Beatmung im Rettungsdienst**

Hilmar Habermehl/Reutlingen

FRÜHSEMINAR (FS 10)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Fehler bei der allergenspezifischen Immuntherapie

Referent und

Vorsitzender: Norbert Karl Mülleneisen/Leverkusen

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Allgemeinmediziner

Lerninhalte: Zusammenfassung von möglichen Fehlern bei der allergenspezifischen Immuntherapie

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Es wird ein kleines Frühstück gereicht.



FRÜHSEMINAR (FS 11)

VERANSTALTER

AG Palliativmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Palliativmedizin in pneumologischen Leitlinien – zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Vorsitz: Wiebke Nehls/Berlin

Zielgruppe: Ärzte, Pflegende, Physiotherapeuten

Lerninhalte: Die Palliativmedizin ist mittlerweile Teil mehrerer Leitlinien, sowohl aus der Onkologie, der Palliativmedizin und auch der Pneumologie. Dieses Seminar soll zeigen, wie sehr die Palliativmedizin in den Leitlinien verankert ist und wie viel Hilfestellung dementsprechend die Leitlinien für den klinischen Alltag leisten können.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 **Palliativmedizin in der S3-Leitlinie-Lungenkrebs**

Wiebke Nehls/Berlin

07:30 – 08:00 **Reicht uns die S3-LL-Lungenkrebs? –**

Unterschiede zur S3-LL-Palliativmedizin

Bernd Oliver Maier/Wiesbaden

POSTGRADUIERTENKURS (PG 31)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Brüssel (Nemetschek Conference and Business Center)
08:00 – 11:00 Uhr

ChILD für Einsteiger – Klinik, Klassifikation und sinnvolle Diagnostik bei interstitiellen Lungenerkrankungen im Kindesalter

Vorsitz: Julia Carlens/Hannover, Elias Seidl/München

Zielgruppe: ärztliche Kollegen, die ambulant oder in der Klinik pädiatrische, pneumologische Patienten betreuen und die möglichen Präsentationen in unterschiedlichen Altersgruppen, die Systematik der Krankheitseinteilung sowie den diagnostischen Ablauf und therapeutische Optionen bei Kindern mit Verdacht auf eine interstitielle Lungenerkrankung erlernen wollen.

Lerninhalte: Systematik, Diagnostik und Therapie der interstitiellen Lungenerkrankungen; Besonderheiten der klinischen, radiologischen und histologischen Präsentation; Möglichkeiten des Kinderlungenregisters; Literaturempfehlungen

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder GPP u. DGP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

08:00 – 08:30 **Klinische Präsentation und Systematik interstitieller Lungenerkrankungen im Kindesalter**

Julia Carlens/Hannover

08:30 – 08:50 **Fall 1: Neugeborenes mit schwerem Atemnotsyndrom**

Elias Seidl/München

08:50 – 09:20 **Radiologische Muster kindlicher interstitieller Lungenerkrankungen**

Julia Ley-Zaporozhan/München

09:20 – 09:40 **Fall 2: Kleinkind mit Tachypnoe**

Julia Carlens/Hannover

09:40 – 10:10 **Histologische Präsentation kindlicher interstitieller Lungenerkrankungen**

Simone Reu/Würzburg

10:10 – 10:30 **Möglichkeiten des Kinderlungenregisters, SOPs für sinnvolle Diagnostik bei V.a. ChILD**

Elias Seidl/München

10:30 – 10:50 **Fall 3: Jugendlicher mit restriktiver Lungenfunktionsstörung**

Julia Carlens/Hannover

10:50 – 11:00 **Diskussion**



VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Salzburg (Nemetschek
Conference and Business Center)
08:00 – 11:00 Uhr

Allergologische und immunologische Diagnostik für (pädiatrische) Pneumologen

Vorsitz: Katharina Blümchen/Frankfurt a. M., Helena Pommerening/Frankfurt a. M.

Zielgruppe: Pneumologen und pädiatrische Pneumologen

Lerninhalte: Grundlagen der allergologischen und immunologischen Diagnostik mit besonderem Augenmerk auf pädiatrische Aspekte:

1. Grundlagen der Allergiediagnostik: Wann und wie sollte ein Pricktest, das gesamt IgE, spezifisches IgE, IgE-Komponentendiagnostik oder nasale, bronchiale oder orale Provokationen durchgeführt werden? Anhand von interaktiven Fallbeispielen wie allergisches Asthma bronchiale, Schimmelpilz- und Tierhaarallergie, der allergischen bronchopulmonalen Aspergillose oder anderen Komorbidität bei allergischem Asthma wie der pollenassozierten Nahrungsmittelallergie oder der anstrengungsinduzierten Anaphylaxie wird die Diagnostik erläutert.
2. Praktische Übung: PrickTest
3. Grundlagen der immunologischen Diagnostik: Wann muss man an einen angeborenen oder erworbenen Immundefekt denken? Wann ist folgende Diagnostik indiziert: Blutbild, Differentialblutbild, gesamt IgG, IgM, IgA, IgE, IgG-Subklassen, Impfantikörper, Durchflusszytometrische Zellpopulationsbestimmungen, T-Zellstimulationsteste, Granulozyten-Funktionstest, Komplementbestimmung, Zytokinbestimmungen und genetische Analysen. Anhand von interaktiven Fallbeispielen wie dem selektiven IgA-Mangel, der Common variable Immundeficiency, Severe combined Immunodeficiency, der septische Granulomatose, dem Hyper IgE Syndrom, der Ataxia teleangiectasia oder Komplementdefekten wird die Diagnostik erläutert.

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder DGP u. GPP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Nemetschek Conference and Business Center
Konrad-Zuse-Platz 1
81829 München

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Hamburg (Nemetschek
Conference and Business Center)
08:00 – 11:00 Uhr

Diagnostik und Therapie der PCD

Vorsitz: Heymut Omran/Münster

Zielgruppe: Kinderpneumologen und Pneumologen

Lerninhalte: Bei der PCD handelt es sich um eine Gruppe angeborener Erkrankungen, bei welchen die Zilienmotilität gestört ist. Aufgrund der unterschiedlichen genetischen Ursachen dieser Störung, der Verschiedenartigkeit der Erkrankungsmanifestationen und der unterschiedlichen Arten des Ziliendefekts gestaltet sich die Diagnostik schwierig. Gleichzeitig aber ist eine frühzeitige und zeitnahe Diagnosestellung wichtig, um den Betroffenen eine belastende Suche nach anderen Differenzialdiagnosen zu ersparen und eine adäquate Therapie einleiten zu können. Vorgestellt und praktisch geübt werden alle gegenwärtig eingesetzten Diagnoseverfahren wie nasale NO-Messung, nasale Bürstenbiopsie für Hochfrequenz-Videomikroskopie, Immunfluoreszenzmikroskopie und Elektronenmikroskopie, wie auch Genetik und in vitro-respiratorische Epithelzellkulturen. Die Grundzüge der Betreuung, Therapie und das PCD-Register werden ebenfalls praxisnah vorgestellt. Geplant ist, PCD-Patienten für den Kurs zu gewinnen, um die Praxisnähe zu unterstreichen.

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder GPP u. DGP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

08:00 – 08:25 **Klinisches Bild: Wann muss man an PCD denken?**

Cordula Koerner-Rettberg/Bochum

08:25 – 08:50 **Nasale NO-Messung und Nasenbürstenbiopsie**

Andreas Jung/Zürich

08:50 – 09:15 **Bestätigungsdiagnostik (Video-, Elektronen, Immunfluoreszenz-Mikroskopie und Genetik)**

Heymut Omran/Münster

09:15 – 09:30 **Das PCD-Register (Lungenfunktionsverlauf und mehr)**

Johanna Raidt/Münster

09:30 – 09:40 **Pause**

09:40 – 11:00 **Hands-on: Nasale NO-Messung, Nasenbürstenbiopsie, Videomikroskopie**

alle Referenten

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: München (Nemetschek
Conference and Business Center)
08:00 – 11:00 Uhr

Rationelle Diagnostik und Therapie bei unteren Atemwegsinfektionen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Vorsitzende und

Referenten: Folke Brinkmann/Bochum, Karl Paul-Buck/Potsdam

Zielgruppe: Pneumologen oder pädiatrische Pneumologen (auch in Ausbildung), die konsiliarisch tätig sind und Standards überprüfen möchten.

Lerninhalte: Umfang des diagnostischen Procedere hängt von den Begleitumständen ab. Welche Diagnostik bei wem? Wann? Mit welcher Zielsetzung? Mit welchen Erfolgsaussichten? In welchem Setting? Gezielte Diagnostik zum richtigen Zeitpunkt ist rationell, fälschlicherweise unterlassene Diagnostik in jeder Hinsicht teuer.

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder DGP u. GPP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Nemetschek Conference and Business Center
Konrad-Zuse-Platz 1
81829 München

- 08:00 – 08:20 Diagnostische Möglichkeiten**
Anamnese / Klinische Daten / Funktionsdiagnostik / Blutuntersuchungen / Bildgebung
- 08:20 – 09:00 Materialgewinnung und Erregerdiagnostik**
Welche Probe (induzierte Sputum, Rachenabstrich, Sputum, Nasenabstrich, Nasenspülwasser, Rachenspülwasser, bronchoskopisch gewonnenes Sekret bzw. Lavat, Blutkultur, Urin) zu welchem Zeitpunkt?
Welche Bestimmungsmethode für Viren, Bakterien, Pilze, PJP, TBC, NTM, Mycoplasmen, Legionellen u.a. – Zeitfaktor, Sensitivität und Spezifität
- 09:00 – 09:30 Krankheitsspezifische Diagnostik**
Virale Bronchitis/ Pneumonie, Bronchiolitis; bakterielle Bronchitis, Pilzinfektion, Mycoplasmeninfektion, PJP-Infektion, Pertussis, TBC, Lobär- Pleuro-, abszedierende, interstitielle Pneumonie
- 09:30 – 09:45 Pause**
- 09:45 – 10:45 Fallbeispiele I:**
Welche Diagnostik und Therapie bei folgenden Patienten?:
Nosokomiale Infektionen Neugeborenes/Frühgeborenes
RSV- Infekt im Kleinkindalter
Pertussis Säuglinge – Kinder – Erwachsene
Patient mit (V.a.) Tuberkulose
Mykoplasmeninfektion
Chronische bakterielle Bronchitis im Kindesalter
Infektexazerbierte COPD
Pseudomonasinfektion bei Mukoviszidose
Primäre Ziliäre Dyskinesie
Non-CF-Bronchiektasen
Z.n. Ösophagusatresie
Älterer ambulanter Patient mit Bronchitis/Pneumonie
Immunsupprimierter Patient
Patient mit Primärem Immundefekt
Patient mit Lungenbeteiligung bei Systemerkrankung
Patient mit progressiver Muskelerkrankung
Patient nach Aufenthalt in den Tropen
- 10:45 – 11:00 Lernzielkontrolle**



POSTGRADUIERTENKURS (PG 35)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Seminarraum 1
(Dr. von Haunersches Kinderspital)
08:00 – 11:00 Uhr

Lungensonographie in der Pädiatrie

Vorsitzender und

Referent: Martin Chmelnik/Frankfurt a. M.

Zielgruppe: Egal ob in der Kinderarztpraxis oder auf Intensivstation, von Kenntnissen in der Lungensonographie profitieren sowohl junge Kollegen als **auch alte Hasen**.

Lerninhalte: Neben den Grundlagen der Lungensonographie geht es um die häufigsten pathologischen Sonographiebefunde: Konsolidation, Erguss, Lungenödem, Pneumothorax.

Max. Teilnehmerzahl: 10

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (pro Person 100,00 € Mitglieder DGP u. GPP / 170,00 € andere, zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Veranstaltungsort:

Dr. von Haunersches Kinderspital
Lindwurmstraße 4
80337 München

08:00 – 08:20 **Grundlagen der Lungensonographie**

08:20 – 08:50 **Hands On-Training I**

08:50 – 09:10 **Pneumothorax, Lungenödem**

09:10 – 09:30 **Konsolidation, Pleuraerguss**

09:30 – 09:50 **Pause**

09:50 – 10:25 **Simulation/Hands On-Training II**

10:25 – 10:40 **Lungensonographie – besser als das Stethoskop?**

10:40 – 11:00 **Simulation/Hands On-Training III**

HIGHLIGHTS (SY 01)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

2018: Was gab es Neues in der Onkologie?

Vorsitz: Dieter Ukena/Bremen, Cornelia Kropf-Sanchen/Ulm

Zielgruppe: Pneumologen, Onkologen, Internisten, Pathologen

Lerninhalte: Überblick über die wichtigsten Entwicklungen in der thorakalen Onkologie in 2018

09:00 – 09:20 Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom
Jens Kollmeier/Berlin

09:20 – 09:40 Mesotheliom
Thomas Helmut Fink/Ansbach

09:40 – 10:00 Das Spektrum neuroendokriner Tumore: Von NET bis zu neuroendokrinen nicht-kleinzelligen Lungenkarzinomen
Rainer Wiewrodt/Münster

10:00 – 10:20 Kleinzelliges Lungenkarzinom
Wolfgang Schütte/Halle (Saale)

HIGHLIGHTS (SY 02)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Clinical Year in Review

Vorsitz: Mathias M. Borst/Bad Mergentheim, Ralf Ewert/Greifswald

Zielgruppe: Ärzte, Mitarbeiter in der Funktionsdiagnostik

Lerninhalte: Wichtige neue Erkenntnisse und Einsichten des vergangenen Jahres, vor allem aus diagnostischer Sicht.

09:00 – 09:20 Die besondere Publikation: Grundlagenforschung
Horst Olschewski/Graz

09:20 – 09:40 Neues auf dem Gebiet der Biomarker
Hanno Leuchte/München

09:40 – 10:00 Bildgebung zur Diagnostik im kleinen Kreislauf
Tobias J. Lange/Regensburg

10:00 – 10:20 Neues zu den Belastungsuntersuchungen
F. Joachim Meyer/München

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 03)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention
und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Pneumologie meets Spitzensport 2.0

- Vorsitz:** Andreas R. Koczulla/Marburg, Marc Spielmanns/Wald
- Zielgruppe:** Ärzte, Physiotherapeuten, Sportlehrer, Gesundheitsfachberufe
- Lerninhalte:** Es sollen Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Betreuung von Reha- und Leistungssportler herausgearbeitet werden.
- 09:00 – 09:20 Spiroergometrische Untersuchung bei Hobby- und Leistungssportlern**
Matthias Krüll/Berlin
- 09:20 – 09:40 Spiroergometrische Untersuchung bei Lungenpatienten**
Marc Spielmanns/Wald
- 09:40 – 10:00 Trainingsplanung für den Marathon und mehr (Sportler)**
Klaus Baum/Köln
- 10:00 – 10:20 Trainingsplanung für den Alltag (Patienten)**
Katrín Vonbank/Wien

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 04)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Pulmonale Vaskulopathien und pulmonale Hypertonie

- Vorsitz:** Dietmar Schranz/Gießen, Jürgen Behr/München
- Zielgruppe:** Pneumologen, Pädiater, Internisten, Kardiologen, Radiologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe, Grundlagenwissenschaftler
- Lerninhalte:** Die Pathogenese, Diagnose, Klassifikation und Therapie der pulmonalen Hypertonie war Gegenstand intensiver Forschung in den vergangenen 20 Jahren. Neue Erkenntnisse und die Entschlüsselung grundlegender Pathomechanismen sowie auch technische Entwicklungen führten zu neuen therapeutischen Ansätzen und Verbesserung der Prognose der betroffenen Patienten. Das Symposium gibt einen Überblick über neueste Entwicklungen auf dem Gebiet.
- 09:00 – 09:20 Neue Signalwege, neue Therapien**
Soni Pullamsetti/Gießen
- 09:20 – 09:40 Pulmonale Hypertonie im Kindesalter**
Dietmar Schranz/Gießen
- 09:40 – 10:00 Highlight vom WSPH – Nizza 2018**
Marius M. Hoeper/Hannover
- 10:00 – 10:20 Ballonangioplastie bei CTEPH – Möglichkeiten und Grenzen**
Eckhard Mayer/Bad Nauheim



HIGHLIGHTS (SY 05)

VERANSTALTER

Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Best of Herbsttagung 2018 – Posterpreise der Sektion Zellbiologie

Vorsitz: Antje Prasse/Hannover, Thomas Tschernig/Homburg (Saar)

Zielgruppe: Pneumologen, Wissenschaftler

Lerninhalte: Herausragende Beiträge der wissenschaftlichen Herbsttagung der Sektion 14 werden ausgezeichnet und die Preisträger halten einen Vortrag über ihre Arbeit. Ein Impulsvortrag eröffnet das Symposium.

09:00 – 09:30 Lungenorganoide – „next generation“ Modelle zur Visualisierung der Lungenentwicklung und von Krankheitsprozessen
Susanne Herold/Gießen

09:30 – 09:45 Preisträger 1:
High-throughput drug screening of ECM deposition inhibitors for antifibrotic drug discovery
Michael Gerckens/München

09:45 – 10:00 Preisträger 2:
Octopamine and its receptors are involved in the modulation of the immune response in *Drosophila melanogaster*
Stephanie Papenmeier/Borstel

10:00 – 10:15 Preisträger 3:
The role of NO-sensitive guanylate cyclase 1 (NOGC-1) in allergic inflammation and airway remodeling
Michelle Puschkarov/Bochum

10:15 – 10:30 Preisträger 4:
Chronic NTHi-induced inflammation results in activation of the PD-1 immune checkpoint in the tumor microenvironment
Felix Ritzmann/Homburg (Saar)

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 06)

VERANSTALTER

AG Pneumologische Altersmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Pneumologische Altersmedizin

Vorsitz: Sven Stieglitz/Wuppertal, Andreas Schlesinger/Köln

Zielgruppe: Pneumologen, Geriater

Lerninhalte: Symposium der AG Pneumologische Altersmedizin der DGP

09:00 – 09:20 Diagnostik von Lungenerkrankungen im Alter: Hilft das geriatrische Assessment?
Helmut Frohnhofen/Essen

09:20 – 09:40 Alter schützt vor Reha nicht!
Klaus Kenn/Schönau a.K.

09:40 – 10:00 CPAP & Co im Alter – sinnvoll oder überflüssig?
Sven Stieglitz/Wuppertal

10:00 – 10:20 Inhalativa bei obstruktiven Ventilationsstörungen im Alter – ist weniger mehr?
Andreas Schlesinger/Köln

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 07)

VERANSTALTER

Sektion Thoraxchirurgie
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Pneumologische Erkrankungen beim Kind: Wann kann der Chirurg helfen?

Vorsitz: Hans Hoffmann/München, Karl Reiter/München

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, Chirurgen, Onkologen

Lerninhalte: Das Symposium gibt einen Überblick über die thoraxchirurgischen Therapieoptionen bei pneumologischen Erkrankungen im Kindesalter. Fachgesellschaftsübergreifendes Symposium mit der GPP

09:00 – 09:20 Chirurgische Interventionen bei infektiologischen Erkrankungen im Kindesalter
Philipp Romero/Heidelberg

09:20 – 09:40 Thoraxchirurgische Eingriffe bei angeborenen Malformationen
Bernward Passlick/Freiburg

09:40 – 10:00 Lungentransplantation bei Kindern und Jugendlichen
Gerhard Preissler/München

10:00 – 10:20 Onkologische thorakale Erkrankungen: Wann kann der Chirurg helfen?
Martin Eichhorn/Heidelberg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 08)

VERANSTALTER

Sektion Atmungstherapeuten und
Gesundheitsfachberufe

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Dysphagie – ein unterschätztes Problem

Vorsitz: Dorit Schimandl/Bad Berka, Irmhild Mäder/Bad Berka

Zielgruppe: Atmungstherapeuten, Pflegekräfte, Logopäden, Physiotherapeuten, Ärzte

Lerninhalte: Schluckstörungen und daraus resultierende Aspirationen sind eine häufige Ursache für rezidivierende pulmonale Infekte in der Intensiv- und Beatmungsmedizin. Das Symposium soll für diese Komplikation sensibilisieren und den Teilnehmern Möglichkeiten für die Praxis zur Diagnostik und Therapie aufzeigen.

09:00 – 09:20 Ursachen und Folgen von Schluckstörungen
Karsten Siemon/Schmallenberg

09:20 – 09:40 Screening und diagnostische Möglichkeiten
Jan Hinrichs/Halle (Saale)

09:40 – 10:00 Grundlagen der Therapie
Christina Rohlfes/Hessisch Oldendorf

10:00 – 10:20 Von der enteralen Ernährung zum Kostaufbau
Ulrike Frank/Potsdam



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 09)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Akutes Atemnotsyndrom in der Routineversorgung

Vorsitz: Stefan Kluge/Hamburg, Christian Karagiannidis/Köln

Zielgruppe: Ärzte, Intensivpflegekräfte, Atmungstherapeuten

Lerninhalte: Das Symposium beleuchtet die unterschiedlichen Aspekte des ARDS, insbesondere die Therapieoptionen.

09:00 – 09:20 **Erkenne ich den ARDS-Patienten auf meiner Station?**
Martin Bachmann/Hamburg

09:20 – 09:40 **Behandlung der Grunderkrankung**
Stefan Kluge/Hamburg

09:40 – 10:00 **Beatmungsmonitoring und Therapie**
Stephan Braune/Münster

10:00 – 10:20 **Extrakorporale Therapie**
Philipp M. Lepper/Homburg (Saar)

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 10)

VERANSTALTER

Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Der eosinophile Granulozyt als diagnostischer und therapeutischer Parameter

Vorsitz: Claus Kroegel/Jena, Ulrich Costabel/Essen

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater

Lerninhalte: Der eosinophile Granulozyt ist ein zentraler Bestandteil in der Pathogenese verschiedener Lungen- und Systemerkrankungen und ist diagnostisch zugänglich. In diesem Symposium sollen sowohl die mechanische Rolle des Eosinophilen als auch seine diagnostische Bedeutung diskutiert werden.

09:00 – 09:20 **Der eosinophile Granulozyt – Zellaufbau und Zellfunktion**
Claus Kroegel/Jena

09:20 – 09:40 **Der eosinophile Granulozyt bei Infektionen**
Benjamin Schleenvoigt/Jena

09:40 – 10:00 **Der eosinophile Granulozyt bei Asthma bronchiale**
Christian Taube/Essen

10:00 – 10:20 **Der eosinophile Granulozyt bei interstitiellen Lungenerkrankungen**
Ulrich Costabel/Essen



PRO- & CONTRA-SITZUNG (SY 11 A)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention
und Tabakkontrolle
AG Tabakprävention und
-entwöhnung

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Kontroversen in der Tabakentwöhnung

Vorsitz: Thomas Hering/Berlin, Alexander Rupp/Stuttgart

Zielgruppe: Ärzte, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Im Rahmen einer Pro- & Contra-Debatte sollen aktuelle Hot Topics aus dem Bereich der Tabakentwöhnung erörtert und diskutiert werden.

**09:00 – 09:40 IQOS/E-Zigarette in der Tabakentwöhnung:
Pro**

Tobias Rüther/München

Contra

Alexander Rupp/Stuttgart

**09:40 – 10:20 Medikamente in der Tabakentwöhnung:
Pro**

Thomas Hering/Berlin

Contra

Christian Grah/Berlin

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 11)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Pulmonale Infektionen – Clinical Year 2018 in Review

Vorsitz: Stefan Krüger/Düsseldorf, Rainer W. Hauck/Altötting

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Allgemeinmediziner

Lerninhalte: Es wird immer schwieriger, aufgrund der Vielzahl der Publikationen den Überblick über relevante Arbeiten zu behalten. Deshalb soll in Kurzform eine Auswahl der wichtigsten Studien des vergangenen Jahres auf dem Gebiet der pulmonalen Infektionen vorgestellt werden. Die Teilnehmer sollen nach diesem Symposium auf dem aktuellsten Stand auf diesem Gebiet sein. Besonderes Anliegen ist die Präsentation aktueller Studienergebnisse, die unmittelbaren Einfluss auf die tägliche Praxis haben.

09:00 – 09:20 Akut exazerbierte COPD 2018

Rainer W. Hauck/Altötting

09:20 – 09:40 Pneumonie 2018

Stefan Krüger/Düsseldorf

09:40 – 10:00 Sonstige respiratorische Infektionen 2018

Hartwig Schütte/Postdam

10:00 – 10:20 Tuberkulose 2018

Christoph Lange/Borstel

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 12)

VERANSTALTER

Sektion Schlafmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Wechselwirkung Schlaf und Gehirn

Vorsitz: Holger Hein/Reinbek, Nikolaus Netzer/Bad Aibling

Zielgruppe: Pneumologen, Schlafmediziner, Somnologen, Ärzte in Weiterbildung, Mitarbeiter von Schlaf-laboren

Lerninhalte: Klinische und experimentelle Daten weisen darauf hin, dass sich verschiedene Schlafstörungen und morphologische sowie funktionelle zerebrale Veränderungen gegenseitig begünstigen. In diesem Symposium wird die Wechselwirkung Schlaf und Gehirn näher beschrieben.

09:00 – 09:20 Anatomische und funktionelle Veränderungen des Gehirns bei schlafbezogenen Atmungsstörungen

Peter Young/Münster

09:20 – 09:40 Das Zusammenspiel schlafbezogener Atmungsstörungen – Erkrankungen des zentralen Nervensystems

Robert Göder/Kiel

09:40 – 10:00 Vigilanzstörungen bei schlafbezogenen Atmungsstörungen: Warum ist nicht jeder Schlafapnoepatient müde?

Maritta Orth/Mannheim

10:00 – 10:20 Chronobiologische Einflüsse auf Gedächtnisleistungen

Andrea Rodenbeck/Bovenden-Lenglern

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 1)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Highlights der Interventionellen Pneumologie

Vorsitz: Manfred Wagner/Nürnberg, Kaid Darwiche/Essen

V490 Langzeiteffektivität der endoskopischen Ventiltherapie bei Patienten mit schwerem Lungenemphysem

Daniela Gompelmann, Tobias Heinhold, Matthias Rötting/Heidelberg, Elena Bischoff, Konstantina Kontogianni, Ralf Eberhardt, Felix J. F. Herth

V122 Bronchoskopische Erregerdiagnostik bei Patienten mit vs. ohne hämatologische Grunderkrankung – eine retrospektive Analyse

Tobias Müller/Aachen, Kai von Schwanewede, Jens Panse, Edgar Jost, Michael Dreher

V231 Bronchoskopische Probenentnahme mittels Bürste – „Next Generation Sequencing“-Resultate sind verlässlich

Lars Hagemeyer/Solingen, Jana Fassunke, Marianne Engels, Marcel Tremel, Simon-Dominik Herkenrath, Sandhya Matthes, Reinhard Büttner, Winfried J. Randerath

V507 Einfluss der endoskopischen Lungenvolumenreduktion mit Ventilen auf den pulmonalen Gasaustausch

Katharina Stieh/Essen, Kaid Darwiche, Rüdiger Karpf-Wissel, Hubertus Hautzel, Heinz Steveling, Christian Taube, Jane Winantea

V166 Sedierungstiefenmonitoring in der Endoskopie – Herausforderungen und Forschungsbedarf für eine erfolgreiche Verbesserung der Patientensicherheit

Jakob Garbe/Halle (Saale), Jonas Rosendahl, Jan Kantelhardt, Ivo Große, Jan Grau, Patrick Michl, Stephan Eisenmann

V300 In vitro und in vivo Charakterisierung von Atemwegsstenosen

Anja L. Thiebes/Aachen, Donnacha J. McGrath, Kathrin Kurtenbach, Johanna Clauser, Barry O'Brien, Peter E. McHugh, Stefan Jockenhoevel, Christian G. Cornelissen

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 2)

VERANSTALTER

Sektion Pädiatrische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Freie Vorträge der Sektion Pädiatrische Pneumologie

- Vorsitz:** Oliver Fuchs/Bern, Philippe Stock/Hamburg
- V355** **Mepolizumab for severe eosinophilic asthma: a comparison of efficacy in children, adolescents, and adults**
Atul Gupta, Jonathan Steinfeld, Robert G. Price, Jay Azmi, Eric Bradford, Steve Yancey
- V482** **Lungenfunktion einer pädiatrischen Kohorte von Patienten mit Bronchiolitis obliterans Syndrom**
Silvija-P. Jerkic/Frankfurt, Sophie Walther, Helena Pommerening, Andrea Jarisch, Eva Rettinger, Jan Sörenson, Ralf Schubert, Johannes Schulze, Katharina Blümchen, Peter Bader, Stefan Zielen
- V614** **Frühkindliches Asthma in Deutschland: Wie ist die Versorgungsrealität ohne jede Evidenz und Zulassung moderner inhalativer Steroide?**
Stefan Zielen/Frankfurt, Helena Pommerening, Desiree Hartmann, Anna Fischl, Khulood Althobaiti, Jordis Trischler, Melanie Dreßler, Olaf Eickmeier, Katharina Blümchen, Johannes Schulze
- V759** **Zwei Jahre später – monozentrische Erfahrungen mit dem Neugeborenen-Screening auf Mukoviszidose**
Katharina Schütz/Hannover, Christian Dopfer, Sibylle Junge, Nils Janzen, Gesine Hansen, Anna-Maria Dittrich
- V343** **Qualität von klinischen Multiple-Breath-Washout-Messungen bei Kindern mit Cystischer Fibrose**
Bettina S. Frauchiger/Bern, Kathryn Ramsey, Julia Carlens, Philipp Latzin
- V437** **Verlauf der Lungenfunktion und Lebensqualität von Mukoviszidosepatienten während der Transition**
Amalia Psoma/Gerlingen, Friederike Ruf, Patrick Huppmann, Susanne Heyder, Joachim Riethmüller, Ute Graepler-Mainka, Andreas Hector, Claus Neurohr

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 13)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Aspergillen-assoziierte Lungenerkrankungen

- Vorsitz:** Marcus Joest/Bonn, Klaus Dalhoff/Lübeck
- Zielgruppe:** Pneumologen, Infektiologen, Internisten, Intensivmediziner, Mikrobiologen
- Lerninhalte:** Epidemiologie, Diagnostik und Therapie der pulmonalen Aspergillosen
- 09:00 – 09:20** **Allergische bronchopulmonale Aspergillose (ABPA)**
Marcus Joest/Bonn
- 09:20 – 09:40** **Chronische pulmonale Aspergillose (CPA) incl. Aspergillom**
Helmut Salzer/Borstel
- 09:40 – 10:00** **Invasive Aspergillosen**
Philipp Köhler/Köln
- 10:00 – 10:20** **Aspergillus-Kasuistiken: von harmloser Kolonisation bis zur invasiven Infektion**
Bernhard Schaaf/Dortmund



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 14)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
09:00 – 10:30 Uhr

Pulmonale Hypertonie und Rechtsherzversagen – Physiologie und Therapie

Vorsitz: Hans Klose/Hamburg, Michael Halank/Dresden

Zielgruppe: Pneumologen, Kardiologen, Internisten, Wissenschaftler

Lerninhalte: Es werden die Neuigkeiten in der Diagnostik und Therapie der Pulmonalen Hypertonie dargestellt.

09:00 – 09:20 **A clinical point of view: Was gibt es Neues aus der Klinik?**
Matthias Held/Würzburg

09:20 – 09:40 **Pulmonale Hypertonie 2019 – neue Pathomechanismen und aktuelle Konzepte**
Christoph Tabeling/Berlin

09:40 – 09:50 **Verleihung Forschungspreis der Réne-Baumgart-Stiftung**

09:50 – 10:10 **Pathomechanismen des rechtsventrikulären Remodelings und Rechtsherzversagens**
Harm Jan Bogaard/Amsterdam

10:10 – 10:30 **Dos and Don'ts bei Rechtsherzdekompensation und Rechtsherzversagen**
Alexander Uhrig/Berlin

FORSCHUNG WIRD ZUR MEDIZIN (SY 15)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Sektion Intensiv- und Beatmungsmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Influenza 2019

Vorsitz: Bernhard Schaaf/Dortmund, Simone Rosseau/Bad Belzig

Zielgruppe: Ärzte, Intensivpflegekräfte, Atmungstherapeuten

Lerninhalte: Das Symposium vermittelt den aktuellen Wissensstand zur Epidemiologie, Prävention, Diagnostik und Therapie von Influenzainfektionen.

11:00 – 11:20 **One Health: Interaktion Mensch und Tier**
Gülsah Gabriel/Hannover

11:20 – 11:40 **Diagnostik, Prävention und Therapie**
Torsten T. Bauer/Berlin

11:40 – 12:00 **Phänotypisierung schwerer Verläufe**
Michael Dreher/Aachen

12:00 – 12:20 **Influenza und ECMO**
Thomas Müller/Regensburg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 16)

VERANSTALTER

Sektion Pädiatrische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Transition in der Pneumologie

Vorsitz: Philippe Stock/Hamburg, Oliver Fuchs/Bern

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, pneumologische Pädiater, Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten

Lerninhalte: Verschiedene Strategien und Sichtweisen zur Transition

11:00 – 11:20 **Das Berliner Transitionsprogramm**
Christian Vogelberg/Dresden

11:20 – 11:40 **Transition bei allergischen Erkrankungen**
Martin Rosewich/Stuttgart

11:40 – 12:00 **Transition bei Cystischer Fibrose**
Doris Staab/Berlin

12:00 – 12:20 **Transition aus Sicht der Erwachsenenmedizin**
Michael Weber/Starnberg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 17)

VERANSTALTER

Sektion Thoraxchirurgie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Schnittstellen Pneumologie und Thoraxchirurgie: Der komplexe Fall

Vorsitz: Bernward Passlick/Freiburg, Florian Fuchs/Erlangen

Zielgruppe: Pneumologen, Onkologen, Thoraxchirurgen, Strahlentherapeuten

Lerninhalte: Fallpräsentationen von Patienten mit Lungenkarzinom und komplexen Komorbiditäten mit TED-Abstimmung und interaktiver Diskussion der bestmöglichen Diagnostik- und Therapie-strategie

11:00 – 11:20 **Interstitielle Lungenerkrankung und Lungenkarzinom**
Christoph Hünermann/Osnabrück

11:20 – 11:40 **Lungenkarzinom bei fortgeschrittenem Emphysem**
Thomas Krbek/Moers

11:40 – 12:00 **Zweitkarzinom nach kurativer Voroperation**
Alessandro Marra/Bremen

12:00 – 12:20 **Der kardiovaskuläre, multimorbide Patient mit Lungenkarzinom**
Wolfgang Schulte/Bonn

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 18)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Mukoviszidose – die Zukunft hat begonnen

Vorsitz: Carsten Schwarz/Berlin, Lutz Nährlich/Gießen

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, Internisten, Assistenzärzte, Mikrobiologen, Assistenzberufe, Grundlagenwissenschaftler

Lerninhalte: Die Mukoviszidose ist eine komplexe Erkrankung mit vielen Gesichtern trotz des gemeinsamen Defekts im Chloridkanal. Die Bedeutung des Mikrobioms für Pathogenese und Verlauf der Erkrankung, die neuen molekularen Therapieoptionen, die Strategien zur Bewältigung des schwierigen Übergangs von der Kindheit ins Erwachsenenalter und schließlich die Lungentransplantation zeigen die vielfältigen Herausforderungen die dieses gleichermaßen interessante und schwierige Krankheitsbild an Ärzte und Wissenschaftler stellt.

11:00 – 11:20 **Rolle des Mikrobioms im Verlauf der Mukoviszidose**

Alexander Dalpke/Heidelberg

11:20 – 11:40 **Neue Therapieoptionen bei Mukoviszidose**

Marcus Mall/Berlin

11:40 – 12:00 **Mukoviszidose-Transition**

Susanne Naehrig/München

12:00 – 12:20 **Lungentransplantation bei Mukoviszidose – Chance und Risiko**

Nikolaus Kneidinger/München

PRO- & CONTRA-SITZUNG (SY 19)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Endoskopische Lungenvolumenreduktion im Grenzbereich (mit TED)

Vorsitz: Maren Schuhmann/Heidelberg, Stephan Eggeling/Berlin

Zielgruppe: Ärzte in der Weiterbildung, Pneumologen, Internisten, Radiologen, Thoraxchirurgen

Lerninhalte: Die verschiedenen möglichen endoskopischen bzw. chirurgischen Therapieoptionen werden bei grenzwertigen Indikationen kontrovers diskutiert, so dass eine eigenständige Meinungsbildung möglich wird.

11:00 – 11:40 **Homogenes Emphysem**

Pro

Daniela Gompelmann/Heidelberg

Contra

Wolfgang Gesierich/München

11:40 – 12:20 **Der funktionell grenzwertige Patient**

Pro

Ralf-Harto Hübner/Berlin

Contra

Franz Stanzel/Hemer



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 20)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Aerosolmedizin – Status quo und Perspektiven

Vorsitz: Peter Haidl/Schmallenberg, Verena Knipel/Köln

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Allgemeinmediziner, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Das Symposium vermittelt wesentliche Fakten, Entwicklungen und Highlights auf dem Gebiet der Aerosolmedizin. Die unterschiedlichen Strategien, Konzepte und Schwierigkeiten der Inhalationstherapie bei Jung und Alt werden ebenso beleuchtet, wie die innovativen Aspekte der Telemedizin vor dem Hintergrund der fortschreitenden Digitalisierung.

11:00 – 11:20 **Inhalationstherapie im Kindes- und Jungendalter anhand der Cystischen Fibrose**
Andreas Hector/Tübingen

11:20 – 11:40 **Ist Inhalation ein Thema in der Geriatrie?**
Peter Haidl/Schmallenberg

11:40 – 12:00 **Adhärenz in der Inhalationstherapie – Entwicklungen in der Telemedizin**
Patrick Stais/Moers

12:00 – 12:20 **Best of Aerosolmedizin**
Otmar Schmid/Neuherberg und München

DONNERSTAG

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 21)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Seltene Lungenerkrankung – vom Kind zum Erwachsenen (mit TED)

Vorsitz: Michael Kreuter/Heidelberg, Matthias Griese/München

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater

Lerninhalte: Fallbasierte Darstellung seltener Lungenerkrankungen (Serie seit 2017)

11:00 – 11:20 **Alveolarproteinose
aus Sicht der Pädiatrie**
Matthias Griese/München

aus Sicht der Erwachsenenpneumologie
Francesco Bonella/Essen

11:20 – 11:40 **Zystische Lungenerkrankungen**
Hubert Wirtz/Leipzig

11:40 – 12:00 **Seltene eosinophile Lungenerkrankungen – das Kind und der Erwachsene**
Claus Kroegel/Jena

12:00 – 12:20 **Allergische bronchopulmonale Aspergillose**
J. Christian Virchow/Rostock

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 22)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Moderne Infektionsdiagnostik

Vorsitz: Mathias Pletz/Jena, Hilte Geerdes-Fenge/Rostock

Zielgruppe: Allgemeinmediziner, Internisten, Pädiater, Pneumologen, Infektiologen, Mikrobiologen, Virologen, Ärzte in Weiterbildung

Lerninhalte: Darstellung und Diskussion einer rationalen, effektiven und zeitgemäßen Infektionsdiagnostik

11:00 – 11:20 **Sepsisdiagnostik: Blutkultur oder PCR oder beides?**
Holger Rohde/Hamburg

11:20 – 11:40 **Multiplex-PCR bei Atemwegsinfektionen – was ist sinnvoll?**
Marcus Panning/Freiburg

11:40 – 12:00 **Hat die serologische Diagnostik bei Pneumonie ausgedient?**
Patricia Wehmeier/Bad Salzuflen

12:00 – 12:20 **Antibiotika ja oder nein – Stellenwert von Point-of-Care-Tests in der Praxis**
Andrés de Roux/Berlin

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 23)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Wie viel Onkologie geht jeden an?

Vorsitz: Christian Witt/Berlin, Hauke Winter/Heidelberg

Zielgruppe: Pneumologen, Thoraxchirurgen, Onkologen, Internisten mit Fokus auf ambulant tätige Kolleginnen und Kollegen

Lerninhalte: Themen, mit denen sich häufig gerade auch niedergelassene Kollegen konfrontiert sehen, sollen interdisziplinär besprochen werden.

11:00 – 11:20 **Lungenkarzinomscreening**
Julien Dinkel/Gauting

11:20 – 11:40 **Der pulmonale Rundherd: diagnostisches Vorgehen und Indikationen zur Therapie**
Clemens Aigner/Essen

11:40 – 12:00 **Nebenwirkungsmanagement neuer Therapien**
Monika Serke/Hemer

12:00 – 12:20 **Strukturierte Nachsorge**
Thomas Duell/Gauting



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 24A)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin
AK „Respiratorisches System“
der DVG

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

DONNERSTAG

Der Mensch in Extremsituationen 5.0: und läuft und läuft ...

- Vorsitz:** Hans-Joachim Kabitz/Konstanz, Petra Reinhold/Jena
- Zielgruppe:** Pneumologen, Internisten, Atmungstherapeuten, Pflegekräfte
- Lerninhalte:** Sie waren noch nie bei diesem Symposium? Dann wird es Zeit! Dieses Mal erzählen wir „Best of“ Tier und Mensch, erfahren Spannendes zur Resilienz bei Kühen, zur Höhenkrankheit der Tiere und Menschen und lernen abschließend etwas zur Schmerzverarbeitung bei Mensch und Tier.
- 11:00 – 11:30** **Tier vs. Mensch: „Best of“ – Resilienz der Milchkuh und andere Kuriositäten:**
Tier
Kerstin-Elisabeth Müller/Berlin
Mensch
Hans-Joachim Kabitz/Konstanz
- 11:30 – 12:00** **Höhenkrankheit: Kuh und Mensch in der Todeszone:**
Tier
Petra Reinhold/Jena
Mensch
Franziska Farquharson/Konstanz
- 12:00 – 12:30** **Schmerzen: Warum bekommt der Specht keine Cephalgie?:**
Tier
Friederike Stumpff/Berlin
Mensch
Klaus Offner/Freiburg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 24)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und
Immunologie
Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Feinstaub, Stickoxide & Co.: Alles nur falscher Alarm?

- Vorsitz:** Dennis Nowak/München, Rudolf A. Jörres/München
- Zielgruppe:** Pneumologen, Internisten, Allgemeinmediziner
- Lerninhalte:** Aktuelle Einsichten zu den Effekten und Wirkungen von Luftschadstoffen in Deutschland
- 11:00 – 11:20** **Luftschadstoffe in Deutschland:
Arten, Eigenschaften und Vorkommen**
Thomas Voshhaar/Moers
- 11:20 – 11:40** **Effekte von Luftschadstoffen:
Ergebnisse experimenteller Studien bei Mensch und Tier**
Rudolf A. Jörres/München
- 11:40 – 12:00** **Luftschadstoffe und Allergene:
eine unheilvolle Allianz?**
Karl-Christian Bergmann/Berlin
- 12:00 – 12:20** **Luftschadstoffe und Lungenerkrankungen:
Welche epidemiologischen Daten liegen vor?**
Joachim Heinrich/München und Neuherberg

ANKÜNDIGUNG

42. Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie

Postgraduiertenkurse am 18./19. März 2020

Thema: Personalisierte Medizin



HAMBURG | 19. – 21. März 2020

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

ein herzliches „Moin“ aus Hamburg! Es ist mir eine große Freude, Sie nach mehr als 15 Jahren „Abstinenz“ erneut in der schönen Hansestadt willkommen zu heißen. Neben einem anspruchsvollen Programm und mit Sicherheit interessanten fachlichen und gesundheitspolitischen Gesprächen erwartet Sie in Hamburg eine Vielzahl an kulturellen Höhepunkten.

Wir werden die Tagung dem Thema „Personalisierte Medizin“ widmen. Sie mögen sich erinnern, dass bereits auf der Jahrestagung 2013 in Lübeck Fragen der individualisierten Medizin diskutiert wurden. In der Zwischenzeit hat sich soviel ereignet, dass die Wiederaufnahme dieses Themas – im Sinne eines Fortschrittsberichtes – mehr als gerechtfertigt und sogar geboten ist.

Gleichwohl hoffe ich sehr, dass Sie auch ein wenig Gelegenheit finden werden, die Landungsbrücken oder den Jungfernstieg zu erkunden, sich zwischen einem Fisch- oder Franzbrötchen zu entscheiden und nicht mit Radler sondern mit Alsterwasser anzustoßen!

Im Namen des lokalen Organisationskomitees lade ich Sie im März 2020 in die Freie und Hansestadt Hamburg ein, wir freuen uns von ganzem Herzen auf Ihr Kommen!

Ihr Prof. Dr. Philippe Stock
Tagungspräsident 2020

**TAGUNGS-
ORGANISATION**

INTERCOM
DIE VERANSTALTUNGSAGENTUR

INTERCOM Dresden GmbH
Frau Silke Wolf
Zellescher Weg 3
01069 Dresden
Tel.: + 0351/320 17 350
Fax: + 0351/320 17 333
swolf@intercom.de

weitere Informationen ab Mitte 2019 unter www.gpp2020.com



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 25)

VERANSTALTER

COSYCONET

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

COSYCONET – erste Daten aus dem 3 Jahre-Follow-up

Vorsitz: Claus Vogelmeier/Marburg, Tobias Welte/Hannover

Zielgruppe: Kliniker und in der klinischen Forschung Tätige, Epidemiologen, Mitarbeiter in den Studienzentren

Lerninhalte: Ergebnisse auf der Basis der Daten der ersten vier Visiten. Auswertung der Kohorte mit Focus auf Komorbiditäten. Ergebnisse der gesundheitsökonomischen Analyse sowie von Aktivitätsmessungen als wichtigem Marker für Morbidität und Mortalität bei COPD Patienten

11:00 – 11:20 **Longitudinale Analyse der gesundheitsbezogenen Lebensqualität von COPD-Patienten über 3 Jahren**

Johanna Lutter/Neuherberg und München

11:20 – 11:40 **Therapie der Komorbiditäten bei COPD-Patienten**

Kathrin Kahnert/München

11:40 – 12:00 **Eosinophile COPD in der COSYCONET-Kohorte**

Timm Greulich/Marburg

12:00 – 12:20 **Körperliche Aktivität bei Lungengesunden und COPD-Patienten**

Stefan Karrasch/München

DONNERSTAG

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 3)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Freie Vorträge der Sektion Pathophysiologie und Aerosolmedizin

Vorsitz: Ulrike Olgemöller/Göttingen, Andreas R. Koczulla/Marburg

V298 **Nasal high-flow improves ventilation in patients with ILD**

Jens Bräunlich/Leipzig, Hubert Wirtz

V336 **Pilotstudie zum Monitoring von forciertem exhalierendem NO (FeNO) beim Winterschwimmen**

Gunther Becher/Bernau, Stefan Hummel

V396 **Lungenfunktionelle Charakterisierung von Patienten mit KHK und COPD mittels Bodyplethysmographie und Impulsoszillometrie**

Frederik Trinkmann, Julia Schäfer/Mannheim, Joshua Gawlitza, Tina Sieburg, Ksenija Stach, Christina Dösch, Julia D. Michels, Martin Borggreffe, Ibrahim Akin

V435 **Ortspezifische Einflüsse auf die Ergebnisse von Ionenmobilitätsspektromie-Messungen von gesunden Probanden und Lungenkarzinompatienten**

Michael Westhoff/Hemer, Jakob Scheuble, Patric Litterst, Jörg I. Baumbach

V627 **Assessment of central diaphragmatic fatigue by twitch occlusion technique: normative values, theoretical considerations and practical guidelines**

Jens Spießhöfer/Münster, Simon-Dominik Herkenrath, Peter Young, Matthias Boentert, Winfried J. Randerath

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 4)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Kardiorespiratorische Interaktionen: Imaging und Functioning

- Vorsitz:** Frederik Trinkmann/Mannheim, Franziska C. Trudzinski/Homburg (Saar)
- V220** **Feasibility and accuracy of SPECT myocardial perfusion imaging in end-stage lung disease**
Sanziana Schiopu/München, Mathias Zacherl, Andrei Todica, Katrin Milger, Jürgen Behr, Claus Neurohr, Bruno Huber, Nikolaus Kneidinger
- V496** **Szintigraphisch erfasste chronisch pulmonale Perfusionsdefekte bei CTEPH und CTED korrelieren stärker mit Gasaustausch und Ventilation als mit der Hämodynamik**
Matthias Held/Würzburg, Simon Manthey, Heinrike Wilkens, Aleksandar Grgic
- V352** **Right heart size and function significantly correlate in patients with pulmonary arterial hypertension – a cross-sectional study**
Lukas Fischer/Heidelberg, Nicola Benjamin, Norbert Blank, Benjamin Egenlauf, Christine Fischer, Satenik Harutyunova, Maria Koegler, Hanns-Martin Lorenz, Alberto M. Marra, Christian Nagel, Panagiota Xanthouli, Eduardo Bossone, Ekkehard Grünig
- V635** **Breathing more with a weaker diaphragm in precapillary pulmonary hypertension: insights from blood gas analysis, cardiac MRI and diaphragm ultrasound**
Jens Spießhöfer/Münster, Michael Mohr, Gerhard P. Diller, Ali Yilmaz, Peter Young, Matthias Boentert, Alberto Giannoni
- V439** **Determinanten einer reduzierten maximalen Sauerstoffaufnahme bei Patienten mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung**
Stefanie Keymel/Düsseldorf, Deborah Weber, Aria Hemat, Malte Kelm, Stefan Krüger
- V279** **Affektion der kleinen Atemwege bei pulmonaler Hypertonie – diagnostischer Mehrwert von Inertgas-Auswaschverfahren und Impulsoszillometrie**
Julia Schäfer, Joshua Gawlitza, Monique Künstler, Michele Schroeter, Julia D. Michels, Ksenija Stach, Christina Dösch, Joachim Saur, Martin Borggreffe, Ibrahim Akin, Frederik Trinkmann/Mannheim

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 26)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Bronchoskopie in der Intensivsituation

- Vorsitz:** Christian Grah/Berlin, Stefan Kluge/Hamburg
- Zielgruppe:** Ärzte in der Weiterbildung, Pneumologen, Internisten, Intensivmediziner, Anästhesisten, Atmungstherapeuten, Thoraxchirurgen
- Lerninhalte:** Das Symposium stellt praxisrelevant verschiedene relevante Einsatzgebiete der Bronchoskopie auf der Intensivstation dar.
- 11:00 – 11:20** **Bronchoskopisches Blutungsmanagement**
Rüdiger Karpf-Wissel/Essen
- 11:20 – 11:40** **Das unklare Infiltrat – endoskopische Diagnostik**
Dieter Würflein/Nürnberg
- 11:40 – 12:00** **Dilatationstracheotomie**
Karl-Josef Franke/Lüdenscheid
- 12:00 – 12:20** **Trachealstenose**
Wolfgang Geserich/München

„Ich habe tatsächlich die Pneumologie zum ersten Mal als möglichen Karrierepfad wahrgenommen. Die Pneumobörse macht die Suche nach Famulaturen usw. einfach. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass sie möglichst vollständig ist.“

„Ich würde mir wünschen, dass die Webseite bald online geht und grade die Pneumobörse auch hohen Anklang findet, weil das vielen Studierenden das Leben erleichtern würde.“

Medizinstudierende – Nutzertest Oktober 2018

*Das Infoportal der DGP für den Nachwuchs
– gemacht mit Studierenden für Studierende
der Medizin und für junge Ärztinnen und Ärzte.*

Informieren Sie sich ab Frühjahr 2019:

zukunft.pneumologie.de

*Besuchen Sie uns auf unserer Kongresspräsenz.
Informieren Sie sich dort über: zukunft.pneumologie.de*

*Ab Frühjahr 2019 können Sie kostenfrei Stellenanzeigen
schalten und Ihre Institution gezielt Medizinstudierenden
und Weiterbildungssuchenden vorstellen.*

Unterstützen Sie uns dabei, für die Pneumologie zu begeistern.

DGP-SYMPOSIUM (SY 27)

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
11:00 – 12:30 Uhr

MITTAGSSYMPOSIUM (MISYMP 1)

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

PRO- & CONTRA-SITZUNG (SY 28)

VERANSTALTER

Sektion Schlafmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Science Slam

Vorsitz: Klaus Kenn/Schönau a.K.

Zielgruppe: alle im Bereich der Pneumologie Tätigen, die wissenschaftliche Ergebnisse einmal in einer sehr zeitgemäßen Form nahe gebracht wissen wollen. Vor allem sollen dadurch die jungen Kongress-Teilnehmer angesprochen werden, es sind aber Zuhörer jeden Alters willkommen.

Lerninhalte: Es werden wissenschaftliche Studien und Forschungsergebnisse in einem völlig neuen Format (ähnlich wie sie es vielleicht von Poetry Slam kennen mögen) unter Nutzung moderner Medien vorgestellt.

Es findet als kompetitive Vortragsveranstaltung statt, an deren Ende die drei besten Beiträge mit Preisen gewürdigt werden.

Mittagssymposium 1: Schwieriges Atemwegsmanagement

Referent und

Vorsitzender: Jens Geiseler/Marl

Zielgruppe: Kongressteilnehmer mit Interesse, ihre Fertigkeiten im Atemwegsmanagement aufzufrischen

Lerninhalte: Praktische Übungen

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Kontroverses zur Diagnostik und Therapie der Schlafapnoe

Vorsitz: Wolfgang Galetke/Hagen, Thomas Penzel/Berlin

Zielgruppe: Pneumologen, Schlafmediziner, Somnologen, Ärzte in Weiterbildung, Mitarbeiter von Schlaf-laboren

Lerninhalte: Neue Beobachtungen deuten darauf hin, dass die Schlafapnoe nicht ein einheitliches Krankheitsbild darstellt, welches mit der Beschreibung des AHI ausreichend charakterisiert ist. Vielmehr konnten verschiedene klinische und pathophysiologische Phänotypen herausgestellt werden, die ggf. einer neuen Einteilung über den AHI hinaus bedürfen. Zur Verbesserung der Therapietreue und -einstellung könnte die Telemedizin einen wichtigen Beitrag leisten. Allerdings bleiben offene Fragen nicht nur hinsichtlich der Durchführung und Datensicherheit. In diesem Pro & Contra Symposium wird die therapiesteuernde Bedeutung des AHI und der Stellenwert der Telemetrie kritisch hinterfragt.

14:30 – 15:10 **Der AHI ist das entscheidende Therapiekriterium**

Pro

Nikolaus Büchner/Duisburg

Contra

Michael Arzt/Regensburg

15:10 – 15:50 **Chancen und Risiken der Telemedizin in der Versorgung der Schlafapnoe – zeitgemäß diskutiert**

Holger Woehrle/Blaubeuren, Winfried J. Randerath/Solingen



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 29)

VERANSTALTER

Berufsverband der Pneumologen

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Versorgungsforschung in der ambulanten Pneumologie (WINPNEU)

Vorsitz: Frank J. Heimann/Stuttgart

14:30 – 15:00 **Luftverschmutzung – Aktuelle Aspekte aus Sicht eines Pneumologen**
Dennis Nowak/München

15:00 – 15:30 **WINPNEU / Notwendigkeit einer lebenden Netzwerkstruktur zur Versorgungsforschung im BdP**
Frank J. Heimann/Stuttgart

15:30 – 16:00 **Netzwerk Schweres Asthma: Ziele und Kooperation mit dem BdP**
Roland Buhl/Mainz

DONNERSTAG

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 30)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Acute on chronic in der Pneumologie – akute Exazerbationen

Vorsitz: Hubert Wirtz/Leipzig, Heinrike Wilkens/Homburg (Saar)

Zielgruppe: Pneumologen, Umweltmediziner, Intensivmediziner

Lerninhalte: Darstellung der akuten Verschlechterung chronischer Lungenerkrankungen inklusive umweltmedizinischer Aspekte

14:30 – 14:50 **Akute Exazerbationen obstruktiver Ventilationsstörungen**
Claus Vogelmeier/Marburg

14:50 – 15:10 **Die tödliche Komplikation – AE-ILD**
Michael Kreuter/Heidelberg

15:10 – 15:30 **Rehabilitation nach Exazerbation**
Andreas R. Koczulla/Marburg

15:30 – 15:50 **Die akute Dekompensation der pulmonalen Hypertonie**
Marius M. Hoepfer/Hannover

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 31)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Pneumologische Infektiologie

Vorsitz: Gesine Hansen/Hannover, Norbert Suttrop/Berlin

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, Gesundheitsfachberufe, Assistenzärzte, Infektiologen, Hygieniker, Labormediziner, Grundlagenwissenschaftler

Lerninhalte: Pulmonale Infektionen sind eine ständige Herausforderung für den klinisch tätigen Arzt. Es werden neueste Erkenntnisse über die Interaktion von Wirt und Erreger sowie Epidemiologie, Verlauf und Komplikationen im Kindes- und Erwachsenenalter präsentiert.

14:30 – 14:50 **Erreger und Virulenzfaktoren**
Bernd Schmeck/Marburg

14:50 – 15:10 **Pneumonien im Kindesalter – Päd-Cap-Netz**
Gesine Hansen/Hannover

15:10 – 15:30 **Pneumonie bei Erwachsenen**
Tobias Welte/Hannover

15:30 – 15:50 **Herausforderung Pleuropneumonie**
Tobias Ankermann/Kiel

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 32)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Besondere Behandlungssituationen in der thorakalen Onkologie

Vorsitz: Wolfgang Brückl/Nürnberg, Franz Stanzel/Hemer

Zielgruppe: Pneumologen, Onkologen, Internisten, Strahlentherapeuten

Lerninhalte: Ausgewählte Behandlungssituationen werden aus unterschiedlichen Blickwinkeln diskutiert.

14:30 – 14:50 **State-of-the-Art oligometastasierte Erkrankung**

Sylvia Gütz/Leipzig

14:50 – 15:10 **Carcinoma in situ**

Franz Stanzel/Hemer

15:10 – 15:30 **Der zentrale Verschluss**

Manfred Wagner/Nürnberg

15:30 – 15:50 **Radiotherapie: Photonen versus Protonen**

Stefan Rieken/Heidelberg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 33)

VERANSTALTER

Sektion Kardiopulmonale Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Klinische Physiologie – was ist heute normal bei Lunge und Herz?

Vorsitz: Hanno Leuchte/München, F. Joachim Meyer/München

Zielgruppe: Ärzte, Mitarbeiter in der Funktionsdiagnostik

Lerninhalte: Ziel ist die Erleichterung der Interpretation klinischer Befunde und Untersuchungsergebnisse im Kontext physiologischer Vorgänge im kardiopulmonalen System in Ruhe und unter körperlicher Belastung.

14:30 – 14:50 **Körperliche Belastung – wer macht zuerst schlapp: Lunge, Herz, Muskel ...?**

Ralf Ewert/Greifswald

14:50 – 15:10 **Will er nicht oder kann er nicht? – Motivation und Leistungspsychologie**

Julia D. Michels/Mannheim

15:10 – 15:30 **Hämodynamik in Ruhe und unter Belastung**

Dirk Skowasch/Bonn

15:30 – 15:50 **Anpassung an Höhe und/oder Hypoxie**

Hans-Joachim Kabitz/Konstanz



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 34)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion
Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Pneumo meets Nephrologie

- Vorsitz:** Stefan Andreas/Immenhausen, Ute Oltmanns/Pforzheim
- Zielgruppe:** Pneumologen, Kardiologen, Intensivmediziner, Internisten, Allgemeinmediziner, Nephrologen, Rheumatologen
- Lerninhalte:** Überschneidung nephrologischer und pneumologischer Krankheitsbilder sind häufig. Manifestationen oder Komplikationen des jeweils anderen Fachgebietes müssen diagnostiziert und therapiert werden. Z.B. ist die diuretische Therapie durch Änderung des Volumens aber auch des Säure-Basen-Status eng mit der Ventilation verbunden.
- 14:30 – 14:50 Pulmo-renale Syndrome**
Antje Prasse/Hannover
- 14:50 – 15:10 Diagnose und Differentialdiagnose Lungenödem**
Mathias M. Borst/Bad Mergentheim
- 15:10 – 15:30 Diuretikatherapie: Wann und wie?**
Stefan Andreas/Immenhausen
- 15:30 – 15:50 Vaskulitiden**
N.N.

FORSCHUNG WIRD ZUR MEDIZIN (SY 35)

VERANSTALTER

Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

ARDS – Resolution and Repair

- Vorsitz:** Holger Müller-Redetzky/Berlin, Martin Witzernath/Berlin
- Zielgruppe:** Pneumologen, Intensivmediziner, Wissenschaftler
- Lerninhalte:** Die Auflösung des Lungenschadens und die Systemschäden bestimmen das Outcome von ARDS-Patienten. In diesem Symposium werden die Mechanismen und sich daraus potentiell ergebende Outcome dargestellt.
- 14:30 – 14:50 ARDS – neue Mechanismen, neue Therapien 2019**
Rory E. Morty/Bad Nauheim
- 14:50 – 15:10 ARDS – Resolution and Repair**
Konstantin Mayer/Gießen
- 15:10 – 15:30 ARDS – Critical Illness Myopathie und Polyneuropathie: Mechanismen und neue Therapieoptionen**
Steffen Weber-Carstens/Berlin
- 15:30 – 15:50 ARDS – Delir und Hirnorganische Schädigung: Mechanismen, Prophylaxe und Therapie**
Roland Francis/Berlin

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 36)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Clinical Decade in Review ... Studien im Wandel der Zeit – von und für junge Pneumologen

Vorsitz: Tina Schreiber/Köln, Hubert Schädler/Heidelberg

Zielgruppe: Junge Pneumologen und Radiologen

Lerninhalte: Dieses Symposium wurde von engagierten, jungen Kollegen geplant. Diese wünschen sich, dass junge Kollegen Landmark-Studien der letzten Jahre vorstellen, die dann von erfahrenen Klinikern kommentiert werden. Dabei soll berücksichtigt werden, welchen Einfluss solche Studien haben oder hatten.

14:30 – 15:00 Landmarkstudien Asthma
Thomas Bahmer/Großhansdorf
Karl-Christian Bergmann/Berlin

15:00 – 15:30 Landmarkstudien COPD
Tobias Bösel/Marburg
Helgo Magnussen/Großhansdorf

15:30 – 16:00 Landmarkstudien ILD
Julia Wälscher/Essen
Ulrich Costabel/Essen

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 37)

VERANSTALTER

DZK e. V.

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Tuberkulose 2019: Innovationen für die klinische Praxis

Vorsitz: Stefan Niemann/Borstel, Steffen Stenger/Ulm

Zielgruppe: Ärzte, Wissenschaftler

Lerninhalte: Anwendungsorientierte Entwicklungen aus der Tuberkulose-Forschung

14:30 – 14:50 Vom Reißbrett zur klinischen Wirksamkeitsstudie: Der Tuberkulose-Impfstoff VPM1002
Stefan H.E. Kaufmann/Berlin

14:50 – 15:10 Corticosteroide und darüber hinaus – Wirts-gerichtete Therapieansätze bei der Tuberkulose
Jan Rybniker/Köln

15:10 – 15:30 Biomarker-gesteuerte Therapie der Tuberkulose
Jan Heyckendorf/Borstel

15:30 – 15:50 Chronische pulmonale Funktionsstörungen und assoziierte Risikofaktoren bei ehemaligen TB-Patienten
Andrea Rachow/München



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP1)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

„I can't get no Desinfection“ – Herausforderung Lungeninfektion bei Mukoviszidose

- Vorsitz:** Doris Staab/Berlin, Jutta Hammermann/Dresden
- Zielgruppe:** Pädiater, Pneumologen, Mikrobiologen, Infektiologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe, Grundlagenwissenschaftler
- Lerninhalte:** Der Verlauf und die Prognose der Mukoviszidose wird entscheidend von der mikrobiellen Besiedlung der unteren Atemwege determiniert. Diese ist altersabhängig und bedarf einer gezielten Diagnostik und Therapie. Dies Symposium trägt zum Verständnis dieser wichtigen infektiologischen Komponente der Erkrankung bei.
- 14:30 – 14:50 Epidemiologie der pulmonalen Infektion bei CF**
Lutz Nährlich/Gießen
- 14:50 – 15:10 Einige besondere Aspekte der mikrobiellen Diagnostik bei CF**
Angela Zacharasiewicz/Wien
- 15:10 – 15:30 Antibiotika-Therapie: Möglichkeiten und Grenzen**
Jutta Hammermann/Dresden
- 15:30 – 15:50 Pilze, Mykobakterien und Co**
Carsten Schwarz/Berlin

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 38)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

IP meets Pädiatrie (mit TED)

- Vorsitz:** Dirk Schramm/Erlangen, Stephan Eisenmann/Halle (Saale)
- Zielgruppe:** Ärzte in der Weiterbildung, Anästhesisten, Pneumologen, Internisten, Intensivmediziner, pädiatrische Pneumologen, Pädiater
- Lerninhalte:** Es werden Indikationen und Methoden, die bei Erwachsenen und Kindern gleichermaßen zum Einsatz kommen können, mit besonderem Fokus auf deren Einsatz bei Kindern und Jugendlichen dargestellt.
- 14:30 – 15:10 Interventionelle Verfahren aus der Erwachsenenmedizin: Auch für Kinder sinnvoll?**
Aus der Sicht des Pädiaters
Nicolaus Schwerk/Hannover
Aus der Sicht des Pneumologen
Kaid Darwiche/Essen
- 15:10 – 15:50 Sichere Fremdkörperentfernung bei Erwachsenen und Kindern**
Pro starre Bronchoskopie
Jürg Hammer/Basel
Pro flexible Bronchoskopie
Carsten Schwarz/Berlin

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 5)**VERANSTALTER**

Sektion Infektiologie und Tuberkulose

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Neue und praxisrelevante Forschungsergebnisse zu Bronchiektasen und pneumologischen Infektionen

- Vorsitz:** Jessica Rademacher/Hannover, Pontus Mertsch/München
- V451** **Epidemiologie der Bronchiektasen-Erkrankung in Deutschland, 2009–2015 – eine Sekundärdatenanalyse aus GKV-Routinedaten**
Felix C. Ringshausen/Hannover, Jessica Rademacher, Andrés de Roux, Lennart Hickstein, Tina Ploner, Tobias Welte, Roland Diel
- V717** **The German Bronchiectasis Registry (PROGNOSIS): results from 1000 patients**
Jessica Rademacher/Hannover, Pontus Mertsch, Andrés de Roux, Stefanie Konwert, Roland Diel, Grit Barten, Annegret Zurawski, Tobias Welte, Felix C. Ringshausen
- V488** **Validation of the German translation of the Quality of Life-Bronchiectasis (QoL-B) questionnaire: data from the German Bronchiectasis Registry PROGNOSIS**
Philipp Sokol/Hannover, Grit Barten, Andrés de Roux, Roland Diel, Stefanie Konwert, Tobias Welte, Annegret Zurawski, Jessica Rademacher, Felix C. Ringshausen
- V303** **Studie: P. jirovecii Erregerquantifizierung und Resistenztestung bei Patienten mit Pneumocystis-Pneumonien (PCP) und Pneumocystis-Besiedelung**
Diana Riebold, Hartmut Stocker, Torsten T. Bauer, Hortense Slevogt/Jena
- V17** **Impact of the 13-valent pneumococcal conjugate vaccine on incidence of all-cause pneumonia in adults \geq 60 years: a population-based cohort study**
Martin Kolditz/Dresden, Jochen Schmitt, Mathias Pletz, Falko Tesch
- V123** **Der Stellenwert der endobronchialen Sonographie der intrathorakalen Lymphknoten bei Patienten mit reaktivem Interferon Gamma Release Essay (IGRA)**
Andreas Gebhardt/Berlin, Nicolas Schönfeld, Henrik Wurps, Ralf Otto-Knapp, Annette Günther, Michael Barker, Silke Polsfuß, Holger Rüssmann, Torsten T. Bauer



FREIE VORTRÄGE (FV DGP 6)

VERANSTALTER

Sektion Thoraxchirurgie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Thoraxchirurgie Varia

- Vorsitz:** Gerhard Preissler/München, Ludger Hillejan/Ostercappeln
- V118** **Zwerchfellraffung bei einseitiger Zwerchfelllähmung: Hat der Raucherstatus einen Einfluss auf das postoperative Ergebnis?**
Sarah Schwarz/Köln, Nils Kosse, Aris Koryllos, Erich Stoelben
- V307** **Vergleich von Mortalität und Kosten nach video-assistierter versus offener Lobektomie in der Lungenkrebschirurgie – eine Kassendatenanalyse**
Pavo Marijic, Julia Walter, Christian Schneider, Larissa Schwarzkopf/Neuherberg
- V436** **Persistence of de novo DSA is associated with chronic lung allograft dysfunction and reduced survival after lung transplantation**
Magdalena Schmitzer/München, Joshua R. Hermawan, Lukas Strakeljahn, Nikolaus Kneidinger, Andrea Dick, Christian Schneider, Sebastian Michel, Eike Speck, Hauke Winter, Rudolf Hatz, Jürgen Behr, Teresa Kauke
- V592** **Aspirineinsatz bei Patienten im Rahmen anatomischer Lungenresektionen**
Davor Stamenovic/Karlsruhe, Thomas Schneider, Antje Messerschmidt
- V687** **Intralaryngeale Stenose: der chirurgische Weg zum Tracheostomaverschluss**
Armen Aleksanyan/Köln, Erich Stoelben

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP2)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Seltene angeborene und erworbene Erkrankungen in der pädiatrischen Pneumologie

- Vorsitz:** Frank Ahrens/Hamburg, Olaf Eickmeier/Frankfurt a. M.
- Zielgruppe:** Pädiater, Pneumologen, Genetiker, Assistenzärzte, Assistenzberufe, Grundlagenwissenschaftler
- Lerninhalte:** Angeborene Malformationen der Lunge und der Atemwege sind ein wichtiges Thema im kinderpneumologischen Alltag, die aber auch bis ins Erwachsenenalter manifest sein können. Das Symposium gibt einen Überblick über epidemiologische und klinische Aspekte dieser Erkrankungen mit besonderem Blick auf das Kinderlungenregister.
- 14:30 – 14:50** **Rare lung disease – Clinical year in Review**
Ernst Eber/Graz
- 14:50 – 15:10** **Therapiemanagement der Tracheo-Bronchomalazie im Kindesalter**
Andreas Jung/Zürich
- 15:10 – 15:30** **Hereditäre diffuse Lungenerkrankungen: Altbekanntes und ganz viel Neues aus dem Kinderlungenregister**
Julia Carlens/Hannover
- 15:30 – 15:50** **Kongenitale Atemwegs Malformationen (CPAM): Risikoabschätzung, Operationsindikationen und wait and watch Strategien**
Jens Dingemann/Hannover

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 39)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und
Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
14:30 – 16:00 Uhr

Allergenspezifische Immuntherapie

- Vorsitz:** Lars Lange/Bonn, Peter Velling/Berlin
- Zielgruppe:** Alle Fachgruppen, die Allergenspezifische Immuntherapie durchführen oder beginnen wollen.
- Lerninhalte:** Therapieauswahl – von der Anamnese bis zur Therapiedurchführung
- 14:30 – 14:50 Allergenspezifische Immuntherapie: Jetzt in der Leitlinie Asthma!**
Marek Lommatzsch/Rostock
- 14:50 – 15:10 Allergenspezifische Immuntherapie in der Pädiatrie**
Lars Lange/Bonn
- 15:10 – 15:30 Allergenspezifische Immuntherapie bei Atemwegserkrankungen**
Norbert Karl Mülleneisen/Leverkusen
- 15:30 – 15:50 Allergenspezifische Immuntherapie – wie verordnen?**
Peter Velling/Berlin

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP3)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

Infektionen der Atemwege

- Vorsitz:** Philipp Latzin/Bern, Mirjam Stahl/Heidelberg
- Zielgruppe:** Pädiater, Pneumologen, Mikrobiologen, Infektiologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe, Grundlagenwissenschaftler
- Lerninhalte:** Bakterielle und virale Infektionen stehen im Blickpunkt des kinderpneumologischen Alltags. Das Symposium informiert über erforderliche Diagnostik und Therapieoptionen sowie die epidemiologischen Grundlagen zu Erregerwandel in Deutschland anhand der ESPED-Daten.
- 16:30 – 16:50 Protrahierte bakterielle Bronchitis – Hype oder Heilsbringer??**
Thomas Nüßlein/Koblenz
- 16:50 – 17:10 Rezidivierende obstruktive Bronchitis**
Josef Riedler/Schwarzach im Pongau
- 17:10 – 17:30 Erregerwandel bei Pleuraempyemen und parapneumonischen Ergüssen (Daten der ESPED Studie 2010-2018)**
Johannes Liese/Würzburg
- 17:30 – 17:50 Was tun bei RSV-Bronchiolitis?**
Jürg Barben/St. Gallen



KLINISCHES SYMPOSIUM
(SY GPP4)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

Funktionelle und bildgebende Diagnostik in der Pädiatrischen Pneumologie

Vorsitz: Christiane Lex/Göttingen, Thomas Frischer/Wien

Zielgruppe: Pädiater, Pneumologen, Radiologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe

Lerninhalte: Für die Diagnostik der Lungenerkrankungen sind radiologische und lungenfunktionelle Untersuchungen von entscheidender Bedeutung. Das Symposium diskutiert die Sinnhaftigkeit alter und neuer diagnostischer Verfahren in der Betreuung von Patienten mit Mukoviszidose, Asthma und anderen Lungenerkrankungen.

16:30 – 16:50 Lungenfunktionsmessungen und NO beim Asthma: Bei jeder Kontrolle nötig?
Antje Schuster/Düsseldorf

16:50 – 17:10 Belastungstests bei CF: Wann sind sie sinnvoll?
Michael Barker/Berlin

17:10 – 17:30 Multiple breath washout: Rolle im klinischen Alltag
Monika Gappa/Wesel

17:30 – 17:50 Stellenwert der Bildgebung in der Kinderpneumologie
Patricia Leutz-Schmidt/Heidelberg



VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
18.15 – 20.00 Uhr

Kongresseröffnung

Begrüßung

Prof. Dr. Dr. Erika von Mutius, Prof. Dr. Jürgen Behr
Kongresspräsidenten

Grußwort der European Respiratory Society

Prof. Dr. Tobias Welte
Präsident der ERS

Grußwort der Gesellschaft für pädiatrische Pneumologie

Prof. Dr. Matthias V. Kopp
Präsident der GPP

Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder

Verleihung der DGP Forschungspreise

Prof. Dr. Klaus F. Rabe
Präsident der DGP

Festvortrag: Wissenschaft im luftleeren Raum – Erkenntnisse aus dem All

Dr. Gerhard Thiele
Wissenschaftsastronaut, European Space Agency

Vortrag des Präsidenten der DGP

Prof. Dr. Klaus F. Rabe
Präsident der DGP

Get-Together im ICM

Ab 20.00 Uhr (bis ca. 22.30 Uhr) findet im Anschluss an die Kongresseröffnung im 1. OG des ICM das Get-Together statt.

Das Get-Together ist im Rahmen der Kongressregistrierung anmelde- und kostenpflichtig.
Karte pro Person: 20,00 €

Für leibliches Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.



Posterbegehungen DGP

Die Posterbegehungen finden ausschließlich im Rahmen der Posterausstellung im ICM auf den dort ausgewiesenen Posterflächen statt.

Posterformat: A0 Hochformat (84,1 cm breit x 118,9 cm hoch)

Weitere Informationen zur genauen Platzierung der einzelnen Begehungen können Sie den vor Ort aushängenden Plänen entnehmen.

An der Fläche erhalten die Posterautoren auch entsprechendes Befestigungsmaterial für die Poster.

POSTERBEGEHUNG (P01)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

COPD im Wandel

Vorsitz: Henrik Watz/Großhansdorf, Thomas Bahmer/Großhansdorf

- P46 Harnsäure, Lungenfunktion, körperliche Leistungsfähigkeit und Exazerbationsfrequenz bei Patienten mit COPD: ein mehrdimensionaler Ansatz**
Kathrin Kahnert/München, Peter Alter, Tobias Welte, Rudolf M. Huber, Jürgen Behr, Frank Biertz, Henrik Watz, Robert Bals, Claus Vogelmeier, Rudolf A. Jörres
- P323 GERDA (GERman-DMP-Asthma) - GERNOD (GERmaN-cOdp-Dmp): Sind die Effekte des DMP COPD abhängig vom Schweregrad der Erkrankung?**
Frank Kannies/Reinfeld, Christian Ruckes, Nicole Regenfuss, Tanja Schmidt
- P357 Omalizumab und Mepolizumab bei ACO**
Jürgen Barton/München, Johanna Vogt, Paola Arnold, Felix Ceelen, Michaela Barnikel, Magdalena Schmitzer, Alma Sisic, Nikolaus Kneidinger, Jürgen Behr, Claus Neurohr
- P383 Das Exazerbationsrisiko der COPD als Funktion des Zusammenspiels von Lungenfunktion, Säure-Basen-Status, Nierenfunktion, und Medikation: Daten aus der COSYCONET-Studie**
Franziska C. Trudzinski/Homburg (Saar), Kathrin Kahnert, Claus Vogelmeier, Peter Alter, Frederik Seiler, Sebastian Fährndrich, Henrik Watz, Tobias Welte, Thimoteus Speer, Danilo Fliser, Stephen Zewinger, Frank Biertz, Hans-Ulrich Kauczor, Armin Koch, Rudolf A. Jörres, Robert Bals
- P389 Phänotypisierung und Differentialtherapie der COPD – Verbesserung mittels Impulsoszillometrie und Inertgas-Auswaschverfahren**
Frederik Trinkmann/Mannheim, Julia Schäfer, Joshua Gawlitza, Josef Drayß, Michele Schroeter, Julia D. Michels, Ibrahim Akin, Martin Borggreffe, Joachim Saur
- P393 Beobachtungsstudie zur Evaluation des MEP-Fragebogens (Monitoring of Exacerbations Probability) zur einfachen Detektion von COPD-Exazerbationen in der pneumologischen Praxis**
Thomas Hering/Berlin, Dennis Haeckl, Nils Kossack, Axel Krinner, Dietmar Bulenda, Michael Horst
- P311 GERDA (GERman-Dmp Asthma) – GERNOD (GERmaN-cOdp-Dmp): Effektivität der Disease Management Programm Asthma bronchiale und COPD**
Frank Kannies/Reinfeld, Andreas Ziegler, Christian Ruckes, Tanja Schmidt
- P441 Kongenitales lobäres Emphysem bei Erwachsenen – eine Fallserie**
Nilab Sarmand/Heidelberg, Felix J. F. Herth, Eichhorn Martin, Daniela Gompelmann
- P446 Blood eosinophil counts and treatment response in COPD: analyses of IMPACT**
Steven Pascoe, Neil Barnes, Guy Brusselle, Chris Compton, Gerard Criner, Mark Dransfield, David M. G. Halpin, MeiLan K. Han, Benjamin Hartley, Emma Hilton, Peter Lange, Sally Lettis, David A. Lipson, David A. Lomas, Fernando J. Martinez, Alberto Papi, Nicolas Roche, Ralf J. P. van der Valk, Robert Wise, Dave Singh

- P523** **Der Biomarker Copeptin ist bei Patienten mit COPD mit erhöhter Mortalität assoziiert**
 Sebastian Fähndrich/Freiburg, Christian Herr, Johanna Classen, Julia Demandt, Franziska C. Trudzinski, Albert Omlor, Frederik Seiler, Armin Koch, Tobias Welte, Hans-Ulrich Kauczor, Rudolf A. Jörres, Claus Vogelmeier, Robert Bals
- P533** **Der Biomarker MRproADM ist bei Patienten mit COPD mit erhöhter Mortalität assoziiert**
 Sebastian Fähndrich/Freiburg, Christian Herr, Johanna Classen, Julia Demandt, Franziska C. Trudzinski, Albert Omlor, Frederik Seiler, Armin Koch, Tobias Welte, Hans-Ulrich Kauczor, Rudolf A. Jörres, Claus Vogelmeier, Robert Bals
- P591** **ICS withdrawal and exacerbation risk by GOLD 2017 Report: post hoc analysis of the WISDOM trial**
 Henrik Watz/Großhansdorf, Helgo Magnussen, Robert Rodriguez-Roisin, Kay Tetzlaff, Michaela Hänsel, Achim Müller, Claus Vogelmeier
- P625** **Influence of resting heart rate on chronic obstructive pulmonary disease**
 Albert Omlor/Homburg (Saar), Franziska C. Trudzinski, Mohamad Alqudrah, Frederik Seiler, Frank Biertz, Armin Koch, Claus Vogelmeier, Tobias Welte, Henrik Watz, Benjamin Waschki, Rudolf A. Jörres, Titus J. Brinker, Sebastian Fähndrich, Michael Böhm, Robert Bals
- P673** **Eine multizentrische Querschnittstudie zu Symptomprofilen und Komorbiditäten von 9.383 ambulanten COPD-Patienten in Deutschland (ORCAS-Studie)**
 Manuel Rupprecht, Christina Hoffmann, Peter Hoffmann, Jenny Kollek, Uta Liebers, Ilka Krohn, Christian Witt/Berlin
- P763** **Lufomobil – Entwicklung eines Programmes zur Bestimmung von pulmonalen Symptomen und obstruktiven Ventilationsstörungen in Deutschland**
 Rainer Wiewrodt/Münster, Bianca Höpfner, Dennis Görlich, Dennis Nowak, Heinrich Worth, Tobias Welte, Karlheinz Blackert, Felix J. F. Herth

POSTERBEGEHUNG (P02)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
 09:00 – 10:30 Uhr

Fortschritte in der Lungentransplantation

- Vorsitz:** Claus Neurohr/Gerlingen, Jens Gottlieb/Hannover
- P676** **Effect of antifibrotic therapy on outcome after single lung transplantation in patients with IPF**
 Tobias Veit/München, Gabriela Leuschner, Katrin Milger, Paola Arnold, Dieter W. Munker, Felix Ceelen, Thomas Weig, Sebastian Michel, Christian Schneider, Claus Neurohr, Jürgen Behr, Nikolaus Kneidinger
- P769** **Welche Organmanifestation führt bei Patienten mit Sarkoidose zur Lungentransplantation?**
 Rosa-Marie Apel/Hannover, Sabine Dettmer, Jan Fuge, Jens Gottlieb, Antje Prasse, Tobias Welte
- P562** **Significance of surveillance biopsy after lung transplantation – a single center experience**
 Björn C. Frye/Freiburg, Markus Gasplmayr, Ina Hettich, Thomas C. Köhler, Gernot Zissel, Joachim Müller-Quernheim
- P377** **Einfluss der koronaren Herzerkrankung auf das Langzeitüberleben nach Lungentransplantation**
 Felix Ceelen/München, Fabian Fohrer, Nikolaus Kneidinger, Jürgen Behr, Claus Neurohr
- P663** **Prädiktiver Wert der Volumenbelastung bei Patienten mit einer fortgeschrittenen Lungenerkrankung**
 Paola Arnold/München, Dieter W. Munker, Jürgen Barton, Felix Ceelen, Michaela Barnikel, Magdalena Schmitzer, Torben Sonneck, Nikolaus Kneidinger, Jürgen Behr, Katrin Milger, Claus Neurohr



POSTERBEGEHUNG (P03)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

DONNERSTAG

NSCLC metastasiert, molekulare Treiber

- Vorsitz:** Florian Fuchs/Erlangen, Amanda Tufman/München
- P35** **Successful treatment of a NSCLC patient harbouring an EGFR mutation and a concomitant MET Exon 14 skipping mutation combining afatinib and crizotinib**
Diego Kauffmann-Guerrero/München, Kathrin Kahnert, Jörg Kumbrink, Zulfiya Syunyaeva, Amanda Tufman, Rudolf M. Huber
- P110** **Frequency and clinical impact of atypical EGFR mutations in lung adenocarcinoma**
Nikolaus Magios/Heidelberg, Martina Kirchner, Petros Christopoulos, Farastuk Bozorgmehr, Anna-Lena Volckmar, Volker Endris, Claus P. Heußel, Felix J. F. Herth, Hauke Winter, Thomas Muley, Michael Meister, Felix Lasitschka, Helge G. Bischoff, Peter Schirmacher, Albrecht Stenzinger, Michael Thomas
- P111** **A framework for risk stratification in EGFR+ lung adenocarcinoma treated with tyrosine kinase inhibitors**
Petros Christopoulos/Heidelberg, Martina Kirchner, Farastuk Bozorgmehr, Nikolaus Magios, Anna-Lena Volckmar, Volker Endris, Roland Penzel, Claus P. Heußel, Hauke Winter, Stefan Rieken, Thomas Muley, Michael Meister, Felix Lasitschka, Helge G. Bischoff, Peter Schirmacher, Albrecht Stenzinger, Michael Thomas
- P168** **NSCLC Stadium III mit EGFR Mutation – erfolgreiche Induktionstherapie mit Afatinib**
Stefan Rüdiger/Ulm, Gerlinde Schmidtke-Schrezenmeier, Cornelia Kropf-Sanchen, Sieglinde Feuerabendt, Jochen Wöhrle, Wolfgang Rottbauer
- P184** **Osimertinib vs Standard of Care EGFR-TKI als Erstlinienherapie bei Patienten mit fortgeschrittenem, nicht vorbehandeltem EGFRm NSCLC: FLAURA post-progression Outcomes**
Niels Reinmuth/Gauting, Helge G. Bischoff, Sabine Bohnet, Anja Rückert, Christian Meyer zum Büschenfelde
- P207** **Risk of not receiving 2nd line therapy is high in EGFR mt+ patients: Real world data of certified lung cancer centers on treatment sequence in EGFR mt+ patients**
Julia Roeper/Oldenburg, Markus Falk, Stefanie Schatz, Markus Tiemann, Sandra Sackmann, Dieter Ukena, Claas Wesseler, Gunther Wiest, Lukas Heukamp, Frank Griesinger
- P348** **Non-canonical ITGB2 signaling mediates resistance to TKI**
Karla Rubio/Bad Nauheim, Stephanie Dobersch, Guillermo Barreto
- P514** **ENCORE: Updated efficacy and safety data from the global phase III ALEX study of alectinib (ALC) vs crizotinib (CZ) in untreated advanced ALK+ NSCLC**
Michael Thomas/Heidelberg, D. Ross Camidge, Solange Peters, Tony Mok, Shirish M. Gadgeel, Parneet Cheema, Nick Pavlakis, Filippo De Marinis, Daniil Stroyakovskii, Byoung Chul Cho, Li Zhang, Denis Moro-Sibilot, Ali Zeaiter, Emmanuel Mitry, Bogdana Balas, Barbara Müller, Alice T. Shaw
- P648** **Bedeutung der Therapiesequenz bei EGFR-mutierten Adenokarzinom der Lunge**
Sylke Kurz/Berlin, Elisabeth Olive, Nikolaj Frost, Heike Lüders, Christian Grohé
- P750** **Auswirkungen einer zellbiologischen Heterogenität auf den Nachweis einer Resistenz bei EGFR-mutiertem NSCLC unter TKI-Behandlung**
Deborah D. Wehde/Rheine, Ayhan Berber, Gabriela May, Stefan Fischer, Nicolas J. Dickgreber
- P109** **TP53 status conversion defines an unfavourable patient subset with inferior overall survival in ALK+ lung adenocarcinoma**
Petros Christopoulos/Heidelberg, Steffen Dietz, Martina Kirchner, Anna-Lena Volckmar, Volker Endris, Mei Elsayed, Simon-John Ogrodnik, Claus P. Heußel, Stefan Rieken, Thomas Muley, Michael Meister, Felix Lasitschka, Thomasz Zemojtel, Helge G. Bischoff, Peter Schirmacher, Holger Sültmann, Albrecht Stenzinger, Michael Thomas
- P381** **Junge Patientin mit Lungenkarzinom: Komplexität der pathologischen Untersuchungen**
Sandra Sackmann, Thorsten Tiedje, Philipp Fischer, Klaus Junker, Dieter Ukena/Bremen
- P425** **Fallbericht: Metastasiertes atypisches Karzinoid der Lunge mit ALK/EML-4 Inversion und primär gutem Ansprechen auf Alectinib**
Gerlinde Schmidtke-Schrezenmeier/Ulm, Sieglinde Feuerabendt, Cornelia Kropf-Sanchen, Wolfgang Rottbauer, Stefan Leithäuser, Stefan Rüdiger



- P623** **ENCORE: Efficacy and Safety of Entrectinib in Locally Advanced or Metastatic ROS1 Fusion-Positive Non-Small Cell Lung Cancer (NSCLC)**
Diana S. Y. Abdulla/Köln, Robert C. Doebele, Myung-Ju Ahn, Salvatore Siena, Alexander Drilon, Matthew G. Krebs, Chia-Chi Lin, Filippo de Braud, Tom John, Daniel S. W. Tan, Takashi Seto, Rafal Dziadziusko, Hendrik-Tobias Arkenau, Fabrice Barlesi, Christian Rolfo, Jürgen Wolf, Edna Chow-Maneval, Pratik S. Multani, Na Cui, Todd Riehl, Byoung Chul Cho
- P629** **Optimierung und Standardisierung der Präanalytik von Blutproben für die liquid biopsy: noch immer eine ungelöste Aufgabe**
Michael Fleischhacker/Halle (Saale), Bernd Schmidt, Erkan Arslan, Dana Reinicke, Stephan Eisenmann, Bettina Wollschläger

POSTERBEGEHUNG (P04)**VERANSTALTER**

Sektion Allergologie und Immunologie

ORT UND ZEITPosterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr**Pneumologische Immunologie und Allergologie**

- Vorsitz:** Tobias Müller/Aachen, Jürgen Knobloch/Bochum
- P58** **Omalizumab zur Durchbrechung eines Therapie-refraktären Status asthmaticus**
Jeremias Götschke/München, Ines Schröder, Michaela Barnikel, Jürgen Behr, Tobias Meis, Werner v. Wulffen, Nikolaus Kneidinger, Katrin Milger
- P356** **Characteristics of patients receiving mepolizumab in real-world practice – REALITI-A study**
Namhee Kwon, Kim Gemzoe, Sally Worsley, Necdet B. Gunsoy, Sandra Joksaitė, Melissa K. Van Dyke, Carys Bettinson, Frank Albers
- P416** **Anaphylaxie durch Nahrungsmittel führt zu Hilflosigkeit bei einem 12-Jährigen (Merkzeichen H der VersMedV)**
Arne Drews/Grimma, Carina Habelt
- P662** **Potential clinical utility of MUC5B und TOLLIP single nucleotide polymorphisms (SNPs) in the management of patients with IPF: preliminary results**
Francesco Bonella/Essen, Eda Börner, Marta Cuyas, Dirk Theegarten, Josune Guzman, Ulrich Costabel
- P711** **Dupilumab Improved Asthma Control in Patients With Uncontrolled, Moderate-to-Severe Asthma, Regardless of Exacerbations in the Previous Year**
Stephanie Korn/Mainz, Jonathan Corren, Mario Castro, Jorge Maspero, Zhen Chen, Ina Niemann, Siddhesh Kamat, Nikhil Amin, Ariel Teper, Asif Khan
- P774** **Die Behandlung mit Gold Nanopartikeln beeinflusst das M1 zu M2 Makrophagen Verhältnis im murinen OVA Asthma Modell nicht**
Albert Omlor/Homburg (Saar), Raphael Ewen, Philipp M. Lepper, Robert Bals, Quoc Thai Dinh

POSTERBEGEHUNG (P05)**VERANSTALTER**

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEITPosterfläche EG
11:00 – 12:30 Uhr**Asthma 2019**

- Vorsitz:** Stephanie Korn/Mainz, Marek Lommatzsch/Rostock
- P296** **Zusammenhang von Spirometrie und Bodyplethysmographie während einer Belastung induzierten bronchialen Obstruktion**
Johannes Schulze/Frankfurt, Hans-Jürgen Smith, Celine Eichhorn, Emilia Salzman-Manrique, Melanie Dreßler, Stefan Zielen
- P327** **Tiotropium provides greater improvements in FEV1 than leukotriene receptor antagonists as add-on to ICS in adults with asthma: a systematic review**
Alan Kaplan, J. Mark Fitzgerald, Georges El Azzi, Michael Engel, Roland Buhl
- P400** **Absolute Eosinophilenzahl und klinischer Verlauf von 333 konsekutiven Rehabilitanden mit nicht kontrolliertem Asthma**
Konrad Schultz/Bad Reichenhall, Michael Wittmann, Rupert Wagner, Nicola Leibert, Boglárka Szentes, Larissa Schwarzkopf, Dennis Nowak, Hermann Faller, Michael Schuler

- P492** **Evaluierung von Lungendepositionsmustern für ICS mit verschiedenen Inhalationsgeräten in Patienten mit schwerem Asthma mittels eines In-Silico-Depositions-Modells**
Alexander Munro, Wim Vos, Benjamin Mignot, Bernhard Müllinger/Gauting
- P524** **Omalizumab Selbstapplikation – Umfrage bei Ärzten und Patienten**
Claudia Mailänder/Nürnberg
- P601** **Effects of Fluticasone furoate/Vilanterol (FF/VI) on Patient Reported Outcomes (PRO): The Salford Lung Study in Asthma (SLS Asthma)**
Henrik Svedsater, Nick Bosanquet, Loretta Jacques, Rupert Jones, James LayFlurrie, Dave A. Leather, Jørgen Vestbo, Ashley Woodcock
- P664** **Risk of a severe exacerbation following higher reliever use: post-hoc analysis of SYGMA 1 in mild asthma**
Paul O'Byrne/Hamilton, J. Mark Fitzgerald, Eric D. Bateman, Peter J. Barnes, Nanshan Zhong, Per Gustafson, Rosa Lamarca, Margareta Puu, Christina Keen, Millie Wang, Helen K. Reddel
- P714** **Patients with severe eosinophilic asthma benefit from the treatment with Anti-IL-5 Reslizumab – a real life study from Austria**
Katharina Marth/Wien, Andreas Renner, Karin Patocka, Wolfgang Pohl
- P254** **Clinical Efficacy of Benralizumab in Patients with Severe, Uncontrolled Eosinophilic Asthma and Nasal Polyposis: Pooled Analysis of the SIROCCO and CALIMA Trials**
Jim Zangrilli, Jorge Maspero, Tim Harrison, Viktoria Werkstrom, Yanping Wu
- P261** **Disease control and treatment pathways of asthma patients after initiating ICS/LABA**
Roland Buhl/Mainz, Liam G. Heaney, Emil Loeffroth, Michael Larbig, Konstantinos Kostikas, Valentino Corti, Hui Cao
- P262** **Tiotropium Respimat reduces episodes of asthma worsening in PrimoTInA-asthma, irrespective of baseline characteristics or season**
J. Mark Fitzgerald, Roland Buhl, Thomas B. Casale, Georges El Azzi, Michael Engel, Ralf Sigmund, David M. G. Halpin
- P464** **Inhalationsgeräte mit kontrollierter Inhalation verbessern patientenrelevante Behandlungsergebnisse**
Bernhard Müllinger/Gauting, Tobias Kolb, Tobias Gessler
- P530** **Cost Analysis of FeNO-based Asthma Management in Primary Care in Germany**
Salome Wiener, Sandra Wegner, Christian Ernst/Stuttgart
- P558** **DescRiption and charactERisation of asthmatiCs eligible for biOLoGic therapy referral amoNg primary and secondary care SEttings in Europe (RECOGNISE) study design, German part**
Lukasz Adamek, Tanja Plate, Anat Shavit/Wedel, Frank Kannies, Jutta Beier
- P236** **Characteristics of Patients With and Without Allergic Disease From Benralizumab Phase III Severe Asthma Trials**
James G. Zangrilli/Gaithersburg, Amol Kamboj, Paul Newbold, Ian Hirsch

POSTERBEGEHUNG (P06)

VERANSTALTER

Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
11:00 – 12:30 Uhr

Neues aus dem experimentellen Labor

Vorsitz: Philipp Markart/Fulda

- P232** **Autophagy in lung fibrosis: Exploring the mitophagy pathways**
Jennifer Grodtke/Giessen, Shashi Chillappagari, Moritz Schäfer, Clemens Ruppert, Martina Korfei, Andreas Günther, Poornima Mahavadi
- P193** **Alveolar type II epithelial cells respond rapidly and in a versatile manner to influenza A Virus infection in vivo and harbor a strong immune-regulatory potential**
Sabine Stegemann-Koniszewski/Magdeburg, Andreas Jeron, Kirsten Offenber, Jens Schreiber, Dunja Bruder
- P506** **HMG2 mediated histone deposition is required for TGFB1 induced transcription**
Stephanie Dobersch/Bad Nauheim, Karla Rubio, Guillermo Barreto



- P580** **Die Effekte der Syk-Inhibition auf die pulmonale Vasokonstriktion**
Christoph Tabeling/Berlin, Julia Herbert, Ekaterina Boiarina, Andreas C. Hocke, Olga Danov, Katherina Sewald, David J. Lamb, Lutz Wollin, Heinz Fehrenbach, Wolfgang M. Kuebler, Armin Braun, Norbert Suttorp, Norbert Weissmann, Martin Witzernath
- P597** **Endoplasmic reticulum-mitochondrial crosstalk in the development of idiopathic pulmonary fibrosis**
Jessica Knöll/Giessen, Natascha Sommer, Martina Korfei, Oleksy Klymenko, Norbert Weissmann, Andreas Günther, Poornima Mahavadi
- P766** **Genetische Untersuchung bei Patienten mit chronisch thromboembolischer pulmonaler Hypertonie**
Christina Eichstaedt/Heidelberg, Nicola Benjamin, Christine Fischer, Jie Song, Alberto M. Marra, Ralf Ewert, Katrin Hinderhofer, Ekkehard Grünig
- P594** **Susceptibility of LC3B knockout mice to lung injury and fibrosis**
Vidya Sagar Kesireddy/Giessen, Saket Ahuja, Shashi Chillappagari, Lars Knudsen, Clemens Ruppert, Ingrid Henneke, Martina Korfei, Matthias Ochs, Werner Seeger, Poornima Mahavadi
- P579** **Effects of titanium dioxide nanoparticles on airway inflammation in experimental asthma model**
Shaza Harfoush/Homburg (Saar), Dung Duc Le, Sebastian Heck, Maximilian Leitner, Albert Om-lor, Matthias Hannig, Ralf Kautenburger, Annette Kraegeloh, Andreas Beilhack, Juliane Nguyen, Quoc Thai Dinh

POSTERBEGEHUNG (P07)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
11:00 – 12:30 Uhr

SCLC, Mesotheliom, Grundlagen

- Vorsitz:** Andreas Gröschel/Münster, Michael Thomas/Heidelberg
- P34** **Prätherapeutische Inflammation kann Fieber in Neutropenie und reduziertes progressionsfreies Überleben bei Patienten mit SCLC vorhersagen**
Diego Kauffmann-Guerrero/München, Kathrin Kahnert, Zulfiya Syunyaeva, Amanda Tufman, Rudolf M. Huber
- P320** **Efficacy and safety of rovalpituzumab tesirine in patients with DLL3-expressing, \geq 3rd line small cell lung cancer: Results from the phase 2 TRINITY study**
David Paul Carbone, Daniel Morgensztern, Sylvestre Le Moulec, Rafael Santana-Davila, Neal Ready, Christine L. Hann, Bonnie S. Glisson, Afshin Dowlati, Charles M. Rudin, Satwant Lally, Sreeni Yalamanchili, Jürgen Wolf, Ramaswamy Govindan, Benjamin Besse
- P539** **Kleinzelliges Lungenkarzinom-Auswertung des klinischen Krebsregisters der ELK Berlin**
Sylke Kurz/Berlin, Heike Lüders, Elisabeth Olive, Anne-Kristin Brocke, Christian Grohé
- P559** **Systematic analysis of paraneoplastic neurologic syndromes in lung cancer patients**
Sophie Tegelkamp/Leipzig, Marianne Lerche, Hubert Wirtz, Armin Frille
- P57** **Development in end-of-life care in lung cancer in Germany between 2009 and 2013**
Julia Walter/Neuherberg, Amanda Tufman, Larissa Schwarzkopf
- P203** **Konzeptentwicklung und -Anpassung für eine komplexe Intervention: Heidelberger Meilenstein-Kommunikation (HeiMeKOM) am Beispiel Lungenkrebspatienten mit Prognose $<$ 12 Monate**
Anja Siegle/Heidelberg, Laura Hagelskamp, Violet Handtke, Corinna Jung, Katja Krug, Jasmin Bossert, Nicole Deis, Jana Jünger, Michel Wensing, Michael Thomas, Matthias Villalobos
- P222** **Integration von Palliativversorgung bei Patienten mit nichtheilbarem Lungenkarzinom – Arbeiten auf Leitlinien-Niveau – Best practice Modell der Lungenklinik Heckeshorn**
Wiebke Nehls/Berlin, Sandra Delis, Cathleen Thätner, Hanna Zell, Verena Kümmerlen, Nicolas Schönfeld, Torsten T. Bauer
- P478** **Die Wirksamkeit nicht-medikamentöser-Zusatzinterventionen während der First-Line Therapie von Patienten mit Lungenkarzinom – Eine Feasibility Studie zum ACCEPT-Programm (12 Wochen multimodales Interventionskonzept)**
Christian Grah/Berlin, Hannah Wüstefeld, Annette Kurzeja, Arne Eichberger, Ines Stock, Marie Steinert, Kristin Kalusa, Claudia Zimmermann, Sherice Kokulinky, Nikola Stenzel

- P338** **Das Maligne Pleuramesotheliom: Heterogene Erkrankung; Beobachtungen an 179 Patienten**
Monika Serke/Hemer, Claudia Buchwald, Stefan Welter
- P106** **Lokal-ablative Therapie bei synchronem oligometastasiertem Lungenkrebs – eine Propensity Score Analyse bei 180 Patienten**
Nikolaj Frost/Berlin, Antje Tessmer, Alexander Schmittel, Bernd Schmidt, Norbert Suttorp, Christian Grohé
- P322** **Molecular testing, frequency of molecular alterations and targeted 1st-line treatment of patients with non-small cell lung carcinoma in Germany. Results from the prospective German Registry CRISP (AIO-TRK-0315)**
Frank Griesinger/Oldenburg, Wilfried E. E. Eberhardt, Arnd Nusch, Marcel Reiser, Mark-Oliver Zahn, Norbert Marschner, Martina Jänicke, Annette Fleitz, Lisa Spring, Jörg Sahlmann, Aysun Karatas, Annette Hipper, Wilko Weichert, Achim Rittmeyer, Petros Christopoulos, Cornelius Waller, Martin Sebastian, Michael Thomas
- P373** **Ein erweitertes mathematisches Modell zur Beschreibung von Wachstum und Größenverteilung von Metastasen unter Therapie**
Pirmin Schlicke/Garching, Christian Schumann, Christina Kuttler
- P452** **Brown adipose tissue impairs chemosensitivity in non-small cell lung cancer cells in the context of cancer cachexia**
Armin Frille/Leipzig, Hartmut Kuhn, Thomas Ebert, Hans-Jürgen Seyfarth, Hubert Wirtz
- P481** **Non-small cell lung cancer cells induce the expression of adipokines in brown adipose tissue in the context of cancer cachexia**
Armin Frille/Leipzig, Hartmut Kuhn, Thomas Ebert, Hans-Jürgen Seyfarth, Hubert Wirtz

POSTERBEGEHUNG (P08)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
11:00 – 12:30 Uhr

Neues aus der Rehabilitation

- Vorsitz:** Rainer Glöckl/Schönau a.K., Wolfgang Scherer/Utersum
- P38** **Langfristig sportlich aktiv? Was erreicht die Pneumologische Rehabilitation bei Asthmapatienten?**
Nicola Leibert/Bad Reichenhall, Matthias Limbach, Michael Wittmann, Michael Schuler, Konrad Schultz
- P438** **Reduziert eine Pneumologische Rehabilitation Depression und Angst bei Asthmapatienten?**
Michael Schuler/Würzburg, Michael Wittmann, Rupert Wagner, Nicola Leibert, Boglárka Szentes, Larissa Schwarzkopf, Dennis Nowak, Hermann Faller, Konrad Schultz
- P685** **Determinanten der körperlichen Leistungsfähigkeit von Asthmapatienten vor einer pneumologischen Rehabilitation**
Matthias Limbach/Bad Reichenhall, Michael Wittmann, Nicola Leibert, Konrad Schultz
- P218** **Disease-specific fears and health status during pulmonary rehabilitation in patients with COPD**
Thomas Janssens, Zora van de Moortel, Wolfgang Geidl, Johannes Carl, Klaus Pfeifer, Nicola Leibert, Michael Wittmann, Konrad Schultz, Andreas von Leupoldt/Leuven
- P301** **Effektnachweis für das Winterschwimmen durch nichtinvasive Bestimmung von Biomarkern in der Ausatemluft mittels MCC-IMS (Multimarkermonitor)**
Gunther Becher/Bernau, Stefan Hummel
- P325** **Effekte einer Sauerstoffbrille mit Reservoir (Oxymizer (R)) versus einer konventionellen Nasenbrille während standardisierter Gehbelastung bei hypoxämischen Patienten mit idiopathischer Lungenfibrose**
Antje Stegemann/Schönau a.K., Tessa Schneeberger, Inga Jarosch, Rainer Glöckl, Daniela Leitl, Daniela Reimann, Andreas R. Koczulla, Klaus Kenn
- P83** **Der minimal relevante Unterschied des 1-Minuten Aufstehtests nach pneumologischer Rehabilitation bei COPD-Patienten – eine prospektive Beobachtungsstudie**
Tessa Schneeberger/Schönau a.K., Rainer Glöckl, Inga Jarosch, Franziska Drechsel, Andreas R. Koczulla, Klaus Kenn



- P258 **Vergleich einer kontinuierlichen Sauerstoffgabe versus Demand-Systeme bei COPD-Patienten: Ein systematisches Review mit Meta-Analyse**
Rainer Glöckl/Schönau a. K., Christian Osadnik, Lisa Bies, Daniela Leitl, Andreas R. Koczulla, Klaus Kenn
- P731 **Zusammenhang von COPD, Depressivität und Tabakrauchen: Vergleich empirischer Daten aus der pneumologischen Rehabilitation vs. ambulanten Betreuung durch Pneumologen**
Franziska G. Loth/Chemnitz, Stephan Mühlig, Kerstin Blendel, Jakob Bickhardt, Thomas Heindl, Michael Schuler, Michael Wittmann, Konrad Schultz
- P531 **Bewegungsempfehlungen für Erwachsene mit einer chronischen Erkrankung**
Wolfgang Geidl/Erlangen, Klaus Pfeifer
- P636 **Bewegungsbezogene Gesundheitskompetenz als Zielgröße in der pneumologischen Rehabilitation – Längsschnittergebnisse der STAR-Studie**
Johannes Carl/Erlangen, Wolfgang Geidl, Nicola Leibert, Michael Wittmann, Konrad Schultz, Klaus Pfeifer
- P607 **Kontrollierte offene Pilotstudie zur Heilwaldtherapie bei Patienten mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) während einer stationären pneumologischen Rehabilitation (PR)**
Andreas Trabandt/Seeheilbad Heringsdorf, Janik Hubert, Karin Kraft

POSTERBEGEHUNG (P09)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
14:30 – 16:00 Uhr

Neue Entwicklungen bei ILD

- Vorsitz:** Andreas Günther/Gießen, Francesco Bonella/Essen
- P551 **Early onset and familiar Interstitial lung disease: Diagnose molecularly and systematically explore treatment with hydroxychloroquine**
Matthias Griese/München, Sabine Witt, Elias Seidl, Mandeep Kaur, Claudia Eismann, Matthias Kappler, Cordula Koerner-Rettberg, Johannes Schulze, Florian Stehling, Martin Wetzke, Nicolaus Schwerk
- P572 **Die Spiroergometrie erlaubt eine Differenzierung idiopathischer Lungenfibrose und idiopathischer nicht-spezifischer interstitieller Pneumonie im Frühstadium**
Lars Hagemeyer/Solingen, Simon-Dominik Herkenrath, Norbert Anduleit, Marcel Tremel, Winfried J. Randerath
- P632 **Primäre Immundefekte in der Pneumologie: Rezidivierende Pneumonien, Bronchiektasen und interstitielle Lungenerkrankungen gehen oftmals der Diagnosestellung COVID voraus. Eine Datenanalyse von 102 COVID Patienten**
Leif Hanitsch/Berlin, Kirsten Wittke, Hans D. Volk, Carmen Scheibenbogen
- P634 **Prognostischer Einfluss der lymphozytären bronchoalveolären Lavage bei Patienten mit einer chronischen exogen allergischen Alveolitis**
Julia Wälscher/Essen, Benjamin Gross, Jacques Bruhwiler, Claus P. Heußel, Felix Lasitschka, Felix J. F. Herth, Michael Kreuter
- P638 **Prognostischer Einfluss der Komorbiditäten bei Patienten mit einer chronischen exogen allergischen Alveolitis**
Julia Wälscher/Essen, Benjamin Gross, Jacques Bruhwiler, Claus P. Heußel, Felix Lasitschka, Felix J. F. Herth, Michael Kreuter
- P645 **Ein Vergleich über existierende Fragebögen zur Identifizierung der Ursachen von interstitiellen und seltenen Lungenerkrankungen**
Markus Polke/Heidelberg, Detlef Kirsten, Birgit Teucher, Ulrich Costabel, Felix J. F. Herth, Michael Kreuter
- P146 **Significance of pulmonary involvement in systemic sclerosis (SSc) – data from the German SSc-network**
Michael Kreuter/Heidelberg, Francesco Bonella, Norbert Blank, Elise Siegert, Jörg Hense, Margitta Worm, Cord Sunderkoetter, Marc Schmalzing, Alexander Kreuter, Claudia Guenther, Laura Susok, Gabriele Zeidler, Ina Kötter, Ulf Müller-Ladner, Thomas Krieg, Aaron Juche, Tim Schmeiser, Gabriele Riemekasten, Elisabeth Aberer, Noemi Gaebel-Wissing, Jörg Distler, Miklos Sárdy, Christiane Pfeiffer, Kathrin Kuhr, Hanns-Martin Lorenz, Pia Moinzadeh, Nicolas Hunzelmann

- P637** **First insights into the cost of treatment of interstitial lung diseases in germany – analysis of the exciting ild register**
Phillen Maqhuzu/München
- P45** **Predicting mortality in idiopathic pulmonary fibrosis (IPF) patients treated with Nintedanib**
Jürgen Behr/München, Wenbo Tang, Shailendra Menjoge, Susanne Stowasser, Julia Korell
- P47** **Safety and tolerability of nintedanib in patients with idiopathic pulmonary fibrosis (IPF): pooled data from six clinical trials**
Dirk Koschel/Coswig, Lisa Lancaster, Paul Hernandez, Yoshikazu Inoue, Daniel Wachtlin, Lazaro Loaiza, Craig S. Conoscenti, Manuel Quaresma, Susanne Stowasser, Luca Richeldi
- P49** **Nintedanib plus sildenafil in patients with idiopathic pulmonary fibrosis (IPF): the INSTAGE trial**
Michael Pfeifer/Donaustauf, Martin Kolb, Athol Wells, Jürgen Behr, Luca Richeldi, Birgit Schinzel, Manuel Quaresma, Susanne Stowasser, Ganesh Raghu, Fernando J. Martinez
- P51** **Investigating effects of nintedanib on biomarkers of ECM turnover in patients with IPF: the INMARK study**
Antje Prasse/Hannover, Toby M. Maher, Susanne Stowasser, Yasuhiko Nishioka, Eric White, Vincent Cottin, Imre Noth, Moisés Selman, Daniel Wachtlin, Claudia Diefenbach, R. Gisli Jenkins
- P52** **Long-term nintedanib treatment in idiopathic pulmonary fibrosis (IPF): final data from INPULSIS-ON**
Ulrich Costabel/Essen, Bruno Crestani, Manuel Quaresma, Mitchell Kaye, Takashi Ogura, Wibke Stansen, Susanne Stowasser, Michael Kreuter
- P740** **Diagnostische Aussagekraft der Kryobiopsie bei interstitiellen Lungenerkrankungen**
Marta Cuyas Cortadellas/Essen, Filiz Oezkan, Eda Börner, Thomas Wessendorf, Dirk Theegarten, Ulrich Costabel, Christian Taube, Kaid Darwiche, Francesco Bonella
- P770** **Prognostische und funktionelle Bedeutung der Osteoporose und einer Vitamin D Defizienz bei interstitiellen Lungenerkrankungen**
Vivien Somogyi/Heidelberg, Carlos F. Silva, Simon Triphan, Monika Eichinger, Michael Kreuter

POSTERBEGEHUNG (P10)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
14:30 – 16:00 Uhr

Neues aus der Bronchologie I

- Vorsitz:** Wolfgang Gesierich/München, Christoph Petermann/Hamburg
- P515** **12 Monate Lungenemphysem-Register e. V.: Erste Analysen und Ausblick**
Ralf-Harto Hübner/Berlin, Stephan Eggeling, Bernd Schmidt, Henrik Wurps, Joachim Pfannschmidt, Sylke Kurz, Gunda Leschber, Birgit Becke, Uta Liebers, Jens-Carsten Rückert, Christian Grah
- P675** **In-vitro Analyse der Zytotoxizität einer Lungenvolumenreduktionsmethode mit Polymer-schaum**
Faustina Funke/Essen, Hendrik Beckert, Sebastian Reuter, Christian Taube, Kaid Darwiche, Lutz Freitag
- P197** **Bronchoskopische konfokale Laser- Endomikroskopie zur Diagnose diffuser Lungenparenchymerkrankungen**
Edith Silbernagel/München, Elvira Stacher-Priehse, Julien Dinkel, Jürgen Behr, Karl Häußinger, Herbert Stepp, David Bondesson, Wolfgang Gesierich, Frank Reichenberger
- P424** **Einfluss von radiologischen Veränderungen auf das Behandlungsergebnis nach endoskopischer Lungenvolumenreduktion mit Coils (LVRC) bei Patienten mit fortgeschrittenem Emphysem**
Konstantina Kontogianni/Heidelberg, Vasiliki Gerovasili, Ralf Eberhardt, Felix J. F. Herth, Claus P. Heußel, Daniela Gompelmann
- P433** **Kontraindikationen für die Implantation von Ventilen oder Coils in Patienten mit schwerem Emphysem**
Markus Polke, Matthias Rötting, Nilab Sarmand, Johannes Krisam, Ralf Eberhardt, Felix J. F. Herth, Daniela Gompelmann



- P668 Kasuistik: Seltene Komplikation einer Coil-Perforation mit Pneumothorax**
Hagen Kelm, Alexandra Plagens/Neuruppin, Matthias Roßow
- P372 Wechsel eines Amplatzer Okkluders bei Bronchusstumpfsuffizienz: Mission impossible?**
Katharina Hick/Essen, Daniel Valdivia, Mohamed Zaat, Lutz Freitag, Kaid Darwiche
- P542 Interventional therapeutic bronchoscopies. Our experience**
Enrique J. Soto Hurtado/Málaga, María del Pilar Pérez Soriano, Francisco Páez Codeso, Antonio Dorado Galindo, Jose Luís de la Cruz Rios
- P727 Bronchoskopische Versorgung einer postradiogenen gastropleuralen Fistel – Fallbericht und Literaturübersicht**
Christian Heise/Halle (Saale), Jonas Rosendahl, Jörg Kleeff, Patrick Michl, Sebastian Böhm, Stephan Eisenmann

POSTERBEGEHUNG (P11)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
14:30 – 16:00 Uhr

Posterbegehung Intensiv- und Beatmungsmedizin I

- Vorsitz:** Wolfram Windisch/Köln, Ute Achtzehn/Chemnitz
- P204 Intrathorakale Atemwegsdrücke unter Nasalem High-Flow**
Karl-Josef Franke/Lüdenscheid, Ulrike Domanski, Maik Schröder, Georg Nilius
- P315 Nasaler High-flow in der Behandlung der hyperkapnischen AECOPD**
Jens Bräunlich/Leipzig, Hubert Wirtz
- P251 NIV mit Lippenbremse bei schwerer COPD – eine therapeutische Option für das Deventilationssyndrom?**
Christian Herzmann/Borstel, Karoline I. Gaede, Andreas Benz, Heike Biller, Sabine Bohnet, Julia Freise, Felix J. F. Herth, Birgit Hoffmann-Castendiek, Inke König, Maik Oldigs, Patrick Parschke, Klaus F. Rabe, Mavi Schellenberg, Henrik Watz, Tobias Welte, Stephan Rüller
- P556 NIV Etablieren eines Simulationstrainings im Rettungsdienst**
Hilmar Habermehl/Reutlingen
- P546 Role of non-invasive mechanical Ventilation in acute respiratory failure and severe acute exacerbation of chronic respiratory failure in patients with previous functional limitation**
Enrique J. Soto Hurtado/Málaga, Mario Arredondo López, María del Pilar Pérez Soriano, Francisco Páez Codeso, Jose Luís de la Cruz Rios
- P550 Differences between non invasive mechanical ventilation in the hypoxemic and hypercapnic respiratory failure**
Enrique J. Soto Hurtado/Málaga, Mario Arredondo López, Esperanza Salcedo Lobera, Julio Torres Jiménez, Jose Luís de la Cruz Rios
- P364 Einfluss von systemischer Inflammation und Antikoagulation auf das Versagen von ECMO-Systemen**
Christian G. Cornelissen/Aachen, Alexander Kersten, Sarah Klein, Anja L. Thiebes, Tobias Müller, Nikolaus Marx, Michael Dreher
- P773 Ein „in-vitro“ ECCO2R-Testsetup als Alternative zum Tierexperiment**
Leonie Schwärzel/Saarland, Anna Jungmann, Nicole Schmoll, Quoc Thai Dinh, Robert Bals, Philipp M. Lepper, Albert Omlor
- P417 Venovenöse Extrakorporale Membranoxygenierung (VV ECMO) zur Ermöglichung einer therapeutischen Ganzlungenlavage bei schwerer Alveolarproteinose**
Matthias Baumgärtl, Dieter Würflein, Ulrich Neff, Jochen Böhm, Joachim H. Ficker, Justyna Swol/Nürnberg
- P765 Out of Limits – ECMO als bridge-to-recovery bei schwerer pulmonaler Blutung im Rahmen einer assoziierten pulmonalerteriellen Hypertonie mit Eisenmenger-Syndrom**
Thomas C. Köhler/Freiburg, Josefina Udi, Sebastian Grundmann, Paul Biever, Björn C. Frye, Michael Ambros, Daniel Dürschmied
- P534 Langzeitverlauf einer angeborenen Mitochondriopathie über 15 Jahre – Lungenfunktion, Atemmuskulatur und Polysomnographie**
Philipp Meissner/Berlin, Erkan Arslan, Vincent Van Laak, Ulrike von Arnim, Ralph Fricke, Bernd Schmidt



POSTERBEGEHUNG (P12)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
14:30 – 16:00 Uhr

Posterbegehung der Sektion Pathophysiologie und Aerosol- medizin

- Vorsitz:** Verena Knipel/Köln, Ulrike Olgemöller/Göttingen
- P59** **Simultane Messung von LCI, Scond und Sacin mit SF6 und N2**
Sven Stieglitz/Wuppertal, Lokesh Guglani, Daniel Weiner, Jørgen Nielsen, Knud Pedersen
- P114** **Akuter hämodynamischer Effekt durch eine schnelle Iloprost Inhalation über den BreeLib Vernebler bei der pulmonal arteriellen Hypertonie: Eine Subgruppen Analyse der BreeLib-Akut Studie**
Manuel J. Richter/Gießen, Henning Gall, Ardeschir Ghofrani, Werner Seeger, Andreas Rieth, Khodr Tello
- P344** **Fingerkraftmessung bei der Bedienung von Inhalatoren**
Anna-Maria Ciciliani/Mainz, Herbert Wachtel, Peter Langguth
- P432** **Intensitätsschwankungen von VOCs in der Raumluft. Ergebnisse von Zeitreihenanalysen im Rahmen der Ausatemluftmessung mittels Ionenmobilitätsspektrometrie (MCC/IMS)**
Michael Westhoff/Hemer, Erick Franieck, Patric Litterst, Jörg I. Baumbach
- P434** **Exogene Einflussfaktoren auf die Befundinterpretation bei Ausatemluftanalysen mittels Ionenmobilitätsspektrometrie (MCC/IMS)**
Michael Westhoff/Hemer, Marvin Rickermann, Patric Litterst, Jörg I. Baumbach
- P547** **Einsatz vernebelter Salzlösung in Theorie und Praxis**
Veronika Bernek/Starnberg, Christina Jung, Rosina Ledermüller



Freitag, 15. März 2019

FREITAG

07:00									
07:15	Sektion 2 Transbronchiale-Kryo-PE: Wie wird's gemacht? Raum: Saal 2 (ICM, EG) Seite 152	Sektion 3 Deutsche Röntgen-gesellschaft, AG DRauE Alles nur Fibrose? Raum: Saal 3 (ICM, EG) Seite 152	Sektionen 1, 4 Aspergillus-assoziierte Erkrankungen Raum: Saal 4 (ICM, EG) Seite 152	Sektion 5 Nichtinvasive Beatmung: Update Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) Seite 153	Sektion 6 Lungenresektion: Pneumologie und Thoraxchirurgie im Team Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) Seite 153	Sektion 7 Pneumologische Basisdiagnostik Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) Seite 154	Sektion 10 Atemmuskuläre Funktionsdiagnostik Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 154		
08:00	Keynote Lecture II Ulrich Prokosch: Digitalisierung: Fluch oder Segen Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 151								
08:15									
08:30									
08:45									
09:00	Sektion 7 Clinical Year in Review Raum: Saal 1 (ICM, EG) Seite 157	Sektion 3 Berufskrankheiten-forum Raum: Saal 2 (ICM, EG) Seite 157	Sektion 12 Qualität in der Reha – ist überall Reha drin wo Reha draufsteht? Raum: Saal 3 (ICM, EG) Seite 158	Sektion 14 Therapien der Zukunft Raum: Saal 4 (ICM, EG) Seite 158	DGP GPP Thorakale Onkologie – New age! Raum: Saal 5 (ICM, EG) Seite 159	Sektion 2 Der nicht-chirurgische periphere Herd – von der Diagnose zur Therapie (mit TED) Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) Seite 159	GPP Freie Vorträge der GPP I Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) Seite 160	Sektion 8 Ventilatorisches Versagen und Schlaf Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) Seite 160	AG Palliativmedizin Die Charta (zur Förderung der Betreuung schwerkranker und sterbender Patienten) im Praxis-Test – am Beispiel der Atemnot Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 161
09:15									
09:30									
09:45									
10:00									
10:15									
10:30									
10:45									
11:00	Sektionen 7, 12 Lunge und Psyche Raum: Saal 1 (ICM, EG) Seite 166	Sektion 6 Embolie, Lungenkarzinom, Blutung, Antikoagulation – komplexe Interaktionen in der Pneumologie Raum: Saal 2 (ICM, EG) Seite 167	Berufsverband der Pneumologen Berufspolitisches Symposium des BdP Raum: Saal 3 (ICM, EG) Seite 167	Sektion 4 ERS ERS-DGP Joint Symposium: Bronchiektasen und NTM-Lungen-erkrankung – Europäisches Update 2019 Raum: Saal 4 (ICM, EG) Seite 168	DGP GPP Lunge am Limit – Beatmungs- und Intensivmedizin Raum: Saal 5 (ICM, EG) Seite 168	Sektion 5 AG WeanNet Weaning in Deutschland Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) Seite 169	GPP Freie Vorträge der GPP II Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) Seite 169	Sektion 5 High-Flow-Sauerstofftherapie Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 170	Sektion 7 Klinische Fall-konferenz Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 170
11:15									
11:30									
11:45									
12:00									
12:15									
12:30									
12:45									
13:00	DGP Mittagssymposium 2: Kommunikationstraining: Sich selbst und andere besser verstehen Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) Seite 174	GPP Feierstunde der GPP Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 175	Roche Pharma AG Welcome to the ILD-Board! Raum: Saal 2 (ICM, EG) Seite 242	ALK-Abelló Arzneimittel GmbH Warum spezifische Immun-therapie bei allergischem Asthma bronchiale? Raum: Saal 3 (ICM, EG) Seite 242	MSD SHARP & DOHME GmbH Was ist aktuell bei PAH und CTEPH (pulmonal arterielle und chronisch thromboembolische pulmonale Hypertonie)? Raum: Saal 4 (ICM, EG) Seite 243	GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG Asthma – the missing piece? Warum ist die Asthmatherapie nicht so gut, wie sie sein könnte? Raum: Saal 5 (ICM, EG) Seite 243			
13:15									
13:30									
13:45									
14:00	Sektionen 9, 12, 15 AG Atemphysio-therapie im Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e. V. Physiotherapeuten-Seminar: Atemphysiotherapie in der Pädiatrie Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) Seite 175	Sektion 10 Lungenfunktion bei COPD: mehr als FEV1/FVC < 0.7? Raum: Saal 2 (ICM, EG) Seite 176	DGP Preisverleihungen Raum: Saal 3 (ICM, EG) Seite 176	Sektionen 4, 14 Die schwere Pneumonie – Management 2019 Raum: Saal 4 (ICM, EG) Seite 177	DGP GPP Diffuse parenchymatöse Lungen-erkrankungen – von der Pathogenese zur Therapie Raum: Saal 5 (ICM, EG) Seite 177	Sektion 13 Future Medicine: Innovative interventionelle und chirurgische Techniken Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) Seite 178	Sektion 3 Deutsche Röntgen-gesellschaft, AG DRauE Berufsbedingte Malignome Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG) Seite 178	Sektion 13 S3-Leitlinie Pneu-mothorax: Was gibt es Neues? Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 179	
14:15									
14:30									
14:45									
15:00									
15:15									
15:30									
15:45									
16:00									
16:15	DGP Beginner-Kurs I: Einstieg in die Geheimnisse der Lungenfunktion Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG) Seite 182	DGP Mitgliederversammlung Raum: Saal 1 (ICM, EG) Seite 183		GPP Die Rolle des Mikro-bioms bei Lungen-erkrankungen Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 184	GPP Chronisch-obstruktive Lungenerkrankungen Raum: Hörsaal (Brainlab) Seite 184				
16:30									
16:45									
17:00									
17:15									
17:30									
17:45									
18:00									
18:15									
18:30									
18:45									
19:00									
19:15									
19:30									
19:45									
20:00									

■ Frühseminar ■ Präsidentsymposium ■ Klinisches Symposium ■ Highlight ■ Pro- & Con-Sitzung ■ Forschung wird zur Medizin ■ Freie Vorträge



Freitag, 15. März 2019

07:00									
07:15	Sektion 11 Prädiktive und prognostische Marker in der pneumologischen Onkologie Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 155	Sektion 12 Ambulanter Lungensport: Voraussetzungen, Inhalte und Umsetzung Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 155	Sektion 15 Praktische Aspekte der Langzeit-Sauerstofftherapie und Sauerstoffmobilversorgung Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 156	AG Palliativmedizin Ambulante Palliativmedizin für nicht-onkologische Patienten – wie geht es nach dem Krankenhausaufenthalt weiter? Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 156					
07:30									
07:45									
08:00									
08:15									
08:30									
08:45									
09:00	Sektionen 4, 7 Kontroversen in der Pneumologie – (mit TED) Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 161	DZK e. V. Wie latent ist eine latente Tuberkulose? Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 162	Sektion 2 Diagnostik bei interstiellen Lungenerkrankungen Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 162	GPP Management der Bronchopulmonalen Dysplasie Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 163	Sektion 7 ALS und Co. – interdisziplinäre Herausforderungen für Neurologen, Pneumologen und Palliativmediziner! Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 163	Sektion 7 Hot topics der klinischen Pneumologie Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 164	Sektion 11 Lungenkarzinom Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 165	Sektion 1 Klinische Fallkonferenz: Allergologische Perlen aus der Praxis für die Praxis Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 165	AG Lungensport in Deutschland e. V. Aktuelle Kontroversen bei körperlichem Training und Lungensport von Patienten mit obstruktiven Atemwegserkrankungen Raum: Hörsaal (Brainlab) Seite 166
09:15									
09:30									
09:45									
10:00									
10:15									
10:30									
10:45									
11:00	Sektion 2 Neues aus der Endoskopie – Clinical Year in Review Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 171	Sektion 11 Aktuelle Therapie des NSCLC Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 171	GPP Mechanismen der Exazerbation bei chronischen Lungenerkrankungen Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 172	Sektion 15 Nichtinvasive Beatmung im Jahr 2019: State of the Art Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 172	Sektion 8 Schlafmedizin interdisziplinär Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 173	Sektion 12 Highlights aus der pneumologischen Rehabilitation Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 173	Sektion 1 Asthma und Allergologie: Herausforderungen Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 174	Task Force Pneumologinnen Dyspnoe – empfinden Frauen anders als Männer? Raum: Hörsaal (Brainlab) Seite 174	
11:15									
11:30									
11:45									
12:00									
12:15									
12:30									
12:45									
13:00	Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA CTLA4- und PD-(L)1 – Inhibitoren, Kombinationen, Biomarker: die richtige Therapie für den richtigen Patienten in der Erstlinientherapie beim NSCLC Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG) Seite 244	AstraZeneca GmbH „Leichtes“ Asthma – eine Frage der Perspektive: Fach- und Hausarzt im Dialog Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 244	Berlin Chemie AG ICS bei Asthma und COPD – Therapie im Wandel der Zeit Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 245	Roche Pharma AG SCLC trifft Krebsimmuntherapie – aktuelle Daten Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 245	Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG COPD – Evidenz trifft auf Meinung: richtig, wichtig oder nichtig? Sie wählen die Themen aus, wir beziehen Position. Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 246	Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG Lassen Sie uns überLEBEN reden – mit Experten im Gespräch zu individualisierten Therapiestrategien beim NSCLC Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 246			
13:15									
13:30									
13:45									
14:00									
14:15									
14:30									
14:45	Sektion 1 Neues von der exogen-allergischen Alveolitis Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 179	Sektion 1 Präzisionsmedizin bei allergischen Erkrankungen Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG) Seite 180	GPP Joint Symposium mit der Gesellschaft für pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin (GPA) Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 180	Sektion 5 Freie Vorträge – Intensiv- und Beatmungsmedizin Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 181	Sektion 11 Lungenkrebs als chronische Erkrankung Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 181	GPP Die All-Age-Asthma-Cohort (ALLIANCE) Raum: Hörsaal (Brainlab) Seite 182			
15:00									
15:15									
15:30									
15:45									
16:00									
16:15									
16:30									
16:45									
17:00									
17:15									
17:30									
17:45									
18:00									
18:15									
18:30									
18:45									
19:00									
19:15									
19:30									
19:45									
20:00									

■ Industriefördertes wissenschaftliches Symposium
 ■ Keynote Lectures
 ■ Seminar
 ■ DGP Symposium
 ■ GPP Symposium

KEYNOTE LECTURE (KLII)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
08:00 – 08:45 Uhr

Digitalisierung: Fluch oder Segen

Referent: Ulrich Prokosch/Erlangen

Prof. Dr. biol. hom. Hans-Ulrich Prokosch ist

- Inhaber des Lehrstuhls für Medizinische Informatik der FAU Erlangen-Nürnberg
- CIO (Chief Information Officer) des Universitätsklinikums Erlangen
- Vorstandsmitglied des Comprehensive Cancer Centers Erlangen-EMN

Seine Forschungsschwerpunkte sind:

- Architektur, Konzeption und Management moderner Krankenhaus-Informationssysteme
- Telematische Vernetzung des Gesundheitswesens
- Integration wissensverarbeitender Funktionen in Krankenhaus-Informationssysteme
- Evaluation von Informationssystemen im Gesundheitswesen
- Computerbasierte Lernsysteme

Professor Prokosch wird zum Thema „Digitale Medizin“ sprechen.



Ulrich Prokosch



FRÜHSEMINAR (FS 12)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
07:00 – 08:00 Uhr

Transbronchiale-Kryo-PE: Wie wird's gemacht?

Referenten und

Vorsitzende: Jürgen Hetzel/Tübingen, Maren Schuhmann/Heidelberg

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Ärzte in Weiterbildung, Endoskopiker, Thoraxchirurgen, pneumologische Pädiater

Lerninhalte: Das Frühseminar vermittelt Indikationsstellung, Methodik und Risiken der transbronchialen Kryobiopsie, sowie die theoretischen Grundlagen, die zur indikationsbezogenen Anwendung der Technik, insbesondere in der Diagnostik interstitieller Lungenerkrankungen notwendig sind.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

FRÜHSEMINAR (FS 13)

VERANSTALTER

Sektion Arbeitsmedizin, Epidemiologie, Umwelt- und Sozialmedizin
Deutsche Röntgengesellschaft,
AG DRauE

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
07:00 – 08:00 Uhr

Alles nur Fibrose?

Vorsitz: Alexander Eisenkolb/Erlangen

Zielgruppe: Pneumologen, Arbeitsmediziner, Radiologen mit Vorkenntnissen in der Thoraxradiologie, insbesondere der Röntgenübersicht

Lerninhalte: Anhand von Röntgenübersichtsaufnahmen Erkennen von Grundmustern fibrosierender Lungenerkrankungen und ihrer Differentialdiagnosen. Korrelation der Befunde mit der HR-CT.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 08:00 Die Differentialdiagnosen der interstitiellen Zeichnungsvermehrung am Röntgenübersichtsbild und in der HR-CT
Alexander Eisenkolb/Erlangen

FRÜHSEMINAR (FS 14)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und Immunologie
Sektion Infektiologie und Tuberkulose

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
07:00 – 08:00 Uhr

Aspergillus-assoziierte Erkrankungen

Vorsitz: Helmut Salzer/Borstel, Marcus Joest/Bonn

Zielgruppe: Ärzte mit klinischen und wissenschaftlichen Interesse an der allergisch broncho-pulmonalen Aspergillose (ABPA) und der chronisch pulmonalen Aspergillose (CPA). Insbesondere aber Assistenzärzte und Fachärzte für Innere Medizin mit Schwerpunkt Pneumologie oder Infektiologie.

Lerninhalte: Update zur Epidemiologie, Diagnostik und Therapie der ABPA und CPA

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Allergische bronchopulmonale Aspergillose/Mykose (ABPA/ABPM)
Marcus Joest/Bonn

07:30 – 08:00 Chronisch pulmonale Aspergillose (CPA)
Helmut Salzer/Borstel

FRÜHSEMINAR (FS 15)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Nichtinvasive Beatmung: Update

Vorsitz: Thomas Köhnlein/Teuchern

Zielgruppe: Ärzte, Pflegekräfte, Atmungstherapeuten

Lerninhalte: Die nichtinvasive Beatmung ist zu einem etablierten Standardverfahren bei der akuten und chronischen respiratorischen Insuffizienz geworden. Sie hat aber auch Ihre Grenzen, an denen dann alternative Verfahren oder ein palliativmedizinischer Ansatz zum Einsatz kommen. Die Auswahl geeigneter Patienten mit der richtigen Indikation im richtigen Setting ist Aufgabe des Beatmungsteams. Hierzu zeigt Ihnen dieses Frühseminar die neuesten Erkenntnisse.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Nichtinvasive Beatmung bei akuter respiratorischer Insuffizienz
Michael Westhoff/Hemer

07:30 – 08:00 Nichtinvasive Beatmung bei chronischer respiratorischer Insuffizienz
Jan Hendrick Storre/Gauting

FRÜHSEMINAR (FS 16)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Lungenresektion: Pneumologie und Thoraxchirurgie im Team

Vorsitz: Matthias Held/Würzburg, Danjouma Cheufou/Würzburg

Zielgruppe: Pneumologen, Onkologen, Internisten, Radiologen, Thoraxchirurgen, Ärzte in Weiterbildung, Ärzte

Lerninhalte: Bei diesem Frühseminar soll vermittelt werden was bei der allgemeinen Abschätzung eines Operations- und Narkoserisikos und des Risikos der Funktionseinbuße vor lungenresezierendem Eingriff zu bedenken ist. Hierbei sollen Komorbiditäten und technische Untersuchungen zur Abschätzung des Risikos berücksichtigt werden. Dabei wird auf die bisherige Datenlage, auf Leitlinien aber auch auf besondere Gesichtspunkte in Bezug auf moderne minimal-invasive Operationsverfahren Bezug genommen. Neben der Risikoeinschätzung werden Optionen erörtert, mit denen versucht werden kann, eine auch kurzfristige funktionelle Verbesserung des Patienten im Hinblick auf einen anstehenden Eingriff zu erzielen: Training, Rauchstopp, medikamentöse Therapie u.a. Weiterhin werden Vorbereitung und Durchführung offener, videoassistierter und robotischer Resektionsverfahren erklärt. Abschließend wird auf onkologische und funktionelle Nachsorge eingegangen.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Lungenchirurgie – Fit for surgery?! – Was geht und wie geht's?
Matthias Held/Würzburg

07:30 – 08:00 Durchführung und Nachsorge nach Roboterchirurgie
Danjouma Cheufou/Würzburg



FRÜHSEMINAR (FS 17)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Pneumologische Basisdiagnostik

Vorsitz: Urte Sommerwerck/Wuppertal

Zielgruppe: Pneumologen, Ärzte in Ausbildung, MFAs, MTLAs

Lerninhalte: In wiederkehrenden Frühseminaren soll in den nächsten Jahren ein Repetitorium zur pneumologischen Basisdiagnostik etabliert werden. In diesem Jahr werden die Grundlagen der Lungenfunktion (Spirometrie, Bodyplethysmographie) und der Blutgasanalyse (BGA) erläutert.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Lungenfunktion
Hans-Joachim Kabitz/Konstanz

07:30 – 08:00 Blutgasanalyse
Urte Sommerwerck/Wuppertal

FRÜHSEMINAR (FS 18)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Atemmuskuläre Funktionsdiagnostik

Vorsitz: Ulrike Olgemöller/Göttingen, Carl-Peter Criée/Bovenden-Lenglern

Zielgruppe: Pneumologen, Intensivmediziner, Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten, (Intensiv-)Pflegekräfte

Lerninhalte: Grundlagen, Indikationsstellung, Bedeutung und Durchführung der Atemmuskelfunktionsdiagnostik; Interpretation der Tests und pathologischer Befunde anhand von Fallbeispielen

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 Wer muss wie gemessen werden – vom Nase hochziehen bis zum Kraftraum
Stephan Walterspacher/Konstanz

07:30 – 08:00 Fallbeispiele aus der Klinik und gemeinsame Interpretation der Befunde
Ulrike Olgemöller/Göttingen

FRÜHSEMINAR (FS 19)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Prädiktive und prognostische Marker in der pneumologischen Onkologie

Vorsitz: Martin Sebastian/Frankfurt a. M., Bernd Schmidt/Berlin

Zielgruppe: Onkologisch interessierte Pneumologen, Assistenzärzte in der Pneumologie, Thoraxchirurgie

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:20 **Prognosefaktoren**
Bernd Schmidt/Berlin

07:20 – 07:40 **Molekulare Treiber**
Martin Sebastian/Frankfurt a. M.

07:40 – 08:00 **Immuntherapie-Marker**
Andreas Jung/München

FRÜHSEMINAR (FS 20)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Ambulanter Lungensport: Voraussetzungen, Inhalte und Umsetzung

Vorsitz: Michaela Frisch/St. Blasien, Heinrich Worth/Fürth

Zielgruppe: Übungsleiter von Lungensportgruppen, Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte

Lerninhalte: Inhalt der neuen Empfehlungen zum ambulanten Lungensport. Berücksichtigung unterschiedlicher Belastbarkeiten im Lungensport bei verschiedenen Lungenkrankheiten.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 **Voraussetzungen für den ambulanten Lungensport**
Heinrich Worth/Fürth

07:30 – 08:00 **Inhalte und praktische Umsetzung des Lungensports**
Michaela Frisch/St. Blasien



FRÜHSEMINAR (FS 21)

VERANSTALTER

Sektion Atmungstherapeuten und Gesundheitsfachberufe

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Praktische Aspekte der Langzeit-Sauerstofftherapie und Sauerstoffmobilversorgung

Vorsitz: Thomas Hillmann/Essen

Zielgruppe: Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten, Pflegekräfte, Ärzte

Lerninhalte: Ziel dieses Frühseminars ist es, ein besonderes Augenmerk auf die praktische Umsetzung von einer Langzeitsauerstofftherapie zu legen. Häufig stehen hier Anspruch und Realität an die medizinische Notwendigkeit und die technischen Möglichkeiten im Gegensatz. Beispiele aus dem Alltag sollen Möglichkeiten und Probleme aufzeigen und diskutiert werden.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 **Der Alltag mit Sauerstoff: Realisierbar?**

Thomas Hillmann/Essen

07:30 – 08:00 **Vor- und Nachteile der Systeme in der Praxis**

Hayo Schrepper/Schladen

FRÜHSEMINAR (FS 22)

VERANSTALTER

AG Palliativmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
07:00 – 08:00 Uhr

Ambulante Palliativmedizin für nicht-onkologische Patienten – wie geht es nach dem Krankenhausaufenthalt weiter?

Vorsitz: Wolfgang Reier/Bochum, Ralph Fricke/Berlin

Zielgruppe: Ärzte, Pflegende, Physiotherapeuten

Lerninhalte: Im Umgang mit Patienten mit fortgeschrittenen nicht-malignen Erkrankungen ist für Krankenhausärzte die weitere Versorgung ihrer Patienten nach Entlassung noch oft unklar. Im Rahmen dieses Frühseminars sollen die Strukturen im ambulanten Bereich vorgestellt und erläutert werden, die auch den nicht-onkologischen Patienten zur Verfügung stehen.

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieses Frühseminar ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen. Es wird ein kleines Frühstück gereicht.

07:00 – 07:30 **Allgemeine und spezialisierte, ambulante palliativmedizinische Versorgung (AAPV und SAPV)**

Wolfgang Reier/Bochum

07:30 – 08:00 **Hospizversorgung für onkologische und nicht-onkologische Patienten**

Ralph Fricke/Berlin

HIGHLIGHTS (SY 40)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Clinical Year in Review

Vorsitz: Nicolas Kahn/Heidelberg, Claus Vogelmeier/Marburg

Zielgruppe: Pneumologen, Intensivmediziner, Palliativmediziner

Lerninhalte: Darstellung neuer Erkenntnisse der letzten 12 Monate in den betreffenden Bereichen

09:00 – 09:20 Highlights: ILD
Michael Kreuter/Heidelberg

09:20 – 09:40 Highlights: COPD-Therapie
Henrik Watz/Großshansdorf

09:40 – 10:00 Highlights: Atmungsunterstützung bei COPD und anderen Lungenerkrankungen
Wolfram Windisch/Köln

10:00 – 10:20 Integration der Palliativmedizin in Leitlinien
Wiebke Nehls/Berlin

HIGHLIGHTS (SY 41)

VERANSTALTER

Sektion Arbeitsmedizin, Epidemiologie, Umwelt- und Sozialmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Berufskrankheitenforum

Vorsitz: Stefanie Palfner/Berlin, Nicola Kotschy-Lang/Auerbach

Zielgruppe: Pneumologen, Arbeits- u. Sozialmediziner, Gutachter im Berufskrankheitenverfahren

Lerninhalte: Aktuelles zu berufsbedingten Atemwegs- und Lungenerkrankungen und zum Berufskrankheitenrecht

09:00 – 09:20 AWMF-Leitlinie arbeitsplatzbezogener Inhalationstests
Alexandra Marita Preisser/Hamburg

09:20 – 09:40 Aktuelles in der Begutachtung der Asbestose und der Silikose
Thomas Kraus/Aachen

09:40 – 10:00 Asbestfaserzählung im Lungengewebe: Macht das Sinn?
Joachim Schneider/Gießen

10:00 – 10:20 Von der BK-Verdachtsanzeige zum Bescheid – Besonderheiten im Feststellungsverfahren bei Atemwegsberufskrankheiten
Wolfgang Römer/Mainz



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 42)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention
und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Qualität in der Reha – ist überall Reha drin wo Reha draufsteht?

- Vorsitz:** Heike Buhr-Schinner/Schönberg, Klaus Kenn/Schönau a.K.
- Zielgruppe:** Ärzte, Gesundheitsfachberufe, MDK, MDS sowie andere Mitarbeiter von Krankenkassen und Sozialversicherungsträgern.
- Lerninhalte:** Darstellung von Qualitätskriterien einer leistungsfähigen und effektiven Rehabilitation
- 09:00 – 09:00** **Funktionierende Reha: „An evidence-based therapy option“**
Martijn A. Spruit/Horn
- 09:00 – 09:20** **Spezielle Reha-Indikationen für spezielle Kliniken?!**
Klaus Kenn/Schönau a.K.
- 09:20 – 09:40** **Rehaqualität aus Sicht der Rentenversicherung**
Margarete Ostholt-Corsten/Berlin
- 09:40 – 10:00** **Rehaqualität aus Sicht der gesetzlichen Krankenkassen**
Armin Tank/Kiel

FORSCHUNG WIRD ZUR MEDIZIN (SY 43)

VERANSTALTER

Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Therapien der Zukunft

- Vorsitz:** Martin Witzzenrath/Berlin, Marco Idzko/Wien
- Zielgruppe:** Pneumologen, Pädiater, Wissenschaftler
- Lerninhalte:** Asthma, pulmonalarterielle Hypertonie, Mukoviszidose und Lungenfibrose sind wichtige pneumologische Erkrankungen. In den letzten Jahren hat sich das Verständnis dieser Erkrankungen relevant weiterentwickelt und neue Therapien werden sich daraus ableiten. Wir wagen einen Blick in die Zukunft.
- 09:00 – 09:20** **Therapie der Zukunft:
Lungenfibrose**
Andreas Günther/Gießen
- 09:20 – 09:40** **Therapie der Zukunft:
Mukoviszidose**
Marcus Mall/Berlin
- 09:40 – 10:00** **Therapie der Zukunft:
Pulmonalarterielle Hypertonie**
Soni Pullamsetti/Bad Nauheim
- 10:00 – 10:20** **Therapie der Zukunft:
Asthma**
Sebastian Reuter/Essen

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 44)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Thorakale Onkologie – New age!

Vorsitz: Michael Thomas/Heidelberg, Wilfried E. E. Eberhardt/Essen

Zielgruppe: Pneumologen, Onkologen, Internisten, Assistenzärzte, Assistenzberufe, Grundlagenwissenschaftler

Lerninhalte: Die Behandlung des fortgeschrittenen, nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt. Neben der klassischen Chemotherapie werden zunehmend gezielte Therapieansätze, die Immuntherapie oder entsprechende Kombinationen eingesetzt. Die steigende Zahl an Therapieoptionen machen individualisierte, langfristige Therapiestrategien erforderlich, die eine vertiefte Sachkenntnis voraussetzen. Das Symposium gibt einen Überblick über den aktuellen Stand auf diesem hoch dynamischen Gebiet und die deutlich verbesserten Aussichten für viele betroffene Patienten.

09:00 – 09:20 Molekulare Pathologie – State of the Art

Andreas Jung/München

09:20 – 09:40 Therapiestrategien bei NSCLC Stadium III

Wolfgang Berdel/Münster

09:40 – 10:00 NSCLC Stadium IV – ohne Mutation

Niels Reinmuth/Gauting

10:00 – 10:20 NSCLC Stadium IV – mit Mutation

Martin Reck/Großhansdorf

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 45)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Der nicht-chirurgische periphere Herd – von der Diagnose zur Therapie (mit TED)

Vorsitz: Ralf Eberhardt/Heidelberg, Joachim H. Ficker/Nürnberg

Ziele: Ärzte in der Weiterbildung, Pneumologen, Endoskopiker, Internisten, Thoraxchirurgen, Strahlentherapeuten, Onkologen

Lerninhalte: Die verschiedenen möglichen diagnostischen Verfahren sowie Therapieoptionen bei inoperablen, peripheren Lungenherden werden fallbezogen kontrovers diskutiert, so dass eine eigenständige Meinungsbildung möglich wird.

09:00 – 09:15 Klinische Falldiskussion – vorher

Ralf Eberhardt/Heidelberg

09:15 – 09:35 Radiologische Diagnostik und Therapie:

Radiofrequenzablation und Alternativen

Claus P. Heußel/Heidelberg

09:35 – 09:55 Bronchoskopische Diagnostik und Therapie:

Radiofrequenzablation, BTVA und Alternativen

Kaid Darwiche/Essen

09:55 – 10:15 Möglichkeiten und Grenzen stereotaktischer Strahlentherapie

Dirk Vordermark/Halle (Saale)

10:15 – 10:30 Klinische Falldiskussion – danach

Ralf Eberhardt/Heidelberg



FREIE VORTRÄGE (FV GPP I)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Freie Vorträge der GPP I

- Vorsitz:** Matthias Griese/München, Stefan Zielen/Frankfurt a. M.
- V183** **Die funktionelle Rolle des brain-derived neurotrophic factor (BDNF)-Signalwegs in der Homöostase von Alveolarepithelzellen und in der Pathogenese der Bronchopulmonalen Dysplasie**
Luise Fahle/Köln, Christina Vohlen, Dharmesh Hirani, Jörg Dötsch, Miguel A. Alejandre Alcazar
- V413** **Pulmonary alveolar proteinosis due to heterozygous mutation in OAS1: Treatment of a novel disease with whole lung lavages and stem cell therapy**
Elias Seidl/München, Thomas Magg, Karl Reiter, Dirk Schramm, Matthias Kappler, Ingo Pawlita, Jan Ripper, Jenna Nübling, Julia Ley-Zaporozhan, Birgit Kammer, Ingrid Krüger-Stollfuss, Simone Reu, Christoph Walz, Rohlfs Meino, Christoph Klein, Fabian Hauck, Matthias Griese
- V808** **Recessive DNAH9 loss-of-function mutations cause laterality defects and subtle respiratory ciliary beating defects**
Niki Tomas Loges, Dinu Antony, Ales Maver, Matthew A. Deardorff, Elif Yılmaz Güleç, Alper Gezdirci, Tabea Nöthe-Menchen, Inga M. Höben, Lena Jelten, Diana Frank, Claudius Werner, Johannes Tebbe, Kaman Wu, Elizabeth Goldmuntz, Goran Čuturilo, Bryan Krock, Alyssa Ritter, Rim Hjeij, Zeineb Bakey, Petra Pennekamp, Bernd Dworniczak, Han Brunner, Borut Peterlin, Cansaran Tanidir, Heike Olbrich, Miriam Schmidts, Heymut Omran/Münster
- V666** **Lebensqualität von Patienten mit kongenitaler zystisch-adenomatöider Malformation (CCAM) im Langzeitverlauf**
Desiree Hartmann/Frankfurt, Martin Chmelnik, Sabine Böttger, Katharina Blümchen, Johannes Schulze, Stefan Zielen
- V575** **Healthcare utilisation and costs of care in childhood Interstitial lung disease in Europe – a cross-sectional analysis of the European registry CHILD-EU**
Sabine Witt/München, Magda Chabashvili, Frederic Buchvald, Andy Bush, Steve Cunningham, Nural Kiper, Joanna Lange, Elias Seidl, Deborah Snijders, Nicolaus Schwerk, Matthias Griese, Larissa Schwarzkopf
- V780** **Progression of Lung Disease detected by MRI and Impact of NBS in Preschool Children with CF**
Mirjam Stahl/Heidelberg, Eva Steinke, Christoph Seitz, Cornelia Joachim, Hans-Ulrich Kauczor, Monika Eichinger, Susanne Hämmerling, Olaf Sommerburg, Mark O. Wielpütz, Marcus A. Mall

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 46)

VERANSTALTER

Sektion Schlafmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Ventilatorisches Versagen und Schlaf

- Vorsitz:** Michael Dreher/Aachen, Dominic Dellweg/Schmallenberg
- Zielgruppe:** Beatmungsmediziner, Pneumologen, Schlafmediziner, Somnologen, Ärzte in Weiterbildung, Mitarbeiter von Schlaflaboren
- Lerninhalte:** In diesem Symposium sollen der Einfluss des Schlafes auf die Atmung näher betrachtet, sowie die diagnostischen Möglichkeiten genauer beschrieben werden. Ferner soll der Einsatz einer nichtinvasiven Beatmung bei COPD, OHS und restriktiven Ventilationsstörungen im Einzelnen beurteilt werden.
- 09:00 – 09:20** **Schlaf und Atmung – Freund oder Feind?**
Christoph Schöbel/Berlin
- 09:20 – 09:40** **Ventilatorisches Versagen im Schlaf – welche Diagnostik brauchen wir?**
Jan Hendrick Storre/Gauting
- 09:40 – 10:00** **COPD: nichtinvasive Beatmung – bei wem, wann und wie?**
Thomas Köhnlein/Teuchern
- 10:00 – 10:20** **OHS und restriktive Ventilationsstörungen: NIV – bei wem, wann und wie?**
Dominic Dellweg/Schmallenberg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 47)

VERANSTALTER

AG Palliativmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Die Charta (zur Förderung der Betreuung schwerkranker und sterbender Patienten) im Praxis-Test – am Beispiel der Atemnot

Vorsitz: Ortrud Karg/München

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater

Lerninhalte: Die im September 2010 veröffentlichte „Charta zur Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen in Deutschland“ hat sich zum Ziel gesetzt, die Versorgung von Menschen am Lebensende nachhaltig zu verbessern. Dies soll mit Hilfe von in fünf Leitsätzen formulierten Aufgaben, Zielen und Handlungsbedarfen erreicht werden. Da dies auch für pneumologische Patienten zutrifft, widmet sich dieses Symposium den Auswirkungen des Charta-Prozesses auf den gesellschaftspolitischen und klinischen Alltag anhand bundespolitischer, fachgesellschaftsspezifischer und praktischer Gesichtspunkte.

09:00 – 09:20 Koalitionsvertrag 2018, Kapitel VII Absatz 4 – so stärkt die Bundesregierung die Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland (Charta Leitsatz 1)

Till-Christian Hiddemann/Bonn

09:20 – 09:40 Palliativmedizin in der DGP(neumologie) – so unterstützt die Fachgesellschaft die Rahmenbedingungen für die Palliativmedizin und die Wissenschaft und Forschung

Klaus F. Rabe/Großhansdorf

09:40 – 10:00 Atemnotambulanz – so verbessern wir die Versorgung der (pneumologischen) Palliativpatienten

Claudia Bausewein/München

10:00 – 10:20 Ambulante Versorgung von beatmeten Patienten – so stärken wir die Bildung von Netzwerken

Michael Ewers/Berlin

PRO- & CONTRA-SITZUNG (SY 48)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Kontroversen in der Pneumologie (mit TED)

Vorsitz: Andrés de Roux/Berlin, Gernot Rohde/Frankfurt a. M.

Zielgruppe: Pneumologen

Lerninhalte: Zwei aktuelle, kontroverse Themen sollen in einem Pro-Con-Format intensiv diskutiert werden.

09:00 – 09:40 Antibiotikagabe bei AE-COPD

Pro

Heiko Knoop/Gelsenkirchen

Contra

Gernot Rohde/Frankfurt a. M.

09:40 – 10:20 Antifibrotische Therapie bei Nicht-IPF ILD

Die Zukunft!

Antje Prasse/Hannover

Niemals!

Sven Gläser/Berlin



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 49)

VERANSTALTER

DZK e. V.

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Wie latent ist eine latente Tuberkulose?

Vorsitz: Tom Schaberg/Rotenburg (Wümme), Torsten T. Bauer/Berlin

Zielgruppe: Ärzte, Mitarbeiter des öffentlichen Gesundheitsdienstes

Lerninhalte: Von der latenten Tuberkulose zur Tuberkuloseerkrankung – Progressionsrisiko und Prävention

09:00 – 09:20 **Die latente Tuberkulose: Wen testen? Wen behandeln?**

Pia Hartmann/Köln

09:20 – 09:40 **Wie hoch ist das Progressionsrisiko unter Therapie mit neueren „biologicals“?**

Roland Diel/Großhansdorf

09:40 – 10:00 **Latente Tuberkulose und Migration – Risiken und Chancen**

Gerard de Vries/Den Haag

10:00 – 10:20 **LTBI -Management im Rahmen der Umgebungsuntersuchung**

Martin Priwitzer/Asperg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 50)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Diagnostik bei interstitiellen Lungenerkrankungen

Vorsitz: Julia Wälscher/Essen, Lars Hagemeyer/Solingen

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Radiologen, klinisch tätige Ärzte, Ärzte in Weiterbildung, Studierende

Lerninhalte: Die Diagnose interstitieller Lungenerkrankungen stellt immer wieder eine Herausforderung dar. Neue Empfehlungen und Leitlinien der Fachgesellschaften werden hinsichtlich ihrer Praxistauglichkeit diskutiert. Eine Kontroverse bezüglich des Einsatzes der transbronchialen Kryobiopsie zur Diagnose interstitieller Lungenerkrankungen soll für die Chancen und Risiken dieses Verfahrens sensibilisieren.

09:00 – 09:20 **Aktuelle Diagnoseleitlinien**

Nicolas Schönfeld/Berlin

09:20 – 09:40 **Der radiologische Befund**

Hans-Ulrich Kauczor/Dossenheim

09:40 – 10:00 **Kryobiopsie – Contra**

Lars Hagemeyer/Solingen

10:00 – 10:20 **Kryobiopsie – Pro**

Jürgen Hetzel/Tübingen

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP5)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Management der Bronchopulmonalen Dysplasie

Vorsitz: Andreas W. Flemmer/München, Jürg Hammer/Basel

Zielgruppe: Pädiater, Pneumologen, Neonatologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe

Lerninhalte: Die chronischen Lungenerkrankungen frühgeborener Kinder sind nicht nur für den Pädiater sondern auch zunehmend für adulte Erkrankungen wie die COPD von Bedeutung. Dies Symposium gibt Ausblicke über die Langzeitprognose wie auch über frühe und spätere Therapieoptionen betroffener Patienten.

09:00 – 09:20 **Highlights aus dem German Neonatal Network**
N.N.

09:20 – 09:40 **Long term outcome of extremely preterm infants**
N.N.

09:40 – 10:00 **Frühe Marker der BPD – Konsequenzen für die Therapie**
Anne Hilgendorff/München

10:00 – 10:20 **Rationale Therapie der BPD jenseits des Neugeborenenalters**
Florian Singer/Bern

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 51)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

ALS und Co. – interdisziplinäre Herausforderungen für Neurologen, Pneumologen und Palliativmediziner!

Vorsitz: Rüdiger Karpf-Wissel/Essen, Torsten Grehl/Essen

Zielgruppe: Pneumologen, Neurologen, Intensivmediziner

Lerninhalte: Interdisziplinäre Herausforderungen bei schwerkranken Patienten am Beispiel des ALS

09:00 – 09:20 **ALS – was ist das? – Typische Verlaufsformen und häufige Problemfelder**
Torsten Grehl/Essen

09:20 – 09:40 **Ein langer Atem – Beatmung bei neurologischen Grunderkrankungen**
Bernd Schucher/Großhansdorf

09:40 – 10:00 **Jetzt reicht's – Prognosegespräche und Therapielimitierung bei Patienten mit fortschreitender Muskelerkrankung**
Stefan Lorenzl/Hausham

10:00 – 10:20 **Immer diese Apparatemedizin – technische Unterstützungsmöglichkeiten bei ALS und anderer fortschreitenden Muskelerkrankungen**
Andreas Hermann/Dresden



FREIE VORTRÄGE (FV DGP 7)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Hot topics der klinischen Pneumologie

- Vorsitz:** Hubert Wirtz/Leipzig, Jens Schreiber/Magdeburg
- V11** **Inanspruchnahme und Determinanten leitlinien-empfohlener nicht-medikamentöser Behandlungsoptionen bei COPD Patienten: Ergebnisse der COSYCONET Kohorte**
Johanna Lutter/Neuherberg, Larissa Schwarzkopf, Rudolf A. Jörres, Stefan Karrasch, Holger Schulz, Xiaofei Liu, Tobias Welte, Claus Vogelmeier, Rolf Holle
- V44** **Compliance to respiratory and non-respiratory medication in patients with COPD: results of the German COPD cohort COSYCONET**
Norbert Königsdorfer, Kathrin Kahnert/München, Sandra Söhler, Tobias Welte, Jürgen Behr, Joachim H. Ficker, Robert Bals, Henrik Watz, Johanna Lutter, Tanja Lucke, Frank Biertz, Peter Alter, Claus Vogelmeier, Rudolf A. Jörres
- V652** **Ein globaler Blick auf akute Exazerbationen der idiopathischen Lungenfibrose (AE-IPF): Ergebnisse einer internationalen Umfrage**
Markus Polke/Heidelberg, Simon Walsh, Harold Collard, Nazia Chaudhuri, Sergey Avdeev, Jürgen Behr, Greg Calligaro, Tamera Corte, Kevin Flaherty, Manuela Funke, Martin Kolb, Yasuhiro Kondoh, Toby M. Maher, Maria Molina-Molina, Antonio Morais, Karen Moor, Julie Morisset, Carlos Pereira, Silvia Quadrelli, Moises Selman, Argyrios Tzouveleakis, Carlo Vancheri, Vanesa Vicens-Zygmunt, Julia Wälscher, Wim Wuyts, Marlies S. Wijsenbeek, Vincent Cottin, Elisabeth Bendstrup, Michael Kreuter
- V182** **Multimodale Messung der Atemmuskelfkraft bei fortgeschrittener chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) mittels volitionaler und nicht-volitionaler Verfahren unter Einbeziehung der Magnetstimulation des Nervus phrenicus**
Simon-Dominik Herkenrath/Solingen, Anja Pietzke-Calcagnile, Susanne Vossebrecker, Matthias Boentert, Jens Spießhöfer, Peter Young, Winfried J. Randerath
- V518** **Wertigkeit der Ultraschall-Kapnovolumetrie in der Erkennung einer Atemwegsobstruktion unter den Bedingungen der klinischen Praxis**
Christina Kellerer/München, Neele Jankrift, Rudolf A. Jörres, Klaus Klütsch, Stefan Wagenpfeil, Klaus Linde, Antonius Schneider
- V444** **Nephropathie bei Patienten nach Lungentransplantation – Die Rolle von BK und JC Virus**
Dieter W. Munker/München, Paola Arnold, Tobias Veit, Gabriela Leuschner, Nikolaus Kneidinger, Felix Ceelen, Michaela Barnikel, Torben Sonneck, Katrin Milger, Jürgen Barton, Magdalena Schmitzer, Teresa Kauke, Jürgen Behr, Claus Neurohr

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 8)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Lungenkarzinom

- Vorsitz:** Wolfgang Schütte/Halle (Saale), Christian Schulz/Regensburg
- V101** **ENLARGE Lung: First Interim Primary Cohort Data (n=660) from a National, Prospective, Non-Interventional Study (NIS) of Nivolumab (Nivo) after Prior Chemotherapy in Patients (pts) with Locally Advanced or Metastatic (Stage IIIB/IV) Squamous/Non-squamous Non-Small Cell Lung Cancer (NSCLC)**
Martin Sebastian/Frankfurt, Martin Gröschel, Sylvia Gütz, Holger Schulz, Karsten Kratz-Albers, Harald Müller-Huesmann, Christian Schumann
- V318** **IMpower133: Primary PFS, OS, and safety in a Ph1/3 study of 1L atezolizumab + carboplatin + etoposide in extensive-stage SCLC**
Stephen Liu, Aaron Mansfield, Aleksandra Szczesna, Libor Havel, Miciej Krzakowski, Maximilian Hochmair, Florian Huemer, Gyorgy Losonczy, Melissa Johnson, Makoto Nishio, Martin Reck/Großhansdorf, Tony Mok, Sivuonthanh Lam, David S. Shames, Juan Liu, Beiying Ding, Fairouz Kabbinavar, Alan Sandler, Leora Horn
- V186** **Real World Molecular Testing in Patients with EGFR-Mutation-Positive locally advanced or advanced NSCLC in routine practice in Germany – Interim results of the clinical registry PANORAMA (NCT02777658)**
Christian Schumann/Kempton, Reinhard Büttner, Karl-Matthias Deppermann, Niels Reinmuth, Wolfgang Schütte, Michael Thomas, Mark Wroblewski, Frank Griesinger
- V162** **PD-L1-Expression Nicht-Kleinzelliger Lungenkarzinome: Vergleich immunzyto- und -histologischer Ergebnisse thoraxchirurgisch gewonnener Proben**
Lea I. S. van der Linde/Hamburg, Christiane Kümpers, Wenzel Vogel, David F. Heigener, Martin Reck, Klaus F. Rabe, Sven Perner, Lutz Welker
- V771** **Histologische und klinische Charakteristika des malignen Mesothelioms – validierte Erfassung durch das Krebsregister Nordrhein-Westfalen**
Nicola Pferdmenges, Volker Krieg, Arik B. Schulze, Hiltraud Kajuetter, Dennis Görlich, Georg Evers, Lars H. Schmidt, Michael Mohr, Hans-Werner Hense, Oliver Heidingen, Rainer Wiewrodt/Münster
- V783** **Overall Survival with Durvalumab versus Placebo after Chemoradiotherapy in Stage III NSCLC: Updated Results from PACIFIC**
Maïke de Wit/Berlin, Christian Schulz, Eckart Laack, Thomas Wolff, Anja Rückert, Martin Faehling, Jürgen R. Fischer, Martin Reck

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 52)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
09:00-10:30 Uhr

Klinische Fallkonferenz: Allergologische Perlen aus der Praxis für die Praxis

- Vorsitz:** Norbert Karl Mülleneisen/Leverkusen, Marcus Dahlheim/Mannheim
- Zielgruppe:** Pneumologen, pädiatrische Pneumologen, Allergologen, Internisten, Allgemeinmediziner, Ärzte
- Lerninhalte:** Es werden allergologische Fälle aus der pneumologischen Klinik und Praxis vorgestellt. Es soll interdisziplinär über Diagnostik und Therapie diskutiert und mit dem Wissen der Teilnehmer abgeglichen werden.
- 09:00 – 09:15** **Mehrere Familien mit Honigallergie**
Marcus Dahlheim/Mannheim
- 09:15 – 09:30** **Anaphylaxie bei Senfallergie**
Astrid Schareina/Köln
- 09:30 – 09:45** **Anaphylaxie ohne Allergen – nicht gut recherchiert oder doch was anderes?**
Martin Wetzke/Hannover
- 09:45 – 10:00** **Allergenspezifische Immuntherapie bei Asthma und Neurodermitis?**
Peter Velling/Berlin
- 10:00 – 10:15** **Schwere Latex-Allergie**
Simone Friebe/Wangen i. A.
- 10:15 – 10:30** **Ibuprofen-Allergie?**
Tobias Ankermann/Kiel



PRO- & CONTRA-SITZUNG (SY 53)

VERANSTALTER

AG Lungensport in Deutschland
e. V.

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
09:00 – 10:30 Uhr

Aktuelle Kontroversen bei körperlichem Training und Lungensport von Patienten mit obstruktiven Atemwegserkrankungen

Vorsitz: Heinrich Worth/Fürth, Marc Spielmanns/Wald

Zielgruppe: Pneumologen, Übungsleiter Lungensportsgruppen sowie am Lungensport interessierte Internisten, Pädiater, Physiotherapeuten, Sporttherapeuten

Lerninhalte: Aktuelle Empfehlungen zur Durchführung von Lungensport, praktische Hilfen für Übungsleiter

09:00 – 09:40 Atemmuskeltraining ist ein wichtiges Trainingselement

Pro

Rainer Glöckl/Schönau a.K.

Contra

Konrad Schultz/Bad Reichenhall

09:40 – 10:00 Körperliche Fitness ist primäres Ziel des ambulanten Lungensports

Tobias Bösel/Marburg

10:00 – 10:20 Körperliche Aktivität ist primäres Ziel des ambulanten Lungensports

Henrik Watz/Großhansdorf

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 54)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie
Sektion Rehabilitation, Prävention
und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Lunge und Psyche

Vorsitz: Klaus Kenn/Schönau a.K., Rainer W. Hauck/Altötting

Zielgruppe: Pneumologen, Psychologen, Atmungs- und (Atem-)Physiotherapeuten, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Das Symposium soll die Bedeutung von psychischen Begleitsymptomen bei chronischen, mit Atemnot einhergehenden Erkrankungen aufzeigen. Dabei werden einfache, alltagstaugliche Wege skizziert, wie jeder therapeutisch Tätige sich auf diesem vielleicht ungewohnten Gebiet einbringen kann, um den Patienten in diesem meist vergessenen Problembereich wichtige Hilfen anzubieten.

11:00 – 11:20 Einfluss psychischer Faktoren auf die Lebensqualität bei IPF – neue Erkenntnisse, Herausforderungen und Chancen

Nikola Stenzel/Berlin

11:20 – 11:40 IPF – nicht nur die Lunge, sondern den ganzen Menschen behandeln („Holistic approach in IPF“)

Marlies S. Wijsenbeek/Rotterdam

11:40 – 12:00 Eigene Ressourcen für eine bessere Lebensqualität nutzen – eine Aufgabe für Patienten mit Atemnot

Daniel Keil/Bad Wildungen

12:00 – 12:20 Wie Atemnot und Angst vor Atemnot uns das Leben schwer machen

Andreas von Leupoldt/Leuven

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 55)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische
Interaktion

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Embolie, Lungenkarzinom, Blutung, Antikoagulation – komplexe Interaktionen in der Pneumologie

Vorsitz: Michael Halank/Dresden, Matthias Held/Würzburg

Zielgruppe: Pneumologen, Kardiologen, Intensivmediziner, Allgemeinmediziner, Ärzte in Weiterbildung

Lerninhalte: Das Krankheitsbild der venösen Thromboembolie kann neben dem akuten thromboembolischen Ereignis weitreichende Langzeit-Konsequenzen für den Patienten haben. Die Plättchenaggregationshemmung und orale Antikoagulation wird komplexer und ist in der thorakalen Onkologie zu berücksichtigen. Das Symposium wird den aktuellen Stand der Diagnostik und Therapie sowie der Verlaufsuntersuchungen darstellen.

11:00 – 11:20 Pulmonale Hämorrhagie unter Antikoagulation: Risiken und Optionen?
Matthias Held/Würzburg

11:20 – 11:40 Lungenembolie: Diagnostik jenseits des CTs?
Julia D. Michels/Mannheim

11:40 – 12:00 Lungenembolie: Therapie und Langzeitkonsequenzen
Matthias Held/Würzburg

12:00 – 12:20 Pneumologische Onkologie: Antikoagulation und Plättchenhemmung in Diagnostik und Therapie?
Stefan Andreas/Immenhausen

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 56)

VERANSTALTER

Berufsverband der Pneumologen

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Berufspolitisches Symposium des BdP

Vorsitz: Frank J. Heimann/Stuttgart

11:00 – 11:20 Hat die Selbstverwaltung Zukunft?
Andreas Hellmann/Augsburg

11:20 – 11:40 Praktische Zusammenarbeit der Verbände
Frank J. Heimann/Stuttgart

11:40 – 12:00 Mustervertrag NIV
Christian Franke/Sonneberg

12:00 – 12:20 Digitale Pneumologie
Holger Woehrle/Blaubeuren



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 57)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
ERS

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

ERS-DGP Joint Symposium: Bronchiectasen und NTM-Lungenerkrankung – Europäisches Update 2019

- Vorsitz:** Dirk Wagner/Freiburg, Felix C. Ringshausen/Hannover
- Zielgruppe:** Internisten, Pneumologen, pädiatrische Pneumologen, Infektiologen, niedergelassene Ärzte, Ärzte in Weiterbildung
- Lerninhalte:** Klinisches Update zu europäischen Leitlinien und Initiativen bei Bronchiectasen und NTM-Lungenerkrankung
- 11:00 – 11:20** **ERS-Bronchiectasen-Leitlinie und darüber hinaus ...**
Gernot Rohde/Frankfurt a. M.
- 11:20 – 11:40** **Bronchiectasen und NTM: Was ist Henne, was ist Ei?**
Jessica Rademacher/Hannover
- 11:40 – 12:00** **EMBARC-NTM: das europäische Register für die NTM-Lungenerkrankung**
Felix C. Ringshausen/Hannover
- 12:00 – 12:20** **ERS/ATS/IDSA/ECMID-NTM-Leitlinie**
Dirk Wagner/Freiburg

FREITAG

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 58)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
11:00-12:30 Uhr

Lunge am Limit – Beatmungs- und Intensivmedizin

- Vorsitz:** Nicolaus Schwerk/Hannover, Rudolf Hatz/München
- Zielgruppe:** Pneumologen, Pädiater, Intensivmediziner, Transplantationsmediziner, Assistenzärzte, Gesundheitsfachberufe
- Lerninhalte:** Die Behandlung der respiratorischen Insuffizienz umfasst ein sehr breites Spektrum von therapeutischen Interventionen von der wenig invasiven Sauerstoffgabe und Maskenbeatmung bis hin zu Lungenersatzverfahren und Transplantation. Die Wahl des der jeweiligen Situation angepassten und für den Patienten optimalen Verfahrens und die zu erzielenden Ergebnisse sind Gegenstand des Symposiums.
- 11:00 – 11:20** **Respiratorische Insuffizienz im Kindesalter**
Süha Demiraç/Mannheim
- 11:20 – 11:40** **Respiratorische Insuffizienz im Erwachsenenalter**
Jan Hendrick Storre/Gauting
- 11:40 – 12:00** **Lungenersatzverfahren und Transplantation**
Lorenz Frey/München
- 12:00 – 12:20** **Lungentransplantation im Kindesalter**
Nicolaus Schwerk/Hannover

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 59)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin
AG WeanNet

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Weaning in Deutschland

Vorsitz: Jens Geiseler/Marl, Michael Pfeifer/Donaustauf und Regensburg

Zielgruppe: Ärzte, Intensivpflegekräfte, Atmungstherapeuten

Lerninhalte: Im Symposium werden Ergebnisse aus der WeanNet-Datenbank dargestellt, zudem geht es um Neuerungen in der Leitlinie und der WeanNet-Struktur.

11:00 – 11:20 **Auswertung des WeanNet-Registers**
Wolfram Windisch/Köln

11:20 – 11:40 **Entwicklungen der Leitlinien und des WeanNet**
Bernd Schönhofer/Hannover

11:40 – 12:00 **WeanNet-Struktur**
Michael Pfeifer/Donaustauf und Regensburg

FREIE VORTRÄGE (FV GPP II)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Freie Vorträge der GPP II

Vorsitz: Marcus Mall/Berlin, Thomas Frischer/Wien

V768 **Reproduzierbarkeit der Auswertung von funktionellen Lungen MRTs**
Corin Willers/Bern, Orso Pusterla, Grzegorz Bauman, Sylvia Nyilas, Oliver Bieri Paravicini, Philipp Latzin

V772 **Effekte von Lumacaftor-Ivacaftor Therapie auf die Lungenerkrankung im MRT und die mikrobielle Diversität in F508del homozygoten Patienten mit Mukoviszidose**
Simon Y. Gräber/Berlin, Sebastien Boutin, Sabine Wege, Olaf Sommerburg, Mirjam Stahl, Mark O. Wielpütz, Marcus Mall

V509 **Bronchiectasis as indicator of an underlying primary immunodeficiency: diagnosis, clinical course, and quality of life in a pediatric cohort with non-CF bronchiectasis**
Christian Klemann, Kellermann Kinga, Maximilian Heeg, Stephan Ehl, Christoph Müller, Andrea Heinzmann, Sebastian Bode/Freiburg

V811 **Laryngotracheale Spalten Typ IV - Therapie und Prognose**
Karl Reiter/München, Johanna Kramer, Carola Schön, Dietrich von Schweinitz

V801 **Online Einfachatemzug-Messungen von fraktioniertem exhalierendem Stickstoffmonoxid im Kindes- und Jugendalter – Qualität, Durchführbarkeit und Alternativen**
Nicole Maison/München, Ruth Grychtol, Anna-Maria Dittrich, Bianca Schaub, Gesine Hansen, Matthias V. Kopp, Erika von Mutius

V643 **Comparative performance of in vitro allergen sIgE assays in the pediatric arm of the DZL All Age Asthma Cohort (ALLIANCE)**
Anna-Maria Dittrich/Hannover, Chrysanthi Skevaki, Markus Weckmann, Christine Happle, Kathrin Eiringhaus, Nina Timmesfeld, Pavel Tafo, Jan Fuge, David de Luca, Matthias V. Kopp, Erika von Mutius, Harald Renz, Gesine Hansen



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 60)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

High-Flow-Sauerstofftherapie

Vorsitz: Dominic Dellweg/Schmallenberg, Hubert Wirtz/Leipzig

Zielgruppe: Ärzte, Intensivpflegekräfte, Atmungstherapeuten

Lerninhalte: Dieses Symposium beleuchtet die wesentlichen Aspekte der High-Flow-Sauerstofftherapie von der Pathophysiologie bis zu den unterschiedlichen Indikationen.

11:00 – 11:20 Pathophysiologie
Georg Nilius/Essen

11:20 – 11:40 Hypoxämie
Dominic Dellweg/Schmallenberg

11:40 – 12:00 Hyperkapnie
Jens Bräunlich/Leipzig

12:00 – 12:20 Andere Indikationen
Stephan Braune/Münster

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 61)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Klinische Fallkonferenz

Vorsitz: Felix J. F. Herth/Heidelberg, Detlef Kirsten/Großhansdorf

Zielgruppe: Pneumologen, Onkologen, Radiologen, Pathologen

Lerninhalte: Es sollen als neue Reihe der Sektion „Klinische Pneumologie“ verschiedene Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten bei pneumologischen Erkrankungen aus interdisziplinärer Sicht anhand von Fallbeispielen diskutiert werden.

11:00 – 11:45 COPD-Board : Emphysemchirurgie vs. ELVR vs. konservative Therapie: Bronchoskopie
Ralf Eberhardt/Heidelberg

Radiologie
Claus P. Heußel/Heidelberg

Thoraxchirurgie
Hans Hoffmann/München

11:45 – 12:30 ILD-Board meets Tumorboard: Diagnostik und Therapie eines peripheren Rundherds bei IPF: ILD
Julia Wälscher/Essen

Strahlentherapie
Martin Stuschke/Essen

Thoraxchirurgie
Till Plönes/Essen

Onkologie
Wilfried E. E. Eberhardt/Essen

HIGHLIGHTS (SY 62)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Neues aus der Endoskopie – Clinical Year in Review

- Vorsitz:** Daniela Gompelmann/Heidelberg, Kaid Darwiche/Essen
- Zielgruppe:** Ärzte in der Weiterbildung, Pneumologen, Endoskopiker, Internisten, Thoraxchirurgen, Anästhesisten
- Lerninhalte:** Die aktuellsten Themen aus der Endoskopie sollen anhand neuer relevanter Publikationen aus dem zurückliegenden Jahr dargestellt und diskutiert werden.
- 11:00 – 11:20** **Kryotechnologie in Diagnostik und Therapie**
Jürgen Hetzel/Tübingen
- 11:20 – 11:40** **Endoskopische Lungenvolumenreduktion**
Daniela Gompelmann/Heidelberg
- 11:40 – 12:00** **Endobronchialer Ultraschall**
Axel Kempa/Stuttgart
- 12:00 – 12:20** **Interventionelle Bronchologie**
Lutz Freitag/Luzern

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 63)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Aktuelle Therapie des NSCLC

- Vorsitz:** Sylvia Gütz/Leipzig, Florian Länger/Hannover
- Zielgruppe:** Pneumologen, pädiatrische Pneumologen, Onkologen, Internisten, Pathologen
- Lerninhalte:** State-of-the art-Therapie des nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms
- 11:00 – 11:20** **Stadium I-III**
Niels Reinmuth/Gauting
- 11:20 – 11:40** **Stadium IV: Immuntherapie – wann und wie?**
Martin Reck/Großhansdorf
- 11:40 – 12:00** **Stadium IV: Molekulare Therapie**
Jens Kollmeier/Berlin
- 12:00 – 12:20** **Aktuelle Anforderungen an den Pathologen**
Florian Länger/Hannover



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP6)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Mechanismen der Exazerbation bei chronischen Lungenerkrankungen

- Vorsitz:** Anna-Maria Dittrich/Hannover, Markus Weckmann/Lübeck
- Zielgruppe:** Pädiater, Pneumologen, Infektiologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe. Grundlagenwissenschaftler.
- Lerninhalte:** Exazerbationen sind für den Verlauf jeder Lungenerkrankung im Kindes- wie im Erwachsenenalter von eminenter Bedeutung. Dies Symposium erfasst Gemeinsamkeiten und Differenzen der Pathogenese der Exazerbationen bei IPF, COPD, Asthma und Mukoviszidose.
- 11:00 – 11:20 Akute Exazerbation bei IPF**
Andreas Günther/Gießen
- 11:20 – 11:40 Akute Exazerbation bei COPD**
Klaus F. Rabe/Großhansdorf
- 11:40 – 12:00 Akute Exazerbation bei Asthma bronchiale**
Eckard Hamelmann/Bielefeld
- 12:00 – 12:20 Akute Exazerbation bei Cystischer Fibrose**
Silke Van Koningsbruggen-Rietschel/Köln

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 64)

VERANSTALTER

Sektion Atmungstherapeuten und
Gesundheitsfachberufe

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Nichtinvasive Beatmung im Jahr 2019: State of the Art

- Vorsitz:** Simone Rosseau/Bad Belzig, Christoph Laußner/Straubing
- Zielgruppe:** Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten, Pflegekräfte, Ärzte
- Lerninhalte:** Die nichtinvasive Beatmung ist längst ein unstrittiges und etabliertes Verfahren zur Behandlung der akuten und chronischen respiratorischen Insuffizienz und stellt uns doch täglich vor eine Vielzahl von Herausforderungen. Das Symposium soll Möglichkeiten zur Optimierung der Beatmungseinstellung, Förderung der Therapiecompliance aller Beteiligten sowie neue Einsatzgebiete aufzeigen.
- 11:00 – 11:20 Nichtinvasive Beatmung: Optimierung mit Hilfe der Polygraphie**
Michael Westhoff/Hemer
- 11:20 – 11:40 Das Geheimnis des Erfolges – Schulung von Personal, Patient und Angehörigen**
Christina Kerscher/Essen
- 11:40 – 12:00 Zeit für einen Paradigmenwechsel? – High intensity-NIV vs. PLBV**
Stephan Rüller/Borstel
- 12:00 – 12:20 Management der prähospitalen nichtinvasive Beatmung**
Hilmar Habermehl/Reutlingen
- Verleihung des Förderpreises für Atmungstherapeuten
(mit freundlicher Unterstützung der Asklepios Gauting GmbH)**
Jan Hendrick Storre/Gauting

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 9)

VERANSTALTER

Sektion Schlafmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Schlafmedizin interdisziplinär

- Vorsitz:** Michael Arzt/Regensburg, Simon-Dominik Herkenrath/Solingen
- V309** **Schlafstadien-abhängige Modulation von Atemantrieb und Atemarbeit**
Jens Kerl/Schmallenberg, Detlev Heyse, Dominic Dellweg
- V457** **Anwendbarkeit der Epworth Sleepiness Scale in der Geriatrie**
Helmut Frohnhofen/Essen
- V560** **Evaluation oberer Atemwegsobstruktion bei zentralen Apnoen auf Basis der forcierten Oszillationstechnik und mandatorischer Druckhüben**
Simon-Dominik Herkenrath/Solingen, Georg Nilius, Ulrike Domanski, Marcel Treml, Kerstin Richter, Ulrich Brandenburg, Regina Schäfer, Matthias Schwaibold, Rüdiger Alshut, Winfried J. Randerath
- V545** **Polysomnographic studies carried out in our sleep disorders unit in pediatric patients**
Enrique J. Soto Hurtado/Málaga, María del Pilar Pérez Soriano, Macarena Arroyo Varela, Francisco Páez Codeso, Jose Luís de la Cruz Rios
- V622** **Schlafqualität von Mukoviszidose-Patienten während eines stationären Aufenthaltes**
Svenja Straßburg/Essen
- V630** **Sleep and sleep-disordered breathing in facioscapulohumeral dystrophy**
Jens Spießhöfer/Münster, Maya Runte, Anna Heidbreder, Peter Young, Matthias Boentert, Michael Dreher

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 10)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention und Tabakkontrolle

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Highlights aus der pneumologischen Rehabilitation

- Vorsitz:** Konrad Schultz/Bad Reichenhall, Oliver Göhl/Heidelberg
- V628** **Veränderungen von körperlicher Aktivität und Sitzen bei Personen mit COPD 6-Wochen nach einer pneumologischen Rehabilitation – Ergebnisse der STAR-Studie**
Wolfgang Geidl/Erlangen, Johannes Carl, Nicola Leibert, Michael Wittmann, Klaus Pfeifer, Konrad Schultz
- V78** **EPRA-RCT: Effektivität pneumologischer Rehabilitation bei Asthma**
Konrad Schultz/Bad Reichenhall, Michael Wittmann, Rupert Wagner, Nicola Leibert, Larissa Schwarzkopf, Boglárka Szentes, Dennis Nowak, Hermann Faller, Michael Schuler
- V450** **Epigenetic effects of exercise and respiratory training in patients with pulmonary arterial hypertension**
Jeremias Verweyen/Heidelberg, Christina Eichstaedt, Jie Song, Zixuan Pan, Nicola Benjamin, Christine Fischer, Ekkehard Grünig
- V525** **Gemeinsame Effekte pränataler Rauchexposition sowie von Polymorphismen im MBL2-Gen auf Mannose-bindendes Lectin (MBL) im Nabelschnurblut**
Andras L. Soti/Bern, Olga Gorlanova, Loretta Müller, Johanna M. Kurz, Jakob Usemann, Luregn J. Schapbach, Michael Kabesch, Urs Frey, Philipp Latzin, Oliver Fuchs
- V536** **Kurzfristige Effekte einer Sauerstoffs substitution unter Belastung bei Patienten mit idiopathischer Lungenfibrose (IPF)**
Inga Jarosch/Schönau a.K., Tessa Schneeberger, Rainer Glöckl, Christoph Schneider, Andreas R. Koczulla, Klaus Kenn
- V621** **Tabakentwöhnung bei COPD ist hoch effektiv: Ergebnisse der ATEMM-Studie an 780 Patienten in Sachsen und Thüringen**
Stephan Mühlig/Chemnitz, Franziska G. Loth, Jakob Bickhardt, Thomas Heindl



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 65)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und
Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Asthma und Allergologie: Herausforderungen

Vorsitz: Andrea Koch/Friedberg, Ina Haasler/Essen

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Allgemeinmediziner, Ärzte in Weiterbildung

Lerninhalte: Neue Medikamente haben neue Möglichkeiten in der Asthmatherapie eröffnet, diese aber auch komplexer gemacht. Ziel des Symposiums ist es, die aktuellen Möglichkeiten der Asthmatherapie und deren Umsetzung im klinischen Alltag zu vertiefen und zu diskutieren.

11:00 – 11:20 **Biologika in der Asthmatherapie: Wie lange geben, wann wechseln?**
Stephanie Korn/Mainz

11:20 – 11:40 **Die Bedeutung seltener Allergene für den Patienten**
Elke Alsdorf/Mönchengladbach

11:40 – 12:00 **Komorbiditäten bei Asthma: Muss ich mich wirklich um alles kümmern?**
Marco Idzko/Wien

12:00 – 12:20 **Therapie vor, während und nach Exazerbationen: Was gibt es Neues?**
Tobias Müller/Aachen

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 66)

VERANSTALTER

Task Force Pneumologinnen

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
11:00 – 12:30 Uhr

Dyspnoe – empfinden Frauen anders als Männer?

Vorsitz: Iris Koper/Oldenburg i.H., Heinrike Wilkens/Homburg (Saar)

Zielgruppe: Pneumologen

Lerninhalte: Herausarbeitung der Unterschiede bei Dyspnoe bei Frauen und Männern

11:00 – 11:20 **Dyspnoe bei Mädchen und Jungen**
Jürgen Seidenberg/Oldenburg

11:20 – 11:40 **Lungenembolie bei Mann und Frau – macht das einen Unterschied?**
Mareike Lankeit/Berlin

11:40 – 12:00 **End-stage Dyspnoe – benötigen Frauen eine andere Therapie als Männer?**
Claudia Bausewein/München

12:00 – 12:20 **Synopsis der Dyspnoe**
Julia D. Michels/Mannheim

MITTAGSSYMPOSIUM (MISYMP 2)

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Mittagssymposium 2: Kommunikationstraining: Sich selbst und andere besser verstehen

Referenten und

Vorsitzende: Hans-Joachim Kabitz/Konstanz, Sabine Arndt/Konstanz

Zielgruppe: Kongressteilnehmer mit Interesse, ihre Fertigkeiten in der Kommunikation zu verbessern.

Lerninhalte: Praktische Darstellung und Übung in Rollenbeispielen

Max. Teilnehmerzahl: 20

Dieser Kurs ist gesondert anmelde- und kostenpflichtig (20,00 €/Person zzgl. Tages- oder Kongresskarte).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

FEIERSTUNDE DER GPP

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Feierstunde der GPP

Vorsitz: Matthias V. Kopp/Lübeck, Antje Schuster/Düsseldorf

13:00 – 13:05 Preisverleihung des Johannes Wenner-Preises
Gesine Hansen/Hannover

13:05 – 13:20 Vortrag
(Bei Redaktionsschluss stand die/der Preisträger noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich im Online-Programm bzw. auf der Kongress-App)

13:20 – 13:25 Preisverleihung des Klosterfrau Awards
Gesine Hansen/Hannover

13:25 – 13:40 Vortrag
(Bei Redaktionsschluss stand die/der Preisträger noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich im Online-Programm bzw. auf der Kongress-App)

13:40 – 14:00 Verleihung der Ehrenmitgliedschaften

SEMINAR

VERANSTALTER

Sektion Pädiatrische Pneumologie
Sektion Rehabilitation, Prävention
und Tabakkontrolle
Sektion Atmungstherapeuten und
Gesundheitsfachberufe
AG Atemphysiotherapie im
Deutschen Verband für Physio-
therapie (ZVK) e. V.

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
14:00 – 17:00 Uhr

Physiotherapeuten-Seminar: Atemphysiotherapie in der Pädiatrie

Vorsitz: Sabine Weise/Planegg, Jan Kaufmann/Hamburg

Zielgruppe: Physiotherapeuten, Atmungstherapeuten, Gesundheitsberufe, Ärzte

Zielgruppe: Dieses Symposium gibt eine breit aufgestellte Darstellung verschiedener Aspekte der frühkindlichen und kindlichen Lunge. Es beleuchtet ausgewählte respiratorische Störungen mit den entsprechenden physiotherapeutischen Behandlungsgesichtspunkten. Aus den Besonderheiten des frühkindlichen und kindlichen Atemsystems ergeben sich entsprechend unterschiedliche Behandlungsansätze, die in diesem Symposium näher gebracht werden.

14:00 – 14:25 Atemwege, Lunge und Atmung beim Kind – nur kleiner, oder auch anders?
Thomas Nüßlein/Koblenz

14:25 – 14:50 Atemphysiotherapie auf der pädiatrischen Intensivstation
Anja Kornblum-Hautkappe/Essen

14:50 – 15:15 Inhalation bei Säuglingen und Kleinkindern
Christina Krämer/Münster

15:15 – 15:40 Neuromuskuläre Erkrankungen im Kindesalter aus pneumologischer Sicht
Maximilian Eckerland/Essen

15:40 – 16:05 Atemphysiotherapie bei neuromuskulären Erkrankungen
Beate Konietzko/Hülsede

16:05 – 16:30 Dysfunktionale respiratorische Symptome
Thomas Spindler/Davos

15:30 – 16:55 Atemphysiotherapie bei Dysfunktionalen respiratorischen Symptomen
Dorothea Pfeiffer-Kascha/Wuppertal



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 67)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Lungenfunktion bei COPD: mehr als FEV1/FVC < 0.7?

Vorsitz: Carl-Peter Criée/Bovenden-Lengler, Ulrike Olgemöller/Göttingen

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Pädiater, Gesundheitsfachberufe, Atmungstherapeuten, Pflegekräfte

Lerninhalte: Nach GOLD ist der Nachweis einer postbronchodilatatorischen FEV1/FVC < 0.7 Grundlage für die Diagnose einer COPD, der weltweit nahezu alle pharmakologischen Studien folgen. Allerdings ist diese Definition ohne wissenschaftliche Grundlage, so werden die längst bekannten geschlechts- und altersabhängigen Unterschiede vernachlässigt. Das DMP COPD berücksichtigt bei der Definition auch Gasaustauschstörungen und die Lungenüberblähung. In diesem Symposium wird der Stellenwert der Lungenfunktionsanalyse in Diagnostik und Therapie der COPD beleuchtet.

14:30 – 14:50 Spirometrie jenseits von GOLD

Rudolf A. Jörres/München

14:50 – 15:10 „Ohne BODY keine Diagnose“: spezifische Resistance und Residualvolumen bei Lungenüberblähung

Carl-Peter Criée/Bovenden-Lengler

15:10 – 15:30 Lungenemphysem ohne COPD? Wertigkeit von DLCO und CT

Dieter Köhler/Schmallenberg

15:30 – 15:50 „GOLD ist Gold und DMP Platin?“ Wer definiert die COPD besser?

Heinrich Worth/Fürth

DGP-SYMPOSIUM (SY 68)

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Preisverleihungen

Vorsitz: Klaus F. Rabe/Großhansdorf, Jürgen Behr/München, Torsten T. Bauer/Berlin

Moderation: Prof. Dr. med. Dennis Nowak/München

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden folgende Preisverleihungen vorgenommen:

Posterpreise der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V.
Präsentation der vier Abstracts, die von der Gutachterkommission (Prof. Klaus F. Rabe/Großhansdorf, Prof. Dr. med. Jürgen Behr/München, Prof. Torsten T. Bauer/Berlin) im Vorfeld als Anwärter für den Posterpreis 2019 nominiert worden sind.

- Doktorandenpreis der Deutschen Lungenstiftung e. V.
- Wilhelm und Ingeborg Roloff-Preis 2017/2018
- Schüler-Kreativwettbewerb 2018 der Deutschen Lungenstiftung e. V.
- Justus-Springer-Preis der Springer Medizin Verlag GmbH

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 69)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose
Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Die schwere Pneumonie – Management 2019

Vorsitz: Martin Kolditz/Dresden, Holger Müller-Redetzky/Berlin

Zielgruppe: Alle, an schweren pulmonalen Infektionen interessierten Ärzte und Wissenschaftler

Lerninhalte: State-of-the-Art und Ausblick des Managements der schweren Pneumonie von der Diagnostik bis zur adjuvanten Therapie

14:30 – 14:50 Diagnostik und Risikostratifizierung: Bildgebung, Scores und Biomarker
Martin Kolditz/Dresden

14:50 – 15:10 Antibiotikatherapie: Kombination, Infusionsdauer und neue Substanzen
Jessica Rademacher/Hannover

15:10 – 15:30 Adjuvante Therapie: Immunglobuline, Hydrocortison und Sepsismanagement
Tobias Welte/Hannover

15:30 – 15:50 Was bringt die Zukunft: Phagen, Barrierestabilisierung und neue Impfstoffe
Martin Witzernath/Berlin

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 70)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
14:30 – 16:00 Uhr

Diffuse parenchymatöse Lungenerkrankungen – von der Pathogenese zur Therapie

Vorsitz: Ulrich Costabel/Essen, Anne Hilgendorff/München

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, Assistenzärzte, Grundlagenwissenschaftler, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Interstitielle Lungenerkrankungen stellen eine heterogene Gruppe höchst komplexer Krankheitsbilder dar, deren Diagnosestellung und Therapie im Rahmen des Symposiums dargestellt werden. Besondere Schwerpunkte sind die genetischen Grundlagen bei unterschiedlichen Krankheitsbildern, die Rolle der Autoimmunität und aktuelle therapeutische Möglichkeiten.

14:30 – 14:50 Seltene und hereditäre interstitielle Lungenerkrankungen im Kindesalter
Matthias Griese/München

14:50 – 15:10 Autoimmunität bei IPF – klinisch relevant?
Gabriela Leuschner/München

15:10 – 15:30 IPF – eine bronchiale Erkrankung
Melanie Königshoff/München

15:30 – 15:50 Aktuelle Therapie interstitieller Lungenerkrankungen
Jürgen Behr/München



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 71)

VERANSTALTER

Sektion Thoraxchirurgie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Future Medicine: Innovative interventionelle und chirurgische Techniken

- Vorsitz:** Martin Eichhorn/Heidelberg, Wolfgang Gesierich/München
- Zielgruppe:** Pneumologen, Radiologen, Thoraxchirurgen
- Lerninhalte:** Innovative interventionelle und chirurgische Techniken, die sich im klinischen Einsatz oder konkreter Entwicklung befinden, werden fachübergreifend dargestellt.
- 14:30 – 14:50** **Navigation und Robotik in der Bronchoskopie:
Was ist in Entwicklung?**
Ralf Eberhardt/Heidelberg
- 14:50 – 15:10** **Extrakorporale Lungenersatzverfahren:
Künftig die moderne Alternative zur Beatmung?**
Jörg Krebs/Mannheim
- 15:10 – 15:30** **Robotische Techniken in der Thoraxchirurgie:
Hype or Hope?**
Danjouma Cheufou/Würzburg
- 15:30 – 15:50** **Interventionelle Radiologie:
Was ist künftig CT-gesteuert thorakal möglich?**
Ulrich Linsenmaier/München

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 72)

VERANSTALTER

Sektion Arbeitsmedizin, Epidemiologie, Umwelt- und Sozialmedizin
Deutsche Röntgengesellschaft,
AG DRauE

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Berufsbedingte Malignome

- Vorsitz:** Nicola Kotschy-Lang/Auerbach, Alexander Eisenkolb/Erlangen
- Zielgruppe:** Pneumologen, Arbeits- u. Sozialmediziner, Gutachter im Berufskrankheitenverfahren
- Lerninhalte:** Aktuelles aus der Radiologie über berufsbedingte Malignome
- 14:30 – 14:50** **Diagnostik des berufsbedingten Lungenkarzinoms – gibt es etwas Neues?**
Karina Hofmann-Preiß/Erlangen
- 14:50 – 15:10** **Silikose und Lungenkarzinom**
Kathrin Ludwig/Lostau
- 15:10 – 15:30** **State of the art-Diagnostik Pleuramesotheliom: Wann ist an ein Pleuramesotheliom zu denken?**
Beate Rehbock/Berlin
- 15:30 – 15:50** **Pleuramesotheliom: Können MRT und PET-CT diagnostisch helfen?**
Ullrich G. Müller-Lisse/München

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 73)

VERANSTALTER

Sektion Thoraxchirurgie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

S3-Leitlinie Pneumothorax: Was gibt es Neues?

Vorsitz: Alessandro Marra/Bremen, Michael Kreuter/Heidelberg

Zielgruppe: Pneumologen, Radiologen, Thoraxchirurgen

Lerninhalte: Der Spontanpneumothorax ist ein verbreitetes Krankheitsbild mit etwa 10.000 Ereignissen pro Jahr in Deutschland. Die betroffenen Patienten werden in verschiedenen Sektoren der Medizin von einem breiten Spektrum von Fachdisziplinen betreut. Aus diesem Grund haben die DGT, die DGP, die DGIM sowie die Deutsche Röntgengesellschaft eine evidenzbasierte Leitlinie vorgelegt, um allen Ärzten, die mit der Diagnostik und Therapie des Pneumothorax konfrontiert sind, eine wissenschaftlich basierte und pragmatische Handlungsanweisung zur Verfügung zu stellen.

14:30 – 14:50 Epidemiologie und Diagnostik

Jens Gottlieb/Hannover

14:50 – 15:10 Behandlung des primären Pneumothorax

Robert Scheubel/Wangen/Allgäu

15:10 – 15:30 Behandlung des sekundären Pneumothorax

Stephan Eggeling/Berlin

15:30 – 15:32 Iatrogenen Pneumothorax

Jost Schnell/Köln

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 75)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und
Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Neues von der exogen-allergischen Alveolitis

Vorsitz: Monika Raulf/Bochum, Francesco Bonella/Essen

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Radiologen, Labormediziner

Lerninhalte: Übersicht über die Diagnostik und Therapie der exogen-allergischen Alveolitis

14:30 – 14:50 Chronische exogen-allergische Alveolitis

Dirk Koschel/Coswig

14:50 – 15:10 Radiologische Erscheinungsbilder der exogen-allergische Alveolitis

Okka Hamer/Regensburg

15:10 – 15:30 Stellenwert der serologischen Diagnostik der exogen-allergische Alveolitis

Marcus Joest/Bonn

15:30 – 15:50 Allergenquellen der exogen-allergische Alveolitis anhand von Kasuistiken

Jens Schreiber/Magdeburg



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 76)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und
Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Präzisionsmedizin bei allergischen Erkrankungen

Vorsitz: Christian Taube/Essen, J. Christian Virchow/Rostock

Zielgruppe: Pneumologen, Pädiater, Allergologen, Internisten, Ärzte in Weiterbildung, Medizinstudenten, medizinische Assistenzberufe

Lerninhalte: Allergologische Erkrankungen zählen zu den Volkskrankheiten und können unterschiedlichste Ausprägungen aufweisen. Das Verständnis der Balance des Immunsystems und dessen Beeinflussung kann allergologische Krankheitsbilder maßgeblich beeinflussen. Neuste Erkenntnisse aus Allergologie und Immunologie eröffnen neue therapeutische Möglichkeiten.

**14:30 – 14:50 Allergen-Immuntherapie bei Asthma:
Möglichkeit der gezielten Intervention**
J. Christian Virchow/Rostock

**14:50 – 15:10 Asthma-Biologika in der Praxis:
Welche, wann und bei welchen Patienten?**
Marek Lommatzsch/Rostock

**15:10 – 15:30 Präzisionsmedizin bei Neurodermitis:
von Kindern und Erwachsenen**
Andreas Wollenberg/München

**15:30 – 15:50 Neue Entwicklungen:
kleine Moleküle und neue Antikörper**
Christian Taube/Essen

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP-GPA)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Joint Symposium mit der Gesellschaft für pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin (GPA)

Vorsitz: Jürgen Seidenberg/Oldenburg, Christian Vogelberg/Dresden

Zielgruppe: Pädiater, Pneumologen, Allergologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe.

Lerninhalte: Die allergische Sensibilisierung trägt wesentlich zur Entstehung und Chronifizierung eines Asthma bronchiale bei. Dieses Symposium präsentiert verschiedene epidemiologische, dermatologische, therapeutische und präventive Aspekte des Zusammenspiels Allergie – Lunge.

14:30 – 14:50 Aktuelle Daten zur Prävention von Asthma im Kindesalter
Bianca Schaub/München

14:50 – 15:10 Die Haut als Spiegel der Lunge: kutane Symptome pneumologischer Erkrankungen
Alisa Arens/Hannover

15:10 – 15:30 Neue „Antiallergika“ in der Behandlung des Asthma
Michael Kabesch/Regensburg

15:30 – 15:50 Allergen-spezifische Immuntherapie (AIT) und Langzeitwirkung auf Asthma
Christian Vogelberg/Dresden

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 11)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungsmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Freie Vorträge – Intensiv- und Beatmungsmedizin

- Vorsitz:** Stefan Kluge/Hamburg, Dominic Dellweg/Schmallenberg
- V150** **Der Einfluss von Dehnung auf die Expression von miRNAs und EMT in alveolären TypII-Zellen der Rattenlunge**
Christine Barina/Leipzig, Hartmut Kuhn, Hubert Wirtz
- V778** **A new experimental approach to Ventilator-associated Pneumonia: Susceptibility of mice to Pseudomonas Aeruginosa Pneumonia is influenced by Ventilator-Induced Lung Injury**
Matthias Felten/Berlin, Chunjiang Tan, Eleftheria Letsiou, Norbert Suttrop, Martin Witzernath
- V489** **Nasen- vs. Mund-Nasen-Maske unter High-Intensity NIV bei Patienten mit chronisch hyperkapnischer COPD**
Jens Callegari/Köln, Jan Hendrick Storre, Friederike S. Magnet, Sarah Schwarz, Wolfram Windisch, Christine Hamm
- V584** **Ergebnisqualität in der pneumologischen Frührehabilitation**
Karsten Siemon/Schmallenberg, Ekkehard Höhn, Thomas Barchfeld, Dieter Köhler, Dominic Dellweg
- V71** **Vergleich von Argatroban und Heparin bei Patienten mit refraktärer akuter respiratorischer Insuffizienz an venovenöser extrakorporaler Membranoxygenierung: eine prospektive Beobachtungsstudie**
Christoph Fisser/Regensburg, Matthias Lubnow, Maximilian V. Malfertheiner, Maik Foltan, Alois Philipp, Dirk Lunz, Thomas Müller
- V73** **Inzidenz und Risikofaktoren venöser Thrombosen nach venovenöser extrakorporaler Membranoxygenierung bei Erwachsenen mit akuter respiratorischer Insuffizienz**
Christoph Fisser/Regensburg, Christoph Reichenbacher, Maximilian V. Malfertheiner, Alois Philipp, Maik Foltan, Dirk Lunz, Florian Zeman, Thomas Müller, Matthias Lubnow

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 77)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
14:30 – 16:00 Uhr

Lungenkrebs als chronische Erkrankung

- Vorsitz:** Susanne Riha/Coswig
- Zielgruppe:** Pneumologen, Onkologen, Internisten, Palliativmediziner
- Lerninhalte:** Bei zunehmend besseren Überlebenszahlen rücken andere Erkrankungen des Patienten und andere Faktoren ganz neu in den Fokus.
- 14:30 – 14:50** **Wer sind die Langzeitüberleber?**
Karl-Matthias Deppermann/Düsseldorf
- 14:50 – 15:10** **Therapiebedingte Morbidität und Langzeittoxizität**
David F. Heigener/Schleswig
- 15:10 – 15:30** **Stellenwert der Kardiokologie als neues Fachgebiet für Lungenkrebspatienten**
Christiane Busch/Leipzig
- 15:30 – 15:50** **Sozialmedizinische Aspekte**
Ulf Seifart/Marburg



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP7)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
14:30 – 16:00 Uhr

Die All-Age-Asthma-Cohort (ALLIANCE)

Vorsitz: Erika von Mutius/München, Thomas Bahmer/Großhansdorf

Zielgruppe: Pädiater, Pneumologen, Allergologen, Immunologen, HNO-Ärzte, Assistenzärzte, Assistenzberufe

Lerninhalte: Die All-Age-Asthma-Kohorte (ALLIANCE) des Deutschen Zentrums für Lungenforschung hat sich zum Ziel gesetzt, neue Parameter der Pathogenese als Biomarker und Prädiktoren für das Asthma bronchiale vom Kindes- zu Erwachsenenalter zu erforschen. Erste neue Erkenntnisse werden in diesem Symposium präsentiert.

14:30 – 14:50 **Aufbau und Ziele der ALLIANCE-Asthma-Kohorte**
Matthias V. Kopp/Lübeck

14:50 – 15:10 **Immunologische Determinanten von Asthma**
Gesine Hansen/Hannover

15:10 – 15:30 **Rolle von Tumstastin beim Asthma bronchiale**
Markus Weckmann/Lübeck

15:30 – 15:50 **Die Nase als Eintrittspforte bei Asthma bronchiale**
Ulrich Zißler/München

BEGINNER-KURS (BEG I)

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
16:00 – 18:00 Uhr

Beginner-Kurs I: Einstieg in die Geheimnisse der Lungenfunktion

Referent und

Vorsitzender: Hans-Joachim Kabitz/Konstanz

Zielgruppe: Medizinstudenten und junge Kollegen mit Interesse an der Pneumologie

Lerninhalte: Einführung in Physiologie und Pathophysiologie der Atmung

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmeldepflichtig und setzt den Kauf einer Tages- oder Kongresskarte voraus. Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.



MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER DGP

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
16:00 – 17:30 Uhr

Tagesordnung

Vorsitz: Klaus F. Rabe/Großhansdorf, Michael Pfeifer/Donaustauf und Regensburg, Winfried J. Randerath/Solingen, Thomas Köhnlein/Teuchern, Berthold Jany/Würzburg

Tagesordnung der DGP Mitgliederversammlung 2019

1. Annahme der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16. März 2018, Dresden
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht des Generalsekretärs
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Bericht der DGP Geschäftsführerin
9. Wahlen
10. Ernennung DGP-Ehrenmitglieder
11. Bericht zur DGP-Fortbildungsakademie
12. Bericht zur DGP-Programmkommission
13. Bericht des Leitlinienbeauftragten
14. Bericht aus dem Deutschen Zentrum für Lungenforschung e. V.
15. Verschiedenes

Die finale Tagesordnung geht Ihnen fristgerecht per E-Mail bzw. per Post zu.



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP8)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
16:30 – 17:30 Uhr

Die Rolle des Mikrobioms bei Lungenerkrankungen

- Vorsitz:** Erika von Mutius/München, Zsolt Szepefalusi/Wien
- Zielgruppe:** Pädiater, Pneumologen, Mikrobiologen, Infektiologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe
- Lerninhalte:** Das Mikrobiom der Atemwege ist zunehmend in den Fokus der Wissenschaft gerückt, da es möglicherweise Einfluss auf Entstehung und Verlauf von Lungenerkrankungen nehmen kann. Dies Symposium stellt neueste Erkenntnisse zum Thema Mikrobiom vor.
- 16:30 – 16:45** **Was ist ein Mikrobiom?**
Alexander Dalpke/Heidelberg
- 16:45 – 17:00** **Fakultative Pathogene bei Asthma, Bronchitis und Pneumonie – was macht sie zum Pathogen?**
Johannes Huebner/München
- 17:00 – 17:15** **Mikrobiom Darm-Lungen-Achse**
Susanne Krauss-Etschmann/Borstel
- 17:15 – 17:30** **Rolle des Umweltmikrobioms für die Asthma-Entstehung**
Markus Ege/München

FREITAG

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY GPP9)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Hörsaal (Brainlab)
16:30 – 17:30 Uhr

Chronisch-obstruktive Lungenerkrankungen

- Vorsitz:** Tobias Ankermann/Kiel, Anne Mehl/Berlin
- Zielgruppe:** Pädiater, Pneumologen, Infektiologen, Immunologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe
- Lerninhalte:** Neben der Mukoviszidose gibt es etliche chronisch-obstruktive Lungenerkrankungen im Kindesalter, die auch zunehmend für den adulten Pneumologen relevant werden. Dies Symposium diskutiert diagnostische und therapeutische Aspekte derartiger Erkrankungen.
- 16:30 – 16:45** **Diagnostik und Management von Bronchiektasien im Kindesalter**
Ernst Rietschel/Köln
- 16:45 – 17:00** **Atypische und typische PCD-Erkrankungen**
Heymut Omran/Münster
- 17:00 – 17:15** **Unkontrolliertes Asthma – welche Therapieoptionen haben wir?**
Philippe Stock/Hamburg
- 17:15 – 17:30** **Pulmonale Beteiligung bei Immundefizienzen**
Horst von Bernuth/Berlin



MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER GPP

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
17:30 – 18:00 Uhr

Tagesordnung

- Vorsitz:** Matthias V. Kopp/Lübeck, Nicolaus Schwerk/Hannover
1. Genehmigung der Tagesordnung
 2. Annahme des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
 3. Bericht des Präsidenten
 4. Bericht des Schatzmeisters
 5. Bericht des Kassenprüfers
 6. Entlastung des Vorstandes
 7. Bericht der Arbeitsgruppen
 8. Wahl zukünftiger Tagungsorte
 9. Verschiedenes



Posterbegehungen DGP

Die Posterbegehungen finden ausschließlich im Rahmen der Posterausstellung im ICM auf den dort ausgewiesenen Posterflächen statt.

Posterformat: A0 Hochformat (84,1 cm breit x 118,9 cm hoch)

Weitere Informationen zur genauen Platzierung der einzelnen Begehungen können Sie den vor Ort aushängenden Plänen entnehmen.

An der Fläche erhalten die Posterautoren auch entsprechendes Befestigungsmaterial für die Poster.

POSTERBEGEHUNG (P13)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

Fortschritte bei Mukoviszidose und Funktionsdiagnostik

Vorsitz: Hans-Joachim Kabitz/Konstanz, Jessica Rademacher/Hannover

- P376** **Safety, Efficacy, and Tolerability of Tezacaftor / Ivacaftor in Cystic Fibrosis Patients Who Previously Discontinued Lumacaftor / Ivacaftor Due To Respiratory Adverse Events: A Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled Phase 3b Study**
Carsten Schwarz/Berlin, Sivagurunathan Sutharsan, Ralph Epaud, Ross Klingsberg, Rainald Fischer, Steven M. Rowe, Paul Audhya, Lisi Wang, Xiaojun You, Thomas Ferro
- P640** **Effects of tezacaftor/ivacaftor (TEZ/IVA) treatment in patients heterozygous for F508del-CFTR and a residual function mutation: patient-reported outcomes in a Phase 3, randomised, controlled trial (EXPAND)**
Rainald Fischer/München, Avery A. Rizio, Brett Loop, Julie Lekstrom-Himes, Xiaojun You, Mark Kosinski, Regina Rendas-Baum, Jane C. Davies, Steven M. Rowe, Yoojung Yang
- P428** **Intravenöse Antibiotikatherapie bei erwachsenen Mukoviszidose-Patienten: Leitlinien und der Alltag**
Christina Smaczny/Frankfurt, Christina Kaiser
- P431** **Intravenöse Antibiotikatherapie bei erwachsenen Mukoviszidose-Patienten: Leitlinien und der Alltag**
Christina Smaczny/Frankfurt, Christina Kaiser
- P461** **Wirksamkeit von Ivacaftor bei einem Patienten mit Mukoviszidose und der Mutation delF508/R347P**
Pontus Mertsch, Magdalena Breuling, Jürgen Behr, Susanne Naehrig/München
- P658** **Effects of tezacaftor/ivacaftor (TEZ/IVA) treatment in patients with cystic fibrosis and F508del/F508del-CFTR: patient-reported outcomes in a Phase 3, randomised, controlled trial (EVOLVE)**
Olaf Sommerburg/Heidelberg, Yoojung Yang, Avery A. Rizio, Brett Loop, Xiaojun You, Mark Kosinski, Regina Rendas-Baum, Julie Lekstrom-Himes, J. Stuart Elborn
- P696** **Nierenfunktionseinschränkung bei CF-Patienten – zunehmende Relevanz bei steigender Lebenserwartung**
Erik Matthes/Chemnitz, Bernd Schmidt, Stephan Eisenmann, Bettina Wollschläger
- P283** **Krankheit und Beruf – doppelte Belastung für CF-Patienten**
Maximilian Otterbach/Oldenburg, Susanne Behl, Stephan Eisenmann, Bernd Schmidt, Bettina Wollschläger
- P285** **Zunehmende Resistenzentwicklung und vermehrte Selektion von multiresistenten Keimen – eine Herausforderung für die CF-Ambulanz**
Sina Heidemann/Halle (Saale), Susanne Behl, Stephan Eisenmann, Bernd Schmidt, Bettina Wollschläger

- P368** **Antibiotikatherapie als Indikator für die Schwere der Erkrankung bei erwachsenen CF-Patienten**
Maximilian Otterbach/Oldenburg, Susanne Behl, Stephan Eisenmann, Bernd Schmidt, Bettina Wollschläger
- P121** **Der Diaphragm Paresis Questionair (DPQ): Ein spezifischer Fragebogen zur Erfassung der Lebensqualität bei Patienten mit Zwerchfellparese**
Nils Kosse, Wolfram Windisch, Sarah Schwarz/Köln
- P609** **Evaluation of respiratory muscle strength by diaphragm ultrasound: normative values, theoretical considerations and practical recommendations**
Winfried J. Randerath, Peter Young, Matthias Boentert, Jens Spießhöfer/Münster, Simon-Dominik Herkenrath
- P624** **Oesophageal and gastric pressures after magnetic respiratory muscle Stimulation: normative data and practical recommendations**
Jens Spießhöfer/Münster, Simon-Dominik Herkenrath, Winfried J. Randerath, Peter Young, Matthias Boentert
- P702** **Wertigkeit der Ultraschall-Kapnovolumetrie in der Differentialdiagnose von obstruktiven Atemwegserkrankungen in der klinischen Praxis**
Klaus Klütsch, Christina Kellerer, Antonius Schneider, Kim Husemann, Stephan Sorichter, Rudolf A. Jörres/München
- P453** **Die Diagnostik pulmonaler Erkrankungen im hohen Lebensalter**
Helmut Frohnhofen/Essen

POSTERBEGEHUNG (P14)
VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose

ORT UND ZEIT

 Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

Pneumologische Infektiologie 1: Tuberkulose und atypische Mykobakterien

- Vorsitz:** Ralf Otto-Knapp/Berlin, Jan Heyckendorf/Borstel
- P366** **Die Tuberkulosensituation im Berliner Justizvollzug 2011-2016**
Stephanie Pape/Buxtehude, Friedemann Groß, Timo Ulrichs
- P418** **Stellenwert von Histologie, PCR und Kultur aus der EBUS-TBNA bei Tuberkulose der mediastinalen Lymphknoten**
Korkut Avsar, Harald Hoffmann, Victoria Kauer/Gauting, Jürgen Behr, Sabine Hofmann-Thiel
- P440** **Tissue is the issue- Ein Fallbericht aus dem ILD Board**
Eugen Engelmann/Köln, Andreas Schlesinger
- P738** **Übertragungswege, Erkrankungsmuster, Risikofaktoren und Therapieergebnisse bei zehn Patienten mit ZNS-Beteiligung bei Tuberkulose – Eine Fallserie des Klinikums Stuttgart von 2014 bis 2018**
Anna M. Burghartz/Stuttgart, Marc Burghartz, Justyna Winiarska-Kiefer, Wolfram Zoller, Axel Kempa
- P223** **Pneumonektomie bei einem Patient mit XDR-Tuberkulose**
Brit Häcker, David Krieger/Berlin, Matteo Degli-Esposti, Nicolas Schönfeld, Joachim Pfannschmidt, Torsten T. Bauer
- P600** **Retrospektive Analyse des Nebenwirkungsprofils von Delamanid (DLM)**
Brit Häcker/Berlin, Nicolas Schönfeld, David Krieger, Ralf Otto-Knapp, Patricia Pflugmacher, Torsten T. Bauer
- P317** **Resistenzentwicklung gegenüber Delamanid und Bedaquiline während der Therapie einer XDR-Tuberkulose**
Silke Polsfuß/Berlin, Sabine Hofmann-Thiel, Matthias Merker, Nicolas Schönfeld, Stefan Niemann, David Krieger, Holger Rüssmann, Katharina Kranzer, Harald Hoffmann
- P90** **Incidence and prevalence of non-tuberculous mycobacterial lung disease: predictive modelling with German claims data**
Felix C. Ringshausen, Lukas Mayerhoff, Bondo Monga, Marko Obradovic/Bridgewater, Roald van der Laan, Roland Diel



- P395 Perception for risk and disease severity of NTM lung disease – physician survey in Germany, UK, Italy, France and the Netherlands**
Dirk Wagner, Jakko van Ingen, Roald van der Laan/Huijbergen, Marko Obradovic
- P399 Screening for NTM lung disease in adult Non-CF bronchiectasis patients – physician survey in Germany, UK, Italy, France and the Netherlands**
Dirk Wagner, Jakko van Ingen, Roald van der Laan/Huijbergen, Marko Obradovic
- P304 Pulmonale Mykobakteriose mit Mycobacterium chimaera bei einer Patientin mit schwerem Lungenemphysem und pulmonaler Kachexie**
Vincent van Laak/Berlin, Antonia von Haller, Bernd Schmidt
- P354 Pulmonale Perfusionsstörungen als Ursache von Infektionen mit nicht-tuberkulösen Mykobakterien: Eine Fallserie**
María del Mar Valenzuela Membrives/München, Harald Hoffmann, Michael Kraft, Jürgen Behr, Korkut Avsar
- P517 Einsatz von liposomalen Amikacin zur Inhalation (ALIS) bei drei Patienten mit Mukoviszidose und M.avium complex Infektion im Rahmen eines Compassionate Use Programms**
Pontus Mertsch, Katharina Berghof, Jürgen Behr, Susanne Naehrig/München
- P422 Aspirationspneumonien und nichttuberkulöse Mykobakterien als Dauerproblem bei Zustand nach Gastrektomie**
Thorsten Tiedje, Sandra Sackmann, Philipp Fischer, Uta Lemke, Klaus Junker, Dieter Ukena/Bremen

POSTERBEGEGUNG (P15)**VERANSTALTER**

Sektion Kardiorespiratorische Interaktion

ORT UND ZEITPosterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr**Kardiorespiratorische Interaktionen: Pulmonale Hypertonie**

- Vorsitz:** Michael Halank/Dresden, Julia D. Michels/Mannheim
- P641 Risk assessment in pulmonary arterial hypertension (PAH): Insights from the GRIPHON study**
Ardeschir Ghofrani/Giessen, Olivier Sitbon, Kelly Chin, Richard Channick, Lilla Di Scala, Sean Gaine, Irene Lang, Vallerie McLaughlin, Ralph Preiss, Lewis Rubin, Gerald Simonneau, Victor Tapson, Nazzareno Galie, Marius M. Hoeper
- P642 SF6-basierter LCI, Scand und Sacin bei Patienten mit pulmonaler Hypertonie**
Sven Stieglitz/Wuppertal, Matthias Welsner
- P475 Right ventricular size and function under riociguat in pulmonary arterial hypertension and chronic thromboembolic pulmonary hypertension (the RIVER study)**
Benjamin Egenlauf/Heidelberg, Alberto M. Marra, Satenik Harutyunova, Michael Halank, Nicola Benjamin, Eduardo Bossone, Antonio Cittadini, Christina Eichstaedt, Christine Fischer, Henning Gall, Hossein A. Ghofrani, Marius M. Hoeper, Tobias J. Lange, Karen M. Olsson, Ekkehard Grünig
- P289 Bedeutung der MRT in der Differenzierung pulmonaler Perfusionsausfälle – intestinale Vaskulitis und non-vaskulitische CTEPH – ein Fallbericht**
Johanna Walthelm/Würzburg, Franziska Joa, Heinz-Jakob Langen, Jutta Bohn, Thorsten Bley, Carl A. Guhlmann, Stefan Seybold, Andreas Buck, Matthias Held
- P290 Medikamenten-induzierte interstitielle Lungenerkrankung und pulmonale Hypertonie unter Anagrelid: Reversibilität unter Expositionsstopp und Steroidtherapie – ein Fallbericht**
Johanna Walthelm/Würzburg, Franziska Joa, Renate Geiser, Simon Manthey, Frank W. Kornitzky, Heinz-Jakob Langen, Azad Shweish, Matthias Held
- P171 Real- life Erfahrungen mit Selexipag in der Therapie der Pulmonalen Hypertonie**
Michaela Barnikel/München, Nikolaus Kneidinger, Friederike Klenner, Andrea Waelde, Paola Arnold, Torben Sonneck, Jürgen Behr, Claus Neurohr, Katrin Milger
- P409 Anwendung von NOAK und VKA bei CTEPH sowie funktionelle Kapazität im Verlauf und Mortalität**
Matthias Held/Würzburg, Laura Retzbach, Elena Pfeuffer
- P116 Angst, Depressivität und Lebensqualität bei inzidenten und prävalenten PH-Patienten im Vergleich**
Elena Pfeuffer/Würzburg, Franziska Joa, Michael Halank, Jens H. Krannich, Matthias Held

- P729 CTEPH-Nachweis mittels EBUS-Angiographie**
Josef Aumiller/Hamburg
- P682 Early treatment of Borderline Pulmonary Arterial Hypertension associated with Systemic Sclerosis: a randomized, controlled, double-blind, parallel group, proof-of-concept study**
Zixuan Pan/Heidelberg, Nicola Benjamin, Christina Eichstaedt, Norbert Blank, Hanns-Martin Lorenz, Christoph Fiehn, Jie Song, Panagiota Xanthouli, Satenik Harutyunova, Benjamin Egenlauf, Alberto M. Marra, Christine Fischer, Ekkehard Grünig
- P736 Einfluss einer früh-sequenziellen Kombinationstherapie mit PDE5-Inhibitoren und Endothelinrezeptorantagonisten auf die pulmonale Hämodynamik bei Patienten mit neu diagnostizierter pulmonal arterieller Hypertonie**
Tilmann Kramer/Köln, Daniel Dumitrescu, Felix Gerhardt, Phillip Nattmann, Christopher Hohmann, Stephan Baldus, Stephan Rosenkranz

POSTERBEGEHUNG (P16)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

NSCLC frühe Stadien, besondere klinische Situationen

- Vorsitz:** Bernd Schmidt/Berlin, Susanne Lang/Gera
- P485 Phase III study of canakinumab (ACZ885) as adjuvant therapy in patients with surgically resected NSCLC**
Michael Thomas/Heidelberg, Petros Christopoulos, Edward B. Garon, Andrea Ardizzoni, Fabrice Barlesi, Byoung Chul Cho, Pedro De Marchi, Yasushi Goto, Shun Lu, Luis Paz-Ares, David R. Spiegel, Andrea Kay, Pilar Cazorla Arratia, Jason Baum, Yvonne Y. Lau, Cheng Zheng, James Chih-Hsin Yang
- P479 Die Sensitivität des PET-CT zum N2-Staging ist beim Lungenkarzinom abhängig von der Histologie**
Georgi Prasadov/Mönchengladbach, Anja Blume-Vulin, Martin Scharpenberg, Christiane Franzius, Katrin Welcker, Albert Linder
- P646 Relevanz unterschiedlicher Therapiemodalitäten von NSCLC-Ausbrechertumoren – eine retrospektive monozentrische Beobachtungsstudie**
Ina Jovanovic/Berlin, Torsten Blum, Jens Kollmeier, Daniel Misch, Sebastian Thiel, Monika Schäfer, Lutz Moser, Gregor Förster, Susann Stephan-Falkenau, Anna Streubel, Thomas Mairinger, Bettina Schlolaut, Mario Tönnies, Torsten T. Bauer, Joachim Pfannschmidt
- P660 Das Sarkomatoide Lungenkarzinom (SC) in Zeiten zielgerichteter Therapien und moderner Biomarker**
Jens Kollmeier/Berlin, Susann Stephan-Falkenau, Daniel Misch, Sebastian Thiel, Monika Schäfer, Torsten Blum, Torsten T. Bauer, Anna Streubel, Thomas Mairinger
- P555 Early Mortality in Patients with Lung Cancer: Risk Factors for Death within 30 Days or 60 Days of Initial Diagnosis**
Amanda Tufman/München, Sophie Schneiderbauer, Diego Kauffmann-Guerrero, Farkhad Manapov, Christian Schneider, Zulfiya Syunyaeva, Kathrin Kahnert, Jürgen Behr, Daniel Nasseh
- P540 Reflux nicht nur bei IPF: Pepsin aus bronchoalveolärer Lavage korreliert mit totaler Lungkapazität bei nicht infektiösen, chronischen Lungenerkrankungen und Tumoren**
Jeremias Götschke/München, Yue Jiang, Katharina Berghof, Kathrin Kahnert, Rosemarie Kiefl, Marina Schaule, Jürgen Behr, Rudolf M. Huber, Amanda Tufman
- P599 Mukoepidermoidkarzinome der Lunge – Zusammenfassung aktueller Fälle aus dem Klinikum der Universität München**
Zulfiya Syunyaeva/München, Pontus Mertsch, Diego Kauffmann-Guerrero, Jürgen Behr, Kathrin Kahnert, Amanda Tufman
- P21 Fibers that remain**
Jeremias Götschke/München, Pontus Mertsch, Jürgen Behr, Amanda Tufman, Kathrin Kahnert
- P305 Autoimmunhämolytische Anämie als seltene schwerwiegende Nebenwirkung einer Therapie mit Pemetrexed**
Vincent van Laak/Berlin, Justyna Reinke, Bernd Schmidt
- P487 Überlebensvorteil in der Therapie des Lungenkarzinom (NSCLC) durch Kombinationstherapie mit Viscum album L.- Extrakt und Chemotherapie**
Christian Grah/Berlin, Burkhard Matthes, Harald Matthes, Anja Thronicke, Antje Merkle, Friedemann Schad



POSTERBEGEHUNG (P17)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
11:00 – 12:30 Uhr

Die bunte Welt der klinischen Pneumologie – Kasuistiken I

- Vorsitz:** Stefan Pabst/Bonn, Alexander Rupp/Stuttgart
- P370** **Tragischer Verlauf einer vermeintlichen Sarkoidose**
Ayse Acar/Hamburg, Daniel Niemeyer, Martin Bachmann, Walter Groß-Fengels, Gunther Wiest
- P419** **Behandlung eines Multiinfarktsyndroms bei Granulomatose mit Polyangiitis mittels Plasmapherese**
Matthias Ruhe/Bochum, Christoph Heute, Melanie Jülich, Juliane Kronsbein
- P463** **Komplexe pulmonale Komplikationen nach Pulmonalvenenisolationen – 2 Fallberichte**
Verena Kümmerlen/Berlin, Torsten Blum, Nicolas Schönfeld, Claudia Großwendt, Bettina Schlolaut, Mario Tönnies, Joachim Pfannschmidt, Sergej Griff, Thomas Mairinger, Torsten T. Bauer
- P495** **Seltene Ursache einer pulmonalen Alveolarproteinose**
Eda Börner/Essen, Marta Cuyas, Dirk Theegarten, Ulrich Costabel, Francesco Bonella
- P541** **Fallbericht: Interstitielle Lungenerkrankung im Zusammenhang mit mikroskopischer Polyangiitis**
Julia Feige/München, Markus Henke, Jürgen Behr
- P602** **Kasuistik: Pulmonale alveoläre Mikrolithiasis**
Ina Hettich/Freiburg, Julia Kappes, Sebastian Fähndrich, Emelie Ekkernkamp, Björn C. Frye, Thomas C. Köhler, Joachim Müller-Quernheim
- P631** **Pulmonalarterienembolisation bei rezidivierenden Hämoptysen**
Alexandra Plagens/Neuruppin, Hagen Kelm, Reimund Parsche
- P695** **Älterwerden ist unvermeidbar, Erwachsenwerden ist optional – oder warum die Diagnosen des Kindesalters sich nicht an die Regeln halten**
Anna Apine/Koblenz
- P698** **Pulmonale alveoläre Mikrolithiasis als seltene Ursache für Dyspnoe**
Mohamed Kanaan/Essen, Eda Börner, Jane Winantea, Francesco Bonella, Kaid Darwiche, Christian Taube
- P742** **Emphysem nicht immer Rauchen oder α 1-AT-Mangel – Hypocomplementämisches Urticaria Vasculitis Syndrom (HUVS) ein Fallbericht**
Alexey Fomenko/Schmallenberg, Karsten Siemon, Dominic Dellweg
- P746** **Atemnot, restriktive Ventilationsstörung und „pulmonale Verkalkungen“ Diagnosenstellung mittels ausführlicher Anamnese**
Nina Nienhagen/Chemnitz, Stefan Hammerschmidt
- P761** **Eine ungewöhnliche Ursache von akutem Thoraxschmerz, Hämatothorax und Hämato-perikard bei einer Patientin mit chronischer Lungenerkrankung**
Finn M. Wilkens/Heidelberg, René M. Mathy, Jutta Kappes, Mark O. Wielpütz, Arjang Ruhparwar, Lutz Frankenstein, Michael Tanner, Christian Kasperk, Christian Fischer, Claus P. Heußel, Michael Kreuter
- P767** **PTLD – eine seltene Komplikation nach Lungentransplantation**
Wolfram Meschede/Freiburg, Sebastian Fähndrich, Thomas C. Köhler, Björn C. Frye, Ina Hettich, Reinhard Marks, Joachim Müller-Quernheim
- P380** **Pseudoxanthoma elasticum: auch eine Lungenerkrankung?**
Max J. Stumpf/Bonn, Viviane Küllmar, Sebastian G. Passon, Carmen Pizarro, Georg Nickenig, Dirk Skowasch, Christian A. Schaefer



POSTERBEGEHUNG (P18)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
11:00 – 12:30 Uhr

Klinische Studien bei COPD, Asthma, Palliativmedizin & more

- Vorsitz:** Timm Greulich/Marburg, Anne-Marie Kirsten/Großhansdorf
- P240** **Benralizumab Efficacy in Patients with Uncontrolled Eosinophilic Asthma by Age at Diagnosis**
James G. Zangrilli/Gaithersburg, Sally Wenzel, Guy Brusselle, Ian Hirsch, Sarang Rastogi
- P243** **The duration of anti-inflammatory action of fluticasone furoate (FF) assessed via exhaled nitric oxide (FeNO) in asthmatics following administration of FF/vilanterol (VI)**
George Bardsley, Peter Daley-Yates, Amanda Baines, Kylie Riddell, Shashidhar Joshi, Philippe Bareille, Richard Beasley, James Fingleton
- P244** **Peripheral Blood Eosinophil Shifts in Severe, Uncontrolled Asthma**
Frank Trudo/Wilmington, James Kreindler, Njira Lugogo, Ubaldo Martin, Bill Cook, Ian Hirsch
- P245** **Patients Remaining Exacerbation-Free During Benralizumab Treatment Compared With Placebo: Analysis of Pooled Data From the SIROCCO and CALIMA Trials**
Frank Trudo/Wilmington, Eugene R. Bleeker, J. Mark Fitzgerald, Peter Barker, Viktoria Werkstrom, Sarang Rastogi, Ubaldo Martin
- P246** **Impact of Body Mass Index on Efficacy of Benralizumab in Patients with Severe, Uncontrolled Eosinophilic Asthma: Pooled Analysis of the SIROCCO and CALIMA Trials**
Frank Trudo/Wilmington, Ian Hirsch, Ubaldo Martin
- P250** **Demographics, Clinical Characteristics, and Response to Benralizumab Treatment for Patients with Severe, Eosinophilic Asthma and Fixed Airflow Obstruction**
James G. Zangrilli/Gaithersburg, Bradley E. Chipps, Ian Hirsch, Frank Trudo, Marianna Alacqua
- P574** **Single Inhaler Extrafine Triple Therapy Improves Clinical Outcomes in Gold B COPD Patients: Post-Hoc Analysis of the TRIBUTE study**
Mario Scuri, Dave Singh, Leonardo M. Fabbri, Alessandro Guasconi, Stefano Vezzoli, Hélène Prunier, Annamaria Muraro, Stefano Petruzzelli, Alberto Papi
- P581** **Holter ECG-based arrhythmia and heart rate analysis in patients with COPD receiving a fixed-dose combination of tiotropium/olodaterol versus its monocomponents**
Stefan Andreas/Immenhausen, Ulrich Bothner, Alberto de la Hoz, Isabel Kloer, Matthias Trampisch, Peter Alter
- P669** **Reduction in fatal events with extrafine inhaled corticosteroid (ICS)-containing medications: Results of stratified safety pooled analysis of the TRILOGY, TRINITY and TRIBUTE studies**
Leonardo M. Fabbri, Dave Singh, Nicolas Roche, Massimo Corradi, Alessandro Guasconi, Mario Scuri, Isabella Montagna, Geraldine Cohuet, Catherine Francisco, Stefano Vezzoli, Stefano Petruzzelli, Alberto Papi
- P674** **Extrafine single inhaler triple therapy improves quality of life in COPD. Analysis of SGRQ subdomains of the TRIBUTE study**
Leonardo M. Fabbri, Dave Singh, Ilaria Valente, Alessandro Guasconi, Hélène Prunier, George Georges, Alberto Papi
- P751** **Das Palliativ Notbett- 3 Jahres Ergebnisse eines Modellversuch in Köln**
Helmut Buscham/Köln, Andreas Schlesinger, Thomas Joist, Cincia Balboni
- P528** **Chancen und Perspektiven multiprofessioneller Palliativdienste in der Pneumologie**
Ralph Fricke/Berlin, Charlotte Weltz, Bernd Schmidt
- P520** **Luftnot und Lebensqualität bei stationären Patienten mit Lungenerkrankungen: eine multifaktorielle Analyse**
Katharina Berghof/München, Matthias Auer, Jürgen Behr, Rudolf M. Huber, Zulfiya Syunyaeva, Amanda Tufman
- P504** **Differenzialdiagnostik benigner Pleuraergüsse**
Hatice Elmas/Großhansdorf, Petra Wagner, Klaus F. Rabe, Lutz Welker
- P345** **Sicherheit und diagnostische Wertigkeit der CT-gesteuerten Biopsie zur Abklärung von Herdbefunden der Lunge**
Patricia Darlington/Stuttgart, Markus Zenner, Peter Schwaderer, Würth Hartmut, Martin Hetzel
- P103** **Einfluss von Vorhofflimmern auf Morbidität und Mortalität bei COPD**
Hans-Peter Hauber/Hamburg, Felix Reitz, Jochen Müller-Ehmsen



POSTERBEGEHUNG (P19)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
11:00 – 12:30 Uhr

NSCLC metastasiert, Immunonkologie

- Vorsitz:** Amanda Tufman/München, Christian Schumann/Kempton
- P28** **Immunmonitoring bei Patienten mit fortgeschrittenem Lungenkarzinom unter Therapie mit Immuncheckpointinhibitoren**
Miriam Möller/Halle (Saale), Steffi Turzer, Wolfgang Schütte, Dagmar Riemann
- P33** **Response assessment in non-small cell cancer immunotherapy: Initial experience in utilizing FDG PET/CT and PD-1 blocker nivolumab**
Diego Kauffmann-Guerrero/München, Andreas Schindler, Amanda Tufman, Zulfiya Syunyaeva, Thomas Pfluger, Rudolf M. Huber, Frank Berger, Kathrin Kahnert
- P53** **Clinical predictors of immune checkpoint inhibitor efficacy in non-small cell lung cancer**
Petros Christopoulos, Julius Kohlhäuf/Heidelberg, Farastuk Bozorgmehr, Jonas Kuon, Marc Schneider, Olaf Neumann, Stephan Liersch, Claus P. Heußel, Hauke Winter, Felix J. F. Herth, Stefan Rieken, Thomas Muley, Michael Meister, Felix Lasitschka, Albrecht Stenzinger, Helge G. Bischoff, Michael Thomas
- P198** **Effekt einer Induktions-Chemotherapie in der PACIFIC-Studie**
Martin Reck/Großhansdorf, Christian Schulz, Eckart Laack, Thomas Wolff, Anja Rückert, Martin Faehling, Jürgen R. Fischer, Maïke de Wit
- P209** **Evaluation of Biomarker for Response to Immune Checkpoint Inhibitors in Patients with Advanced Non-Small Cell Lung Cancer**
Hayat Ramdani/Oldenburg, Harry J. M. Groen, Ed Schuurig, Lukas Heukamp, Markus Falk, Markus Tiemann, Frank Griesinger
- P210** **IMpower132: PFS, OS and Safety Results of 1L Atezolizumab + Carboplatin/Cisplatin + Pemetrexed in Stage IV Non-Squamous NSCLC**
Vassiliki A. Papadimitrakopoulou, Martin Reck/Großhansdorf, Manuel Cobo, Rodolfo Bordoni, Pascale Dubray Longeras, Grigoriy Ursol, Silvia Novello, Francisco Orlandi, Jerome Goldschmidt, Rachel E. Sanborn, Diana Mendus, Yu Deng, Marcin Kowanetz, Xiaohui Wen, Wei Lin, Alan Sandler, Makoto Nishio
- P242** **IMpower130: Progression-free survival (PFS) and safety analysis from a randomised phase 3 study of carboplatin + nab-paclitaxel (CnP) with or without atezolizumab (atezo) as first-line (1L) therapy in advanced non-squamous NSCLC**
Federico Cappuzzo, Michael McCleod, Maen A. Hussein, Alessandro Morabito, Achim Rittmeyer, Henry Conter, Hans-Georg Kopp, Davey B. Daniel, Steven McCune, Tarek Mekhail, Alona Zer, Niels Reinmuth/Gauting, Ahad Sadiq, Venice Archer, Tania Ochi Lohmann, Lijia Wang, Marcin Kowanetz, Wei Lin, Alan Sandler, Howard West
- P249** **Erweiterte Sicherheits- und Wirksamkeitsanalyse von PACIFIC basierend auf dem Cutoff einer 25% PD-L1 Expression**
Christian Schulz/Regensburg, Heinz-Eckart Laack, Thomas Wolff, Anja Rückert, Martin Reck, Martin Faehling, Jürgen R. Fischer, Maïke de Wit
- P264** **Outcomes of patients \geq 70 years of age in PACIFIC**
Maïke de Wit/Berlin, Heinz-Eckart Laack, Thomas Wolff, Anja Rückert, Martin Reck, Martin Faehling, Jürgen R. Fischer, Christian Schulz
- P272** **PACIFIC subgroup analysis: pneumonitis in stage III, unresectable NSCLC patients treated with durvalumab vs placebo after CRT**
Martin Faehling/Esslingen, Christian Schulz, Heinz-Eckart Laack, Thomas Wolff, Anja Rückert, Martin Reck, Jürgen R. Fischer, Maïke de Wit
- P470** **Immun-Checkpoint-Inhibition plus Viscum album L.- Extrakt beim Lungenkarzinom**
Christian Grah/Berlin, Annette Kurzeja, Burkhard Matthes, Arne Eichberger, Hannah Wüstefeld, Klaudia Kunc, Ulrike Weissenstein, Conny Thieme, Arne Müssig, Friedemann Schad, Marcus Reif
- P549** **Clinical Outcome of NSCLC Patients Treated With Immune Checkpoint Inhibitor Therapy: A Retrospective Cohort Study at the Pius-Hospital Oldenburg**
Cedric Tantzen/Oldenburg, Frank Griesinger
- P618** **CheckMate 592: a phase 2 exploratory study of biomarkers associated with the efficacy of first-line nivolumab (nivo) plus ipilimumab (ipi) in patients (pts) with stage IV or recurrent NSCLC**
Daniel Christoph/Essen, Scott Gettinger, J. Thaddeus Beck, Xuezhong Yang, Bijoy Telivala, Daniel Morgensztern, Vamsidhar Velcheti, Suresh Ramalingam, Kurt Schalper, Maya Dajee, Angelic Ranck, Rong Yang, David R. Spiegel

- P626** **CheckMate 817: Safety of flat-dose nivolumab (nivo) plus weight-based ipilimumab (ipi) for the first line (1L) treatment of advanced non-small cell lung cancer (NSCLC)**
 Jürgen R. Fischer/Löwenstein, Luis Paz-Ares, Laszlo Urban, Clarisse Audigier-Valette, Francesco Grossi, Kevin Jao, Jean-Sebastian Aucoin, Helena Linardou, Elena Vladimirovna Poddubskaya, Alessandra Cuiioni Fontecedro, Harry J. M. Groen, Karim Vermaelen, Maryam Bourhaba, Dariusz Kowalski, Rathi Narayana Pillai, David R. Spigel, Samreen Ahmed, Wenhua Hu, Donna Vickery, Joseph Fiore, Neal Ready
- P680** **Immuntherapie und Radiatio – eine sinnvolle Kombination?**
 Nina Lambrecht/Halle (Saale), Iris Vogt, Sebastian Böhm, Bettina Wollschläger, Stephan Eisenmann

POSTERBEGEHUNG (P20)

VERANSTALTER

Sektion Thoraxchirurgie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
 11:00 – 12:30 Uhr

Posterbegehung der Sektion Thoraxchirurgie

- Vorsitz:** Martin Eichhorn/Heidelberg, Stefan Welter/Hemer
- P414** **Endobronchiales Hamartom – Bronchologische Intervention vs OP**
 Sorin Fisteag/Moers, Kato Kambartel, Maria-Liselotte Mlynek-Kersjes, Christian Rösel, Thomas Krbek, Thomas Voshaar
- P596** **True Thymic Hyperplasia in an Adult**
 Marc Hartert/Koblenz, Jan Tripsky, Stefan Kröber, Martin Hürtgen
- P647** **Die anatomischen Resektionen von Lungentumoren bei älteren Menschen: Eine retrospektive Kohortenstudie zum Einfluss fortgeschrittenen Alters (über 80 Jahre) auf die Entwicklung von postoperativen Komplikationen**
 Davor Stamenovic/Karlsruhe, Antje Messerschmidt, Thomas Schneider
- P655** **Videopräsentation: Uniportale videoassistierte thorakoskopische Zwerchfellraffung**
 Davor Stamenovic/Karlsruhe, Antje Messerschmidt, Thomas Schneider
- P671** **Zwei Fälle einer Videoassistierten Thymektomie bei Thymom (Masaoka I / WHO Typ A)**
 Konrad Wetzter/Hoyerswerda, Jürgen Müller, Frank Dietrich
- P715** **Synchrone Lungenkarzinome: Zwei Fälle mit unterschiedlichem immunohistochemischem Profil**
 Mohammed K. A. Ansari/Regensburg, Reiner Neu, Michael Ried, Tobias Potzger, Hans-Stefan Hofmann

POSTERBEGEHUNG (P21)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
 14:30 – 16:00 Uhr

Die bunte Welt der klinischen Pneumologie – Kasuistiken II

- Vorsitz:** Detlef Kirsten/Großhansdorf, Lars Hagmeyer/Solingen
- P60** **Eine ungewöhnliche Präsentation des Medikamenten-induzierten Asthmas**
 Abhinav Singla/Essen, Stefanie Werther, Ina Haasler, Clemens Aigner, Christian Taube
- P100** **Seltene Ursache eines Hämatothorax**
 Thomas Stevens, Friedrich Held/Bergisch Gladbach
- P31** **Diagnose und Verlauf eines schweren Alpha-1-Antitrypsin (A1AT)-Mangels PiZM(Heerlen)**
 Thomas Wustmann/Mittweida, Marion Wencker
- P136** **Bipulmonale Raumforderungen – seltene benigne Differenzialdiagnose!**
 Annekathrin Keller/München, Josef Benedikter, Achim Förster, F. Joachim Meyer
- P142** **Organisierende Pneumonie nach Senfgas-Exposition im Krieg**
 Sven Stieglitz/Wuppertal, Ulf Berger, Daniel Götde, Reinhard Golz
- P253** **10-Jahres Überleben bei einem Patienten mit NET in palliativer Situation**
 Wilhelmina van den Dool/Stuttgart, Markus Zenner, Tobias Ewers, Martin Hetzel
- P257** **Churg-Strauss-Syndrom (EGPA) ohne Asthma bronchiale – Fallbericht aus dem RKK Stuttgart**
 Teodora Vulpe/Stuttgart, Markus Zenner, Andrea Philipp, Martin Hetzel



- P297 Seltene Differentialdiagnose einer Lungenfibrose: Hermansky-Pudlak-Syndrom: eine Kasuistik**
Ina Hettich/Freiburg, Julia Kappes, Sebastian Fähndrich, Joachim Müller-Quernheim
- P326 „Finger in glove Zeichen“ bei einer Asthmatikerin mit pulmonalem Synovialsarkom**
Georgios Moutzoukis/Stuttgart, Peter Schwaderer, Michael Damm, Martin Hetzel
- P335 Albinismus und schwere Lungenfibrose – ein Fallbericht**
Tobias Ewers/Stuttgart, Peter Schwaderer, Hartmut Würth, Martin Hetzel
- P359 Exogen-allergische Alveolitis als Folge einer Haarspraylunge und mehreren Schimmelpilze im Schönheitssalon**
Eliška Müllerova/Hoyerswerda, Konrad Wetzler, Jürgen Müller, Frank Dietrich, Anja Theile, Inge Schmitz, Alexander Dietz
- P361 Yellow-Nail-Syndrom, eine klinische Diagnose**
Mustafa Abdo, Peter Hammerl/Immenhausen, Stefan Andreas
- P362 Lungenbeteiligung bei monoklonaler Gammopathie**
Mustafa Abdo, Peter Hammerl/Immenhausen, Stefan Andreas, Dirk Theegarten
- P98 Erfassung von Begleiterkrankungen pneumologisch vs. hausärztlich betreuter Asthma-Patienten – Ergebnisse aus dem DMP Asthma bronchiale in Nordrhein**
Arne Weber/Köln, Sabine Groos, Jens Kretschmann, Christine Macare, Bernd Hagen
- P756 Der Einfluss von Medikamentenadhärenz auf versorgungsrelevante Outcomes bei Patienten mit IHD und COPD**
Maximilian Präger/München, Smith Agarwal, Andreas Simon, Jana Hapfelmeier, Larissa Schwarzkopf

POSTERBEGEHUNG (P22)**VERANSTALTER**

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEITPosterfläche EG
14:30 – 16:00 Uhr**Fortschritte bei ILD**

- Vorsitz:** Philipp Markart/Fulda, Nicolas Kahn/Heidelberg
- P48 Impact of lung function decline on health-related quality of life in patients with idiopathic pulmonary fibrosis (IPF)**
Michael Kreuter/Heidelberg, Wibke Stansen, Susanne Stowasser, Nils Schoof
- P80 Clinical characteristics of familial Idiopathic Pulmonary Fibrosis (f-IPF) at the University of Giessen Marburg Lung Center**
Ekaterina Krauss/Giessen, Godja Gehrken, Sabine Heinemann, Werner Seeger, Andreas Günther
- P85 Lung CT densitometry in IPF for the prediction of disease severity and mortality**
Benjamin Löh, Lukas Brylski, Daniel von der Beck, Werner Seeger, Ekaterina Krauss/Giessen, Philippe Bonniaud, Carlo Vancheri, Athol Wells, Philipp Markart, Andreas Breithecker, Andreas Günther
- P87 Exhalative markers FeNO, PGE2 and 8-isoprostane as diagnostic and prognostic biomarkers in interstitial lung diseases**
Ekaterina Krauss/Giessen, Meike Brinkmeier, Werner Seeger, Fotios Drakopanagiotakis, Bruno Crestani, Andreas Günther
- P145 Outcome differences between idiopathic pulmonary fibrosis (IPF) and other interstitial lung diseases (ILD) – data from the EXCITING registry**
Michael Kreuter/Heidelberg, Hans-Joachim Kabitz, Lars Hagmeyer, Peter Hammerl, Albert Esselmann, Conrad Wiederhold, Dirk Skowasch, Christoph Stolpe, Marcus Joest, Stefan Veitshans, Sabine Witt, Reiner Leidl, Andreas Hellmann, Michael Pfeifer, Jürgen Behr, Dagmar Kauschka, Andreas Günther, Felix J. F. Herth, Philipp Markart
- P156 Innovative Lungenfunktionsparameter bei Lungenfibrose: SF6-basierter LCI, Scand und Sacin**
Sven Stieglitz/Wuppertal, Matthias Welsner
- P260 Multidisziplinäre Fallbesprechung von Patienten mit diffusen parenchymatösen Lungenkrankheiten am RKK Stuttgart**
Benjamin Ubl/Stuttgart, Markus Zenner, Hartmut Würth, Martin Hetzel

- P270 LCI-SF6 Langzeitdaten bei Patienten mit Sklerodermie**
Sven Stieglitz/Wuppertal, Tim Schmeiser, Astrid Thiele
- P294 Neuro-Bio-Psychologische Charakteristika des Chronic Fatigue Syndroms bei Sarkoidosepatienten**
Sarah Kettenbach, Tobias Müller, Sina Radke, Ute Habel, Michael Dreher/Aachen
- P394 Retrospektive Verlaufsbeobachtung interstitieller Lungenerkrankungen – Vergleich zwischen IPF und nicht-idiopathischen Erkrankungen (chronischer exogen-allergischer Alveolitis und Autoimmunerkrankungen) mit UIP-Muster**
Florian Rampp/München, F. Joachim Meyer, Helmuth Popper
- P497 Wirksamkeit und Sicherheit von Ciclosporin in Kombination mit Prednisolon als individueller Behandlungsversuch bei Patienten mit fibrosierender idiopathischer nichtspezifischer interstitieller Pneumonie (NSIP) – eine Fallserie**
Cathrin Kodde/Berlin, Torsten Blum, Nicolas Schönfeld, Claudia Großwendt, Mario Tönnies, Bettina Scholaut, Joachim Pfannschmidt, Sergej Griff, Thomas Mairinger, Torsten T. Bauer
- P512 Health-related quality of life development of IPF in comparison to other interstitial lung diseases**
Boglárka Szentes/Neuherberg, Michael Kreuter, Thomas Bahmer, Martin Claussen, Larissa Schwarzkopf
- P513 Intensiviertes Monitoring mit täglicher Heimspirometrie bei progressiven interstitiellen Lungenerkrankungen**
Tobias Veit, Claus Neurohr, Michaela Barnikel, Alexander Crispin, Nikolaus Kneidinger, Felix Ceelen, Katrin Milger, Jürgen Behr, Gabriela Leuschner/München
- P760 Korrelation zwischen der kumulativen Steroiddosis und Gewichtszunahme bei Patienten mit Sarkoidose**
Kenn Lena/Nürnberg, Canay Caliskan, Benedikt Jäger, Rosa-Marie Apel, Antje Prasse

POSTERBEGEGUNG (P23)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
14:30 – 16:00 Uhr

Neues aus der Bronchologie II

- Vorsitz:** Ralf-Harto Hübner/Berlin, Barbara Wagener/Ballenstedt
- P137 Zystisches Lymphangiom des Mediastinums: Eine tickende Zeitbombe**
Abhinav Singla/Essen, Dirk Theegarten, Clemens Aigner, Kaid Darwiche
- P415 EBUS-Elastographie bei gesicherter Tuberkulose der mediastinalen Lymphknoten**
Korkut Avsar, Victoria Kauer/Gauting, Jürgen Behr, Harald Hoffmann, Sabine Hoffmann-Thiel
- P466 Vasculäre Indikationen für den endobronchialen Ultraschall**
Nina Lambrecht/Halle (Saale), Iris Vogt, Sebastian Böhm, Bettina Wollschläger, Stephan Eisenmann
- P563 Ungewöhnlicher Weg zur Diagnose einer Lungenembolie**
Steffen Voigt, Söhnke Theiß, Andreas Deeg, Siamak Mahmoudi, Maik Brandes/Obernkirchen
- P589 Endoskopische Sicherung einer pulmonalen Aktinomykose durch Actinomyces gravenitzi und Actinomyces odontolyticus**
Ulrich Klein/Hemer, Angelika Szabo, Franz Stanzel
- P743 Primärdiagnostik einer fulminanten Lungenembolie mittels EBUS-Angiographie bei 26 j. Patientin Verlaufskontrolle nach Lyse am Tag 2, 10 u. 90**
Josef Aumiller/Hamburg
- P639 Thoraxsonographie beim postinterventionellen Pneumothorax**
Uta Wülfing/Dortmund, Andres Arias, Franz Stanzel
- P709 Diaphragm ultrasound for assessment of diaphragm function in amyotrophic lateral sclerosis**
Jens Spießhöfer/Münster, Simon-Dominik Herkenrath, Winfried J. Randerath, Peter Young, Matthias Boentert, Carolin Henke
- P557 Seltene Ursache einer endobronchialen Raumforderung und Pneumonie**
Söhnke Theiß, Andreas Deeg, Siamak Mahmoudi, Maik Brandes/Obernkirchen



POSTERBEGEHUNG (P24)

VERANSTALTER

Sektion Kardiorespiratorische Interaktion

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
14:30 – 16:00 Uhr

Kardiorespiratorische Interaktionen: Schwimmen, Fliegen, Schlafen und Patienten

- Vorsitz:** Philipp Meissner/Berlin, Hans-Jürgen Seyfarth/Leipzig
- P411** **Die Atemfrequenz ist bei PH, PAH und CTEPH Prognose-relevant und korreliert mit der zentralen Sauerstoffsättigung**
Ulrich Weinzierl/Würzburg, Franziska Joa, Matthias Held
- P421** **Langzeitverlauf einer chronisch thromboembolischen Lungengefäßkrankung**
Florenc Buxha/Homburg (Saar), Katarzyna Rososinska, Bettina Weingard, Quoc Thai Dinh, Christian Lensch, Robert Bals, Heinrike Wilkens, Franziska C. Trudzinski
- P406** **Bewertung der Machbarkeit der Detektion von nächtlichen O2-Entsättigungsereignissen mittels handlungsblicher nicht-medizinischer Smartwatch in Bezug auf Schlafapnoe**
Hubertus Rolke/Aschaffenburg, Stefan Baron, Matthias Held
- P374** **Charakterisierung und Vergleich der Dyspnoe bei COPD Patienten und chronischer Herzinsuffizienz**
Ayham Daher/Aachen, Michael Matthes, András Keszei, Vincent Brandenburg, Tobias Müller, Christian G. Cornelissen, Michael Dreher
- P363** **CT Prädiktoren für eine pulmonale Hypertonie bei Patienten mit einer fortgeschrittenen COPD**
Daniela Gompelmann/Heidelberg, Miranda Kirby, Konstantina Kontogianni, Benjamin Egenlauf, Ekkehard Grünig, Claus P. Heußel, Ralf Eberhardt, Felix J. F. Herth
- P753** **Pegasus – Fliegen mit pulmonaler Hypertonie, eine prospektive, multizentrische Beobachtungsstudie**
Jan Grimminger/Hamburg, Lukas Becker, Hans Klose, Silvia Ulrich, Michael Halank, Christian Opitz, Ekkehard Grünig, Natascha Sommer, Khodr Tello, Manuel Richter, Werner Seeger, Ardeschir Ghofrani, Henning Gall
- P169** **Pulmonale Vaskulitis mit DNA-Nachweis von Mykobakterium Goodii – Detektion mittels Spiroergometrie**
Elena Pfeuffer/Würzburg, Franziska Joa, Heinz-Jakob Langen, Rainer M. Bohle, Heinrike Wilkens, Andreas Buck, Matthias Held
- P708** **Hämoptysen beim Triathlon (2 Fallberichte)**
Christiane Meyer-Aumiller/Hamburg
- P661** **Obstructive ventilatory defects in PAH and CTEPH**
Torben Sonneck/München, Nikolaus Kneidinger, Katrin Milger, Jürgen Behr

POSTERBEGEHUNG (P24A)

VERANSTALTER

Sektion Pädiatrische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche GPP
14:30 – 16:00 Uhr

Posterbegehung der Sektion Pädiatrische Pneumologie

- Vorsitz:** Oliver Fuchs/Bern, Philippe Stock/Hamburg
- P375** **Seltene immunologische Ursache für „Asthma“ mit Mittellappensyndrom**
Ute Jarmola/Darmstadt, Stefanie Zimmermann, Shahrzad Bakhtiar, Sebastian Becker
- P508** **Ungewöhnlicher Verlauf einer Pneumonie**
Friederike Hittler/Darmstadt, Syavash Salamat, Ralf Schubert, Shahrzad Bakhtiar, Sebastian Becker
- P590** **Anwendung eines neuen Setups für SF6 Multiple-breath washout Messungen im Säuglingsalter und Vergleich mit der bereits existierenden Software**
Johanna M. Kurz/Bern, Anais E. Escher, Andras L. Soti, Corin Willers, Bettina S. Frauchiger, Kathryn Ramsey, Philipp Latzin
- P610** **Multiprofessionelle Herausforderung bei der Betreuung von Flüchtlingskindern mit CF**
Burak Uslu/Dresden, Kristina Stamos, Jutta Hammermann
- P657** **Eine Eurokrise dauert lang**
Marisa Buss/Hamburg, Joachim Lemke, Christoph Kemen

- P707** **Rechter Aortenbogen und retroösophageales Kommerel'sches Divertikel als Ursache eines Stridors bei einem 5-jährigen Mädchen**
Nina Bittkowski/Göttingen, Michael Steinmetz, Theodor Tirilomis, Thomas Paul, Christiane Lex
- P748** **Lethal multi-organ disease with severe interstitial lung disease and fulminant organ rejection after lung transplantation in a patient with germline activating mutation in STAT3 equal contribution**
Katharina Schütz/Hannover, Christian Klemann, Faranaz Atschekzei, Martin Wetzke, Ulrich Baumann, Nicolaus Schwerk, Gesine Hansen, Carsten Müller, Julia Carlens

Posterbegehungen GPP

POSTERBEGEHUNG (P GPP I)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Posterfläche GPP
09:00 – 10:30 Uhr

Cystische Fibrose, Pneumonien und andere Herausforderungen

- Vorsitz:** Matthias Kappler/München, Heymut Omran/Münster
- P63** **Therapie des CFRD (CF related Diabetes) nach initialer Diagnose: „Real life“ Daten aus einer longitudinalen Register-Studie**
Manfred Ballmann/Rostock, Julia Wosniok, Dagmar Fischer
- P308** **Kasuistik: Eiweißmangelödeme und Gedeihstörung bei einem drei Monate alten Säugling mit negativem CF-Screening**
Gyde Nissen/Lübeck, Alena Steinmetz, Alexander Herz, Egbert Herting, Matthias V. Kopp
- P316** **The cystic fibrosis upper and lower airway metagenome**
Katarzyna Pienkowska, Margaux Gessner, Rebecca Hyde, Christin Arnold, Silke Hedtfeld, Marie Dorda, Lutz Wiehlmann, Jochen G. Mainz, Burkhard Tümmler/Hannover
- P656** **TransformCF – Evaluation of a mobile health application for adolescents and young adults with cystic fibrosis**
Isa Rudolf/Hannover, Katharina Pieper, Helga Nolte, Sibylle Junge, Christian Dopfer, Annette Sauer-Heilborn, Felix C. Ringshausen, Burkhard Tümmler, Urs V. Albrecht, Jan Fuge, Gesine Hansen, Anna-Maria Dittrich
- P678** **Die Rolle von Elafin in Bronchialepithelzellen und im Sputum von CF-Patienten – Elafin-substitution als antifibrotische und -inflammatorische Therapieoption?**
Jan C. Thomassen/Köln, Christina Vohlen, Ernst Rietschel, Silke Van Koningsbruggen-Rietschel, Miguel A. Alejandro Alcázar
- P806** **Identification of disease specific biomarkers by exhalomics using Secondary Electrospray Ionisation High-Resolution Mass Spectrometry (SESI-HRMS) in Children with cystic fibrosis**
Katharina Heschl/Zürich, Naemi Haas-Baumann, Ronja Weber, Astghik Baghdasaryan, Srdjan J. Micic, Renato Zenobi, Tobias Bruderer, Alexander Möller
- P796** **Hypokaliämische metabolische Alkalose bei einem Säugling mit bekannter CF trotz Elektrolytsupplementation**
Isabel Mönig/Lübeck, Alexander Herz, Gyde Nissen, Guido Stichtenoth, Matthias V. Kopp
- P812** **Postinfektiöse Bronchiolitis obliterans bei einem 2-jährigen Mädchen nach schwerer Adenovirus-Pneumonie**
Alexander Herz/Lübeck, Guido Stichtenoth, Michael Buchholz, Christoph Härtel, Egbert Herting, Matthias V. Kopp
- P813** **Monozentrische Fallserie von 26 pädiatrischen Patienten mit parapneumonischem Erguss und Empyem von 2008 bis 2017**
Alexander Herz/Lübeck, Christoph Härtel, Lutz Wunsch, Guido Stichtenoth, Kianusch Tafazzoli-Lari, Michael Buchholz, Egbert Herting, Matthias V. Kopp
- P386** **Erste Erfahrungen zur Behandlung parapneumonischer Ergüsse und Pleuraempyeme mittels rt-PA und DNase bei Kindern**
Marijke Sornsakrin/Hamburg, Philippe Stock, Frank Ahrens



- P779 **Pulmonaler inflammatorischer Pseudotumor als Ursache unklaren Fiebers**
Siri Roßberg/Berlin, Gonza Ngoumou, Kathrin Hauptmann, Axel Schneider, Horst von Bernuth, Tilmann Kallinich, Thomas Kirchner, Matthias Griese, Susanne Lau
- P782 **Mit Fieber unklarer Genese auf die Kinderintensivstation**
Sebastian Becker/Darmstadt, Friederike Hittler, Ute Jarmola, Marie-Sophie Keßner
- P693 **Bluthusten bei einer Geflüchteten**
Monika Wiehl/Bremen, Petra Kaiser-Labusch, Marco Hennecke, Matthias Griese, Christiane Lex
- P570 **Disease characteristics of a large European registry cohort of children with Interstitial lung diseases (chILD)**
Sabine Witt/München, Frederic Buchvald, Andy Bush, Steve Cunningham, Nural Kiper, Joanna Lange, Elias Seidl, Deborah Snijders, Nicolaus Schwerk, Matthias Griese
- P577 **Lebensbaum-Hecken in Gärten und auf Kinderspielflächen – cave canem!**
Anne Wesner/Stuttgart, Reeß Fabian, Joachim Freihorst, Markus A. Rose
- P519 **Langzeitverlauf von Lungenfunktion und bronchialer Entzündung bei Patienten/innen mit postinfektiöser Bronchiolitis Obliterans**
Sinem Koc-Günel/Frankfurt, Silvija-P. Jerkic, Jonas Eckrich, Felix Michel, Analena Kochems, Laura Bächle, Ralf Schubert, Martin Rosewich, Gernot Rohde, Stefan Zielen

POSTERBEGEGUNG (P GPP II)**VERANSTALTER**

GPP

ORT UND ZEITPosterfläche GPP
11:00 – 12:30 Uhr**Neues zu Asthma und Allergie**

- Vorsitz:** Bianca Schaub/München, Josef Rosenecker/München
- P104 **Exposure to moderate air pollution and associations with lung function at school-age: a birth cohort study**
Fabienne Decrue/Basel, Jakob Usemann, Insa Kortgen, Elena Proietti, Olga Gorlanova, Daniëlle Vienneau, Oliver Fuchs, Philipp Latzin, Martin Röösl, Urs Frey
- P158 **Wenn Asthma kein Asthma ist... Zwei Fallberichte zur exercise induced laryngeal obstruction (EILO)**
Melanie Dreßler/Frankfurt, Helena Pommerening, Johannes Schulze, Stefan Zielen
- P224 **Herausforderung VCD – stationäre Rehabilitation als wichtiger Baustein in Diagnostik und Therapie**
Philipp Utz/Wangen, Bernhard Thurner, Thomas Spindler
- P239 **Inhibition der sauren Sphingomyelinase als neue Therapieoption im Asthma bronchiale**
Eva Verjans/Aachen, Svenja Böll, Erich Gulbins, Norbert Wagner, Stefan Uhlig, Christian Martin, Klaus Tenbrock
- P349 **The airway metagenome of preschool wheezers**
Folke Brinkmann/Bochum, Katarzyna Pienkowska, Lutz Wiehlmann, Marie Dorda, Burkhard Tümmler, Gesine Hansen
- P369 **Oft Zufallsbefund, diesmal Ursache für chronischen Husten**
Melanie Gärtner/Hamburg, Marisa Buss, Andreas Leenen, Joachim Lemke, Christoph Kernen
- P521 **Epidemiologisches Screening schwerer Asthmatiker und nachfolgende Allergiediagnostik (ESSAy) bei Kindern und Jugendlichen**
Claudia Mailänder/Nürnberg
- P552 **Jugendliche mit akuter Atemnot – Status asthmaticus?**
Marie-Sophie Keßner/Darmstadt, Sebastian Becker
- P582 **Dyspnoe trotz Inhalationstherapie – alles Asthma, oder was?**
Anne Wesner/Stuttgart, Fabian Reeß, Joachim Freihorst, Volker Ocker, Frank Uhlemann, Markus A. Rose
- P734 **Genetic determinants of severe respiratory syncytial virus infection in infants**
Martin Wetzke/Hannover, Sibylle Haid, Chris Lauber, Todt Daniel, Lars Kaderali, Robert Geffers, Ehsan Vafadarnejad, Eike Steinmann, Emmanuel Saliba, Thomas Schulz, Thomas Pietschmann, Gesine Hansen



- P784** **Characterizing non-atopic asthma in children by neutrophil migration analysis**
Anna Bachmann/Lübeck, Solveig Lemmel, Tim Becker, Markus Weckmann, Matthias V. Kopp
- P787** **Rhinovirus infections lead to altered chrono-inflammatory networks**
Sneha Nemani/Lübeck, Annina Wehlmann, Martin Pech, Tim Becker, Henrik Oster, Matthias V. Kopp, Markus Weckmann
- P788** **Neutrophil migration in vitro is below average in asthmatic children under glucocorticosteroid therapy**
Solveig Lemmel/Lübeck, Anna Bachmann, Tim Becker, Sneha Nemani, Annina Wehlmann, Markus Weckmann, Matthias V. Kopp
- P789** **Measurement of volatile organic compounds (VOCs) in exhaled air in children with an electronic nose (e-nose) as part of the DZL ALL Age Asthma Cohort (ALLIANCE)**
Stefan Tümmers/Lübeck, Markus Weckmann, Lea Samija, Inke König, Dominik Thiele, Paul Brinkmann, Peter J. Sterk, Oliver Fuchs, Erika von Mutius, Gesine Hansen, Matthias V. Kopp
- P810** **Unterscheiden sich die Serum-Zytokinmuster bei Kindern und Erwachsenen in Abhängigkeit von einer vorangegangenen Asthmaexazerbation?**
Lena Liboschik/Lübeck, Markus Weckmann, Thomas Bahmer, Inke König, Dominik Thiele, Martin Pech, Christine Happel, Oliver Fuchs, Anna-Maria Dittrich, Bianca Schaub, Isabell Ricklefs, Erika von Mutius, Gesine Hansen, Klaus F. Rabe
- P816** **Diskontinuierliches Anti IgE bei saisonaler allergischer Rhinokonjunktivitis: Kasuistik**
Simon Paur/Rostock, Anja Keßler, Rudolf F. Guthoff, Manfred Ballmann
- P814** **Restriktive Ventilationsstörung, Belastungsdyspnoe und produktiver Husten: exogen allergische Alveolitis?**
Gesa Diekmann/Lübeck, Alexander Herz, Peter Ahrens, Matthias V. Kopp



Samstag, 16. März 2019

07:00

07:15

07:30

07:45

08:00

08:15

08:30

08:45

Keynote Lecture III
Magarete Klein: Wahrheiten in Zeiten von Fake News
Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
Seite 203

09:00

09:15

09:30

09:45

Sektion 2
Zentrale Atemwegsstenosen:
Frühzeitig erkennen und sicher behandeln
Raum: Saal 2 (ICM, EG)
Seite 204

Sektion 7
Neue Methoden in der pneumologischen Diagnostik
Raum: Saal 4 (ICM, EG)
Seite 204

DGP
GPP
COPD – Pathogenese und Risikomanagement
Raum: Saal 5 (ICM, EG)
Seite 205

Sektion 11
Therapieentscheidungen im Tumorboard
Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
Seite 205

DGP
Beginner-Kurs II: Das Thoraxröntgenbild – was versteckt sich darin?
Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
Seite 206

GPP
Kasuistiken
Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
Seite 206

Sektion 8
Schlafapnoe neu gedacht
Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
Seite 207

10:00

10:15

10:30

10:45

11:00

11:15

11:30

11:45

Sektion 1
Husten
Raum: Saal 1 (ICM, EG)
Seite 210

Sektion 3
Update Diagnostik arbeitsbedingter Atemwegs- und Lungenkrankheiten
Raum: Saal 2 (ICM, EG)
Seite 210

Sektion 5
Aktuelle Probleme in der Intensivmedizin
Raum: Saal 3 (ICM, EG)
Seite 210

Sektion 4
Klinische Fallkonferenz: Infektiologie
Raum: Saal 4 (ICM, EG)
Seite 211

DGP
GPP
Was ist Asthma heute?
Raum: Saal 5 (ICM, EG)
Seite 211

Berufsverband der Pneumologen
Chancen und Perspektiven einer Arbeitsgruppe „Ambulante Pneumologie“ in der DGP
Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
Seite 212

DGP
Novelle des Transplantationsgesetzes und neugefasste Richtlinie Lungentransplantation – Konsequenzen für die klinische Pneumologie in Deutschland
Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
Seite 212

12:00

12:15

12:30

12:45

GPP
Abschlussveranstaltung der GPP
Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
Seite 215

13:00

13:15

13:30

13:45

14:00

14:15

14:30

14:45

15:00

15:15

15:30

15:45

16:00

16:15

16:30

16:45

17:00

17:15

17:30

17:45

18:00

18:15

18:30

18:45

19:00

19:15

19:30

19:45

20:00

■ Präsidentsymposium ■ Klinisches Symposium ■ Pro- & Con-Sitzung ■ Freie Vorträge ■ Keynote Lectures ■ Seminar ■ GPP Symposium

SAMSTAG



Samstag, 16. März 2019

07:00

07:15

07:30

07:45

08:00

08:15

08:30

08:45

09:00

GPP Haben Asthmamedikamente im Kindes- und Jugendalter Nebenwirkungen? Joint Symposium mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Pädiatrischer Pneumologen (BAPP) Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 207	Sektion 15 Langzeit-Sauerstofftherapie (LTOT) – von der Theorie zur Praxis Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 208	Sektion 1 Pneumologische Immunologie und Allergologie Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 208	Sektion 14 Cutting edge of translational science in lung diseases Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG) Seite 209	Sektion 7 Neue Entwicklungen bei Sarkoidose Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG) Seite 209
---	---	--	--	---

10:00

10:15

10:30

10:45

11:00

Sektion 10 History Channel Pneumologie Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG) Seite 213	Sektion 12 AG Tabakprävention und -entwöhnung Tabakentwöhnung – einfach – machen Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG) Seite 213	Sektion 7 Praxiserfahrungen mit Biomarkern Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG) Seite 214	GPP Pediatric Grand Rounds – Clinical Pearls Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG) Seite 214	Sektion 14 BAL: old but gold Raum: Seeblick (ICM, 1. OG) Seite 215	GPP DMP „Asthma“ bei Kleinkindern Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG) Seite 215
---	--	---	---	---	--

12:00

12:15

12:30

12:45

13:00

13:15

13:30

13:45

14:00

14:15

14:30

14:45

15:00

15:15

15:30

15:45

16:00

16:15

16:30

16:45

17:00

17:15

17:30

17:45

18:00

18:15

18:30

18:45

19:00

19:15

19:30

19:45

20:00

SAMSTAG

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
08:00 – 08:45 Uhr

Wahrheiten in Zeiten von Fake News

Referentin: Magarete Klein/Berlin

Seit dem Amtsantritt von Donald Trump sowie gezielter Desinformationskampagnen im Zuge des Brexit-Referendums und der Ukraine-Krise zieht das Thema „Fake News“ große Aufmerksamkeit auf sich. Es reicht jedoch weit über den (außen-)politischen Bereich hinaus, ist es doch eingebettet in den länger zu beobachtenden Trend „postfaktischer Diskurse“. Dabei werden nicht nur Erkenntnisse und Erkenntnismethoden von Wissenschaft, sondern allgemein die Fähigkeit, zwischen wahr und falsch zu unterscheiden, in Frage gestellt.

Der Aufstieg populistischer Strömungen ist zugleich Symptom als auch Kräfteverstärker für „postfaktische Diskurse“. Schließlich nutzen diese politischen Kräfte die verbreitete Elitenkritik gezielt zur Diskreditierung unabhängiger Akteure aus Wissenschaft, Expertenkreisen und Medien. Anstatt Fakten werden Emotionen geschürt, die sich politisch leichter instrumentalisieren lassen.

Während Desinformation und Propaganda keine neuen Phänomene darstellen, wird ihre gesellschaftliche und politische Wirkkraft durch Veränderungen im medialen Umfeld verstärkt. So lassen sich in sozialen Medien in sich geschlossene „Echokammern“ und „Filterblasen“ kreieren, die für Kritik von außen kaum mehr durchlässig sind. Dies fördert abgeschottete Diskurse und Radikalisierung. Demokratische Systeme sind aufgrund ihrer Offenheit zudem besonders verwundbar gegen Einflussversuche von außen, z.B. durch Auslandsmedien, die über gezielte Desinformation die gesellschaftliche und politische Kohäsion eines Ziellandes unterminieren wollen.

Was genau sind „fake news“ und wie wirken sie? Welche Akteure befördern „postfaktische Diskurse“? Vor welchen Herausforderungen stehen Politik, Gesellschaft und Wissenschaft und wie können sie damit umgehen? Diese Fragen werden im Vortrag von Dr. Margarete Klein, Leiterin der Forschungsgruppe „Osteuropa und Eurasien“ an der „Stiftung Wissenschaft und Politik“ behandelt.

**Magarete Klein**



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 79)

VERANSTALTER

Sektion Endoskopie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Zentrale Atemwegsstenosen: Frühzeitig erkennen und sicher behandeln

Vorsitz: Christoph Petermann/Hamburg, Franz Stanzel/Hemer

Zielgruppe: Ärzte in der Weiterbildung, Anästhesisten, Pneumologen, Internisten, Intensivmediziner

Lerninhalte: Das Symposium stellt praxisrelevant verschiedene Einsatzgebiete des Ultraschalls im pneumologischen Kontext dar und vermittelt die theoretischen und praktischen Grundlagen, die zur eigenständigen Anwendung dieses vielversprechenden und häufig im klinischen Alltag unterrepräsentierten diagnostischen Verfahrens notwendig sind.

09:00 – 09:20 Stridor: Trachealstenosen und anderes
Axel Kempa/Stuttgart

09:20 – 09:40 Thoraxchirurgische Optionen
Clemens Aigner/Essen

09:40 – 10:00 Interventionelle Therapie benigner Atemwegsstenosen
Lutz Freitag/Luzern

10:00 – 10:20 Intervention als Palliation bei malignen Stenosen
Rüdiger Karpf-Wissel/Essen

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 81)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

Neue Methoden in der pneumologischen Diagnostik

Vorsitz: Wolfgang Gesierich/München, Andreas R. Koczulla/Marburg

Zielgruppe: Pneumologen, Radiologen

Lerninhalte: Darstellung neuer Methoden der pneumologischen Diagnostik

09:00 – 09:20 Biochemische Information aus der Atemluft
Hubert Wirtz/Leipzig

09:20 – 09:40 Lungenfunktionsmonitoring mittels Elektrischer Impedanztomographie
Sabine Krüger-Ziolek/Villingen-Schwenningen

09:40 – 10:00 Lung Clearance Index
Lars Hagmeyer/Solingen

10:00 – 10:20 Bestimmung der Emphysemverteilung aus CT und MRT
Julien Dinkel/Gauting

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 82)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
09:00 – 10:30 Uhr

COPD – Pathogenese und Risikomanagement

Vorsitz: Klaus F. Rabe/Großhansdorf, Josef Riedler/Schwarzach im Pongau

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Pädiater, Assistenzärzte, Grundlagenwissenschaftler, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Müssen wir COPD neu denken? Beginnt die COPD schon im Kindesalter? Wie kommt es zur akuten Exazerbation? Welche Rolle spielen die Begleiterkrankungen für den Verlauf der COPD? Das Symposium erlaubt einen neuen Blick auf ein „altbekanntes“ Krankheitsbild.

09:00 – 09:20 Redefining chronic obstructive airways diseases
Adnan Custovic/London

09:20 – 09:40 Frühe Wurzeln der COPD
Erika von Mutius/München

09:40 – 10:00 Die instabile COPD
Klaus F. Rabe/Großhansdorf

10:00 – 10:20 COPD Comorbiditäten – Rolle und Management
Claus Vogelmeier/Marburg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 83)

VERANSTALTER

Sektion Pneumologische Onkologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Therapieentscheidungen im Tumorboard

Vorsitz: Christian Schumann/Kempton, Bernward Passlick/Freiburg

Zielgruppe: Pneumologen, Onkologen, Thoraxchirurgen, Pathologen, insbesondere jüngere Kollegen

Lerninhalte: Häufige Fragen aus der Praxis werden anhand typischer Fallbeispiele diskutiert.

09:00 – 09:20 Neoadjuvante versus adjuvante Chemotherapie
Maria Sianidou/Heidelberg

09:20 – 09:40 Grenzen der adjuvanten Chemotherapie
Florian Fuchs/Erlangen

09:40 – 09:40 Lokal fortgeschrittenes NSCLC
Nicolas J. Dickgreber/Rheine

09:40 – 10:00 Grenzbereiche bei Oligometastasierung
Miriam Möller/Halle



BEGINNER-KURS (BEG II)

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12a (ICM, 1. OG)
09:00 – 12:00 Uhr

Beginner-Kurs II: Das Thoraxröntgenbild – was versteckt sich darin?

Referentinnen und

Vorsitzende: Julia Ley-Zaporozhan/München, Okka Hamer/Regensburg

Zielgruppe: Medizinstudenten und junge Kollegen mit Interesse an der Pneumologie

Lerninhalte: Einstieg in die Beurteilung von Thoraxröntgenbildern

Max. Teilnehmerzahl: 50

Dieser Kurs ist gesondert anmeldepflichtig und setzt den Kauf einer Tages- oder Kongresskarte voraus. Vergabe der Plätze nach Eingang der Anmeldungen.

FREIE VORTRÄGE (FV GPP III)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Kasuistiken

Vorsitz: Ernst Eber/Graz, Gesine Hansen/Hannover

V745 **Rezidivierende Pneumothoraces als Komplikation einer isoliert pulmonalen Manifestation der Langerhanszell-Histiozytose**

Daniel Schuhmann/Mannheim, Alba Perez Ortiz, Steffen Hien, Tobias Tenenbaum, Karl Reiter, Süha Demiraçça, Thomas Schaible, Matthias Dürken, Matthias Griese, Neysan Rafat

V340 **Zystisch adenomatöse Malformation Typ I als seltene Ursache einer komplizierten Pneumonie bei einer 15-jährigen Patientin**

Kathrin Zeber/Augsburg, Tina Schaller, Tobias Schuster, Peter Knorr, Johannes Demharter, Gernot Buheitel, Michael Gerstlauer

V803 **Interventioneller Verschluss einer bronchopleuralen Fistel nach Pneumonie**

Winfried Baden/Tübingen, Ludger Sieverding, Steven Warmann, Jürgen Schäfer, Michael Hofbeck

V804 **Neuroendokrine Zellhyperplasie und alveoläre Hypoplasie bei einer 3-jährigen Patientin mit Thoraxinsuffizienz durch Cutaneous skeletal hypophosphatemia syndrome**

Tobias Lipek/Leipzig, Nicolas Terliesner, Katalin Dittrich, Martin Zenker, Ilse Wieland, Diana Ovejero Crespo, Simone Reu, Freerk Prenzel

V807 **Konzentrische Obstruktion des Pharynx als Differentialdiagnose der obstruktiven Schlafapnoe im Kindesalter**

Leopold Pichlmaier/Essen, Maximilian Eckerland, Mathis Steindor, Claudia Bock, Margarete Olivier, Florian Stehling

V793 **Laryngomalazie mit Dyspnoe und Gedeihstörung – ist eine Tracheostomie zwingend notwendig?**

Karin Hoyler/Luzern, Christoph Schlegel-Wagner, Nicolas Regamey

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 85)

VERANSTALTER

Sektion Schlafmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Schlafapnoe neu gedacht

Vorsitz: Holger Woehrle/Blaubeuren, Nikolaus Büchner/Duisburg

Zielgruppe: Pneumologen, Schlafmediziner, Somnologen, Ärzte in Weiterbildung, Mitarbeiter von Schlaf-laboren

Lerninhalte: In den letzten Jahren wurde die Schlafapnoe, so scheint es, neu erfunden. Klinische und experimentelle Befunde zeigen ungeahnte, neue pathophysiologische und prognostische Aspekte. Aktuelle Studienergebnisse und Metaanalysen stellen zudem den prognostischen Nutzen einer Überdrucktherapie infrage und die gesundheitspolitische Entwicklung erschwert zunehmend eine geordnete und flächendeckende schlafmedizinische Versorgung und Weiterbildung. Dieses Symposium betrachtet die genannten Aspekte als Grundlage für eine konstruktive gemeinsame Diskussion.

09:00 – 09:15 Phänotypisierung der Schlafapnoe neu denken

Winfried J. Randerath/Solingen

09:15 – 09:30 Begleit- und Folgeerkrankungen der Schlafapnoe neu denken

Bernd Sanner/Wuppertal

09:30 – 09:45 Therapiemanagement der obstruktiven Schlafapnoe neu denken

Holger Woehrle/Blaubeuren

09:45 – 10:00 Respiratorische Schlafmedizin: Organisation, Abrechnung neu denken

Georg Nilius/Essen

10:00 – 10:30 Podiumsdiskussion mit allen Referenten

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY BAPP-GPP)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Haben Asthmamedikamente im Kindes- und Jugendalter Nebenwirkungen? Joint Symposium mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Pädiatrischer Pneumologen (BAPP)

Vorsitz: Frank Friedrichs/Aachen, Jens-Oliver Steiß/Fulda

Zielgruppe: Pädiater, Pneumologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe

Lerninhalte: Die Frage nach Nebenwirkungen vorhandener Asthma Therapien sind von großer Relevanz für Patienten, deren Familien und die betreuenden Pneumologen. Dieses Symposium diskutiert die Nebenwirkungsprofile gängiger Medikationen.

09:00 – 09:30 Karies und gelbe Flecken durch Asthmasprays?

Jan Kühnisch/München

09:30 – 10:00 Nebenwirkungen inhalativer Steroide, Update 2019

Petra Högger/Würzburg

10:00 – 10:30 Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern durch Asthmamedikamente?

Ingo Spitzczok von Brisinski/Viersen



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 88)

VERANSTALTER

Sektion Atmungstherapeuten
und Gesundheitsfachberufe

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Langzeit-Sauerstofftherapie (LTOT) – von der Theorie zur Praxis

Vorsitz: Thomas Hillmann/Essen, Stephan Eisenmann/Halle (Saale)

Zielgruppe: Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten, Pflegekräfte, Ärzte

Lerninhalte: Ziel des Symposiums ist es, den Teilnehmern einen Überblick über die neue, leitliniengerechte Versorgung von Patienten mit Sauerstoff zu geben. Es werden Fragen aus dem Klinikalltag aufgegriffen und mögliche Lösungsansätze präsentiert.

09:00 – 09:20 **O₂ – Freund und Feind zugleich? Leitliniengerechte Versorgung**
Björn Kleibrink/Essen

09:20 – 09:40 **GOX, LOX oder Konzentrator – Wünsche und die „traurige“ Realität**
Tessa Schneeberger/Schönau a.K.

09:40 – 10:00 **Alles durch die Nase? – Nasenbrille & Co.**
Jessica Fak/Essen

10:00 – 10:20 **Nasaler HighFlow – eine Option?**
Benjamin Scheffler/Bonn

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 13)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und
Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Pneumologische Immunologie und Allergologie

Vorsitz: Christian Taube/Essen, Marcus Joest/Bonn

V346 **Immunogenicity of Mepolizumab in Patients with Severe Eosinophilic Asthma: Experience from the Clinical Development Program**
Hector Ortega, Erik Meyer, Guy Brusselle, Koichiro Asano, Robert G. Price, Charlene Prazma, Frank Albers, Steve Yancey, Gerald Gleich

V526 **Antinukleare Antikörper (ANA) bei Patienten mit exogen allergischer Alveolitis (EAA): Neue Ansätze aus einer Doppel-Kohorte Untersuchung**
Francesco Bonella/Essen, Ulrich Costabel, Marcus Joest, Mathias Rolke, Joachim Sennekamp, Dirk Koschel

V529 **Was sind die häufigsten Sensibilisierungen gegen perenniale Allergene bei schwerem Asthma?**
Jens Schreiber/Magdeburg, Dirk Koschel, Claudia Mailänder

V617 **Influenza virus-induced expression of CCL5 in monocyte/T-cell co-cultures is reduced in COPD**
Luisa Betke/Bochum, Sarah Yanik, Kaschim Jamal Jameel, Eike Bülthoff, Paul Bürger, Andrea Koch, Nikolaos Giannakis, Juliane Kronsbein, Matthias Tenbusch, Jürgen Knobloch

V710 **Dupilumab Efficacy in Uncontrolled, Moderate-to-Severe Allergic and Nonallergic Asthma in the Phase 3 LIBERTY ASTHMA QUEST Study**
Stephanie Korn/Mainz, Mario Castro, Jonathan Corren, Ian D. Pavord, Karthinathan Thangavelu, Megan Rice, Ina Niemann, Thomas O'Riordan, Paul Rowe, Yufang Lu, Nikhil Amin, Ariel Teper

V722 **Improved technique for in situ staining of murine and human pulmonary immune cells**
Wetzke Martin, Ruth Grychtol/Hannover, Adan C. Jirno, Jana Bergmann, Stephanie Gläser, Peter Braubach, Christian Dopfer, Anika Habener, Gesine Hansen, Christine Happle

FREIE VORTRÄGE (FV DGP 14)

VERANSTALTER

Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21b (ICM, 2. OG)
09:00 – 10:30 Uhr

Cutting edge of translational science in lung diseases

- Vorsitz:** Holger Müller-Redetzky/Berlin, Antje Prasse/Hannover
- V147** **High dimensional single cell analysis reveals unexpected immune cell types, and loss of motility of alveolar macrophages regulated by PPAR γ in chronic obstructive pulmonary disease**
Wataru Fujii/Bonn, Kevin Baßler, Theodoros Kapellos, Anna C. Aschenbrenner, Kristian Händler, Carmen Pizarro, Johanna Klein, Dirk Skowasch, Joachim L. Schultze
- V553** **Transcriptome profiling reveals the complexity of pirfenidone effects in IPF**
Grazyna Kwapiszewska, Anna Gungl, Jochen Wilhelm, Leigh Marsh, Helene Thekkekara Puthenparampil, Katharina Sinn, Miroslava Didiasova, Walter Klepetko, Djuro Kosanovic, Ralph Schermuly, Lukasz Wujak, Benjamin Weiss, Liliana Schaefer, Marc Schneider, Michael Kreuter, Andrea Olschewski, Werner Seeger, Philipp Markart, Horst Olschewski, Malgorzata Wygrecka/Giessen
- V510** **Inactivation of nuclear histone deacetylases disrupts the MiCEE complex in Idiopathic Pulmonary Fibrosis**
Karla Rubio/Bad Nauheim, Stephanie Dobersch, Guillermo Barreto
- V465** **Vasculotide reduces pulmonary permeability in Streptococcus pneumonia infected and mechanically ventilated mice**
Aina Lask/Berlin, Birgitt Gutbier, Olivia Kershaw, Geraldine Nouailles-Kursar, Achim D. Gruber, Holger C. Müller-Redetzky, Paul Van Slyke, Martin Witzentrath
- V690** **Einfluss der antifibrotischen Therapie auf die Relevanz der Serum CCL18 Konzentration als prognostischer Marker bei Patienten mit IPF**
Canay Caliskan/Hannover, Benedikt Jäger, Oliver Terwolbeck, Rosa-Marie Apel, Antje Prasse
- V228** **Immunomodulatory effects of mild hypothermia onto the pulmonary inflammatory response following multiple trauma in sus scrofa**
Marc-Alexander Oestreich/Marburg, Kerstin Seidel, Hans-Helge Müller, Martin Sassen, Thorsten Steinfeldt, Hinnerk Wulf, Bernd Schmeck

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 89)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
09:00 – 10.30 Uhr

Neue Entwicklungen bei Sarkoidose

- Vorsitz:** Christian Grohé/Berlin, Nikolaus Kneidinger/München
- Zielgruppe:** Pneumologen, Internisten, Kardiologen, Ärzte in Weiterbildung, Studierende
- Lerninhalte:** Die Sarkoidose ist eine altbekannte Erkrankung für die neue diagnostische und therapeutische Verfahren genutzt werden. Das Symposium gibt Ihnen den Überblick über neuste Entwicklungen.
- 09:00 – 09:20** **Präzise Diagnose und Differentialdiagnose bei Sarkoidose**
Björn C. Frye/Freiburg
- 09:20 – 09:40** **Diagnostik und Therapie der kardialen Sarkoidose**
Dirk Skowasch/Bonn
- 09:40 – 10:00** **Etablierte Régime und neue Optionen zur Therapie der Sarkoidose**
Joachim Müller-Quernheim/Freiburg
- 10:00 – 10:20** **Lungentransplantation und Therapie der pulmonalen Hypertonie bei Sarkoidose**
Christian Benden/Zürich
- 10:20 – 10:30** **Verleihung des Forschungspreises des Sarkoidose-Netzwerk e. V.**



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 90)

VERANSTALTER

Sektion Allergologie und Immunologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Husten

- Vorsitz:** Ina Haasler/Essen, Marek Lommatzsch/Rostock
- Zielgruppe:** Pneumologen, Internisten, Radiologen, Labormediziner
- Lerninhalte:** Differentialdiagnose des Hustens und mögliche Therapiestrategien
- 11:00 – 11:20** **Differentialdiagnose des Hustens: ein weites Feld**
Peter Kardos/Frankfurt a. M.
- 11:20 – 11:40** **Moderne und rationale Diagnostik des chronischen Hustens**
N.N.
- 11:40 – 12:00** **Inhalatives Glukokortikoid für jeden Huster? Antiinflammatorische Therapiestrategien bei Husten**
Christian Taube/Essen
- 12:00 – 12:20** **Neuronale Therapiestrategien von TRPV1 bis P2X3: sind alle Studien negativ?**
Quoc Thai Dinh/Homburg (Saar)

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 91)

VERANSTALTER

Sektion Arbeitsmedizin, Epidemiologie, Umwelt- und Sozialmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Update Diagnostik arbeitsbedingter Atemwegs- und Lungenkrankheiten

- Vorsitz:** Dennis Nowak/München, Alexandra Marita Preisser/Hamburg
- Zielgruppe:** Pneumologen, Arbeits- u. Sozialmediziner, Gutachter im Berufskrankheitenverfahren
- Lerninhalte:** Aktuelles zu berufsbedingten Atemwegs- und Lungenerkrankungen und zum Berufskrankheitenrecht
- 11:00 – 11:20** **Nichtinvasive Verfahren bei der Diagnostik arbeitsbedingter obstruktiver Atemwegserkrankungen**
Rolf Merget/Bochum
- 11:20 – 11:40** **Exogen-allergische Alveolitis**
Dirk Koschel/Coswig
- 11:40 – 12:00** **Bildgebung bei Pneumokoniosen: Asbestbedingte benigne Erkrankungen**
Beate Rehbock/Berlin
- 12:00 – 12:20** **Quarzstaublungenerkrankung**
Andreas Weber/Bochum

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 92)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungsmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Aktuelle Probleme in der Intensivmedizin

- Vorsitz:** Ute Achtzehn/Chemnitz, Bernd Schönhofer/Hannover
- Zielgruppe:** Ärzte, Intensivpflegekräfte, Atmungstherapeuten
- Lerninhalte:** Darstellung und Diskussion aktueller Probleme in der modernen Intensivmedizin
- 11:00 – 11:20** **Pflegemangel**
Christian Karagiannidis/Köln
- 11:20 – 11:40** **Ökonomische Anreize in der Beatmungsmedizin**
Dieter Köhler/Schmallenberg
- 11:40 – 12:00** **Ethische Probleme bei Langzeitbeatmung**
Bernd Schönhofer/Hannover
- 12:00 – 12:20** **Multiresistente Erreger und Isolation**
Frank Günther/Marburg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 93)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Klinische Fallkonferenz: Infektiologie

Vorsitz: Stefan Krüger/Düsseldorf, Barbara Kalsdorf/Borstel

Zielgruppe: Internisten, Pneumologen, pädiatrische Pneumologen, Infektiologen, niedergelassene Ärzte, Ärzte in Weiterbildung

Lerninhalte: Darstellung der diagnostischen und therapeutischen Herangehensweise an komplexe pulmonale Infektionen anhand von Fallbeispielen

11:00 – 11:20 Fall 1:
Abszedierende Pneumonie
Christian G. Cornelissen/Aachen

11:20 – 11:40 Fall 2:
Emphysem und infizierte Bullae
Stefan Krüger/Düsseldorf

11:40 – 12:00 Fall 3:
Pneumonie und parapneumonisches Pleuraempyem
J. Martin Beron/Düsseldorf

12:00 – 12:20 Fall 4:
Pulmonale Infektion nach Auslandsreise
Stefanie Keymel/Düsseldorf

PRÄSIDENTENSYMPOSIUM (SY 94)

VERANSTALTER

DGP
GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
11:00 – 12:30 Uhr

Was ist Asthma heute?

Vorsitz: Erika von Mutius/München, Andrea Koch/Friedberg

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Pädiater, Assistenzärzte, Grundlagenwissenschaftler, Gesundheitsfachberufe

Lerninhalte: Asthma ist ein Syndrom mit zahlreichen Facetten, die sich auch im Laufe eines individuellen Lebens verändern. Eine differenzierte Betrachtung von Asthmaphänotypen hat zur Entwicklung gezielter Therapien geführt, die das Leben der betroffenen Patienten grundlegend verändern können.

11:00 – 11:20 Asthma bronchiale im Kindesalter
Matthias V. Kopp/Lübeck

11:20 – 11:40 Asthma-Transition
Oliver Fuchs/Bern

11:40 – 12:00 Neue Wege der Asthmaphänotypisierung
Thomas Bahmer/Großhansdorf

12:00 – 12:20 Asthma bronchiale im Erwachsenenalter
Roland Buhl/Mainz



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 95)

VERANSTALTER

Berufsverband der Pneumologen

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Chancen und Perspektiven einer Arbeitsgruppe „Ambulante Pneumologie“ in der DGP

Vorsitz: Frank Powitz/München, Andrés de Roux/Berlin

**11:00 – 11:20 Aus vertragsärztlicher Sicht:
ambulante Themen ins Kongressprogramm!**
Frank Powitz/München

**11:20 – 11:40 Aus stationärer Sicht:
eine Chance für die intersektorale Kooperation**
Torsten T. Bauer/Berlin

**11:40 – 12:00 Aus berufspolitischer Sicht:
wissenschaftliche Aufwertung der Versorgungsforschung**
Andrés de Roux/Berlin

**12:00 – 12:20 Aus Sicht der DGP:
Bereicherung des Spektrums der Sektionen und Verbesserung des Austausches**
Michael Pfeifer/Donaustauf und Regensburg

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 96)

VERANSTALTER

DGP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 12b (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Novelle des Transplantationsgesetzes und neugefasste Richtlinie Lungentransplantation – Konsequenzen für die klinische Pneumologie in Deutschland

Vorsitz: Christian Witt/Berlin, Jürgen Behr/München

**Zielgruppe und
Lerninhalte:**

Das Symposium bietet Ärzten in Ausbildung, Fach-, Ober- und Chefarzten an, sich zum aktuellen Stand der Novelle des Transplantationsgesetzes und der neuen Richtlinie Lungentransplantation zu informieren und Hilfe die die Innovationen zu verstehen. Es wird darüber hinaus die perspektivische Entwicklung der Lungentransplantation skizziert. Dazu sind kompetente Sprecher aus der Bundesärztekammer (BÄK) und der Ständigen Kommission Organtransplantation (StäKo) eingeladen. Zusätzlich bieten Autoren der neuen Richtlinie für Lungentransplantation eine kurze interaktive Fortbildung zur Kalkulation und Beantragung des LAS bei Eurotransplant in einem interaktiven Format an. Es geht um das Erlernen der korrekten Anwendung der neunen Richtlinie Lungentransplantation im klinischen Alltag. Das gilt auch für Transplantationsbeauftragte/innen der Kliniken und die Tranplantationsassistenten/innen der Krankenhäuser.

11:00 – 11:10 Erwartungen der DGP an die Novelle des Transplantationsgesetzes und die Richtlinie Lungentransplantation
Klaus F. Rabe/Großhansdorf

11:10 – 11:30 Von Asthma bronchiale bis Lungentransplantation – pneumologische Kompetenz in der ärztlichen Aus- und Weiterbildung
Martina Wenker/Hannover

11:30 – 11:50 Prüfungen der Lungentransplantationszentren der Bundesärztekammer/Ständige Kommission Organtransplantation – Ergebnisse und Konsequenzen für die weitere Entwicklung der Lungentransplantation
Hans Lippert/Magdeburg

11:50 – 12:20 Wartelistenführung zur Lungentransplantation (LAS) – Interaktive Fallbeispiele
Jens Gottlieb/Hannover, Christian Witt/Berlin

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 97)

VERANSTALTER

Sektion Pathophysiologie und
Aerosolmedizin

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

History Channel Pneumologie

- Vorsitz:** Felix J. F. Herth/Heidelberg, Hans-Joachim Kabitz/Konstanz
- Zielgruppe:** Pneumologen, Internisten, Intensivmediziner, Atmungstherapeuten, Pflegekräfte
- Lerninhalte:** „Nur wer weiß, woher er kommt, weiß, wohin er geht“ – gemäß diesem Zitat wollen wir gemeinsam einen Blick zurück werfen, um zu verstehen, woher wir in der Pneumologie kommen, um besser verstehen zu können, wohin wir in unserer Zukunft gehen wollen.
- 11:00 – 11:20** **Woher stammt das Wort „Pneumologie“ (oder doch „Pulmologie“)?**
F. Joachim Meyer/München
- 11:20 – 11:40** **Pneumologische Standorte in Deutschland: damals und heute**
Stephan Waltersbacher/Konstanz
- 11:40 – 12:00** **Mediastinale Lymphknoten: von Vesalius bis hochauflösender Ultraschall**
Daniela Gompelmann/Heidelberg
- 12:00 – 12:20** **Tuberkulose-Therapie: vom Zauberberg ins Jahr 2018**
Tom Schaberg/Rotenburg (Wümme)

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 98)

VERANSTALTER

Sektion Rehabilitation, Prävention
und Tabakkontrolle,
AG Tabakprävention und
-entwöhnung

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Tabakentwöhnung – einfach – machen

- Vorsitz:** Matthias Urbauer/Nürnberg, Alexander Rupp/Stuttgart
- Zielgruppe:** Ärzte, Gesundheitsfachberufe
- Lerninhalte:** Rahmenbedingungen für die Tabakentwöhnung in Klinik und Praxis verbessern
- 11:00 – 11:20** **Politische Stolpersteine für die Tabakentwöhnung**
Justus de Zeeuw/Köln
- 11:20 – 11:40** **Es geht auch anders – die ATEMM-Studie**
Stephan Mühlig/Chemnitz
- 11:40 – 12:00** **Tabakentwöhnung in den Praxisalltag integrieren – Praxistipps**
Alexander Rupp/Stuttgart
- 12:00 – 12:20** **Tabakentwöhnung am Krankenbett**
Christa Rustler/Berlin



KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 99)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Praxiserfahrungen mit Biomarkern

Vorsitz: Sören Schmidtman/Berlin

Zielgruppe: Klinikärzte, Hygieneverantwortliche, Arbeitsmediziner, Ärzte in Weiterbildung, Infektiologen

Lerninhalte: Das Symposium dient dem Ziel, für neue Methoden der Markeranalyse den aktuellen klinischen Stellenwert und die Möglichkeit der Nutzung in der Praxis zu diskutieren.

11:00 – 11:05 Einführung in die Biomarkeranwendung in der Praxis
Sören Schmidtman/Berlin

11:05 – 11:25 Usability of FeNO in Asthma and Inflammation Diagnostics
Marieann Hogman/Uppsala

11:25 – 11:40 Screening auf floride Infektionen mit Ionenmobilitätsspektroskopie
Gunther Becher/Bernau

11:40 – 11:55 Biomarker in der Kardiologie
Leonhard Bruch/Berlin

11:55 – 12:10 Applikationen für Home-Care und Praxis
Hans-Jürgen Smith/Berlin

12:10 – 12:25 Mikrobiologie versus Exhalatscreening in einem Versorgungskrankenhaus
Claus Steppert/Bayreuth

12:25 – 12:30 Zusammenfassung und Ausblick
Sören Schmidtman/Berlin

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY KK GPP)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

Pediatric Grand Rounds – Clinical Pearls

Vorsitz: Thomas Frischer/Wien, Ernst Rietschel/Köln

11:00 – 11:15 Compound-Heterozygotie im ARMC4 Gen bestätigt das Kartagener Syndrom einer 3-jährigen Patientin mit atypischer klinischer Manifestation
Jobst Röhmel/Berlin

11:15 – 11:30 Es ist nicht immer Asthma! Eine seltene Differentialdiagnose
Nour Hanna/Dresden

11:30 – 11:45 M. Osler – eine seltene Ursache einer zentralen Zyanose im Kindesalter
Alexander Heinze/Mannheim

11:45 – 12:00 Endobronchiale Implantation eines bio-resorbierbaren Milchsäurestents bei schwerer Bronchomalazie des linken Hauptbronchus
Fabian Reeß/Stuttgart

12:00 – 12:15 Akute Atemnot beim Neugeborenen verursacht durch eine angeborene Laryngozele
Christian Peiser/Berlin

12:15 – 12:30 Pulmonale Langerhanszellhistiozytose (LCH) – eine seltene Differentialdiagnose im Kindes- und Jugendalter
David Wiesenäcker/München

KLINISCHES SYMPOSIUM (SY 101)

VERANSTALTER

Sektion Zellbiologie

ORT UND ZEIT

Raum: Seeblick (ICM, 1. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

BAL: old but gold

Vorsitz: Joachim Müller-Quernheim/Freiburg, Daniel Drömann/Lübeck

Zielgruppe: Pneumologen, Intensivmediziner, Wissenschaftler

Lerninhalte: Die BAL erlebt eine neue Renaissance. Lange Zeit wurde ihr Nutzen angezweifelt. Neue Studien belegen jedoch ihren klinischen Nutzen und machen sie zu einem wertvollen Puzzlestein in aktuellen diagnostischen Algorithmen.

11:00 – 11:20 **BAL – wie alles begann**
Ulrich Costabel/Essen

11:20 – 11:40 **Next generation BAL – alte Methode mit enormen wissenschaftlichem Potenzial**
Antje Prasse/Hannover

11:40 – 12:00 **Klinischer Nutzen der BAL in der aktuellen ILD-Diagnostik**
Björn C. Frye/Freiburg

12:00 – 12:20 **Klinischer Nutzen der BAL in der Infektiologie**
Torsten T. Bauer/Berlin

PRO- & CONTRA-SITZUNG (SY GPP10)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 21a (ICM, 2. OG)
11:00 – 12:30 Uhr

DMP „Asthma“ bei Kleinkindern

Vorsitz: Martin Rosewich/Altötting, Thomas Spindler/Davos

Zielgruppe: Pädiater, Pneumologen, Assistenzärzte, Assistenzberufe

Lerninhalte: Die Betreuung asthma-kranker Kinder umfasst viel mehr als nur die Verschreibung von Medikamenten. Dies Symposium präsentiert die Möglichkeiten und Erfolge von Schulung und Rehabilitation.

11:00 – 11:20 **DMP „Asthma“ bei Kleinkindern – macht das Sinn?**
Pro
Marcus Dahlheim/Mannheim

Contra
Stefan Zielen/Frankfurt a. M.

11:40 – 12:00 **Ergebnisse der Evaluation der Asthmaschulung für Eltern asthmakranker Kleinkinder (ASEV-Modell)**
Gerd Schauerte/Berchtesgaden

12:00 – 12:20 **Ambulante Rehabilitation und Nachsorge bei Kindern mit pneumologischen Erkrankungen**
Josef Rosenecker/Bad Hindelang

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DER GPP

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
12:30 – 13:30 Uhr

Abschlussveranstaltung der GPP

Vorsitz: Matthias V. Kopp/Lübeck, Erika von Mutius/München

12:30 – 12:50 **Year in Review: Asthma und Allergien**
Zsolt Szepefalusi/Wien

12:50 – 13:10 **Year in Review: Pädiatrische Pneumologie**
Jürg Hammer/Basel

Einladung zur 42. Jahrestagung nach Hamburg
Philippe Stock/Hamburg



Posterbegehungen DGP

Die Posterbegehungen finden ausschließlich im Rahmen der Posterausstellung im ICM auf den dort ausgewiesenen Posterflächen statt.

Posterformat: A0 Hochformat (84,1 cm breit x 118,9 cm hoch)

Weitere Informationen zur genauen Platzierung der einzelnen Begehungen können Sie den vor Ort aushängenden Plänen entnehmen.

An der Fläche erhalten die Posterautoren auch entsprechendes Befestigungsmaterial für die Poster.

POSTERBEGEHUNG (P25)

VERANSTALTER

Sektion Klinische Pneumologie

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

Klinische Studien zur COPD

Vorsitz: Andrea Koch/Friedberg, Joachim H. Ficker/Nürnberg

- P41** **Efficacy and tolerability of LABA/LAMA fixed-dose combinations Acclidinium/Formoterol, Glycopyrronium/Indacaterol and Umeclidinium/Vilanterol in the treatment of COPD in daily practice – results of the non-interventional DETECT study**
Tanja Plate, Sandra Höpfert, Jutta Beier/Wiesbaden
- P144** **Early Clinically Important Improvement (ECII) and Exacerbation Outcomes in the FLAME Study**
Kostas Kostikas, Alex Mackay, Claus Vogelmeier/Marburg, Stefan-Marian Frent, Pascal Pfister, Pritam Gupta, Donald Banerji, Francesco Patalano, Jadwiga Wedzicha
- P148** **Treatment response in COPD – does FEV1 say it all? An analysis of the CRYSTAL trial**
Timm Greulich/Marburg, Claus Vogelmeier, Alex Mackay, Nadine Lossi, Maryam Aalamian-Mattheis, Xavier Nunez, Veronica Pagano, Francesco Patalano, Andreas Clemens, Kostas Kostikas
- P178** **Risk of pneumonia and exacerbations with single inhaler extrafine triple therapy compared to indacaterol/glycopyrronium: Post-hoc Analysis of the TRIBUTE Study**
Mario Scuri, Dave Singh, Leonardo M. Fabbri, Alessandro Guasconi, Stefano Vezzoli, Héléne Prunier, Annamaria Muraro, Stefano Petruzzelli, Alberto Papi
- P256** **Körperliche Funktionsfähigkeit, Allgemeinbefinden und Zufriedenheit mit Tiotropium/Olodaterol im Behandlungsalltag von COPD-Patienten in Deutschland**
Andreas Forster/Darmstadt, Birgit Abenhardt, Stefan Pabst, Michaela Hänsel, Andrea Marseille, Anke Kondla, Roland Buhl
- P314** **Single Inhaler Extrafine Triple Therapy improves Quality of Life in COPD Patients compared to Indacaterol/Glycopyrronium: Post-hoc Analysis of the TRIBUTE study**
Mario Scuri, Dave Singh, Leonardo M. Fabbri, Ilaria Valente, Alessandro Guasconi, Stefano Vezzoli, Héléne Prunier, Geraldine Cohuet, Annamaria Muraro, Stefano Petruzzelli, Alberto Papi
- P467** **Comparison of LAMA/LABA vs ICS/LABA in high risk COPD patients: Pre-specified analysis on lung function and health status from the IMPACT trial**
David A. Lipson, Frank Barnhart, Isabelle Boucot, Courtney Crim, Noushin Brealey, Gerard Criner, Mark Dransfield, David M. G. Halpin, Sally Kilbride, MeiLan K. Han, Peter Lange, David A. Lomas, Fernando J. Martinez, Dave Singh, Ian Naya, C. Elaine Jones, Robert Wise
- P468** **Duale Bronchodilatation vs. Dreifachtherapie bei COPD: Ein direkter Vergleich in der DACCORD Beobachtungsstudie**
Carl-Peter Criée/Bovenden-Lenglern, Peter Kardos, Heinrich Worth, Nadine Lossi, Konstantinos Kostikas, Claus Vogelmeier, Roland Buhl
- P469** **Indacaterol/Glycopyrronium verbessert pulmonale Perfusion und Ventilation bei überblähten COPD Patienten**
Jens Vogel-Claussen/Hannover, Christian Schönfeld, Till F. Kaireit, Andreas Voskrebenez, Christoph P. Czerner, Julius Renne, Hanns-Christian Tillmann, Korbinian Berschneider, Simone Hiltl, Johann Bauersachs, Tobias Welte, Jens Hohlfeld



- P477** **Verbesserung der Lungendeposition bei der Inhalation von Glucocorticoiden**
Bernhard Müllinger/Gauting, Juliane Schick, Gary Burgess, Sue Snape
- P484** **Exacerbation outcomes with LAMA/LABA and ICS/LABA in high risk COPD patients in the IMPACT trial**
David A. Lipson, Frank Barnhart, Isabelle Boucot, Courtney Crim, Noushin Brealey, Gerard Criner, Mark Dransfield, David M. G. Halpin, Sally Kilbride, MeiLan K. Han, Peter Lange, David A. Lomas, Fernando J. Martinez, Dave Singh, Ian Naya, C. Elaine Jones, Robert Wise
- P491** **Risk of Exacerbation and Pneumonia with Single Inhaler Triple versus Dual Therapie in IMPACT**
Mark Dransfield, Courtney Crim, Gerard Criner, David M. G. Halpin, MeiLan K. Han, C. Elaine Jones, Sally Kilbride, Peter Lange, David A. Lipson, David A. Lomas, Fernando J. Martinez, Dave Singh, Robert Wise
- P535** **Reduced environmental impact of a reusable soft mist inhaler**
Michaela Hänsel/Nieder-Olm, Thomas Bambach, Herbert Wachtel
- P544** **TriOptimize I: Real World Evidence with extrafine single inhaler Triple Therapy in COPD**
Raimund Hövelmann, George Georges, Sanaz Bahari Javan, Kai Melchior, Ekkehard Beck, Carl-Peter Criée, Christian Geßner/Leipzig
- P561** **Reusable soft mist inhaler: maintaining aerosol performance**
Herbert Wachtel/Ingelheim, Michaela Hänsel, Joachim Eicher

Pneumologische Infektiologie 2: Optimales Management pneumologischer Infektionen durch Pilze und andere Erreger

POSTERBEGEHUNG (P26)

VERANSTALTER

Sektion Infektiologie und Tuberkulose

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

- Vorsitz:** Hortense Slevogt/Jena, Sebastian R. Ott/Bern
- P670** **Wegweisender enoraler Befund bei einem 44-jährigen Patienten mit unklarer Raumforderung des linken Lungenoberlappens**
Benjamin Rupprecht/Stuttgart, Axel Kempa
- P633** **Hämoptysen im Rahmen einer beginnenden akuten invasiven pulmonalen Aspergillose**
Mohammad Minyar Al Mafalani, Konrad Wetzer/Hoyerswerda, Olaf Altmann
- P276** **Fallbericht: Alternaria Pneumonie als Komplikation einer Langzeit-Steroidtherapie**
Moritz Kayser/Hannover, Hendrik Suhling, Florian Länger, Tobias Welte
- P329** **Fallbericht: Pulmonale Paracoccidiodes Brasiliensis Infektion**
Hendrik Suhling/Hannover, Tobias Welte, Nora Drick, Moritz Kayser, Hans Kreipe, Bisharah Soudah, Volker Rickerts
- P384** **Pulmonale Nocardiose bei Zustand nach Lungentransplantation**
Dirk Theegarten/Essen, Vasili Besa, Vera Ennekes, Thomas Hager, Annette Moter
- P273** **Comparison of culture based sputum microbiology in cystic fibrosis and bronchiectasis: a case-control study**
Jon J. Wahnschaffe/Hannover, Jessica Rademacher, Ludwig Sedlacek, Stefan Ziesing, Jan Fuge, Anna-Maria Dittrich, Burkhard Tümmler, Tobias Welte, Felix C. Ringshausen
- P689** **Primary Ciliary Dyskinesia and Kartagener Syndrome as the Etiology of Adult Bronchiectasis: Independent Predictors from the German Bronchiectasis Registry PROGNOSIS**
Felix C. Ringshausen/Hannover, Grit Barten, Andrés de Roux, Roland Diel, Stefanie Konwert, Pontus Mertsch, Tobias Welte, Annegret Zurawski, Jessica Rademacher
- P302** **Screening auf floride Infektionen mittels IMS in einer Notfallambulanz**
Gunther Becher/Bernau, Roman Purkhart, Romy Gerber, Thomas Junghans, Rolf Graupner, Werner Schüler



POSTERBEGEHUNG (P27)

VERANSTALTER

Sektion Intensiv- und Beatmungs-
medizin

ORT UND ZEIT

Posterfläche EG
09:00 – 10:30 Uhr

Posterbegehung Intensiv- und Beatmungsmedizin II

- Vorsitz:** Michael Dreher/Aachen, Martin Bachmann/Hamburg
- P112** **Weaning am RKK-Stuttgart. Grunderkrankungen, Weaningdauer, Ergebnisse**
Peter Willems/Stuttgart, Benjamin Ubl, Peter Schwaderer, Tobias Ewers, Markus Zenner, Martin Hetzel
- P157** **Messung des Oxygen cost of breathing im Weaning**
Sven Stieglitz/Wuppertal
- P199** **Dekanülierungsversagen nach Langzeitbeatmung: Häufigkeit und Ursachen**
Karl-Josef Franke/Lüdenscheid, Laura Miesel, Ulrike Domanski, Maik Schröder, Georg Nilius
- P473** **Sytemische Sarkoidose als selten erkanntes Weaning Hindernis – Ein Fall aus unserem Weaning Board**
Alexander Kuczkowski/Köln, Stephanie Hüll, Martin Oermann, Jakob G. Schröder, Fabian Bauer, Ulrike Pin, Rebecca Reyes, Georg Volk, Stephan Schäfer, Michael Buhr, Peter Liesegang, Andreas Schlesinger
- P371** **Management der akuten Atmungsinsuffizienz bei neuromuskulären Erkrankungen**
Stavroula Toukmafsi/Oberhausen, Gerhard Laier-Groeneveld, Vizeh Thomas, Kerstin Brinkmann
- P221** **Der pco₂ und nicht der pH ist das Beatmungsziel**
Karl Wiemann/Oberhausen, Gerhard Laier-Groeneveld, Vizeh Thomas, Kerstin Brinkmann, Andre Steininger
- P586** **Hypoxisches Atemversagen: Atmungsentlastung statt Lungenprotektion**
Vizeh Thomas/Oberhausen, Gerhard Laier-Groeneveld, Kerstin Brinkmann, Andre Steininger
- P585** **Erfolgreiche interdisziplinäre Versorgung einer iatrogenen Trachealruptur**
Julia Kappes/Freiburg, Thomas Osei-Agyemang, Torsten Loop, Tobias Wengenmayer, Sebastian Fähndrich, Joachim Müller-Quernheim
- P735** **Unilaterale post-ARDS Fibrose nach Influenza A Pneumonie**
Tobias Scheschkowski/Rosenheim, Katharina Lenherr, Stephan Budweiser
- P471** **Eine „Poppers“-Intoxikation als seltene Ursache einer schweren Zyanose**
Pontus Mertsch/München, Christian Adolf, Tobias Petzold, Matthias Angstwurm

Posterbegehungen GPP

POSTERBEGEHUNG (P GPP III)

VERANSTALTER

GPP

ORT UND ZEIT

Posterfläche GPP
09:00 – 10:30 Uhr

So bunt wie das Leben

Vorsitz: Lutz Nährlich/Gießen, Florian Hoffmann/München

- P351** **Erstbeschreibung einer homozygoten pathogenen Variante c.424C>T, p.(Gln142*), Exon 5 im SFTPB-Gen mit letalem Surfactant Protein B Mangel**
Kathrin Zeber/Augsburg, Christina Sofeso, Imma Rost, Matthias Griese, Gernot Buheitel, Anne Garbe, Michael Gerstlauer
- P565** **Brain and Lung Yoga – erfolgreiche Behandlung von Inducible Laryngeal Obstruction (ILO) mittels respiratorischem Biofeedback: A Case Mini Series**
Klaus Werkmann, Christoph Stüssi, Peter Salfeld/Konstanz
- P569** **Aorta ascendens- und Bogenersatz bei einer 15-jährigen Patientin mit höchstgradiger Trachealstenose als Folge multipler intrathorakaler Fehlbildungen**
Markus A. Rose/Stuttgart, Volker Ocker, Jannis Tzanavaros, Frank Uhlemann
- P684** **Individuelle Verläufe und Komplikationen bei CPAM (Congenital pulmonary airway malformation)**
Ann-Katrin Fischer/Hamburg, Frank Ahrens, Konrad Reinshagen, Philippe Stock
- P792** **Akzidentelle Dekanülierung nach Tracheostomie – ein lebensgefährliches Ereignis**
Karin Hoyler/Luzern, Christoph Schlegel-Wagner, Katja Ganassi, Katharina Schwendener, Philipp Szavay, Martin Stocker, Nicolas Regamey
- P619** **Interleukin-6 Defizienz schützt vor metabolischer Programmierung pulmonaler Gefäße und vor dem Risiko für pulmonale arterielle Hypertonie**
Vanessa Jentgen/Köln, Katharina Dinger, Christina Vohlen, Swati Dabral, Johannes Will, Silke Van Koningsbruggen-Rietschel, Margarete Odenthal, Soni Pullamsetti, Miguel A. Alejandre Alcázar
- P667** **Primäre Ciliäre Dyskinesie – oder was?**
Stefanie Dillenhöfer/Bochum, Anne Schlegtendal, Meike Fischer, Mirco Kuhnigk, Folke Brinkmann, Cordula Koerner-Rettberg
- P677** **Pulmonale Infiltrate und Hämoptysen als Präsentation einer Lungenhämosiderrose**
Meike Fischer/Bochum, Jan Roschinsky, Stefanie Dillenhöfer, Anne Schlegtendal, Folke Brinkmann, Cordula Koerner-Rettberg
- P712** **B-Zell-Lymphom als Ursache einer vermuteten Fremkörperaspiration**
Helena Pommerening/Frankfurt, Sandra Wölke, Johannes Schulze, Gernot Rohde, Martin Beeres, Konrad Bochennek, Stefan Zielen
- P785** **Lunge und Rheuma – das müssen Sie wissen! Das gehört zu den Themen der AG intersti-tielle Lungenerkrankungen**
Frank Ahrens/Hamburg, Philippe Stock, Matthias Griese
- P791** **Sprachbarriere und kulturelle Unterschiede als Fallstricke auf dem Weg zur Diagnose**
Uta Duppel/Regensburg, Okka Hamer, Sebastian Kerzel, Michael Kabesch
- P794** **Ein Praktikum mit Folgen**
Kristina Stamos/Dresden, Burak Uslu, Gabriele Hahn, Christian Vogelberg
- P795** **Wen(n) der Nymphensittich stört**
Maximilian Jorczyk, Susanne Wanske, Kristina Stamos/Dresden, Christian Vogelberg
- P805** **Fataler Verlauf einer drug induced lung injury nach suizidaler Überdosierung von Quetiapin und Mirtazapin**
Samra Roth/Regensburg, Jürgen Kunkel, Michael Melter, Michael Kabesch, Sebastian Kerzel
- P815** **Chloroquine in cells expressing ABCA3 mutations**
Maria Forstner/München, Susanne Kinting, Yang Li, Matthias Griese



Lungenlauf 2019

Datum: Donnerstag, 14.03.2019

Start: 7.00 Uhr

Treffpunkt: Haupteingang Müller'sches Volksbad
Rosenheimer Straße 1 | 81667 München

Umkleiden und Duschen ist ab 6:45 Uhr im Müller'schen Volksbad möglich.

Informationen zur Anreise finden Sie bitte auf der Website
www.swm.de/privatkunden/m-baeder/schwimmen/hallenbaeder/volksbad.html

Streckenverlauf: Die Strecke ist ca. 3 km lang und führt vom Müller'schen Volksbad entlang der Isar durch München.
Im Anschluss ist ein gemeinsames Frühstück geplant.

Foto links

© Schlaier – Eigenes Werk,
CC BY-SA 3.0,

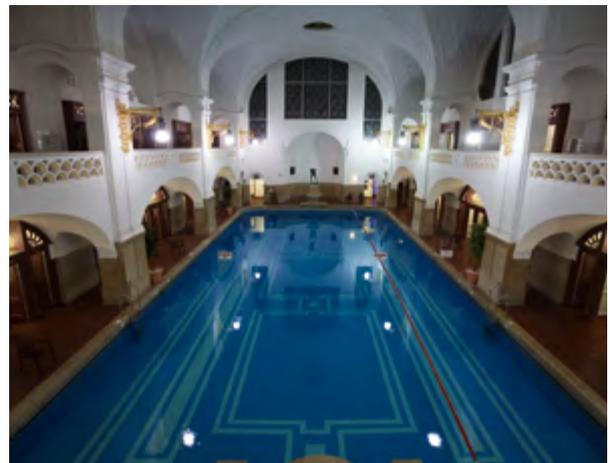
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=14052116>

Foto rechts

© Jorge Royan /

<http://www.royan.com.ar>,
CC BY-SA 3.0,

<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=23088118>



Organisation PD Dr. Andreas Meyer, Chefarzt

und Information: Klinik für Pneumologie, Allergologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin
Kliniken Maria Hilf GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Uniklinik RWTH Aachen
Viersener Straße 450 | 41063 Mönchengladbach
Telefon +49 (0)2161 892-4601
E-Mail: andreas.meyer@mariahilf.de

Bitte melden Sie sich im Rahmen der Kongressregistrierung zum Lungenlauf an (kostenfrei).

Young Investigators' Night der GPP

Wir freuen uns, alle Nachwuchsforscher der GPP und DGP zur Young Investigators' Night 2019 in München einzuladen!

Die Organisatoren des Events, Christine Happle/Hannover, Simon Gräber/Berlin und Markus Weckmann/Lübeck haben gemeinsam mit der tatkräftigen lokalen Unterstützung von Nicole Maison/München ein wissenschaftlich wie gesellschaftlich einzigartiges und außergewöhnliches Programm für die YIN auf der gemeinsamen Fachtagung der GPP und DGP erarbeitet.

Wie in den Jahren zuvor soll die YIN ein Forum für Nachwuchswissenschaftler*innen und junge Kolleg*innen aus allen klinischen und wissenschaftlichen Bereichen beider Fachgesellschaften bieten. Zentral sind dabei ein möglichst direkter und authentischer wissenschaftlicher Ideenaustausch und eine Vernetzung des medizinischen Nachwuchses.

Alle sind herzlich eingeladen! Alle jungen Einreicher*innen von Abstracts der GPP haben mit ihrem Beitrag automatisch die Möglichkeit, an

der YIN teilzunehmen. Alle Interessenten sollten kommen, ganz gleich ob Arzt/Ärztin, Biolog*in oder sonst wie mit der Lungenforschung verbunden. Die YIN findet dieses Jahr am **Freitag, 15. März 2019 ab 19.30 Uhr** im Giesinger-Steinhaus in der Martin-Luther-Str. 2 in München statt. Für leibliches Wohl, gute Musik und „Young Investigative Challenges“ ist wie immer gesorgt.

Teilnehmer unter 40 Jahre mit eingereichten GPP-Beiträgen:	kostenfrei
Teilnehmer unter 40 Jahre ohne eingereichte Beiträge:	10,00 €
Teilnehmer über 40 Jahre:	20,00 €

Anmeldung erfolgt per Mail an die Agentur iKOMM GmbH: info@ikomm.info oder an der Abendkasse.

Veranstalter:
Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie e. V.
Geschäftsstelle
Robert-Koch-Platz 9
10115 Berlin



Kinderbetreuung

Während des DGP-Kongresses 2019 werden die Sprösslinge von der erfahrenen Agentur kids-event betreut.



Kinder: bis max. 14 Kinder pro Tag

Alter: 2–10 Jahre

Eine stundenweise Betreuung ist möglich.

Raum: Die Kinderbetreuung befindet im ICM, bitte der Ausschilderung folgen.

Verpflegung: Kindgerecht – „gesundes“ Frühstück und Mittagessen, Snack für vormittags und nachmittags

Betreuungszeiten:

Mittwoch, 13. März 2019	8.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag, 14. März 2019	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 15. März 2019	8.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 16. März 2019	8.00 – 13.00 Uhr

Eine Anmeldung ist dringend erforderlich!

Eltern, die ihre Kinder betreuen lassen möchten, werden gebeten, sich bis **zum 28. Februar 2019** anzumelden. Anmeldungen nach diesem Zeitpunkt werden nach Verfügbarkeit realisiert.

Für die Kinderbetreuung fallen keine Kosten an.

Kontakt:

Constanze Sürken

wikonect GmbH

E-Mail: constanze.suerken@wikonect.de

© Fotos:
Kidsevent GbR



Patientenveranstaltung

Samstag, 16. März 2019

14.00 – 17.00 Uhr Podium Lungenforschung für Patienten:
Lungenerkrankungen bei Kindern und Erwachsenen

Dr. von Haunersches Kinderspital, Kinderklinik und Kinderpoliklinik der LMU,
Großer Hörsaal

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zum Podium Lungenforschung für Patienten am 16. März 2019 nach München ein! Das Deutsche Zentrum für Lungenforschung (DZL), der Lungeninformationsdienst (LID) am Helmholtz Zentrum München und der Deutsche Lungentag veranstalten das Podium Lungenforschung im Rahmen des Jahreskongresses der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP) für interessierte Patienten und ihre Angehörigen.

Kann man bereits in der Schwangerschaft Lungenerkrankungen des Kindes vorbeugen? Wie werden allergische Atemwegserkrankungen und das Asthma bronchiale im Kindes- und Erwachsenenalter bestmöglich behandelt? Welche vorbeugenden oder therapiebegleitenden Maßnahmen gibt es für Menschen mit Lungenerkrankungen? Welche Chancen ergeben sich für chronische kranke Patienten durch Lungensport und Rehabilitation? Was sind aktuelle Therapie- und Forschungsansätze bei den verbreiteten Lungenerkrankungen COPD (Chronisch Obstruktive Lungenerkrankungen) und Lungenhochdruck (Pulmonale Hypertonie)?

Einen Nachmittag lang werden Ihnen ausgewiesene Experten den Stand der aktuellen Forschung

und Medizin darlegen und für Ihre persönlichen Fragen zur Verfügung stehen. Nutzen Sie die Veranstaltung als Gelegenheit für den persönlichen Kontakt mit Medizinern und Wissenschaftlern sowie für den Austausch mit Vertretern von Selbsthilfeorganisationen und Betroffenen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Prof. Dr. Werner Seeger

Vorstandsvorsitzender des Deutschen Zentrums für Lungenforschung (DZL)

Ulrike Koller

Lungeninformationsdienst, Helmholtz Zentrum München

Prof. Dr. Marek Lommatzsch

Sprecher der Sektion Deutscher Lungentag der Deutschen Atemwegsliga e. V.

Anmeldung

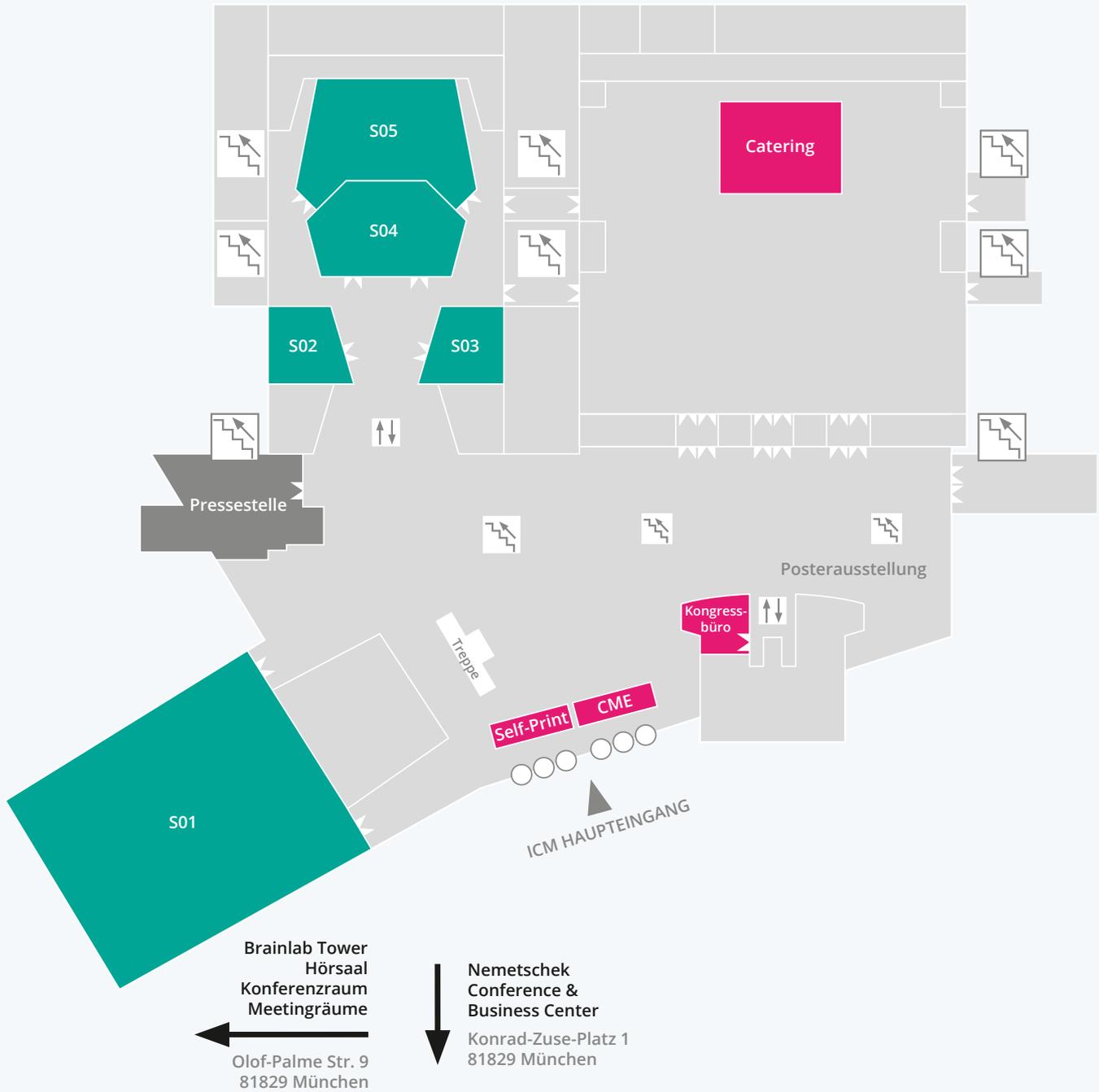
Wir bitten Sie um Ihre formlose Anmeldung per E-Mail an nachstehenden Kontakt bis **spätestens Dienstag, 12. März 2019**. Der Eintritt ist frei.

Deutsches Zentrum für Lungenforschung (DZL) e. V.
Aulweg 130 | 35392 Gießen
E-Mail: contact@dzl.de



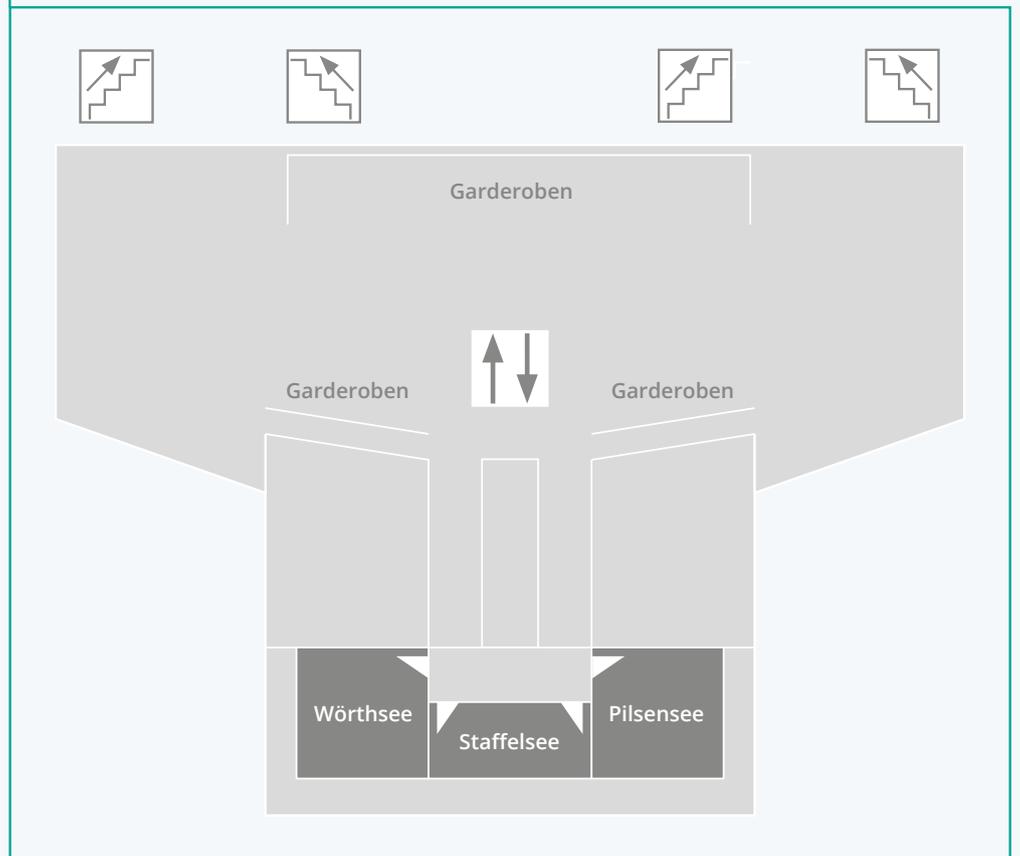
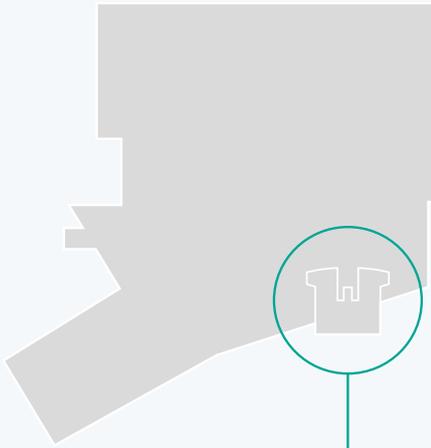


Übersichtsplan ICM Erdgeschoss



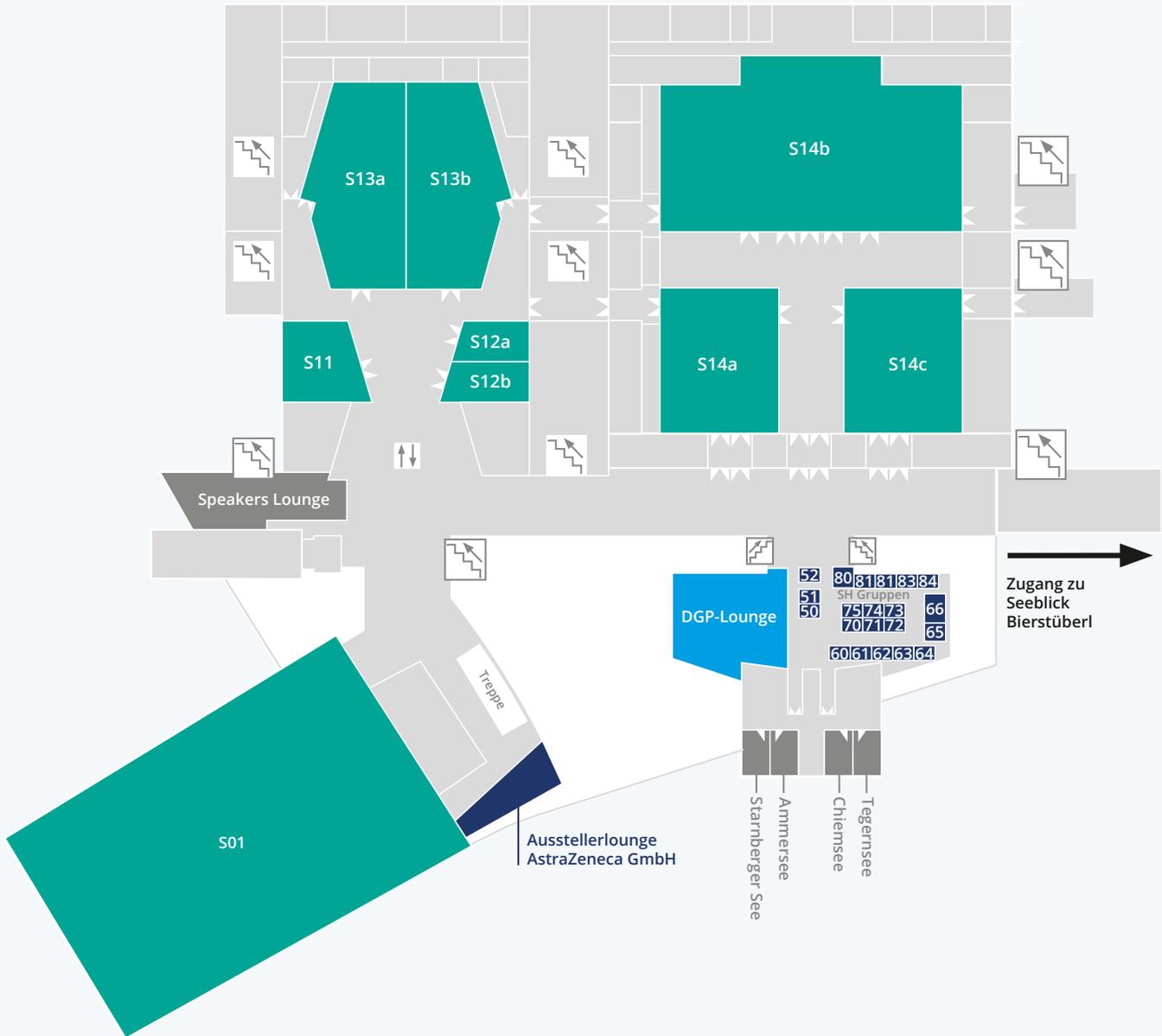
BEGLEITENDE
INFORMATIONEN

Übersichtsplan ICM Zwischengeschoss





Übersichtsplan ICM 1. Obergeschoss



BEGLEITENDE
INFORMATIONEN

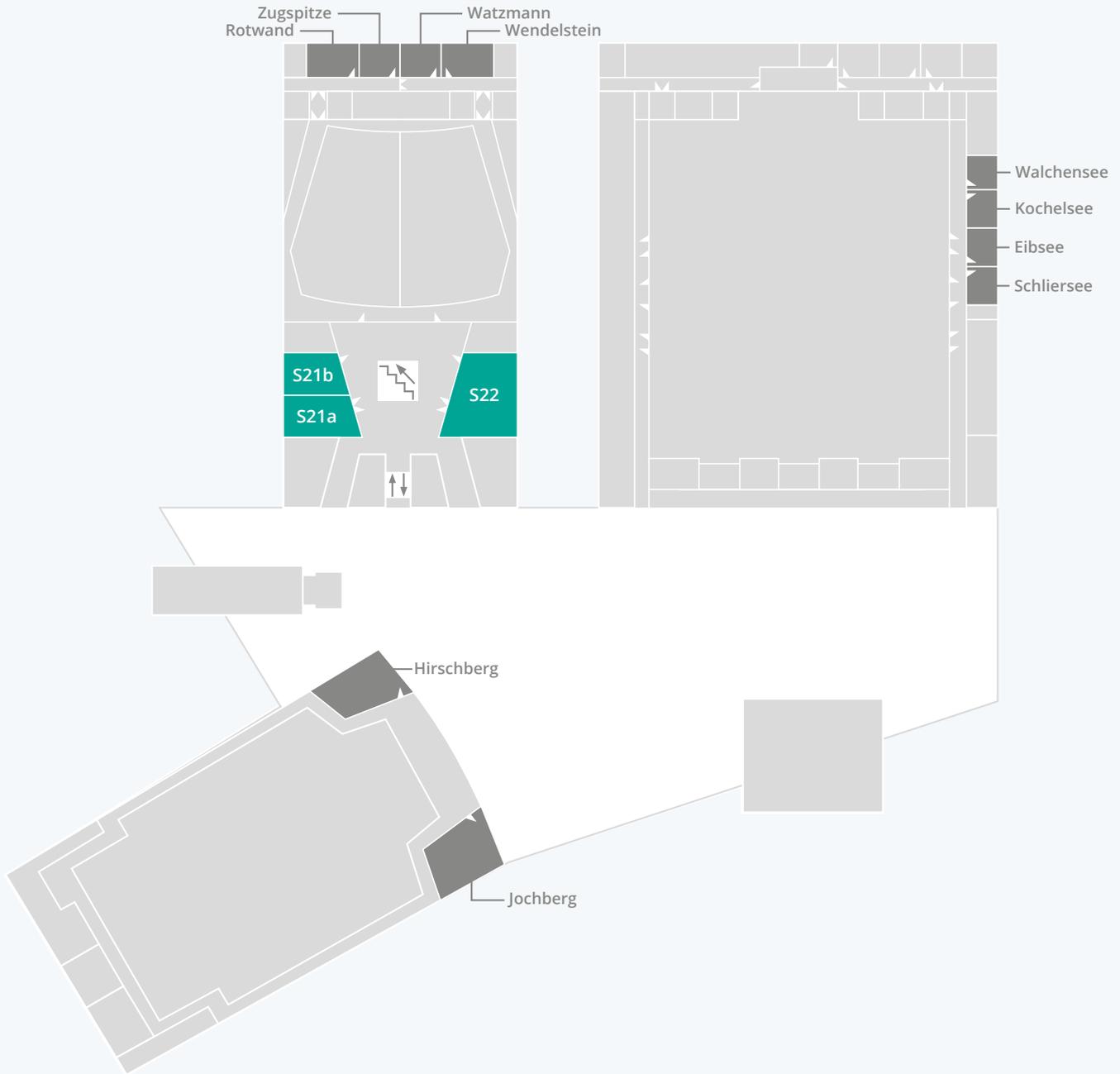
Stand bei Drucklegung, Änderungen vorbehalten

Präsentation der Selbsthilfegruppen

Organisation	Stand-Nr.	Organisation	Stand-Nr.
Asbestose Bundesvorstand der Selbsthilfegruppen e. V.	OG.82	Deutsches Zentrum für Lungenforschung e. V.	OG.52
Bundesverband Selbsthilfe Lungenkrebs e. V.	OG.84	DIGAB – Deutsche Interdisziplinäre Gesellschaft für Außerklinische Beatmung / c/o InterCongress GmbH	OG.72
CJD Asthmazentrum Berchtesgaden	OG.63	Kartagener Syndrom und Primäre Ciliäre Dyskinesie e. V.	OG.83
Deutsche Atemwegsliga e. V./ Deutscher Lungentag / AG Lungesport	OG.66	LAM Selbsthilfegruppe Deutschland e. V.	OG.64
Deutsche Lungenstiftung e. V.	OG.50	Lungenfibrose e. V.	OG.71
Deutsche Patientenliga Atemwegserkrankungen e. V. – DPLA e. V.	OG.81	ÖGP – Österreichische Fachgesellschaft für Pneumologie	OG.75
Deutsche Sarkoidose-Vereinigung e. V.	OG.74	Pulmonale Hypertonie e. V.	OG.65
Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen	OG.80	Sarkoidose-Netzwerk e. V.	OG.70
Deutsches Tuberkulose-Archiv (DTA)	OG.73	Sklerodermie Selbsthilfe e. V.	OG.62
Deutsches Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose e. V.	OG.51		



Übersichtsplan ICM 2. Obergeschoss



INDUSTRIEFORUM PNEUMOLOGIE

Herzlich willkommen zum Industrieforum Pneumologie 2019, das zeitlich mit dem 60. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V. und der 41. Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie e. V., stattfindet.

Der wissenschaftliche Jahreskongress der DGP, der in diesem Jahr in Kooperation mit der Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie stattfindet, ist mit **rund 4.000 Besuchern** das zentrale Forum der Pneumologie im deutschsprachigen Raum. Neben den wissenschaftlichen Symposien bieten zahlreiche Postgraduiertenkurse zu aktuellen Themen aus der Pneumologie exzellente Fortbildungsmöglichkeiten.

Parallel zum DGP-Jahreskongress präsentieren sich die Partner aus der Industrie im Rahmen **des „Industrieforums Pneumologie“**. Mit seinen **rund 130 Ausstellern mit einer belegten Gesamtfläche von circa 3.000 qm**, den **über 30 industriegeförderten wissenschaftlichen Symposien** und **weiteren vielfältigen Aktivitäten der Industrie** bietet das Forum einen ausgezeichneten Rahmen, sich über aktuelle und zukünftige Themen, Dienstleistungen und Produkte zu informieren und mit Ihren Ansprechpartnern aus der Industrie in Dialog zu treten.

Nutzen Sie diese Möglichkeit und besuchen die Industrieausstellung sowie die industriegeförderten wissenschaftlichen Symposien. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie weitere Informationen zur Ausstellung sowie ab der Seite 231 eine Übersicht der diesjährigen industriegeförderten wissenschaftlichen Symposien.

Hauptsponsoren

Gold-Sponsoren



Silber-Sponsoren



Bronze-Sponsoren



Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Mittwoch, 13. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES
WISSENSCHAFTLICHES
SYMPOSIUM

VERANSTALTER

CSL Behring GmbH

CSL Behring

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
16:00 – 17:30 Uhr

Individualisierte Therapie bei seltenen Lungenerkrankungen einschließlich Alpha 1 Antitrypsin (A1AT) Mangel: Wünsche und Wirklichkeit

Vorsitz: Tobias Welte/Hannover, Peter Kardos/Frankfurt a. M.

16:00 – 16:05 Willkommen

Tobias Welte/Hannover, Peter Kardos/Frankfurt a. M.

16:05 – 16:25 Interstitielle Lungenerkrankungen:

Kontroverse Fälle aus der klinischen Praxis

Michael Kreuter/Heidelberg

16:25 – 17:25 Kontroversen in der Therapie von Alpha-1 AT Mangel: Interaktive Diskussionsrunde

Sebastian Fähndrich/Freiburg

Joachim H. Ficker/Nürnberg

Thomas Heimann/Bad Oldeslohe

Felix J. F. Herth/Heidelberg

Marion Wilkens/Gernsheim

Claus Vogelmeier/Marburg

17:25 – 17:30 Zusammenfassung und Schlusswort

Tobias Welte/Hannover, Peter Kardos/Frankfurt a. M.

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Novartis Pharma GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 1 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

Herausforderung Lunge – Experten im Diskurs

Vorsitz: Claus Vogelmeier/Marburg

13:00 – 13:30 **COPD – Asthma, alles eins?**

Michael Dreher/Aachen, Justus de Zeeuw/Köln

13:30 – 14:00 **Schweres Asthma bei Jung und Alt**

Jens Schreiber/Magdeburg, Michael Gerstlauer/Ausgburg

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Actelion Pharmaceuticals
Deutschland GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

Patienten mit Lungenhochdruck – was ist für den Pneumologen wichtig?

Vorsitz: Heinrike Wilkens/Homburg (Saar), Ralf Ewert/Greifswald

13:00 – 13:02 **Begrüßung**

Heinrike Wilkens/Homburg (Saar), Ralf Ewert/Greifswald

13:02 – 13:20 **Diagnostik der P(A)H in der Pneumologie – wo müssen wir besser werden?**

Hanno Leuchte/München

13:20 – 13:38 **Risikostratifizierung und Therapie der PAH – was ändert sich durch die aktuellen Empfehlungen für Ihren Patienten?**

Marius M. Hoepfer/Hannover

13:38 – 13:56 **Lungenbeteiligung bei systemischer Sklerose – aktuelle Daten bei PAH-SSc**

Tobias J. Lange/Regensburg

13:56 – 14:00 **Zusammenfassung**

Heinrike Wilkens/Homburg (Saar), Ralf Ewert/Greifswald

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

MSD SHARP & DOHME GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

Personalisierte Immunonkologie der NSCLC-Therapie

- Vorsitz:** Niels Reinmuth/Gauting
- 13:00 – 13:05 Begrüßung**
Niels Reinmuth/Gauting
- 13:05 – 13:25 Erstlinienbehandlung des NSCLC – wer bekommt welche (Immun)Therapie?**
Niels Reinmuth/Gauting
- 13:25 – 13:40 Personalisierte Immunonkologie dank Biomarkern**
Wilko Weichert/München
- 13:40 – 13:55 Real life – Patientenfälle**
Christian Schumann/Kempten
- 13:55 – 14:00 Zusammenfassung**
Niels Reinmuth/Gauting

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

„Stets muss die Praxis auf guter Theorie beruhen“

(Leonardo da Vinci)

Expertengespräch zur COPD: Evidenztransfer von Studienergebnissen
in die Praxis

- Vorsitz:** Tobias Welte/Hannover
- 13:00 – 13:05 Moderation**
Gerd Wirtz/Köln
- 13:05 – 13:50 Expertendiskussion:**
Aus der Theorie für die Praxis:
bekannte und weniger bekannte Ergebnisse der IMPACT-Studie
Gernot Rohde/Frankfurt a. M.
- 13:05 – 13:50 Exazerbationen:**
Eine kritische Bestandsaufnahme aus Theorie und Praxis
Tobias Welte/Hannover
- 13:05 – 13:50 Theorie im Praxistest:**
Wo ansetzen?
Timm Greulich/Marburg
- 13:55 – 14:00 Fragen und Antworten**

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

AbbVie GmbH & Co. KG

abbvie

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Biomarkergestützte Therapien im kleinzelligen Lungenkarzinom

Vorsitz: Reinhard Büttner/Köln, Martin Sebastian/Frankfurt a. M.

13:00 – 13:30 Biomarker beim SCLC – ein Blick in die Zukunft
Reinhard Büttner/Köln

13:30 – 14:00 Gegenwart und Zukunft der SCLC-Therapie
Martin Sebastian/Frankfurt a. M.

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

AstraZeneca GmbH

AstraZeneca

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Therapie des schweren Asthmas – eine Frage der Präzision: Eine Orientierung aus Theorie und Praxis

Vorsitz: Roland Buhl/Mainz

13:00 – 13:05 Begrüßung und Einleitung
Roland Buhl

13:05 – 13:25 Moderne Präzisionstherapie – die wissenschaftliche Perspektive
Marek Lommatzsch/Rostock

13:25 – 13:55 Moderne Präzisionstherapie – die Perspektive aus der Praxis
Interaktive Falldiskussionen
Olaf Schmidt/Koblenz, Hartmut Timmermann/Hamburg

13:55 – 14:00 Zusammenfassung und Ausblick
Roland Buhl

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

„Man muss viel gelernt haben, um über das was man nicht weiß fragen zu können“

(Jean-Jaques Rousseau)

Fragen und Antworten zur IPF-Therapie

Vorsitz: Dirk Koschel/Coswig

13:00 – 13:05 **Einleitung**

Dirk Koschel/Coswig

13:05 – 13:20 **Ist die IPF eine maligne Erkrankung?**

Antje Prasse/Hannover

13:20 – 13:40 **Was bringt die multidisziplinäre Diskussion?**

Beate Rehbock/Berlin, Dirk Koschel/Coswig

13:40 – 13:55 **Wie beeinflussen Komorbiditäten unsere Therapieentscheidung?**

Michael Kreuter/Heidelberg

13:55 – 14:00 **Zusammenfassung**

Dirk Koschel/Coswig

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Roche Pharma AG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Personalisierte Medizin beim NSCLC

Vorsitz: Wolfgang Brückl/Nürnberg, Christian Schulz/Regensburg

13:00 – 13:20 **ALK + NSCLC: Ein Rennen über mehrere Runden**

Wolfgang Brückl/Nürnberg

13:20 – 13:40 **Krebsimmuntherapie: Patientenbilder neu definiert**

Christian Schulz/Regensburg

13:40 – 14:00 **ROS1/TRK positive Patienten – aus dem Schatten in den Fokus**

Wolfgang Brückl/Nürnberg

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Berlin Chemie AG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14c (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Individuelle aber einfache COPD-Therapie – Ein Widerspruch?

Vorsitz: J. Christian Virchow/Rostock

13:00 – 13:30 **Mein Inhalator und ich – Liebesgeschichte oder Drama?**
Thomas Voshaar/Moers

13:30 – 14:00 **Wie oft und wenn ja, wie viele? Individuelle COPD-Therapie!**
Andreas Forster/Darmstadt

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Takeda Pharma Vertrieb GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Let's tALK+ NSCLC: Daten, Behandlungsoptionen und praktische Aspekte

Vorsitz: Christian Grohé/Berlin

13:00 – 13:05 **Einführung**
Christian Grohé/Berlin

13:05 – 13:30 **Therapieoptionen im ALK+ NSCLC: Diagnose und erste Behandlung von Patienten**
Amanda Tufman/München

13:30 – 13:55 **Deep-Dive: Resistenzmechanismen und die zweite Behandlungslinie**
Florian Fuchs/Erlangen

13:55 – 14:00 **Diskussion**
Christian Grohé/Berlin

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Bristol-Myers Squibb GmbH
& Co. KGaA



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
16:30 – 18:00 Uhr

Revolution in der thorakalen Onkologie: Immunonkologie von morgen

Vorsitz: Niels Reinmuth/Gauting, Sylvia Gütz/Leipzig

16:30 – 16:35 Begrüßung

Niels Reinmuth/Gauting

16:35 – 16:45

Update zur Wirkweise der Checkpointinhibitoren – wussten Sie das auch schon?

Sylvia Gütz/Leipzig

16:45 – 17:10

NSCLC – macht der Biomarker den Unterschied?

Nikolaj Frost/Berlin

17:10 – 17:35

SCLC – Immunonkologie ante portas

Christian Schumann/Kempten

17:35 – 17:55

MPM – Immunonkologie am Horizont

Claas Wesseler/Hamburg

17:55 – 18:00

Zusammenfassung und Ausblick

Niels Reinmuth/Gauting

INDUSTRIEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
16:30 – 18:00 Uhr

Pulmonale Fibrose – viele Trigger, ein Phänotyp

Vorsitz: Michael Kreuter/Heidelberg

16:30 – 16:35

Begrüßung

Michael Kreuter/Heidelberg

16:35 – 16:55

Unterschiedlich und doch gleich?

Michael Kreuter/Heidelberg

16:55 – 17:10

Was uns die Präklinik lehrt

Lutz Wollin/Biberach

17:10 – 17:55

PF-ILD im Spannungsfeld zwischen Pneumologie und Rheumatologie

Francesco Bonella/Essen

Ulf Müller-Ladner/Bad Nauheim

Lutz Wollin/Biberach

17:55 – 18:00

Zusammenfassung

Michael Kreuter/Heidelberg

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Grifols Deutschland GmbH

GRIFOLS

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
16:30 – 18:00 Uhr

COPD, AATM und Bronchiektasen: individualisiertes Management heute

- Vorsitz:** Felix J. F. Herth/Heidelberg
- 16:30 – 16:35** **Begrüßung & Einleitung**
- 16:35 – 17:00** **Häufige und seltene AATM-Mutationen: neue Ergebnisse und Methoden**
Timm Greulich/Marburg
- 17:00 – 17:25** **Komorbiditäten von AATM und Bronchiektasen: Wie können wir das Patientenmanagement verbessern?**
Felix C. Ringshausen/Hannover
- 17:25 – 17:50** **Neue Ansätze zur ganzheitlichen Behandlung von COPD, AATM und Bronchiektasen: Was passt für wen?**
Andreas R. Koczulla/Marburg
- 17:50 – 18:00** **Zusammenfassung & Diskussion**

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH


SANOFI GENZYME

ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
16:30 – 18:00 Uhr

Auf dem Weg zur Asthmakontrolle?

- Vorsitz:** Johann C. Virchow/Rostock
- 16:30 – 16:50** **Typ-2-Inflammation bei Asthma – Die Rolle von IL-4 und IL-13**
Jörg Kleine-Tebbe/Berlin
- 16:50 – 17:10** **Schweres unkontrolliertes Asthma – Neue Therapieansätze im Blick**
Stephanie Korn/Mainz
- 17:10 – 17:30** **Atopischer Marsch – Von der Haut zur Lunge**
Susanne Lau/Berlin
- 17:30 – 17:50** **Polyposis Nasi – Ein Atemweg, eine Erkrankung**
Claus Bachert/Gent
- 17:50 – 18:00** **Podiumsdiskussion**

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Cassella-med GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

Das Leben zu genießen macht mich nicht mehr atemlos – Umgang mit Exazerbationen bei COPD-Patienten

Vorsitz: Heinrich Worth/Fürth

16:30 – 17:00 **COPD und Exazerbationen der COPD:**
Pathophysiologisch unterschiedlich und doch untrennbar miteinander verbunden
Tobias Welte/Hannover

17:00 – 17:30 **Neuerungen in der S2k-Leitlinie**
Carl-Peter Criée/Bovenden-Lenglern

17:30 – 18:00 **Exazerbationsprophylaxe auch pflanzlich?**
Heinrich Worth/Fürth

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Chiesi GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

COPD-Wissenschaft Aktuell – Forschung für die Praxis nutzbar machen

Vorsitz: Christian Taube/Essen

16:30 – 17:15 **ICS in COPD – Back for Good?**
Pro- und Contra- Diskussion internationaler Studienautoren
Kenneth Chapman/Toronto
Dave Singh/Manchester
Jørgen Vestbo/Manchester

17:15 – 18:00 **Der COPD-Patient – Echte Themen der Versorgung lösungsorientiert diskutiert**
Michael Dreher/Aachen

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Mundipharma Deutschland
GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

Inhalationstherapie 2.0: Hürden und Chancen

Vorsitz: Roland Buhl/Mainz

16:30 – 17:00 **Devices – Verloren in der Vielfalt!**

Thomas Voshaar/Moers

17:00 – 17:30 **k-haler: Welchen Nutzen bringen atemzugausgelöste Dosieraerosole für die Praxis?**

Justus de Zeeuw/Köln

17:30 – 18:00 **Inhalationstherapie in der Zukunft – Ausblick und neue Konzepte**

Gerhard Scheuch/Gemuenden

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Vertex Pharmaceuticals
(Germany) GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

Behandlung der zystischen Fibrose (CF) – Nutzen früher Intervention und kausale Therapie mit CFTR- Modulatoren

Vorsitz: Doris Staab/Berlin

16:30 – 17:15 **Behandlung von Kindern mit CF: Wie früh ist früh genug?**

Olaf Eickmeier/Frankfurt a. M.

17:15 – 18:00 **Tezacaftor/Ivacaftor: CFTR-Modulatortherapie für mehr CF-Patienten**

Rainald Fischer/München

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Donnerstag, 14. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

MEDA Pharma GmbH & Co.KG
(A Mylan Company)



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

FORUM LUNGE TED-Kasuistik-Konferenz: „Spannende Fälle – hätten Sie es gewusst?“

Vorsitz: Martin Kohlhäuf/Stuttgart-Leonberg, Detlef Kirsten/Großhansdorf

16:30 – 16:50 Cystische Lungenveränderungen
Knut Löck/Kiel

16:50 – 17:10 Showdown unterm Mikroskop
Gerd Bourgeois/Dachau

17:10 – 17:30 Dyspnoe auf Abwegen
Heiner Steffen/Landsberg

17:30 – 17:50 Luftnot ... alles kardio-pulmonal?
Matthias Waltert/Münster

17:50 – 18:00 Quick-TED – Pneumologische Fragestellungen

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Fisher & Paykel Healthcare GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
16:30 – 18:00 Uhr

Nasale High-Flow Therapie: Was geht, was geht nicht?!

Vorsitz: Hans-Joachim Kabitz/Konstanz, Wolfram Windisch/Köln

Zielgruppe: Pneumologen, Internisten, Intensivmediziner, Atmungstherapeuten, Pflegekräfte.

Lerninhalte: Sie dürfen sich auf ein weiteres High-Light mit High-Flow freuen: Wir setzen unsere erfolgreiche Veranstaltung fort und legen diesmal die Schwerpunkte auf den außerklinischen Einsatz der Therapie, die spannende Frage, wann wir damit rechnen dürfen, dass der klinische Erfolg des Nasal High-Flow auch adäquat im DRG-System abgebildet wird, sowie das Verfahren bei Bronchoskopie. Abgerundet wird das Ganze durch eine interaktive Erarbeitung der wichtigsten Pitfalls beim Nasal High Flow welche Sie besser anderen überlassen.

16:30 – 16:52 Nasal High-Flow außerhalb der Klinik: Was gibt es Neues?
David Walker/Konstanz

16:52 – 17:15 Nasal High-Flow für Intensivpatienten – wann kommt die adäquate DRG Würdigung?
Wolfram Windisch/Köln

17:15 – 17:37 Nasal High-Flow & Bronchoskopie: Geht das?
Maren Schuhmann/Heidelberg

17:37 – 18:00 7 Pitfalls bei Nasal High-Flow die Sie besser anderen überlassen – Ihre Entscheidung!
Hans-Joachim Kabitz/Konstanz

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Freitag, 15. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Roche Pharma AG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 2 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

Welcome to the ILD-Board!

Andreas Günther/Gießen
Michael Kreuter/Heidelberg
Dirk Koschel/Coswig

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

ALK-Abelló Arzneimittel GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 3 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

Warum spezifische Immuntherapie bei allergischem Asthma bronchiale?

- Vorsitz:** J. Christian Virchow/Rostock
- 13:00 – 13:20** **Spezifische Immuntherapie: Klinische Daten auf den Punkt gebracht**
J. Christian Virchow/Rostock
- 13:20 – 13:40** **Relevanz der spezifischen Immuntherapie für die pneumologische Praxis**
Matthias Krüll/Berlin
- 13:40 – 14:00** **Ask the Expert:**
Offene Fragerunde zur spezifischen Immuntherapie und zum allergischen Asthma bronchiale
J. Christian Virchow/Rostock, Matthias Krüll/Berlin

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Freitag, 15. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

MSD SHARP & DOHME GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 4 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

Was ist aktuell bei PAH und CTEPH (pulmonal arterielle und chronisch thromboembolische pulmonale Hypertonie)?

Vorsitz: Ardeschir Ghofrani/Gießen, Marius Hoeper/Hannover

13:00 – 13:20 Individualisierte Medizin in der PH – was bringt die technologische Zukunft?
Ardeschir Ghofrani/Gießen

13:20 – 13:40 PAH phenotyping – Patient nicht im Therapieziel
Hanno Leuchte/München

13:40 – 14:00 Multimodale Therapie der CTEPH
Eckhard Mayer/Bad Nauheim

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 5 (ICM, EG)
13:00 – 14:00 Uhr

Asthma – the missing piece? Warum ist die Asthmatherapie nicht so gut, wie sie sein könnte?

Vorsitz: Dirk Skowasch/Bonn

13:00 – 13:05 Moderation
Sascha Ott/Köln

**13:05 – 13:25 The missing piece #1:
Asthma im (Behandlungs-)Alltag**
Dirk Skowasch/Bonn

**13:25 – 13:40 The missing piece #2:
Kein Patient ist wie der andere: Daten für besondere Patientengruppen**
Monika Gappa/Wesel

**13:40 – 13:55 The missing piece #3:
Was lange währt...: Langzeitdaten**
Stephanie Korn/Mainz

13:55 – 14:00 Fragen und Antworten
Sascha Ott/Köln

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Freitag, 15. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Bristol-Myers Squibb GmbH
& Co. KGaA



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 11 (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

CTLA4- und PD-(L)1 – Inhibitoren, Kombinationen, Biomarker: die richtige Therapie für den richtigen Patienten in der Erstlinientherapie beim NSCLC

Vorsitz: Frank Griesinger/Oldenburg

13:00 – 13:05 Begrüßung
Frank Griesinger/Oldenburg

**13:05 – 13:30 Biomarker basierte Erstlinientherapie
des NSCLC – aus der Sicht des Behandlers**
Frank Griesinger/Oldenburg

**13:30 – 13:50 Biomarker basierte Erstlinientherapie
des NSCLC – aus der Sicht des Pathologen**
Reinhard Büttner/Köln

13:50 – 13:55 Zusammenfassung und Ausblick
Frank Griesinger/Oldenburg

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

AstraZeneca GmbH



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13a (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

„Leichtes“ Asthma – eine Frage der Perspektive: Fach- und Hausarzt im Dialog

Vorsitz: Jens Schreiber/Magdeburg

13:00 – 13:05 Begrüßung und Einleitung
Jens Schreiber/Magdeburg

13:05 – 13:20 Bedarfstherapie bei Asthma – neue Daten
Paul O'Byrne/Hamilton

13:20 – 13:30 Aller Anfang ist „leicht“
Jens Schreiber/Magdeburg

13:30 – 13:55 „Leichtes Asthma“ – Auf die Perspektive kommt es an:
die Sicht des Pneumologen
Mathias Rolke/Aschaffenburg

der Blick des Hausarztes
Petra Sandow/Berlin

13:55 – 14:00 Zusammenfassung und Ausblick
Jens Schreiber/Magdeburg

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Freitag, 15. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Berlin Chemie AG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 13b (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

ICS bei Asthma und COPD – Therapie im Wandel der Zeit

Vorsitz: Christian Taube/Essen

13:00 – 13:30 **Sinn und Sinnhaftigkeit von ICS:**
Welcher COPD-Patient profitiert?
Michael Dreher/Aachen

13:30 – 14:00 **ICS und Asthma:**
Traditionell gut, aber was gibt es Neues?
Andreas R. Koczulla/Marburg

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Roche Pharma AG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14a (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

SCLC trifft Krebsimmuntherapie – aktuelle Daten

Vorsitz: Michael Thomas/Heidelberg

13:00 – 13:20 **SCLC-Therapie im Überblick**
Sylvia Gütz/Leipzig

13:20 – 13:40 **Neueste Daten in der SCLC-Erstlinientherapie**
Florian Fuchs/Erlangen

13:40 – 14:00 **Diskussion und Ausblick:**
Wie behandeln wir jetzt und in Zukunft?
Sylvia Gütz/Leipzig, Florian Fuchs/Erlangen

Industrieförderte wissenschaftliche Symposien: Freitag, 15. März 2019

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 14b (ICM, 1. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

COPD – Evidenz trifft auf Meinung; richtig, wichtig oder nichtig? Sie wählen die Themen aus, wir beziehen Position.

Vorsitz: Claus Vogelmeier/Marburg

- Früherkennung ist sinnvoller als Screening, aber wie?
- Biomarker, welche können wir nutzen?
- Bronchitis versus Emphysem erfassen, was bedeutet das für den Patienten?
- kleine Atemwege – so what?
- Hyperinflation: wenn die Lunge das Herz bedrängt!
- körperliche Aktivität erhalten/steigern – wie bei welchem Patienten?
- ICS – welcher Patient profitiert und welchem schadet es eher?
- Inhalation, Manöver und Patient ...
- Und Patienten nur mit Husten und/oder Auswurf?
- Bildgebung: Mehr Bilder = mehr Durchblick?

Roland Buhl/Mainz

Klaus F. Rabe/Großhansdorf

Claus Vogelmeier/Marburg

INDUSTRIEGEFÖRDERTES WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

VERANSTALTER

Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG



ORT UND ZEIT

Raum: Saal 22 (ICM, 2. OG)
13:00 – 14:00 Uhr

Lassen Sie uns überLEBEN reden – mit Experten im Gespräch zu individualisierten Therapiestrategien beim NSCLC

Vorsitz: Martin Reck/Großhansdorf

- 13:00 – 13:20 NSCLC ohne Treibermutationen – Sequentiell oder kombiniert:
Immuntherapie – Chemotherapie – Antiangiogenese**
Martin Reck/Großhansdorf
- 13:20 – 13:40 NSCLC mit EGFR-M+:
Bestimmt die Therapiesequenz Behandlungserfolge?**
Thomas Wehler/Hamm
- 13:40 – 14:00 Agieren statt reagieren:
Findet Lungenkrebs CT-Screening Eingang in die Früherkennung?**
Hans-Ulrich Kauczor/Dossenheim

Ausstellerverzeichnis

Firma	Stand-Nr.	Firma	Stand-Nr.
Abbvie Deutschland GmbH & Co. KG	F.44	Leufen Medical GmbH	F.62
Actelion Pharmaceuticals Deutschland GmbH	F.22	LINDE GAS Therapeutics GmbH	F.21
Aerogen GmbH	F.45	Löwenstein Medical GmbH & Co. KG	F.01
AKYmedical plus	OG.40	LUMIRADX GmbH	OG.44
ALK-Abelló Arzneimittel GmbH	F.64	MEDA Pharma GmbH & Co.KG	H.21
Allergopharma GmbH & Co. KG	H.81	Mediland GmbH	F.22
ALVEONOVA GmbH	F.07	Medtronic GmbH	H.80.2
AstraZeneca GmbH	F.32	Micro-Tech Europe GmbH	F.11
Bencard Allergie GmbH	F.53	MSD SHARP & DOHME GmbH	F.20
Berlin Chemie AG	H.16	Mundipharma Deutschland GmbH & Co.KG	H.44
bioMéreux Deutschland GmbH	OG.43	Natus Europe GmbH	F.14
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co.KG	F.31	NDD Medizintechnik AG	F.46
Breas Medical GmbH	H.04	Novartis Pharma GmbH	H.66
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	H.14	nSpire Health GmbH	OG.31
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	H.71	Olympus Deutschland GmbH	H.60
Broncus Medical Inc.	F.02	Optima Pharmazeutische GmbH	OG.22
Cassella-med GmbH & Co. KG		Orion Pharma GmbH	H.20
mbH & Co. KG	F.55	PARI GmbH	F.33
Cegla Medizintechnik - R. Cegla GmbH & Co. KG	OG.25	Penta Arzneimittel GmbH	OG.46
Chiesi GmbH	OG.20	PENTAX Europe GmbH	F.40
INFECTOPHARM Arzneimittel GmbH	H.70	Pfizer Pharma GmbH	OG.02
Cook Medical	F.61	Philips GmbH Respirationics	F.50
CSL Behring GmbH	H.30	PhysioAssist	OG.41
Dustri-Verlag Dr. Karl Feistle	F.23a	PneumRx GmbH, a BTG International group company	F.48
ECO PHYSICS GmbH	F.43	PRO VITA Europe GmbH	OG.47
ELPEN Pharma GmbH	F.52	PulmonX GmbH	F.24
ERBE Elektromedizin GmbH	F.60	PVS HAG GmbH	H.82
Eschweiler GmbH & Co. KG	OG.33	Reha & Medi Hoffmann GmbH	F.12
EWIMED	F.16	ResMed Deutschland GmbH	F.04
Fisher & Paykel Healthcare GmbH	H.01	ResMed GmbH & Co.KG	F.05
Frohberg Klinik-Wissen-Managen	F.15.2	Roche Pharma AG	H.24
Galileo Novotec Medical GmbH	OG.48	Roxall Medizin GmbH	H.51
Ganshorn Medizin Electronic GmbH	H.31	Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	H.64
GlaxoSmithKline GmbH & Co.KG	H.10/ H.61	Siemens & Co. GmbH & Co. KG	H.03
Grifols Deutschland GmbH	F.06	SOMNOmedics GmbH	H.32
HAL Allergie GmbH	H.62	Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	H.41
Hans Müller HMP Medizintechnik GmbH	F.17.1	TEVA GmbH	H.40
Hitachi Medical Systems GmbH	F.40	Thorasys	OG.21
HITADO GmbH	F.25	TNI medical AG	F.54
Insmed Germany GmbH	H.52	Vertex Pharmaceutical (Germany GmbH)	H.02
Institut für Anaplastologie Velten & Hering GbR	F.23	VitalAire GmbH	F.51
INVITALIS GmbH	F.26	VIVISOL Deutschland GmbH	F.03
Karl Storz SE & Co. KG	F.10	Vyair Medical	H.72
Keller Medical GmbH	OG.04	Wallmeyer GmbH	F.08
Lemon Medical GmbH	OG.32	Westfalen Medical GmbH	H.80.1
		WKM GmbH	F.63
		Zambon GmbH	F.17.2
		Zentrum für Humangenetik und Laboratoriumsdiagnostik (MVZ)	OG.42

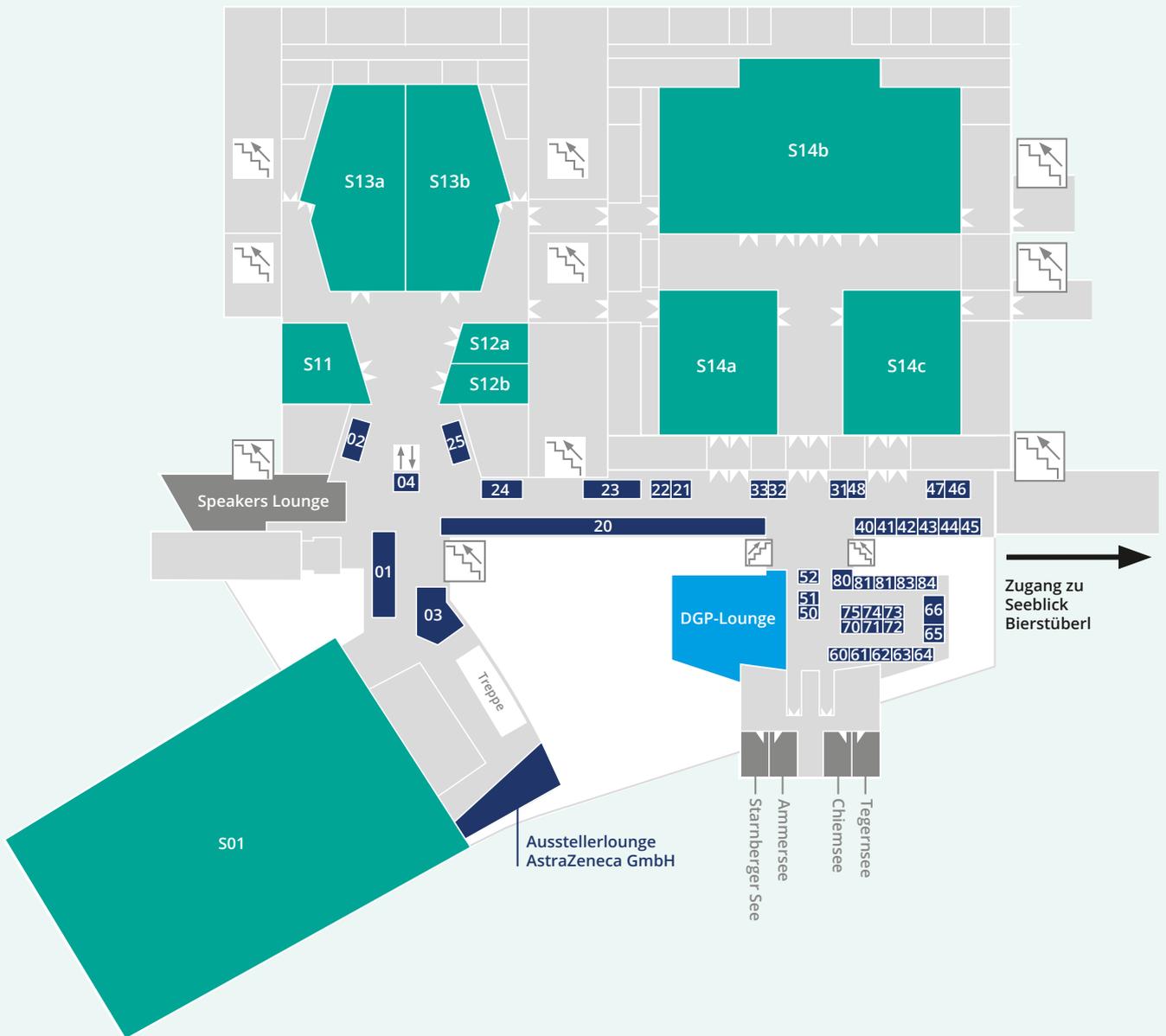
Stand bei Drucklegung, Änderungen vorbehalten

Industrierausstellung Erdgeschoss und Halle B0



Stand: 15.02.2019, Änderungen vorbehalten

Industrierausstellung 1. Obergeschoss



Angaben zur Transparenz der finanziellen Förderung

Bei nachfolgend genannten Unternehmen informieren wir über die finanzielle Unterstützung gemäß deren Mitgliedschaften im FSA e. V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindus-

trie), AKG e. V. (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) oder weil die Unternehmen die Veröffentlichung genehmigt haben.

Firma, Betrag

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

22.260,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

Actelion Pharmaceuticals Deutschland GmbH

66.840,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

ALK-Abelló Arzneimittel GmbH

32.124,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

Allergopharma GmbH & Co. KG

11.040,00 €
Ausstellungsfläche

AstraZeneca GmbH

176.545,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Bencard Allergie GmbH

8.064,00 €
Ausstellungsfläche

Berlin Chemie AG

208.524,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co.KG

181.880,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

91.800,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

7.400,00 €
Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Chiesi GmbH

179.248,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

GlaxoSmithKline GmbH & Co.KG

140.264,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

Grifols Deutschland GmbH

56.956,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

MEDA Pharma GmbH & Co.KG

42.700,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

MSD SHARP & DOHME GmbH

95.348,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Mundipharma Deutschland GmbH & Co.KG

72.300,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche

NDD Medizintechnik AG

3.024,00 €
Ausstellungsfläche

Novartis Pharma GmbH

141.018,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Olympus Deutschland GmbH

10.080,00 €
Ausstellungsfläche

Pfizer Pharma GmbH

4.708,00 €
Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Roche Pharma AG

158.550,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

69.090,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG

49.700,00 €
Symposium, Ausstellungsfläche, weitere Werbeleistungen

TEVA GmbH

31.560,00 €
Ausstellungsfläche

Stand bei Drucklegung, Änderungen vorbehalten

Inserentenverzeichnis

Actelion Pharmaceuticals Deutschland GmbH.	97	Löwenstein Medical GmbH & Co. KG.	112
AstraZeneca GmbH.	48	MSD Sharp & Dohme GmbH.	5, 109
Bencard Allergie GmbH	3, US	Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG.	92
Berlin-Chemie AG	24, 64, 100	Pfizer Pharma GmbH.	37
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG.	2, US	ResMed GmbH & Co. KG	139
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	52	Roche Pharma AG	61
Chiesi GmbH	73	Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	29, 81
Circassia AG	104	Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	12
CSL Behring GmbH.	57	TEVA GmbH	3
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	17, 77, 4, US Lesezeichen	VitalAire GmbH	21



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Alalamian-Mattheis Maryam	216	Barten Grit	131, 217
Abdo Mustafa	194	Barton Jürgen	136, 137, 164
Abdulla Diana S. Y.	140	Baßler Kevin	209
Abenhardt Birgit	216	Bastian Andreas	67
Aberer Elisabeth	144	Bateman Eric D.	141
Acar Ayse	190	Bauer Fabian	218
Achtzehn Ute	68, 146, 210	Bauer Torsten T.	114, 131, 142, 162, 176, 187, 189, 190, 195, 212, 215
Adamek Lukasz	141	Bauer-Kemény Claudia	60
Adolf Christian	218	Bauersachs Johann	216
Agarwal Smith	194	Baum Jason	189
Ahmed Samreen	193	Baum Klaus	105
Ahn Myung-Ju	140	Bauman Grzegorz	169
Ahrens Frank	132, 197, 219	Baumann Ulrich	197
Ahrens Peter	199	Baumbach Jörg I.	122, 147
Ahuja Saket	142	Baumgärtl Matthias	146
Aigner Clemens	119, 193, 195, 204	Baums Christoph Georg	59
Akin Ibrahim	122, 123, 136	Bausewein Claudia	161, 174
Al Mafalani Mohammad Minyar	217	Beasley Richard	191
Alacqua Marianna	191	Becher Gunther	122, 143, 214, 217
Albers Frank	140, 208	Beck Ekkehard	217
Albrecht Urs V.	197	Beck J. Thaddeus	192
Alejandro Alcazar Miguel A.	160, 197, 219	Becke Birgit	145
Aleksanyan Armen	132	Becker Lukas	196
Alqudrah Mohamad	137	Becker Sebastian	196, 198
Alsdorf Elke	174	Becker Tim	199
Alshut Rüdiger	173	Beckert Hendrik	145
Alter Peter	136, 164, 191	Beeres Martin	219
Althobaiti Khulood	113	Behl Susanne	186, 187
Altman Olaf	217	Behr Jürgen	50, 105, 123, 132, 136, 137, 140, 145, 164, 176, 177, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 194, 195, 196, 212
Ambros Michael	146	Beier Jutta	141, 216
Amin Nikhil	140, 208	Beilhack Andreas	142
Andreas Stefan	128, 167, 191, 194	Benden Christian	209
Anduleit Norbert	144	Bendstrup Elisabeth	164
Angstworm Matthias	218	Benedikter Josef	94, 193
Ankermann Tobias	126, 165, 184	Benjamin Nicola	123, 142, 173, 188, 189
Ansari Mohammed K. A.	193	Benz Andreas	146
Antony Dinu	160	Berber Ayhan	138
Apel Rosa-Marie	137, 195, 209	Berdel Wolfgang	159
Apine Anna	190	Berger Frank	192
Archer Venice	192	Berger Ulf	193
Ardizzoni Andrea	189	Berghof Katharina	188, 189, 191
Arens Alisa	180	Bergmann Jana	208
Arias Andres	195	Bergmann Karl-Christian	120, 129
Arkenau Hendrik-Tobias	140	Berneke Veronika	147
Arndte Sabine	174	Beron J. Martin	211
Arnold Christin	197	Berschneider Korbinian	216
Arnold Paola	136, 137, 164, 188	Berweiler Ingo	53
Arslan Erkan	140, 146	Besa Vasili	217
Arzt Michael	125, 173	Besse Benjamin	142
Asano Koichiro	208	Betke Luisa	208
Aschenbrenner Anna C.	209	Bettinson Carys	140
Atschekzei Faranaz	197	Bickhardt Jakob	144, 173
Aucoin Jean-Sebastian	193	Biertz Frank	136, 137, 164
Audhya Paul	186	Bies Lisa	144
Audigier-Valette Clarisse	193	Biever Paul	146
Auer Matthias	191	Biller Heike	146
Aumiller Josef	189, 195	Bischoff Elena	111
Avdeev Sergey	164	Bischoff Helge G.	138, 192
Avsar Korkut	187, 188, 195	Bittkowski Nina	197
Azmi Jay	113	Blackert Karlheinz	137
Bachert Claus	238	Blank Norbert	123, 144, 189
Bachmann Anna	199	Blank Valentin	70
Bachmann Martin	66, 108, 190, 218	Blank Wolfgang	70
Baden Winfried	206	Bleeker Eugene R.	191
Bader Peter	113	Blendl Kerstin	144
Bächle Laura	198	Bley Thorsten	188
Baghdasaryan Astghik	197	Blümchen Katharina	98, 113, 160
Bahmer Thomas	129, 136, 182, 195, 199, 211	Blum Torsten	189, 190, 195
Baines Amanda	191	Blume-Vulin Anja	189
Bakey Zeineb	160	Bochennek Konrad	219
Bakhtiar Shahrzad	196	Bock Claudia	206
Balas Bogdana	138	Bock Rüdiger	95
Balboni Cincia	191	Bode Sebastian	169
Baldus Stephan	189	Böhm Jochen	146
Ballmann Manfred	197, 199	Böhm Michael	137
Bals Robert	136, 137, 140, 146, 164, 196	Böhm Sebastian	70, 146, 193, 195
Bambach Thomas	217	Böll Svenja	198
Banerji Donald	216	Boentert Matthias	122, 123, 164, 173, 187, 195
Barben Jürg	133	Börner Eda	140, 145, 190
Barchfeld Thomas	47, 181	Bösch Dennis	58, 94
Bardsley George	191	Böselt Tobias	54, 129, 166
Bareille Philippe	191	Böttger Sabine	160
Barina Christine	181	Bogaard Harm Jan	114
Barker Michael	131, 134	Bohle Rainer M.	196
Barker Peter	191	Bohn Jutta	188
Barlesi Fabrice	140, 189	Bohnet Sabine	138, 146
Barnes Neil	136	Boiarina Ekaterina	142
Barnes Peter J.	141	Bondesson David	145
Barnhart Frank	216, 217	Bonella Francesco	118, 140, 144, 145, 179, 190, 208, 237
Barnikel Michaela	136, 137, 140, 164, 188, 195	Bonnet Reiner	67
Baron Stefan	196	Bonnaud Philippe	194
Barreto Guillermo	138, 141, 209		



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Bordoni Rodolfo	192	Cittadini Antonio	188
Borggrefe Martin	122, 123, 136	Classen Johanna	137
Bornitz Florian	51, 67	Clauser Johanna	111
Borst Mathias M.	51, 103, 128	Claussen Martin	51, 195
Bosanquet Nick	141	Clemens Andreas	216
Bossert Jasmin	142	Cobo Manuel	192
Bossone Eduardo	123, 188	Codeso Francisco Pérez	146, 173
Bothner Ulrich	191	Cohuet Geraldine	191, 216
Boucot Isabelle	216, 217	Collard Harold	164
Bourgeois Gerd	241	Compton Chris	136
Bourhaba Maryam	193	Conoscenti Craig S.	145
Boutin Sebastien	169	Conter Henry	192
Bozorgmehr Farastuk	138, 192	Cook Bill	191
Bradford Eric	113	Cornelissen Christian G.	111, 146, 196, 211
Bräunlich Jens	122, 146, 170	Corradi Massimo	191
Brandenburg Ulrich	173	Corren Jonathan	140, 208
Brandenburg Vincent	196	Corte Tamara	164
Brandes Maik	195	Corti Valentino	141
Braubach Peter	208	Costabel Ulrich	50, 108, 129, 140, 144, 145, 177, 190, 208, 215
Braun Armin	142	Cottin Vincent	145, 164
Braun Victor	70	Crespo Diana Ovejero	206
Braune Stephan	108, 170	Crestani Bruno	145, 194
Brealey Noushin	216, 217	Créé Carl-Peter	154, 176, 216, 217, 239
Breithecker Andreas	194	Crim Courtney	216, 217
Breuling Magdalena	186	Criner Gerard	136, 216, 217
Brinker Titus J.	137	Crispin Alexander	195
Brinkmann Folke	101, 198, 219	Cui Na	140
Brinkmann Kerstin	218	Cuiioni Fontecedro Alessandra	193
Brinkmann Paul	199	Cunningham Steve	160, 198
Brinkmeier Meike	194	Custovic Adnan	205
Brocke Anne-Kristin	142	Ćuturilo Goran	160
Bruch Leonhard	214	Cuyas Marta	140, 145, 190
Bruder Durja	141	Czerner Christoph P.	216
Bruderer Tobias	197	Dabral Swati	219
Brückl Wolfgang	127, 235	Daher Ayham	196
Brückner Uta	79	Dahlheim Marcus	165, 215
Bruhwyler Jacques	144	Dajee Maya	192
Brunner Han	160	Daley-Yates Peter	191
Brusselle Guy	136, 191, 208	Dalhoff Klaus	113
Brylski Lukas	194	Dalpe Alexander	117, 184
Buchholz Michael	197	Damm Michael	194
Buchwald Frederic	160, 198	Daniel Davey B.	192
Buchwald Claudia	143	Daniel Todt	198
Buck Andreas	188, 196	Danov Olga	142
Budweiser Stephan	218	Darlington Patricia	191
Büchner Nikolaus	55, 125, 207	Darwiche Kaid	71, 111, 130, 145, 146, 159, 171, 190, 195
Bülthoff Eike	208	Davies Jane C.	186
Bürger Paul	208	de Braud Filippo	140
Büttner Reinhard	111, 165, 234, 244	de la Cruz Rios Jose Luis	146, 173
Buheitel Gernot	206, 219	de la Hoz Alberto	191
Buhl Roland	126, 140, 141, 211, 216, 234, 240, 246	de Luca David	169
Buhr Michael	218	De Marchi Pedro	189
Buhr-Schinner Heike	158	De Marinis Filippo	138
Bulenda Dietmar	136	de Roux Andrés	91, 119, 131, 161, 212, 217
Burgess Gary	217	de Vries Gerard	162
Burghartz Anna M.	187	de Wit Maïke	165, 192
Burghartz Marc	187	de Zeeuw Justus	213, 232, 240
Busch Christiane	181	Deardorff Matthew A.	160
Buscham Helmut	191	Decrue Fabienne	198
Bush Andy	160, 198	Deeg Andreas	195
Buss Marisa	196, 198	Degli-Esposti Matteo	187
Buxha Florenc	196	Deis Nicole	142
Caliskan Canay	195, 209	Deja Maria	56
Callegari Jens	181	del Mar Valenzuela Membrives María	188
Calligaro Greg	164	del Pilar Pérez Soriano María	146, 173
Camidge D. Ross	138	Delis Sandra	65, 78, 142
Cao Hui	141	Dellweg Dominic	160, 170, 173, 181, 190
Cappuzzo Federico	192	Demandt Julia	137
Carbone David Paul	142	Demharter Johannes	206
Carl Johannes	143, 144, 173	Demirakça Süha	168, 206
Carlens Julia	96, 113, 132, 197	Dendl Lena-Marie	62
Casale Thomas B.	141	Deng Yu	192
Castro Mario	140, 208	Deppermann Karl-Matthias	165, 181
Cazorla Arratia Pilar	189	Dettmer Sabine	79, 137
Ceelen Felix	136, 137, 164, 195	Di Scala Lilla	188
Chabashvili Magda	160	Dick Andrea	132
Chaker Adam	63	Dickgreber Nicolas J.	138, 205
Channick Richard	188	Didiasova Miroslava	209
Chapman Kenneth	239	Diefenbach Claudia	145
Chaudhuri Nazia	164	Diekmann Gesa	199
Cheema Parneet	138	Diel Roland	131, 162, 187, 217
Chen Zhen	140	Dietrich Frank	193, 194
Cheufou Danjouma	153, 178	Dietz Alexander	194
Chillappagari Shashi	141, 142	Dietz Steffen	138
Chin Kelly	188	Dillenhöfer Stefanie	219
Chippis Bradley E.	191	Diller Gerhard P.	123
Chmelnik Martin	102, 160	Ding Beiying	165
Cho Byoung Chul	138, 140, 189	Dingemann Jens	132
Chow-Maneval Edna	140	Dinger Katharina	219
Christoph Daniel	192	Dinh Quoc Thai	140, 142, 146, 196, 210
Christopoulos Petros	138, 143, 189, 192	Dinkel Julien	119, 145, 204
Ciciliani Anna-Maria	147	Distler Jörg	144



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Dittrich Anna-Maria	113, 169, 172, 197, 199, 217	Fischer Lukas	123
Dittrich Katalin	206	Fischer Meike	219
Dobersch Stephanie	138, 141, 209	Fischer Ann-Katrin	219
Doebele Robert C.	140	Fischer Christian	190
Dösch Christina	122, 123	Fischer Christine	123, 142, 173, 188, 189
Dötsch Jörg	160	Fischer Dagmar	197
Domanski Ulrike	146, 173, 218	Fischer Jürgen R.	165, 192
Dopfer Christian	113, 197, 208	Fischer Meike	219
Dorda Marie	197, 198	Fischer Philipp	138, 188
Dorhoi Anca	59	Fischer Rainald	186, 240
Dowlati Afshin	142	Fischer Stefan	138
Drakopanagiotakis Fotios	194	Fischl Anna	113
Dransfield Mark	136, 216, 217	Fisser Christoph	181
Drayß Josef	136	Fisteag Sorin	193
Drechsel Franziska	143	Fitzgerald J. Mark	140, 141, 191
Dreher Michael	111, 114, 146, 160, 173, 195, 196, 218, 232, 239, 245	Flaherty Kevin	164
Dreßler Melanie	113, 140, 198	Fleischhacker Michael	140
Drews Arne	140	Fleitz Annette	143
Drick Nora	217	Flemmer Andreas W.	163
Drilon Alexander	140	Fliser Danilo	136
Drömann Daniel	215	Förster Achim	193
Duell Thomas	119	Förster Gregor	189
Dürken Matthias	206	Fohrer Fabian	137
Dürschmied Daniel	146	Foltan Maik	181
Dumitrescu Daniel	74, 189	Fomenko Alexey	190
Duppel Uta	219	Forster Andreas	216, 236
Dworniczak Bernd	160	Forstner Maria	219
Dziadziusko Rafal	140	Francis Roland	128
Eber Ernst	49, 132, 206	Francisco Catherine	191
Eberhardt Ralf	111, 145, 159, 170, 178, 196	Franieck Erick	147
Eberhardt Wilfried E. E.	78, 94, 143, 159, 170	Frank Diana	160
Ebert Thomas	143	Frank Ulrike	107
Eckerland Maximilian	175, 206	Franke Christian	167
Eckrich Jonas	198	Franke Karl-Josef	123, 146, 218
Ege Markus	184	Frankenstein Lutz	190
Egenlauf Benjamin	123, 188, 189, 196	Franzius Christiane	189
Eggeling Stephan	117, 145, 179	Frauchiger Bettina S.	113, 196
Ehl Stephan	169	Freihorst Joachim	198
Eichberger Arne	142, 192	Freise Julia	146
Eicher Joachim	217	Freitag Lutz	145, 146, 171, 204
Eichhorn Celine	140	Frent Stefan-Marian	216
Eichhorn Martin	107, 178, 193	Frey Lorenz	168
Eichinger Monika	145, 160	Frey Urs	173, 198
Eichstaedt Christina	142, 173, 188, 189	Fricke Ralph	146, 156, 191
Eickmeier Olaf	113, 132, 240	Friebe Simone	165
Eiringhaus Kathrin	169	Friedrichs Frank	207
Eisenkolb Alexander	83, 152, 178	Frille Armin	142, 143
Eisenmann Stephan	70, 111, 130, 140, 146, 186, 187, 193, 195, 208	Frisch Michaela	155
Eismann Claudia	144	Frischer Thomas	134, 169, 214
Ekkernkamp Emelie	190	Frohnhofen Helmut	106, 173, 187
El Azzi Georges	140, 141	Frost Nikolaj	138, 143, 237
Elborn J. Stuart	186	Frye Björn C.	137, 146, 190, 209, 215
Elmas Hatice	191	Fuchs Florian	62, 115, 138, 205, 236, 245
Elsayed Mei	138	Fuchs Hans	66
Endris Volker	138	Fuchs Oliver	58, 83, 113, 115, 173, 196, 198, 199, 211
Engel Michael	140, 141	Fuge Jan	137, 169, 197, 217
Engelmann Eugen	187	Fujii Wataru	209
Engels Marianne	111	Funke Faustina	145
Ennekas Vera	217	Funke Manuela	164
Epauld Ralph	186	Gabriel Gülsah	114
Ernst Christian	141	Gadgeel Shirish M.	138
Ertl Thomas	94	Gaebelein-Wissing Noemi	144
Esche Beatrice	80	Gaede Karoline I.	146
Escher Anais E.	196	Gärtner Melanie	198
Esselmann Albert	194	Gaine Sean	188
Evers Georg	165	Galetke Wolfgang	125
Ewen Raphael	140	Galie Nazzareno	188
Ewers Michael	161	Galindo Antonio Dorado	146
Ewers Tobias	193, 194, 218	Gall Henning	147, 188, 196
Ewert Ralf	74, 103, 127, 142, 232	Ganassi Katja	219
Fabbri Leonardo M.	191, 216	Gappa Monika	134, 243
Fabian Reeß	198	Garbe Anne	219
Faehling Martin	165, 192	Garbe Jakob	111
Fähndrich Sebastian	136, 137, 190, 194, 218, 231	Garon Edward B.	189
Fahle Luise	160	Gasplmayr Markus	137
Fak Jessica	208	Gatermann Sören G.	56
Falk Markus	138, 192	Gawlitza Joshua	122, 123, 136
Faller Hermann	140, 143, 173	Gebhardt Andreas	131
Farquharson Franziska	120	Geerdes-Fenge Hilde	119
Fassunke Jana	111	Geffers Robert	198
Fehrenbach Heinz	59, 142	Gehrken Godja	194
Feige Julia	190	Geidl Wolfgang	143, 144, 173
Felten Matthias	181	Geiseler Jens	76, 95, 125, 169
Ferro Thomas	186	Geiser Renate	54, 188
Feuerabendt Sieglinde	138	Gemzoe Kim	140
Fichtner Falk	68	Georges George	191, 217
Ficker Joachim H.	146, 159, 164, 216, 231	Gerber Romy	217
Fiehn Christoph	189	Gerckens Michael	106
Fingleton James	191	Gerhardt Felix	189
Fink Thomas Helmut	78, 103	Gernert Sunhild	63
Fiore Joseph	193	Gerovasili Vasiliki	145
Fischer Jürgen R.	193	Gerstlauer Michael	206, 219, 232



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Gesierich Wolfgang	62, 71, 117, 123, 145, 178, 204	Hagelskamp Laura	142
Gessler Tobias	141	Hagen Bernd	194
Geßner Christian	217	Hager Thomas	217
Gessner Margaux	197	Hagmeyer Lars	111, 144, 162, 193, 194, 204
Getrey Thomas	66	Hahn Gabriele	219
Gettinger Scott	192	Haid Sibylle	198
Gezirici Alper	160	Haidl Peter	80, 118
Ghofrani Ardeschir	147, 188, 196, 243	Halank Michael	51, 114, 167, 188, 196
Giannakis Nikolaos	208	Haller Florian	62
Giannoni Alberto	123	Halpin David M. G.	136, 141, 216, 217
Gläserer Stephanie	208	Hamelmann Eckard	172
Glaser Sven	74, 161	Harner Okka	179, 206, 219
Gleich Gerald	208	Hamm Christine	181
Glisson Bonnie S.	142	Hammer Jürg	72, 130, 163, 215
Glocke Citlali	53	Hammerl Peter	194
Glöckl Rainer	54, 143, 144, 166, 173	Hammermann Jutta	82, 130, 196
Gödde Daniel	193	Hammerschmidt Stefan	190
Göder Robert	111	Han MeilAn K.	136, 216, 217
Göhl Oliver	173	Handtke Violet	142
Görlich Dennis	137, 165	Hanitsch Leif	144
Götschke Jeremias	140, 189	Hann Christine L.	142
Goldmuntz Elizabeth	160	Hanna Nur	214
Goldschmidt Jerome	192	Hannig Matthias	142
Golz Reinhard	193	Hansen Gesine	113, 126, 169, 175, 182, 197, 198, 199, 206, 208
Compelmann Daniela	111, 117, 136, 145, 171, 196, 213	Hapfelmeier Jana	194
Gorlanova Olga	173, 198	Happle Christine	169, 199, 208
Goto Yasushi	189	Harfoush Shaza	142
Gottlieb Jens	50, 137, 179, 212	Harrison Tim	141
Govindan Ramaswamy	142	Hartert Marc	193
Gräber Simon Y.	169	Hartley Benjamin	136
Graepler-Mainka Ute	113	Hartmann Desiree	113, 160
Grah Christian	91, 110, 123, 142, 145, 189, 192	Hartmann Pia	162
Grau Jan	111	Hartmut Würth	191
Graupner Rolf	217	Harutyunova Satenik	123, 188, 189
Grehl Torsten	163	Hatz Rudolf	132, 168
Greulich Timm	122, 191, 216, 233, 238	Hauber Hans-Peter	191
Grgic Aleksandar	123	Hauck Fabian	160
Griese Matthias	50, 118, 144, 160, 177, 198, 206, 219	Hauck Rainer W.	110, 166
Griesinger Frank	138, 143, 165, 192, 244	Hauptmann Kathrin	198
Griff Sergej	190, 195	Hautzel Hubertus	111
Grimminger Jan	196	Havel Libor	165
Grodtker Jennifer	141	Heaney Liam G.	141
Groen Harry J. M.	192, 193	Heck Sebastian	142
Gröschel Andreas	62, 94, 142	Hector Andreas	113, 118
Gröschel Martin	165	Hedtfeld Silke	197
Grohé Christian	94, 138, 142, 143, 209, 236	Heeg Maximilian	169
Grolle Benjamin	75	Heidbreder Anna	173
Groos Sabine	194	Heidemann Sina	186
Gross Benjamin	144	Heidinger Oliver	165
Groß Friedemann	187	Heigener David F.	78, 165, 181
Groß-Fengels Walter	190	Heimann Frank J.	126, 167
Große Ivo	111	Heimann Thomas	231
Grossi Francesco	193	Hein Holger	111
Großwendt Claudia	190, 195	Heindl Thomas	144, 173
Grotheer Maike	60	Heine Ralf	84
Gruber Achim D.	209	Heinemann Sabine	194
Grünig Ekkehard	123, 142, 173, 188, 189, 196	Heinhold Tobias	111
Grundmann Sebastian	146	Heinrich Joachim	120
Grychtol Ruth	169, 208	Heinze Alexander	214
Guasconi Alessandro	191, 216	Heinzmann Andrea	169
Güleç Elif Yılmaz	160	Heise Christian	146
Günther Andreas	141, 142, 144, 158, 172, 194, 242	Held Friedrich	193
Günther Annette	131	Held Matthias	54, 114, 123, 153, 167, 188, 196
Günther Frank	210	Hellmann Andreas	167, 194
Guenther Claudia	144	Hemat Aria	123
Gütz Sylvia	127, 165, 171, 237, 245	Henke Carolin	195
Guglani Lokesh	147	Henke Markus	190
Guhlmann Carl A.	188	Hennecke Marco	198
Gulbins Erich	198	Henneke Ingrid	142
Gungl Anna	209	Hense Hans-Werner	165
Gunsoy Necdet B.	140	Hense Jörg	144
Gupta Atul	113	Herbert Julia	142
Gupta Pritam	216	Hering Jan Philipp	83
Gustafson Per	141	Hering Thomas	110, 136
Gutbier Birgitt	59, 209	Herkenrath Simon-Dominik	111, 122, 144, 164, 173, 187, 195
Guthoff Rudolf F.	199	Hermann Andreas	163
Guzman Josune	140	Hermawan Joshua R.	132
Haas-Baumann Naemi	197	Hernandez Paul	145
Haasler Ina	174, 193, 210	Herold Susanne	106
Habel Ute	195	Herr Christian	137
Habelt Carina	140	Herth Felix J. F.	111, 136, 137, 138, 144, 145, 146, 170, 192, 194, 196, 213, 231, 238
Habener Anika	208	Herting Egbert	197
Habermehl Hilmar	95, 146, 172	Herz Alexander	197, 199
Hackl Martin	71	Herzmann Christian	146
Häcker Brit	187	Heschl Katharina	197
Haeckl Dennis	136	Hettich Ina	137, 190, 194
Hämmerling Susanne	160	Hetzl Jürgen	47, 152, 162, 171
Händler Kristian	209	Hetzl Martin	191, 193, 194, 218
Haensch Carl-Albrecht	55	Heukamp Lukas	138, 192
Hänsel Michaela	137, 216, 217	Heußel Claus P.	138, 144, 145, 159, 170, 190, 192, 196
Häntel Christoph	197	Heute Christoph	190
Häußinger Karl	145		



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Heyckendorf Jan	129, 187	Jockenhoevel Stefan	111
Heyder Susanne	113	Jörres Rudolf A.	58, 120, 136, 137, 164, 176, 187
Heyse Detlev	173	Joest Marcus	63, 113, 152, 179, 194, 208
Hick Katharina	146	John Tom	140
Hickstein Lennart	131	Johnson Melissa	165
Hiddemann Till-Christian	161	Joist Thomas	191
Hien Steffen	206	Joksaite Sandra	140
Hilgendorff Anne	163, 177	Jones C. Elaine	216, 217
Hillejan Ludger	132	Jones Rupert	141
Hillmann Thomas	53, 156, 208	Jorczyk Maximilian	219
Hiltl Simone	216	Joshi Shashidhar	191
Hilton Emma	136	Jost Edgar	111
Hinderhofer Katrin	142	Jovanovic Ina	189
Hinrichs Bernd	49, 72	Juche Aaron	144
Hinrichs Jan	84, 107	Jülich Melanie	190
Hipper Annette	143	Jünger Jana	142
Hirani Dharmesh	160	Jung Andreas	99, 132, 155, 159
Hirsch Ian	141, 191	Jung Christina	147
Hittler Friederike	196, 198	Jung Corinna	142
Hjej Rim	160	Junge Sibylle	113, 197
Hochmair Maximilian	165	Junghans Thomas	217
Hocke Andreas C.	142	Jungmann Anna	146
Höben Inga M.	160	Junker Klaus	138, 188
Högger Petra	207	Kabbinavar Fairouz	165
Höhn Ekkehard	181	Kabesch Michael	173, 180, 219
Höltig Doris	59	Kabitz Hans-Joachim	120, 127, 154, 174, 182, 186, 194, 213, 241
Hoeper Marius M.	105, 126, 243, 188, 232	Kaderali Lars	198
Höpfert Sandra	216	Kahn Nicolas	157, 194
Höpfner Bianca	137	Kahnert Kathrin	122, 136, 138, 142, 164, 189, 192
Hövelmann Raimund	217	Kaireit Till F.	216
Hofbeck Michael	206	Kaiser Christina	186
Hoffmann Christina	137	Kaiser-Labusch Petra	198
Hoffmann Florian	219	Kajueter Hiltraud	165
Hoffmann Hans	84, 107, 170	Kallinich Tilmann	198
Hoffmann Harald	187, 188, 195	Kalsdorf Barbara	59, 211
Hoffmann Peter	137	Kalusa Kristin	142
Hoffmann-Castendiek Birgit	146	Kamat Siddhesh	140
Hoffmann-Thiel Sabine	195	Kambartel Kato	193
Hofmann Hans-Stefan	193	Kamboj Amol	141
Hofmann-Preiß Karina	83, 178	Kamin Wolfgang	80
Hofmann-Thiel Sabine	187	Kammer Birgit	160
Hogman Marieann	214	Kanaan Mohamed	190
Hohlfeld Jens	216	Kanniess Frank	136, 141
Hohmann Christopher	189	Kantelhardt Jan	111
Holle Rolf	164	Kapellos Theodoros	209
Hoppe Judith	59	Kaplan Alan	140
Horn Leora	165	Kappes Julia	190, 194, 218
Horst Michael	136	Kappes Jutta	190
Hoyler Karin	206, 219	Kappler Matthias	144, 160, 197
Hu Wenhua	193	Karagiannidis Christian	68, 108, 210
Huber Bruno	123	Karatas Aysun	143
Huber Rudolf M.	78, 136, 138, 142, 189, 191, 192	Kardos Peter	210, 216, 231
Hubert Janik	144	Karg Ortrud	47, 161
Hübner Ralf-Harto	58, 117, 145, 195	Karpf-Wissel Rüdiger	65, 111, 123, 163, 204
Hüll Stephanie	218	Karrasch Stefan	122, 164
Huebner Johannes	184	Kasperk Christian	190
Huemer Florian	165	Kauczor Hans-Ulrich	136, 137, 160, 162, 246
Hünemann Christoph	115	Kauer Victoria	187, 195
Hürtgen Martin	193	Kauffmann-Guerrero Diego	138, 142, 189, 192
Hummel Stefan	122, 143	Kaufmann Jan	175
Hunzelmann Nicolas	144	Kaufmann Stefan H.E.	129
Huppmann Patrick	113	Kauke Teresa	132, 164
Hurtado Enrique J. Soto	146, 173	Kaur Mandeep	144
Husemann Kim	58, 187	Kauschka Dagmar	194
Hussein Maen A.	192	Kautenburger Ralf	142
Hyde Rebecca	197	Kay Andrea	189
Iberl Gabriele	53	Kaye Mitchell	145
Idzko Marco	158, 174	Kayser Moritz	217
Inoue Yoshikazu	145	Keen Christina	141
Jacques Loretta	141	Keil Daniel	166
Jäger Benedikt	195, 209	Keller Annekathrin	193
Jänicke Martina	143	Kellerer Christina	164, 187
Jameel Kaschim Jamal	208	Kelm Hagen	146, 190
Jankrift Neele	164	Kelm Malte	123
Janssens Thomas	143	Kemen Christoph	196, 198
Jany Berthold	183	Kempa Axel	47, 71, 171, 187, 204, 217
Janzen Nils	113	Kenn Klaus	106, 125, 143, 144, 158, 166, 173
Jao Kevin	193	Kerl Jens	173
Jarisch Andrea	113	Kerscher Christina	172
Jarmola Ute	196, 198	Kershaw Olivia	209
Jarosch Inga	143, 173	Kersten Alexander	146
Javan Sanaz Bahari	217	Kerzel Sebastian	219
Jelten Lena	160	Kesireddy Vidya Sagar	142
Jenkins R. Gisli	145	Keßler Anja	199
Jentgen Vanessa	219	Keßner Marie-Sophie	198
Jerkic Silvija-P.	113, 198	Keszei András	196
Jeron Andreas	141	Kettenbach Sarah	195
Jiang Yue	189	Keymel Stefanie	123, 211
Jiménez Julio Torres	146	Khan Asif	140
Jirno Adan C.	208	Kiefl Rosemarie	189
Joa Franziska	188, 196	Kilbride Sally	216, 217
Joachim Cornelia	160	Kinga Kellermann	169



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Kinting Susanne	219	Krauss Ekaterina	194
Kiper Nural	160, 198	Krauss-Etschmann Susanne	184
Kirby Miranda	196	Krbek Thomas	115, 193
Kirchner Martina	138	Krebs Jörg	178
Kirchner Thomas	198	Krebs Matthew G.	140
Kirsten Anne-Marie	191	Kreindler James	191
Kirsten Detlef	50, 144, 170, 193, 241	Kreipe Hans	217
Kleeff Jörg	146	Kretschmann Jens	194
Kleibrink Björn	208	Kreuter Alexander	144
Klein Christoph	160	Kreuter Michael	50, 60, 70, 118, 126, 144, 145, 157, 164, 179, 190, 194, 195, 209, 231, 235, 237, 242
Klein Johanna	209	Krieg Thomas	144
Klein Magarete	203	Krieg Volker	165
Klein Sarah	146	Krieger David	187
Klein Ulrich	71, 91, 195	Krinner Axel	136
Kleine-Tebbe Jörg	238	Krisam Johannes	145
Klemann Christian	169, 197	Krock Bryan	160
Klenner Friederike	188	Kröder Stefan	193
Klepetko Walter	209	Kroegel Claus	108, 118
Klingsberg Ross	186	Krohn Ilka	137
Kloer Isabel	191	Kronsbein Juliane	190, 208
Klose Hans	114, 196	Kropf-Santhen Cornelia	103, 138
Klütsch Klaus	164, 187	Krüger Stefan	110, 123, 211
Kluge Stefan	108, 123, 181	Krüger-Stollfuss Ingrid	160
Klymenko Oleksy	142	Krüger-Ziolek Sabine	204
Kneidinger Nikolaus	117, 123, 132, 136, 137, 140, 164, 188, 195, 196, 209	Krüll Matthias	105, 242
Knipel Verena	80, 94, 118, 147	Krug Katja	142
Knobloch Jürgen	140, 208	Krzakowski Miciej	165
Knöll Jessica	142	Kuczowski Alexander	218
Knoop Heiko	161	Kuebler Wolfgang M.	142
Knorr Peter	206	Kühnisch Jan	207
Knuksen Lars	142	Küllmar Viviane	190
Koc-Günel Sinem	198	Kümmerlen Verena	142, 190
Koch Andrea	174, 208, 211, 216	Kümpers Christiane	165
Koch Armin	136, 137	Künstler Monique	123
Kochems Analena	198	Kuhn Hartmut	143, 181
Koczulla Andreas R.	54, 105, 122, 126, 143, 144, 173, 204, 238, 245	Kuhnigk Mirco	219
Kodde Cathrin	195	Kuhr Kathrin	144
Koegler Maria	123	Kumbrink Jörg	138
Köhler Dieter	176, 181, 210	Kunc Klaudia	192
Köhler Philipp	113	Kunkel Jürgen	219
Köhler Thomas C.	137, 146, 190	Kuon Jonas	192
Köhnlein Thomas	153, 160, 183	Kurtenbach Kathrin	111
König Inke	146, 199	Kurz Johanna M.	173, 196
Königsdorfer Norbert	164	Kurz Sylke	138, 142, 145
Königshoff Melanie	177	Kurzeja Annette	142, 192
Koerner-Rettberg Cordula	85, 99, 144, 219	Kuttler Christina	143
Köster Holger	49	Kwapiszewska Grazyna	209
Kötter Ina	144	Kwon Namhee	140
Kohlhäufel Julius	192	Laack Eckart	165, 192
Kohlhäufel Martin	80, 241	Länger Florian	171, 217
Kokulinky Sherice	142	Laier-Groeneveld Gerhard	218
Kolb Martin	145, 164	Lally Satwant	142
Kolb Tobias	141	Lam Sivuonthanh	165
Kolditz Martin	91, 131, 177	Lamarca Rosa	141
Kollek Jenny	137	Lamb David J.	142
Kollmeier Jens	78, 103, 171, 189	Lambrecht Nina	193, 195
Kondla Anke	216	Lancaster Lisa	145
Kondoh Yasuhiro	164	Lang Irene	188
Konietzko Beate	175	Lang Susanne	189
Kontogianni Konstantina	111, 145, 196	Lange Christoph	110
Konwert Stefanie	131, 217	Lange Joanna	160, 198
Koper Iris	174	Lange Lars	63, 133
Kopp Hans-Georg	192	Lange Peter	136, 216, 217
Kopp Matthias V.	169, 175, 182, 185, 197, 199, 211, 215	Lange Tobias J.	74, 103, 188, 232
Korell Julia	145	Langen Heinz-Jakob	188, 196
Korfei Martina	141, 142	Langguth Peter	147
Korn Stephanie	140, 174, 208, 238, 243	Lankeit Mareike	174
Kornblum-Hautkappe Anja	175	Larbig Michael	141
Kornitzky Frank W.	188	Lasitschka Felix	138, 144, 192
Korten Insa	198	Lask Aina	209
Koryllos Aris	132	Latzin Philipp	113, 133, 169, 173, 196, 198
Kosanovic Djuro	209	Lau Susanne	198, 238
Koschel Dirk	145, 179, 208, 210, 235, 242	Lau Yvonne Y.	189
Kosinski Mark	186	Lauber Chris	198
Kossack Nils	136	Laufßer Christoph	67, 172
Kosse Nils	132, 187	LayFlurrie James	141
Kostikas Konstantinos	141, 216	Le Dung Duc	142
Kostikas Kostas	216	Le Moulec Sylvestre	142
Kotschy-Lang Nicola	62, 157, 178	Leather Dave A.	141
Kovacs Gabor	76	Ledermüller Rosina	147
Kowalski Dariusz	193	Leenen Andreas	198
Kowanetz Marcin	192	Lehbert Nicola	140, 143, 144, 173
Kraegeloh Annette	142	Leidl Reiner	194
Krämer Christina	175	Leithäuser Stefan	138
Kraft Karin	144	Leitl Daniela	143, 144
Kraft Michael	188	Leitner Maximilian	142
Kramer Tilmann	189	Lekstrom-Himes Julie	186
Kramer Johanna	169	Lemke Joachim	196, 198
Krannich Jens H.	188	Lemke Uta	188
Kranzer Katharina	187	Lemmel Solveig	199
Kratz-Albers Karsten	165	Lena Kenn	195
Kraus Thomas	62, 83, 157		



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Lenherr Katharina	218	Martin Christian	198
Lensch Christian	196	Martin Eichhorn	136
Lepper Philipp M.	68, 108, 140, 146	Martin Ubaldo	191
Lerche Marianne	142	Martinez Fernando J.	136, 145, 216, 217
Leschber Gunda	145	Marx Nikolaus	146
Letsiou Eleftheria	181	Maspero Jorge	140, 141
Letts Sally	136	Mathis Gebhard	70
Leuchte Hanno	51, 74, 103, 127, 232, 243	Mathy René M.	190
Leuschner Gabriela	137, 164, 177, 195	Matthes Erik	186
Leutz-Schmidt Patricia	134	Matthes Burkhard	189, 192
Lex Christiane	134, 197, 198	Matthes Harald	189
Ley-Zaporozhan Julia	96, 160, 206	Matthes Michael	196
Li Yang	219	Matthes Sandhya	111
Liboschik Lena	199	Maver Ales	160
Liebers Uta	137, 145	May Gabriela	138
Liebler-Tenorio Elisabeth	59	Mayer Eckhard	105, 243
Liersch Stephan	192	Mayer Konstantin	128
Liese Johannes	133	Mayerhoff Lukas	187
Liesegang Peter	218	McCleod Michael	192
Limbach Matthias	143	McCune Steven	192
Lin Chia-Chi	140	McGrath Donnacha J.	111
Lin Wei	192	McHugh Peter E.	111
Linardou Helena	193	McLaughlin Vallerie	188
Linde Klaus	164	Mehl Anne	184
Linder Albert	189	Meino Rohlfis	160
Lindhaus Berthold	59	Meis Tobias	140
Linsenmaier Ulrich	178	Meissner Philipp	54, 146, 196
Lipek Tobias	206	Meister Michael	138, 192
Lippert Hans	212	Mekhail Tarek	192
Lipson David A.	136, 216, 217	Melchior Kai	217
Litterst Patric	122, 147	Melter Michael	219
Liu Stephen	165	Mendus Diana	192
Liu Juan	165	Menjoge Shailendra	145
Liu Xiaofei	164	Merget Rolf	210
Loaiza Lazaro	145	Merker Matthias	187
Lobera Esperanza Salcedo	146	Merkle Antje	189
Löck Knut	241	Mertsch Pontus	79, 131, 186, 188, 189, 217, 218
Loefroth Emil	141	Meschede Wolfram	190
Löh Benjamin	194	Messerschmidt Antje	132, 193
Loges Niki Tomas	160	Meyer-Aumiller Christiane	196
Lohmann Tania Ochi	192	Meyer Erik	208
Lomas David A.	136, 216, 217	Meyer F. Joachim	68, 74, 103, 127, 193, 195, 213
Lommatsch Marek	133, 140, 180, 210, 234	Meyer zum Büschenfelde Christian	138
Longeras Pascale Dubray	192	Michel Felix	198
Loop Brett	186	Michel Sebastian	132, 137
Loop Torsten	218	Michels Julia D.	122, 123, 127, 136, 167, 174, 188
López Mario Arredondo	146	Michl Patrick	111, 146
Lorenz Hanns-Martin	123, 144, 189	Micic Srdjan J.	197
Lorenzl Stefan	163	Miesel Laura	218
Losonczy Gyorgy	165	Mignot Benjamin	141
Lossi Nadine	216	Milger Katrin	123, 137, 140, 164, 188, 195, 196
Loth Franziska G.	144, 173	Misch Daniel	189
Lu Shun	189	Mitry Emmanuel	138
Lu Yufang	208	Mlynek-Kersjes Maria-Liselotte	193
Lubnow Matthias	68, 181	Möller Alexander	197
Lucke Tanja	164	Möller Miriam	192, 205
Ludwig Kathrin	83, 178	Mönig Isabel	197
Lüders Heike	138, 142	Mohr Michael	123, 165
Lugogo Njira	191	Moinzadeh Pia	144
Lunz Dirk	181	Mok Tony	138, 165
Lutter Johanna	122, 164	Molina-Molina Maria	164
Macare Christine	194	Monga Bondo	187
Mackay Alex	216	Montagna Isabella	191
Mäder Irmhild	107	Moor Karen	164
Magg Thomas	160	Morabito Alessandro	192
Magios Nikolaus	138	Morais Antonio	164
Magnet Friederike S.	181	Morgensztern Daniel	142, 192
Magnussen Helgo	129, 137	Morisset Julie	164
Mahavadi Poornima	141, 142	Moro-Sibilot Denis	138
Maher Toby M.	145, 164	Morty Rory E.	128
Mahmoudi Siamak	195	Moser Lutz	189
Maier Bernd Oliver	65, 96	Moter Annette	217
Mailänder Claudia	141, 198, 208	Moutzoukis Georgios	194
Mainz Jochen G.	197	Mühlig Stephan	144, 173, 213
Mairinger Thomas	189, 190, 195	Mülleneisen Norbert Karl	95, 133, 165
Maison Nicole	169	Müller Achim	137
Malfertheiner Maximilian V.	181	Müller Barbara	138
Mall Marcus	117, 158, 160, 169	Müller Carsten	197
Manapov Farkhad	189	Müller Christoph	169
Mansfield Aaron	165	Müller Hans-Helge	209
Manthey Simon	123, 188	Müller Jürgen	193, 194
Maqhuzu Phillen	145	Müller Kerstin-Elisabeth	120
Marijic Pavo	132	Müller Loretta	173
Markart Philipp	141, 194, 209	Müller Thomas	68, 114, 181
Marks Reinhard	190	Müller Tobias	111, 140, 146, 174, 195, 196
Marra Alberto M.	123, 142, 188, 189	Müller-Ehmsen Jochen	191
Marra Alessandro	94, 115, 179	Müller-Huesmann Harald	165
Marschner Norbert	143	Müller-Ladner Ulf	144, 237
Marseille Andrea	216	Müller-Lisse Ullrich G.	178
Marsh Leigh	209	Müller-Quernheim Joachim	137, 190, 194, 209, 215, 218
Marth Katharina	141	Müller-Redetzky Holger	56, 93, 128, 177, 209
Martin Wetzke	208	Müllerova Eliška	194



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Müllinger Bernhard	141, 217	Papi Alberto	136, 191, 216
Müssig Arne	192	Paravicini Oliver Bieri	169
Muley Thomas	138, 192	Parsche Reimund	190
Multani Pratik S.	140	Parschke Patrick	146
Munker Dieter W.	137, 167	Pascoe Steven	136
Munro Alexander	141	Passlick Bernward	107, 115, 205
Muraro Annamaria	191, 216	Passon Sebastian G.	190
Naehrig Susanne	117, 186, 188	Patalano Francesco	216
Nährlich Lutz	117, 130, 219	Patocka Karin	141
Nagel Christian	123	Paul Thomas	197
Nasseh Daniel	189	Paul-Buck Karl	101
Nattmann Phillip	189	Paur Simon	199
Naya Ian	216, 217	Pavakis Nick	138
Neff Ulrich	146	Pavord Ian D.	208
Nehls Wiebke	96, 142, 157	Pawlita Ingo	160
Nemani Sneha	199	Paz-Ares Luis	189, 193
Netzer Nikolaus	111	Pech Martin	199
Neu Reiner	193	Pedersen Knud	147
Neumann Olaf	192	Peiser Christian	214
Neurohr Claus	113, 123, 136, 137, 164, 188, 195	Pennekamp Petra	160
Newbold Paul	141	Penzel Roland	138
Ngoumou Gonza	198	Penzel Thomas	125
Nguyen Juliane	142	Pereira Carlos	164
Nickenig Georg	190	Perner Sven	165
Nielsen Jørgen	147	Peterlin Borut	160
Niemann Ina	140, 208	Petermann Christoph	145, 204
Niemann Stefan	129, 187	Peters Solange	138
Niemeyer Daniel	190	Petrucelli Stefano	191, 216
Nienhagen Nina	190	Petzold Tobias	218
Nilius Georg	55, 146, 170, 173, 207, 218	Pfannschmidt Joachim	145, 187, 189, 190, 195
Nishio Makoto	165, 192	Pfeifer Klaus	143, 144, 173
Nishioka Yasuhiko	145	Pfeifer Michael	145, 169, 183, 194, 212
Nissen Gyde	197	Pfeiffer Christiane	144
Nöthe-Menchen Tabea	160	Pfeiffer-Kascha Dorothea	85, 175
Nolte Helga	197	Pferdmenges Nicola	165
Noth Imre	145	Pfeuffer Elena	188, 196
Nouailles-Kursar Geraldine	209	Pfister Pascal	216
Novello Silvia	192	Pfluger Thomas	192
Nowak Dennis	62, 120, 126, 137, 140, 143, 173, 176, 210	Pflugmacher Patricia	187
Nübling Jenna	160	Philipp Alois	181
Nüßlein Thomas	79, 133, 175	Philipp Andrea	193
Nunez Xavier	216	Pichlmaier Leopold	206
Nusch Arnd	143	Pienkowska Katarzyna	197, 198
Nyilas Sylvia	169	Pieper Katharina	197
Obradovic Marko	187, 188	Pietschmann Thomas	198
Ochs Matthias	142	Pietzke-Calcagnite Anja	164
Ocker Volker	198, 219	Pillai Rathi Narayana	193
Odenthal Margarete	219	Pilz Katrin	54, 93
Oermann Martin	218	Pin Ulrike	218
Oestreich Marc-Alexander	209	Pizarro Carmen	190, 209
Oezkan Filiz	145	Plagens Alexandra	146, 190
Offenberg Kirsten	141	Plate Tanja	141, 216
Offner Klaus	120	Pletz Mathias	91, 119, 131
Ogrodnik Simon-John	138	Plönes Till	170
Ogura Takashi	145	Ploner Tina	131
Olbrich Heike	160	Pöppinghaus Matthias	66
Oldigs Maike	146	Pohl Wolfgang	141
Olgemöller Ulrike	66, 122, 147, 154, 176	Polke Markus	144, 145, 164
Olive Elisabeth	138, 142	Polsfuß Silke	131, 187
Olivier Margarete	206	Pommerening Helena	98, 113, 198, 219
Olschewski Andrea	209	Popper Helmuth	195
Olschewski Horst	103, 209	Potzger Tobias	193
Olsson Karen M.	188	Powitz Frank	212
Oltmanns Ute	128	Präger Maximilian	194
Omlor Albert	137, 140, 142, 146	Prasse Antje	106, 128, 137, 145, 161, 195, 209, 215, 235
Omran Heymut	99, 160, 184, 194, 197	Prazma Charlene	208
Opitz Christian	196	Preiss Ralph	188
Orlandi Francisco	192	Preisser Alexandra Marita	62, 157, 210
Ortega Hector	208	Preissler Gerhard	107, 132
Orth Maritta	55, 94, 111	Prenzel Freerk	206
Ortiz Alba Perez	206	Price Robert G.	113, 208
Osadnik Christian	144	Prisadov Georgi	189
Osei-Agyemang Thomas	218	Priwitzer Martin	162
Oster Henrik	199	Proietti Elena	198
Ostholt-Corsten Margarete	158	Prokosch Ulrich	151
Ott Sascha	243	Prosch Helmut	50
Ott Sebastian R.	217	Prunier Hélène	191, 216
Otterbach Maximilian	186, 187	Psoma Amalia	113
Otto-Knapp Ralf	131, 187	Pullamsetti Soni	105, 158, 219
O'Brien Barry	111	Purkharther David	70
O'Byrne Paul	141, 244	Purkhart Roman	217
O'Riordan Thomas	208	Puschkarow Michelle	106
Pabst Reinhard	59	Pusterla Orso	169
Pabst Stefan	190, 216	Puu Margareta	141
Pagano Veronica	216	Quadrelli Silvia	164
Palfner Stefanie	157	Quaresma Manuel	145
Pan Zixuan	173, 189	Rabe Klaus F.	146, 161, 165, 172, 176, 183, 191, 199, 205, 212, 246
Panning Marcus	119	Rachow Andrea	129
Panse Jens	111	Rademacher Jessica	56, 93, 131, 168, 177, 186, 217
Papadimitrakopoulou Vassiliki A.	192	Radke Sina	195
Pape Stephanie	187	Rafat Neysan	206
Papenmeier Stephanie	106	Raghu Ganesh	145



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Rahmstorf Stefan	90	Rosenecker Josef	198, 215
Raidt Johanna	99	Rosenkranz Stephan	189
Ramalingam Suresh	192	Rosewich Martin	47, 115, 198, 215
Ramdani Hayat	192	Rososinska Katarzyna	196
Rampp Florian	195	Roßberg Siri	198
Ramsey Kathryn	113, 196	Rosseau Simone	65, 67, 114, 172
Ranck Angelic	192	Roßow Matthias	146
Randerath Winfried J.	55, 111, 122, 125, 144, 164, 173, 183, 187, 195, 207	Rost Imma	219
Rasche Kurt	94	Roth Samra	219
Rastogi Sarang	191	Rottbauer Wolfgang	138
Rau Michael	49	Rowe Paul	208
Raulf Monika	63, 179	Rowe Steven M.	186
Ready Neal	142, 193	Rubin Lewis	188
Reck Martin	159, 165, 171, 192, 246	Rubio Karla	138, 141, 209
Reddel Helen K.	141	Ruckes Christian	136
Reef Fabian	198, 214	Rudin Charles M.	142
Regamey Nicolas	206, 219	Rudolf Isa	197
Regenfuss Nicole	136	Rückert Anja	138, 165, 192
Rehbock Beate	83, 178, 210, 235	Rückert Jens-Carsten	145
Reichenbacher Christoph	181	Rüdiger Stefan	138
Reichenberger Frank	145	Rüller Stephan	146, 172
Reier Wolfgang	156	Rüssmann Holger	131, 187
Reif Marcus	192	Rüther Tobias	60, 110
Reimann Daniela	143	Ruf Friederike	113
Reinhold Petra	59, 120	Ruhe Matthias	190
Reinicke Dana	140	Ruhparwar Arjang	190
Reinke Justyna	189	Runte Maya	173
Reinmuth Niels	78, 138, 159, 165, 171, 192, 233, 237	Rupp Alexander	60, 110, 190, 213
Reinshagen Konrad	219	Ruppert Clemens	141, 142
Reiser Marcel	143	Rupprecht Manuel	137
Reiter Karl	72, 107, 160, 169, 206	Rupprecht Benjamin	217
Reitz Felix	191	Rustler Christa	213
Remschmidt Cornelius	56	Rybniker Jan	129
Rendas-Baum Regina	186	Sackmann Sandra	138, 188
Renne Julius	216	Sadiq Ahad	192
Renner Andreas	141	Sahlmann Jörg	143
Renz Harald	169	Salamat Syavash	196
Reppe Katrin	59	Salfeld Peter	219
Rettinger Eva	113	Saliba Emmanuel	198
Retzbach Laura	188	Salzer Helmut	113, 152
Reu Simone	96, 160, 206	Salzmann-Manrique Emilia	140
Reuter Sebastian	145, 158	Samija Lea	199
Reyes Rebecca	218	Sanborn Rachel E.	192
Rice Megan	208	Sandler Alan	165, 192
Richeldi Luca	145	Sandow Petra	244
Richter Kerstin	173	Sanner Bernd	55, 207
Richter Manuel	196	Santana-Davila Rafael	142
Richter Manuel J.	147	Sárdy Miklos	144
Richter Petra	60	Sarmand Nilab	136, 145
Rickermann Marvin	147	Sassen Martin	209
Rickerts Volker	217	Sauer-Heilborn Annette	197
Ricklefs Isabell	199	Saur Joachim	123, 136
Riddell Kylie	191	Schaaf Bernhard	113, 114
Riebold Diana	131	Schaberg Tom	91, 162, 213
Ried Michael	193	Schad Friedemann	189, 192
Riedler Josef	133, 205	Schädler Hubert	129
Riehl Todd	140	Schaefer Christian A.	190
Rieken Stefan	127, 138, 192	Schaefer Lilliana	209
Riemann Dagmar	192	Schäfer Jürgen	206
Riemekasten Gabriele	144	Schäfer Julia	122, 123, 136
Rieth Andreas	147	Schäfer Monika	189
Riethmüller Joachim	113	Schäfer Moritz	141
Rietschel Ernst	184, 197, 214	Schäfer Regina	173
Riha Susanne	181	Schäfer Stephan	218
Ringshausen Felix C.	79, 131, 168, 187, 197, 217, 238	Schaible Thomas	206
Ripper Jan	160	Schaller Tina	206
Ritter Alyssa	160	Schalper Kurt	192
Rittmeyer Achim	143, 192	Schapbach Luregn J.	173
Ritzmann Felix	106	Schareina Astrid	165
Rizio Avery A.	186	Scharpenberg Martin	189
Roche Nicolas	136, 191	Schatz Stefanie	138
Rodenbeck Andrea	111	Schaub Bianca	169, 180, 198, 199
Rodriguez-Roisin Robert	137	Schauerte Gerd	215
Röhmel Jobst	214	Schaule Marina	189
Römer Wolfgang	157	Scheffler Benjamin	208
Rösli Martin	198	Scheibenbogen Carmen	144
Roeper Julia	138	Schellenberg Mavi	146
Rösel Christian	193	Scherer Wolfgang	95, 143
Röseler Stefani	63	Schermuly Ralph	209
Rötting Matthias	111, 145	Scheschkowski Tobias	218
Rogge Annette	65	Scheubel Robert	179
Rohde Gernot	161, 168, 198, 219, 233	Scheuble Jakob	122
Rohde Holger	119	Scheuch Gerhard	240
Rohlfes Christina	107	Schick Juliane	217
Rolfo Christian	140	Schildmann Eva	65
Rolke Hubertus	196	Schimandl Dorit	66, 67, 107
Rolke Mathias	208, 244	Schindler Andreas	192
Romero Philipp	107	Schindler Otmar	70
Roschinsky Jan	219	Schinzel Birgit	145
Rose Markus A.	198, 219	Schiopu Sanziana	123
Rosenbruch Martin	59	Schirmacher Peter	138
Rosendahl Jonas	111, 146	Schleenvoigt Benjamin	108

Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Schlegel-Wagner Christoph	206, 219	Serke Monika	78, 119, 143
Schlegtendal Anne	219	Seto Takashi	140
Schlesinger Andreas	106, 187, 191, 218	Sewald Katherina	142
Schlicke Pirmin	143	Seybold Stefan	188
Schlolaut Bettina	189, 190, 195	Seyfarth Hans-Jürgen	143, 196
Schmalzing Marc	144	Shames David S.	165
Schmeck Bernd	126, 209	Shavit Anat	141
Schmeiser Tim	144, 195	Shaw Alice T.	138
Schmid Otmar	118	Shweish Azad	188
Schmidt Bernd	140, 143, 145, 146, 155, 186, 187, 188, 189, 191	Sianidou Maria	205
Schmidt Lars H.	165	Sieburg Tina	122
Schmidt Olaf	234	Siegert Elise	144
Schmidt Tanja	136	Siegle Anja	142
Schmidtke-Schrezenmeier Gerlinde	138	Siemon Karsten	107, 181, 190
Schmidtmann Sören	214	Siena Salvatore	140
Schmidts Miriam	160	Sieverding Ludger	206
Schmitt Jochen	131	Sigmund Ralf	141
Schmitt Alexander	143	Silbernagel Edith	145
Schmitz Inge	194	Silva Carlos F.	145
Schmitzer Magdalena	132, 136, 137, 164	Simon Andreas	194
Schmoll Nicole	146	Simonneau Gerald	188
Schneeberger Tessa	143, 173, 208	Singer Florian	83, 163
Schneider Antonius	164, 187	Singh Dave	136, 191, 216, 217, 239
Schneider Axel	198	Singla Abhinav	193, 195
Schneider Christian	132, 137, 189	Sinn Katharina	209
Schneider Christoph	173	Sisic Alma	136
Schneider Joachim	157	Sitbon Olivier	188
Schneider Marc	192, 209	Skevaki Chrysanthi	169
Schneider Thomas	132, 193	Skowasch Dirk	127, 190, 194, 209, 243
Schneiderbauer Sophie	189	Slevogt Hortense	56, 131, 217
Schnell Jost	179	Smaczny Christina	82, 186
Schöbel Christoph	160	Smith Hans-Jürgen	58, 140, 214
Schön Carola	72, 169	Snape Sue	217
Schönfeld Christian	216	Snijders Deborah	160, 198
Schönfeld Nicolas	131, 142, 162, 187, 190, 195	Söhler Sandra	164
Schönhofer Bernd	93, 169, 210	Sörenson Jan	113
Schoof Nils	194	Sofeso Christina	219
Schramm Dirk	49, 72, 130, 160	Sokol Philipp	131
Schranz Dietmar	105	Sommer Natascha	142, 196
Schreiber Jens	141, 164, 179, 208, 232, 244	Sommerburg Olaf	160, 169, 186
Schreiber Tina	129	Sommerwerck Urte	154
Schrepper Hayo	156	Somogyi Vivien	145
Schröder Ines	140	Song Jie	142, 173, 189
Schröder Jakob G.	218	Sonneck Torben	137, 164, 188, 196
Schröder Maik	146, 218	Sorichter Stephan	187
Schroeter Michele	123, 136	Sornsakrin Marijke	197
Schubert Ralf	113, 196, 198	Soti Andras L.	173, 196
Schucher Bernd	66, 163	Soudah Bisharah	217
Schüler Werner	217	Speck Eike	132
Schütte Hartwig	110	Speer Thimoteus	136
Schütte Wolfgang	78, 103, 165, 192	Spielmanns Marc	54, 105, 166
Schütz Katharina	113, 197	Spießhöfer Jens	122, 123, 164, 173, 187, 195
Schuhmann Daniel	206	Spigel David R.	189, 192, 193
Schuhmann Maren	71, 117, 152, 241	Spindler Thomas	85, 175, 198, 215
Schuler Andreas	70	Spring Lisa	143
Schuler Michael	140, 143, 144, 173	Spruit Martijn A.	158
Schulte Wolfgang	115	Staab Doris	115, 130, 240
Schultz Konrad	140, 143, 144, 166, 173	Stach Ksenija	122, 123
Schultze Joachim L.	209	Stacher-Priehse Elvira	145
Schulz Bianka	59	Stahl Mirjam	133, 160, 169
Schulz Christian	62, 165, 192, 235	Stais Patrick	118
Schulz Daniela	67	Stamenovic Davor	132, 193
Schulz Holger	59, 164, 165	Stamos Kristina	196, 219
Schulz Thomas	198	Stansen Wibke	145, 194
Schulze Arik B.	165	Stanzel Franz	47, 84, 117, 127, 195, 204
Schulze Johannes	113, 140, 144, 160, 198, 219	Steffen Heiner	241
Schumann Christian	143, 165, 192, 205, 233, 237	Stegemann Antje	143
Schuster Antje	134, 175	Stegemann Miriam	56
Schuster Tobias	206	Stegemann-Koniszewski Sabine	141
Schuurig Ed	192	Stehling Florian	144, 206
Schwaderer Peter	191, 194, 218	Steindor Mathis	206
Schwärzel Leonie	146	Steinert Marie	142
Schwaibold Matthias	173	Steinfeld Jonathan	113
Schwarz Carsten	117, 130, 186	Steinfeld Thorsten	209
Schwarz Sarah	132, 181, 187	Steininger Andre	218
Schwarz Stefan	74	Steinke Eva	160
Schwarzkopf Larissa	132, 140, 142, 143, 160, 164, 173, 194, 195	Steinmann Eike	198
Schwendener Katharina	219	Steinmetz Alena	197
Schwerk Nicolaus	79, 130, 144, 160, 168, 185, 197, 198	Steinmetz Michael	197
Scuri Mario	191, 216	Steins Martin	78
Sebastian Martin	143, 165, 155, 234	Steiß Jens-Oliver	207
Sedlacek Ludwig	217	Stenger Steffen	129
Seeger Werner	142, 147, 194, 196, 209	Stenzel Nikola	142, 166
Seibel Armin	70	Stenzinger Albrecht	138, 192
Seidel Kerstin	209	Stephan-Falkenau Susann	189
Seidenberg Jürgen	174, 180	Stapp Herbert	145
Seidl Elias	96, 144, 160, 198	Stappert Claus	214
Seifart Ulf	181	Sterk Peter J.	199
Seiler Frederik	136, 137	Steveling Heinz	111
Seitz Christoph	160	Stevens Thomas	193
Selman Moisés	145, 164	Stichtenoth Guido	197
Sennekamp Joachim	208	Stieglitz Sven	106, 147, 188, 193, 194, 195, 218



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Stiehl Katharina	111	Trudo Frank	191
Stock Ines	142	Trudzinski Franziska C.	123, 136, 137, 196
Stock Philippe	113, 115, 184, 196, 197, 215, 219	Tschernig Thomas	59, 106
Stocker Hartmut	131	Tümmers Stefan	199
Stocker Martin	219	Tümmler Burkhard	197, 198, 217
Stoelben Erich	132	Tufman Amanda	138, 142, 189, 191, 192, 236
Stolpe Christoph	194	Turzer Steffi	192
Storre Jan Hendrick	153, 160, 168, 172, 181	Tzanavaros Jannis	219
Stowasser Susanne	145, 194	Tzouveleki Argyrios	164
Strakeljahn Lukas	132	Ubl Benjamin	194, 218
Straßburg Svenja	173	Udi Josefina	146
Streubel Anna	189	Uhlemann Frank	198, 219
Stroyakovskii Daniil	138	Uhlig Stefan	198
Stüssi Christoph	219	Uhrig Alexander	114
Stumpf Max J.	190	Ukena Dieter	103, 138, 188
Stumpff Friederike	120	Ulrich Silvia	196
Stuschke Martin	170	Ulrichs Timo	187
Sültmann Holger	138	Urban Laszlo	193
Suhling Hendrik	217	Urlbauer Matthias	213
Sunderkoetter Cord	144	Ursol Grigoriy	192
Susok Laura	144	Usemann Jakob	173, 198
Sutharsan Sivagurunathan	186	Uslu Burak	196, 219
Suttorp Norbert	126, 142, 143, 181	Utz Philipp	198
Svedsater Henrik	141	v. Wulffen Werner	140
Swol Justyna	146	Vafadarnejad Ehsan	198
Syunyaeva Zulfiya	138, 142, 189, 191, 192	Valdivia Daniel	146
Szabo Angelika	195	Valente Ilaria	191, 216
Szavay Philipp	219	van de Moortel Zora	143
Szczesna Aleksandra	165	van den Dool Wilhelmina	193
Szentes Boglárka	140, 143, 173, 195	van der Laan Roald	187, 188
Szefpalusi Zsolt	184, 215	van der Linde Lea I. S.	165
Tabeling Christoph	114, 142	van der Valk Ralf J. P.	136
Tafazzoli-Lari Kianusch	197	Van Dyke Melissa K.	140
Tafo Pavel	169	van Ingen Jakko	188
Tan Chunjiang	181	Van Koningsbruggen-Rietschel Silke	172, 197, 219
Tan Daniel S. W.	140	Van Laak Vincent	146, 188, 189
Tang Wenbo	145	Van Slyke Paul	209
Tanidir Cansaran	160	Vancheri Carlo	164, 194
Tank Armin	158	Varela Macarena Arroyo	173
Tanner Michael	190	Veit Tobias	137, 164, 195
Tantzen Cedric	192	Veitshans Stefan	194
Tapson Victor	188	Velcheti Vamsidhar	192
Taube Christian	108, 111, 145, 180, 190, 193, 208, 210, 239, 245	Velling Peter	63, 133, 165
Taut Tina	70	Verjans Eva	198
Tebbe Johannes	160	Vermaelen Karim	193
Tegekamp Sophie	142	Verwey Jeremias	173
Telivala Bijoy	192	Vestbo Jørgen	141, 239
Tello Khodr	147, 196	Vezzoli Stefano	191, 216
Tenbrock Klaus	198	Vicens-Zygmunt Vanesa	164
Tenbusch Matthias	208	Vickery Donna	193
Tenenbaum Tobias	206	Vienneau Danielle	198
Teper Ariel	140, 208	Villalobos Matthias	142
Terliesner Nicolas	206	Virchow J. Christian	118, 180, 236, 238, 242
Terwolbeck Oliver	209	Vladimirovna Poddubskaya Elena	193
Tesch Falko	131	Vogel Wenzel	165
Tessmer Antje	143	Vogel-Claussen Jens	216
Tetzlaff Kay	137	Vogelberg Christian	115, 180, 219
Teucher Birgit	144	Vogelmeier Claus	122, 126, 136, 137, 157, 164, 205, 216, 231, 232, 246
Thätner Cathleen	142	Vogt Iris	193, 195
Thangavelu Karthinathan	208	Vogt Johanna	136
Theegarten Dirk	50, 140, 145, 190, 194, 195, 217	Vohlen Christina	160, 197, 219
Thekkekara Puthenparampil Helene	209	Voigt Steffen	195
Theile Anja	194	Volkmar Anna-Lena	138
Theiß Söhnke	195	Volk Georg	218
Thiebes Anja L.	111, 146	Volk Hans D.	144
Thiel Sebastian	189	von Arnim Ulrike	54, 146
Thiele Astrid	195	von Bernuth Horst	184, 198
Thiele Dominik	199	von Brinski Ingo Spitzczok	207
Thieme Conny	192	von der Beck Daniel	194
Thomas Michael	138, 142, 143, 159, 165, 189, 192, 245	von Haller Antonia	188
Thomas Vizeh	218	von Leupoldt Andreas	143, 166
Thomassen Jan C.	197	von Mutius Erika	169, 182, 184, 199, 205, 211, 215
Thronicke Anja	189	von Schwanewede Kai	111
Thurner Bernhard	198	von Schweinitz Dietrich	169
Tiedemann Sören	53, 67	Vonbank Katrin	105
Tiedje Thorsten	138, 188	Vordermark Dirk	159
Tiemann Markus	138, 192	Vos Wim	141
Tigge Jonas	59	Voshaar Thomas	120, 193, 236, 240
Tillmann Hanns-Christian	216	Voskrebenzev Andreas	216
Timmermann Hartmut	234	Vossebrecker Susanne	164
Timmesfeld Nina	169	Vulpe Teodora	193
Tirilomis Theodor	197	Wachtel Herbert	147, 217
Todica Andrei	123	Wachtlin Daniel	145
Tönnies Mario	189, 190, 195	Waelde Andrea	188
Toukmaktsi Stavroula	218	Wälscher Julia	129, 144, 162, 164, 170
Trabandt Andreas	144	Wagener Barbara	195
Trampisch Matthias	191	Wagenpfeil Stefan	164
Treml Marcel	111, 144, 173	Wagner Dirk	168, 188
Trinkmann Frederik	122, 123, 136	Wagner Janine	53
Triphan Simon	145	Wagner Manfred	111, 127
Tripsky Jan	193	Wagner Norbert	198
Trischler Jordis	113	Wagner Petra	191



Referentenverzeichnis

Referent/in	Seite	Referent/in	Seite
Wagner Rupert	140, 143, 173	Will Johannes	219
Wahnschaffe Jon J.	217	Willems Peter	218
Walker David	241	Willers Corin	169, 196
Waller Cornelius	143	Winantea Jane	111, 190
Walsh Simon	164	Windisch Wolfram	146, 157, 169, 181, 187, 241
Walter Julia	132, 142	Winiarska-Kiefer Justyna	187
Walterspacher Stephan	66, 154, 213	Winter Hauke	119, 132, 138, 192
Waltert Matthias	241	Wirtz Gerd	233
Waltherm Johanna	188	Wirtz Hubert	118, 122, 126, 142, 143, 146, 164, 170, 181, 204
Walther Sophie	113	Wise Robert	136, 216, 217
Walz Christoph	160	Witt Christian	119, 137, 212
Wang Lijia	192	Witt Sabine	144, 160, 194, 198
Wang Lisi	186	Wittke Kirsten	144
Wang Millie	141	Wittmann Michael	140, 143, 144, 173
Wanske Susanne	219	Witzenrath Martin	59, 128, 142, 158, 177, 181, 209
Warmann Steven	206	Woehrle Holger	125, 167, 207
Waschki Benjamin	137	Wöhrle Jochen	138
Watz Henrik	136, 137, 146, 157, 164, 166	Wölke Sandra	219
Weber Andreas	210	Wolf Jürgen	140, 142
Weber Arne	194	Wolff Thomas	165, 192
Weber Deborah	123	Wollenberg Andreas	180
Weber Michael	115	Wollin Lutz	142, 237
Weber Ronja	197	Wollschläger Bettina	140, 186, 187, 193, 195
Weber-Carstens Steffen	128	Woodcock Ashley	141
Weckmann Markus	169, 172, 182, 199	Worm Margitta	144
Wedlich Nadine	59	Worsley Sally	140
Wedzicha Jadwiga	216	Worth Heinrich	137, 155, 166, 176, 216, 239
Wege Sabine	169	Wosniok Julia	197
Wegner Sandra	141	Wroblewski Mark	165
Wehde Deborah D.	138	Wu Kaman	160
Wehler Thomas	246	Wu Yanping	141
Wehlmann Annina	199	Wülfing Uta	84, 195
Wehmeier Patricia	119	Wünsch Lutz	197
Weichert Wilko	143, 233	Würflein Dieter	123, 146
Weickelt Annegret	60	Würth Hartmut	194
Weig Thomas	137	Wüst Elisa	59
Weiner Daniel	147	Wüstefeld Hannah	142, 192
Weingard Bettina	196	Wujak Lukasz	209
Weinzierl Ulrich	196	Wulf Hinnerk	209
Weise Sabine	175	Wurps Henrik	131, 145
Weiss Benjamin	209	Wustmann Thomas	193
Weissenstein Ulrike	192	Wuyts Wim	164
Weissmann Norbert	142	Wygrecka Malgorzata	209
Welcker Katrin	189	Xanthouli Panagiota	123, 189
Welker Lutz	165, 191	Yalamanchili Sreeni	142
Wells Athol	145, 194	Yancey Steve	113, 208
Welsner Matthias	188, 194	Yang James Chih-Hsin	189
Welte Tobias	122, 126, 131, 136, 137, 146, 164, 177, 216, 217, 231, 233, 239	Yang Rong	192
Welter Stefan	143, 193	Yang Xuezhong	192
Weltz Charlotte	191	Yang Yoojung	186
Wen Xiaohui	192	Yanik Sarah	208
Wencker Marion	193	Yilmaz Ali	123
Wengenmayer Tobias	218	You Xiaojun	186
Wenker Martina	212	Young Peter	111, 122, 123, 164, 173, 187, 195
Wensing Michel	142	Zaatar Mohamed	146
Wenzel Sally	191	Zacharasiewicz Angela	130
Werkmann Klaus	219	Zacherl Mathias	123
Werkstrom Viktoria	141, 191	Zahn Mark-Oliver	143
Werner Claudius	160	Zangrilli James G.	141, 191
Werther Stefanie	193	Zangrilli Jim	141
Wesner Anne	198	Zeaiter Ali	138
Wesseler Claas	138, 237	Zeber Kathrin	206, 219
Wessendorf Thomas	145	Zeidler Gabriele	144
West Howard	192	Zell Hanna	142
Westhoff Michael	68, 74, 122, 147, 153, 172	Zeman Florian	181
Wetzer Konrad	193, 194, 217	Zemojtel Thomasz	138
Wetzke Martin	144, 165, 197, 198	Zenker Martin	206
White Eric	145	Zenner Markus	191, 193, 194, 218
Wiederhold Conrad	194	Zenobi Renato	197
Wiehl Monika	198	Zer Alona	192
Wiehlmann Lutz	197, 198	Zewinger Stephen	136
Wieland Ilse	206	Zhang Li	138
Wielpütz Mark O.	160, 169, 190	Zheng Cheng	189
Wiemann Karl	218	Zhong Nanshan	141
Wiener Salome	141	Ziegler Andreas	136
Wiesenäcker David	214	Zielen Stefan	113, 140, 160, 198, 215, 219
Wiest Gunther	138, 190	Ziesing Stefan	217
Wiewrodt Rainer	103, 137, 165	Zimmermann Claudia	142
Wijsenbeek Marlies S.	164, 166	Zimmermann Gregor S.	47
Wilhelm Jochen	209	Zimmermann Stefanie	196
Wilkens Bodil	53	Zissel Gernot	137
Wilkens Finn M.	70, 190	Zißler Ulrich	182
Wilkens Heinrike	123, 126, 174, 196, 232	Zoller Wolfram	187
Wilkens Marion	231	Zscheppang Katja	59
		Zurawski Annegret	131, 217



Impressum

Verantwortlich für die wissenschaftlichen Inhalte der DGP

Prof. Dr. med. Jürgen Behr
Medizinische Klinik und Poliklinik V
Klinikum der Universität München
Marchioninstr. 15 | 81377 München

Prof. Dr. med. Torsten T. Bauer
(für die Programmkommission)
Klinik für Pneumologie
Lungenklinik Heckeshorn
HELIOS Klinikum Emil von Behring
Waltherhöferstraße 11 | 14165 Berlin

Verantwortlich für die wissenschaftlichen Inhalte der GPP

Prof. Dr. Dr. Erika von Mutius
Dr. von Haunersche Kinderklinik
Abteilung Asthma und Allergie
Lindwurmstraße 4 | 80337 München
E-Mail: Erika.von.Mutius@med.uni-muenchen.de

Prof. Dr. med. Matthias V. Kopp
Universitäts-Kinderklinik
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Ratzeburger Allee 160 | 23538 Lübeck
E-Mail: matthias.kopp@uksh.de

Kreativ Agentur

Lindgrün GmbH, Berlin
www.lindgruen-gmbh.com
E-Mail: hallo@lindgruen-gmbh.com

Verlag, Satz und Herstellung

Wecom
Gesellschaft für Kommunikation mbH & Co. KG
Lerchenkamp 11 | 31137 Hildesheim
Tel: +49 (0) 51 21 / 20 666-0
Fax: +49 (0) 51 21 / 20 666-12
E-Mail: info@we-com.de
Der Verlag übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben.

Herausgeber

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und
Beatmungsmedizin e. V.
Geschäftsstelle
Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin
Tel: +49 (0) 30 / 293 62 701
E-Mail: info@pneumologie.de

Gesamtkoordination

wikonect GmbH
Hagenauer Straße 53 | D-65203 Wiesbaden
Tel: +49 (0) 611 / 204809-0
Fax: +49 (0) 611 / 204809-10
E-Mail: info@wikonect.de

Fotonachweis

Titelseite: © Lindgrün GmbH auf Basis von Prof. Dr. med. Andreas C. Hocke (M.Sc.), Molekulare Bildgebung der Immunregulation, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Infektiologie & Pneumologie

